

7. JAN. 22. VI

# Nonne & Hoepker

Stauden- und Dahlien-Großkulturen  
Baumschulen — Samenhandlung

## Ahrensburg bei Hamburg

Mitglied des Preisverbandes für Gemüsesamen  
der Vereinigung Deutscher Samenlieferanten  
des Bundes Deutscher Staudenzüchter  
der Deutschen Dahlien-Gesellschaft  
des Bundes Deutscher Baumschulenbesitzer  
des Verbandes Deutscher Gartenbaubetriebe



# Haupt-Katalog

über Gemüse- und Blumen-Samen  
Stauden, Dahlien, Baumschulartikel  
Gruppen- und Topf-Pflanzen

# 1922



# I. Lieferungs- und Verkaufs-Bedingungen für Sämereien.

**Alle Verkäufe geschehen auf Grund nachstehender Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich anerkennt.**

*Durch dieses Verzeichnis werden alle früheren Angebote aufgehoben.*

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung, sowie Gewichts-differenzen sind spätestens am 3. Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.
2. Sollte Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen. Ersatzlieferung, Preisnachlass oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden.
3. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist.
4. Erfüllungsort für beide Teile ist Ahrensburg.
5. Lieferungs- und Anbau-Aufträge, sowie Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung der Ablieferung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismässiger Minderung berechtigt; Missernte befreit von der Lieferung.

## Bemerkungen.

**Die Preise verstehen sich unverbindlich für Mengen und Preisschwankungen, in deutscher Reichswährung, ohne jeden Abzug, ab unserem Lager. Für das Ausland gelten unsere Sonderbestimmungen.**

**Zahlungen:** Zahlungen erfolgen am besten durch Zahlkarte auf unser Postscheckkonto, Hamburg Nr. 5062. Portoabzüge erkennen wir nicht an. Langjährigen Kunden wird ein Monat Ziel gewährt. Nach dieser Frist wird der Betrag durch Nachnahme eingezogen.

**Bank-Konten:** Commerz- und Privat-Bank, Hamburg; Bankverein für Schleswig-Holstein, Filiale Ahrensburg.

**Fernsprecher:** Ahrensburg No. 12. — **Draht-Aufschrift:** Nonne-Ahrensburg.

**Aufschriften:** Um recht deutliche Angabe der Namen und Wohnorte, sowie der nächsten Post- und Eisenbahnstation mit Güterverkehr ersuchen wir höflichst, auch bei jeder neuen Bestellung. Die durch ungenügende Angaben etwa entstehenden Verzögerungen u. s. w. treffen den Besteller selbst.

**Verpackung:** Wenn Packmaterial zur Verwendung für eine Bestellung eingesandt wird, so ist jedem Pakete und jedem Bahnkoffi ein Zettel mit der vollständigen Adresse des Absenders beizufügen; Aufträge und sonstige Mitteilungen bitten wir den Verpackungssendungen nicht beizulegen. In dem Auftrage ist auf das eingesandte Packmaterial ausdrücklich hinzuweisen. Fehlt dieser Vermerk, so verwenden wir ohne weiteres unsere Säcke usw., die wir zum Selbstkostenpreis berechnen, aber nicht zurücknehmen.

**Versand:** Wenn die Art der Beförderung für die Sendung nicht angegeben ist, so wählen wir stets Weg und Art der Versendung, welcher uns am angemessensten erscheint, ohne dafür eine Verantwortung zu übernehmen. Alle Versendungen geschehen auf Rechnung und Gefahr der Besteller; wir übernehmen daher weder für Verzögerungen, noch für eine etwaige Beschädigung der Fracht- und Poststücke auf der Reise irgendwelche Verantwortlichkeit. Man wolle den betreffenden Post- und Eisenbahnverwaltungen die diesbezüglichen Beschwerden zugehen lassen.

**Verkaufs-Bedingungen für Pflanzen und Baumschulartikel wolle man auf der hinteren inneren Umschlagseite gefl. einsehen.**



# An unsere geehrte Kundschaft!



**I**ndem wir unser Preis-Verzeichnis für das Jahr 1922 überreichen und dasselbe Ihrer wohlwollenden Prüfung empfehlen, möchten wir nicht unterlassen, für das uns bisher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen unseren verbindlichsten Dank auszusprechen.

Die zahlreich eingegangenen Anerkennungen beweisen uns, daß unsere Abnehmer mit den Lieferungen zufrieden waren. Es wird auch fernerhin stets unser Bestreben sein, nur das Beste vom Besten zu liefern.

Leider erlauben es auch die jetzigen Verhältnisse noch nicht, unsere Preisliste in der früheren, mit größerem Bildschmuck und wertvollen Hinweisen ausgestatteten Form herauszugeben. Wir bitten deshalb, da wo es nötig ist, sich unseres ausführlichen Kataloges aus dem Jahre 1916, der wohl noch in Ihrem Besitze sein wird, zu bedienen.

Es sollte uns ganz besonders freuen, wenn wir in diesem Jahre wieder durch einen recht zahlreichen Besuch unserer Kundschaft Gelegenheit hätten, unsere ausgedehnten, mustergültigen Kulturen zu zeigen, denn dieselben sind fraglos die besten Empfehlungen für unser Geschäft.

Mit der Bitte, uns Ihr bisheriges Vertrauen auch fernerhin entgegenzubringen, zeichnen wir

Ahrensburg, im Januar 1922

Hochachtungsvoll

Nonne & Hoepker.



# Wichtige Mitteilungen.

## 1. Den Auftrag

**bitten wir nur mit Tinte auf unseren Bestellzettel niederzuschreiben** und zwar in die erste Rubrik die Nummer des Artikels, in die zweite die Samenmenge, in die dritte den Namen und in die vierte den sich ergebenden Betrag. Die Artikel sind deutlich und genau in der Reihenfolge des Kataloges in den Bestellzettel einzutragen. Wenn keine Bestell-Liste zur Hand ist, bitten wir solche von uns zu verlangen. Erfolgt der Auftrag nicht auf unserem Bestellzettel, so bitten wir den Auftrag sowie etwaige Mitteilungen gesondert zu schreiben. Alle nicht ordnungsmäßig ausgeschriebenen Bestellungen erschweren und verzögern die Ausführung.

## 2. Gewichtsmengen

Bei jedem Artikel dieses Kataloges ist angegeben, ob derselbe in „Portionen, zu 10 g, 100 g usw.“ abgegeben wird, diese Packungen sind vorrätig abgefaßt, wir bitten nur diese oder ein Mehrfaches davon, also z. B. Port., 10 g, 20 g, 30 g, 40 g, 50 g, 60 g, 200 g, 300 g usw. zu verlangen.

## 3. Geldbeträge

bitten wir der Bestellung **nicht beizufügen** und uns solche **nicht durch Postanweisung im voraus** zu senden oder zu überweisen. Da dem Auftraggeber bei Abgabe seiner Bestellung der Portobetrag und die Kosten für Verpackung nicht bekannt sind, so bleiben meist kleine Restbeträge, deren Einziehung unnötige Kosten verursacht.

**Wir versenden unter Nachnahme**, welche allgemein üblich, für den Auftraggeber die einfachste Zahlungsweise ist und ein schnelleres und sicheres Eintreffen der Sendung gewährleistet. (Siehe auch Bemerkung „Zahlungen“ auf der ersten inneren Umschlagseite.)

## 4. Nachbestellungen

werden meist als **besondere Aufträge behandelt** und für sich auf den Weg gebracht. Es ist während der Saison nicht gut möglich, aus den vielen Aufträgen, die täglich in Arbeit sind oder zur Erledigung noch vorliegen, die zugehörige Hauptbestellung herauszusuchen und mit der Nachbestellung zu vereinigen. Aus demselben Grunde bitten wir auch **nachträgliche Änderungen** an bereits erteilten Aufträgen nach Möglichkeit zu vermeiden.

## 5. Sammelbestellungen

(Aufträge mehrerer Besteller, die an eine Adresse gehen) führen wir nach Wunsch und Vorschrift aus.

Eine Vergütung für Sammelbestellungen kann leider nicht gewährt werden, es muß den Mitbestellern überlassen bleiben, ihren Auftragvermittler für seine Mühewaltung zu entschädigen.

## 6. Die Ausführung der Aufträge

erfolgt in der Reihenfolge des Einganges. Ausnahmen bei der Ausführung können nicht stattfinden, es sei denn, daß einige eilige Sämereien zur Frühaussaat vorweg gewünscht werden. Wir werden stets bestrebt sein, so schnell wie irgend möglich zu liefern, man möge uns aber insofern unterstützen, daß man unsere Arbeit nicht durch Drängen und unnötige Schreibereien vermehrt.

## 7. Ersatzlieferung

**behalten wir uns ausdrücklich vor.** Für etwa ausverkaufte Sorten werden ähnliche oder bessere als Ersatz gegeben, falls dies nicht extra verboten wird. Auch sind wir berechtigt, den einen oder anderen Artikel ganz fehlen zu lassen.

.....  
 Infolge des augenblicklichen Tiefstandes unserer Valuta gelten die Preise dieses Kataloges nur für Deutschland und solche Länder, deren Valuta tiefer steht als die deutsche.  
 .....

**Verkaufsbedingungen siehe innere Umschlagseiten!**



# Gemüse- und Blumensamen-Neuheiten für 1922.

**Blumenkohl „Lukullus“.** Seit langem legen die Gemüsezüchter den allergrössten Wert darauf, eine frühe Blumenkohl-Sorte heranzuziehen, die reinweiss bleibt. Diese Neuzüchtung entspricht nun den gestellten Anforderungen voll und ganz und wird dadurch besonders wertvoll, weil sie eine viel längere Verwendbarkeit der Blumen ermöglicht, als diejenigen Arten, welche zu früherem Blauwerden neigen. Blumenkohl „Lukullus“ hat alle guten Eigenschaften des echten Erfurter Zwerg. Er ist niedrig, feinlaubig, sehr früh und bildet grosse, feste Blumen, welche ihre schneeweisse Farbe behalten und sich niemals blau färben. Diese Neuheit wird sicher den ungeteilten Beifall aller Gemüsezüchter sowie Gartenbesitzer finden. 10 Pt. *ℳ* 45,—, 1 Pt. *ℳ* 5,—.

## Pahl- oder Kneifelerbse „Konservenkönigin“.

Eine Kreuzung zwischen der grünbleibenden Folger und der verb. weisskörnigen Schnabelerbse. „Konservenkönigin“ verbindet die glänzend grüne Farbe der Folger mit der dünnen Schale und der grossen Körnermenge in den sehr langen Schoten der verbesserten Schnabel. Ungemein reichtragende Sorte; die Schoten, welche meist in Doppelschoten erscheinen, weisen nicht selten bis 12 Körner Inhalt auf. Für Gemüsezüchter wie Konservenfabrikanten nicht genug zu empfehlen. 10 Port. *ℳ* 15,—, 1 Port. *ℳ* 1,80.

## Buschbohne weisse „Hinrichs Riesen-Wachs“.

Diese neue Sorte besitzt alle Vorzüge, welche die grünschotige weisse Hinrichs Riesen-Buschbohne zu ihrem Rufe verholfen haben. Die Farbe der Schalen ist schön goldgelb. Für Konservenzwecke bestens geeignet. 10 Portionen *ℳ* 15,—, 1 Portion *ℳ* 1,80.

**Buschbohne „Saxa Fadenlos“.** Stammt aus der vor Jahren eingeführten „Saxa“, ist aber selbst bei ganz dicken Schoten völlig ohne Fäden. Sie ist der Stammform nicht nur wegen dieser Fadenlosigkeit überlegen, sondern übertrifft dieselbe auch durch vollfleischigere Schoten. Die Pflanze ist aufrechtstehend, voll besetzt mit rein fadenlosen Schoten von vorzüglichem Geschmack und sehr unempfindlich gegen Krankheiten. 10 Portionen *ℳ* 15,—, 1 Portion *ℳ* 1,80.

**Radies „Rosa Ostergruss“.** Ein Gegenstück zu dem schneeweissen Ostergruss-Radies; besitzt alle guten Eigenschaften, welche die Stammsorte als vorzügliches Tafel- und Marktradies schnell beliebt gemacht haben. Die frische rosa Färbung, die von zart fleichfarbig in dunkelrosa übergeht, ist sehr ansprechend. 10 Portionen *ℳ* 18,—, 1 Portion *ℳ* 2,—.

## Riesen-Löwenmaul (*Antirrhinum maximum*).

Die Aufnahme der im vorigen Jahre dem Handel übergebenen sechs neuen, jetzt auf Seite 16 des Kataloges verzeichneten Sorten dieses mit besonderer Sorgfalt gezüchteten Riesen-Löwenmauls hat alle Erwartungen übertroffen, und jeder Käufer wird sich im Laufe des Sommers überzeugt haben, dass er damit etwas ganz Vorzügliches gekauft hatte.

In diesem Jahre lassen wir nun fünf weitere, ausnahmslos herrlich schöne Sorten folgen, die das vorjährige Sortiment aufs beste ergänzen werden. „Goldlack“ hat das charakteristische Bräunlichorange der Goldlackfärbung mit purpurnem Unterton, auch das Gelb der Mitte gleicht dem eigenartig goldigen Ton der gelben Lacksorten.

„Altgold“. Die bekannte wunderschöne Altgoldfarbe, nach der Mitte zu in glänzendes terracotta übergehend.

„Fliederstrauss“. Lippen und Schlund von herrlichem Purpurlila mit goldgelber Mitte, üppige besonders grosse Blüten.



„**Harzer Kind**“, zart fleischfarbenes Rosa mit gleichfarbigem Schlund.  
(Feine Binfarbe.)

„**Zinnoberscharlach mit weißem Schlund**“. Gleich wertvoll für  
Binderei wie zur Gruppenpflanzung.

Jede Sorte: 10 Portionen *M* 12,—, 1 Portion *M* 1,50.

## **Ageratum mexicanum nanum comp. „Blaue Kugel“.**

Diese Neuheit hat eine leuchtend und kräftig tiefdunkel-  
blaue Farbe aufzuweisen, sie ist niedrig, von gleichmäßigem,  
gedrungenem Bau und überaus reichblühend. Zu Teppichbeeten, Gruppen  
sowie Einfassungen vorzüglich geeignet. 10 Portionen *M* 28,—, 1 Port. *M* 3,—.

## **Viktoria-Aster „Micaela“** (hellachsrosa bereift). Ein

Seitenstück der vor etlichen  
Jahren eingeführten prachtvollen Viktoria-Aster Carmen mit allen guten  
Eigenschaften dieser Sorte. Nur die Farbe der Blumen ist eine hellere,  
nämlich ein zartes, freudiges hellachsrosa mit demselben weißen Glanz  
überzogen wie Carmen. Bei der Knospe hebt sich das dunkle Zentrum  
malerisch von der zartrosa Umgebung ab. 10 Port. *M* 27,—, 1 Port. *M* 3,—.

## **Delphinium „Verbesserte Belladonna“.**

An ca. 150 cm hohen, schlanken Stengeln erscheinen die zahlreichen Blumen  
in wunderbar himmelblauer Farbe. Als Schnittstauden für Vasenfüllung und  
für die feine Binderei besonders geeignet; gruppenweise auf Staudenrabatten  
angepflanzt, ist sie von vorzüglicher weitleuchtender Wirkung.

10 Portionen *M* 27,—, 1 Portion *M* 3,—.

## **Papaver somniferum fl. pl. „gefüllter Feder- mohn“.**

dunkel-heliotrop-violett. In der Klasse der Federmohne, in der  
bisher nur weiß und einige rote Farbtöne vertreten waren,  
fehlte bisher eine kräftige, dunkle Farbe. Diese Lücke füllt diese Neuheit  
aus. Die Farbe ist ein dunkles Heliotrop-violett bis Schwarzviolett. Als  
Einzelstauden sehr wirkungsvoll; aber auch die Mischung wird entschieden  
reichhaltiger gemacht und verbessert. 10 Port. *M* 15,—, 1 Port. *M* 1,75.

## **Viola cornuta „Blütenfülle“.** (N. & H.) Ist aus einer Kreuzung von Viola cornuta

G. Wermig mit Viola cornuta grandiflora hervorgegangen. Von anhaltendem,  
ganz auffallendem Blütenreichtum. Die gedrungenen Pflanzen sind ab Mai  
bis Oktober ununterbrochen von mittelgroßen Blumen, die ein feines, zartes  
und doch weitleuchtendes Lila zeigen, direkt überschüttet. Zur Bepflanzung  
von einfarbigen Beeten, Gruppen oder Einfassungen dürfte es kaum etwas  
Geeignet. geben, als Viola cornuta „Blütenfülle“. 10 Port. *M* 15,—, 1 Port. *M* 1,75.

## **Viola cornuta „Frühlingsbote“.**

Blüht bei zeitiger Aus-  
saat (im März) schon  
nach 7—8 Wochen. Der Flor dauert dann unermüdlich bis in den Winter  
hinein. Die Farbe dieser Neuheit ist ein hochfeines Purpurrot, welches ein  
Zwischenstück von Viola cornuta G. Wermig und Viola cornuta Papilio darstellt.

10 Portionen *M* 22,—, 1 Portion *M* 2,50.

## **Riesenblumige Weihnachts-Wicken.**

Dieselben sind  
bekanntlich

nicht nur sehr geschätzt, weil sie im Freien etwa drei Wochen früher blühen  
als andere Sorten, sondern vor allem auch deshalb, weil sie sich willig  
treiben lassen. Außer den auf Seite 32 verzeichneten bieten wir nach-  
stehend einige neuere Sorten an, die sich besonders bewährt haben.

„**Frieden**“ (Early Peace) hellrose auf gelbem Grund.

„**Kongo**“, schokoladenbraun.

„**Morgenstern**“ (Early Morning Star), die Fahne ist tief orangescharlach,  
während die Flügel mehr orangerosa sind.

„**Rotkehlchen**“ (Early Robin Red Breast), leuchtend orangescharlach.

„**Schneeflocke**“ (Early Snowflake). Ebenbürtig in Form und Farbe der  
besten weißen Spencer.

„**Yarrawa**“, rosa auf cremefarbenem Grund.

Jede Sorte: 10 Portionen *M* 18,—, 1 Portion *M* 1,90.



# Gemüse-, Feld- und Gras-Samen.

Mengen unter 1/4 kg (250 Gr.) werden nach dem 100 Gramm-Preise, Mengen unter 50 Gr. nach dem 10 Gramm-Preise berechnet. Die 10 Kilo-Preise kommen bei Entnahme von mindestens 5 kg zur Anwendung. Unter Portionspreis wird kein Gewichtsteil abgegeben!

## Abkürzungen:

kg = Kilogramm; g = Gramm; K. = Korn (Samen); Pr. = Preise oder Portion.

Nr.	Blumenkohl (Karfiol).	100 g M	10 g M	1 Pr. M
1	<b>Erfurter Zwerg- früher, Auslese, ganz echt,</b> blendend weiss und fest, zum Treiben und für Freiland, 500 K. M 10,— . . . . .	400,—	46,—	2,50
2	<b>Erfurter Zwerg-, erster Nachbau</b> . . . . .	300,—	34,—	2,50
4	<b>Zwerg, allerfrühster Treib- (Schneeball) 500 K.</b> M 10,— . . . . .	400,—	46,—	2,50
5	<b>Dänischer Ausfuhr, grosser früher, I. Auswahl,</b> vorzüglich fürs Land, fest und gross, sehr empfehlenswert, 500 K. M 10,— . . . . .	400,—	46,—	2,50
8	<b>Asiatischer, grosser später</b> . . . . .	116,—	15,—	2,—
10	<b>Hamburger Markt, vorzüglich fürs Freiland</b> . . . . .	440,—	48,—	2,50
12	<b>Italienischer- (Frankfurter) Riesen-, Herbstsorte, Aus-</b> saat März, weit zu pflanzen . . . . .	116,—	15,—	2,—

## Weisskraut oder Kopfkohl (Kappus).

	1 kg M	100 g M	10 g M	1 Pr. M
20	<b>Amager, dänisches, Winter-, grosses, festes</b> . . . . .	260,—	40,—	5,40 1,50
22	<b>Braunschweiger, grösstes, weisses, spätes,</b> plattes, vorzüglich. <b>Auslese</b> . . . . .	130,—	20,—	2,60 1,20
24	<b>Casseler, kegelförmiges, festköpfig, früh und zart</b> . . . . .	310,—	48,—	6,— 1,50
25	<b>Dithmarscher, früher September. Konstant. Her-</b> vorragende und beliebte frühe Herbstsorte. Bildet große feste kugelförmige Köpfe . . . . .	210,—	33,—	4,40 1,50
26	<b>Erfurter, kleines, festes, frühes, weisses, zur</b> Frühjahrs- und Herbstsaat . . . . .	190,—	27,—	3,40 1,30
28	<b>Erfurter, rundes Zucker-, bewährtestes,</b> festes und haltbares, zum Einmachen . . . . .	190,—	27,—	3,40 1,30
29	<b>Filder, spitzes weisses, fest und widerstands-</b> fähig, spät . . . . .	310,—	48,—	6,— 1,50
30	<b>Glückstädter, grossköpfige Einmachsorte</b> . . . . .	210,—	33,—	4,40 1,50
31	<b>Goliath, spätes, festes, haltbares, zum</b> Massenanbau, wird 5—6 kg schwer und ist zum Einlegen besonders geeignet, Spezialsorte . . . . .	310,—	48,—	6,— 1,50
32	<b>Hamburger Markt-, früh, zart, gross, fest,</b> Spezialsorte . . . . .	460,—	65,—	8,— 1,80
34	<b>Kopenhagener früher Markt-, grösster,</b> feinster, rundköpfiger Frühkohl, sehr fest und haltbar . . . . .	280,—	44,—	5,60 1,50
36	<b>Magdeburger, grosses, weisses, festes, platt-</b> köpfiges; bestes Einmachekraut . . . . .	170,—	25,—	3,— 1,30
38	<b>Ruhm von Enkhuizen, grosses, weisses,</b> frühes fest- und feinrippiges . . . . .	210,—	33,—	4,40 1,50
40	<b>Schweinfurter, frühes, grosses, zartes, vorzüglich</b> . . . . .	260,—	40,—	5,40 1,50
42	<b>Winnigstädter, weisses, spätes, spitzes</b> . . . . .	310,—	48,—	6,— 1,50
44	<b>Winter-Steinkopf-, widerstandsfähig, harte,</b> innen zarte Köpfe. Spezialsorte . . . . .	310,—	48,—	6,— 1,50
46	<b>Zucker- oder Maispitz-, allerfrühster</b> . . . . .	330,—	50,—	6,— 1,50



## Rotkraut.

Nr.		1 kg M	100 g M	10 g M	1 Pr. M
52	<b>Berliner</b> , mittelfrühes, sehr dunkelrotes; vorzüglichste Sorte für den Markt, extra, ganz echt . . . . .	210,—	33,—	4,40	1,50
54	<b>Delikatess</b> -, dänisches spätes, neu, dunkelblutrot, zart, als feinste Tafelsorte geschätzt . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50
56	<b>Erfurter</b> , blutrotes, kleines, fest, früh u. haltbar . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50
58	<b>Erfurter</b> , blutrotes <b>Riesen</b> -, spät . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50
60	<b>Hamburger Markt</b> -, grosses, blutrotes, frühes, festköpfiges; Spezialsorte . . . . .	340,—	50,—	6,—	1,50
62	<b>Holsteinisches Riesen</b> -, neue, ganz vorzügliche Wintersorte mit dunkelblutroten Köpfen, bis 5 kg schwer . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50
64	<b>Schwarzkopf</b> , zartes, feinstes Salat-, fest, schwer; haltbare Marktsorte; vorzüglich . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50
70	<b>Zenith</b> , feines, festes, mittelfrühes, dunkelrotes, grossköpfiges; empfehlenswert . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50
72	<b>Zittauer Riesen</b> -, schwarzrot, spät . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50

## Wirsing, Savoyer oder Börskohl.

78	<b>Advents</b> -, allerfrühester; neue, sehr festköpfige Sorte, beste zum Winteranbau. (Aussaat im August). Auslese . . . . .	310,—	48,—	6,20	1,80
80	<b>Braunschweiger (Casseler)</b> , grüner, mittelfrüher, vorzügl. Marktsorte . . . . .	150,—	23,—	3,—	1,30
82	<b>Dauerkopf, Winter</b> -, beste und haltbarste Sorte für Winter- und Frühjahrsbedarf. Original-Saat . . . . .	—	—	—	—
83	<b>Eisenkopf</b> , allerfrüh., feste, dunkelgr. Marktsorte . . . . .	300,—	40,—	5,60	1,50
86	<b>Erfurter</b> , grosser, gelbgrüner Winter- . . . . .	210,—	33,—	4,40	1,50
90	<b>Groots Liebling</b> , fein gekrauster, sehr gut . . . . .	420,—	58,—	6,80	1,80
92	<b>Hamburger Markt</b> -, früher, krauser, grüner, sehr früh . . . . .	420,—	50,—	6,20	2,—
93	<b>Hamburger Markt</b> -, später, grüner, grosser . . . . .	420,—	50,—	6,20	2,—
96	<b>Kitzinger</b> , frühester, spitzer, allerbester . . . . .	310,—	48,—	6,20	1,80
102	<b>Vertus</b> , allergrösster, später, grüner, krauser, nicht für späte Pflanzung . . . . .	300,—	40,—	5,60	1,50
104	<b>Wiener</b> , allerfrühester, niedriger, gelbgr., Ia. . . . .	210,—	33,—	4,40	1,50
106	<b>Zwei Monats</b> -, ausgezeichnete Frühsorte für das Land und zum Treiben . . . . .	300,—	40,—	5,60	1,50

## Sprossen- oder Rosenkohl.

114	<b>Erfurter Dreienbrunnen</b> , reichtragende, zarte und feinschmeckende Sorte . . . . .	190,—	27,—	3,40	1,30
115	<b>Fest und Viel</b> , neue, bewährte, wohl-schmeckende Sorte . . . . .	210,—	33,—	4,40	1,50
116	<b>Hamburger Markt</b> -, mittelhohe Sorte mit festen, zarten Rosen. Spezialsorte . . . . .	450,—	62,—	7,50	2,—
118	<b>Herkules</b> , halbhoch reichtragendste und vorzüglichste Sorte mit festen, grossen Rosen. Nicht vor Mitte Mai säen! I. Auslese, unübertroffen . . . . .	240,—	38,—	5,—	1,50
119	<b>Hoher</b> , besonders schön . . . . .	210,—	33,—	4,40	1,50

## Blätter- oder Krauskohl (Grün- und Braunkohl).

126	<b>Erfurter Dreienbrunnen</b> -, feiner, Winter-, niedrig, gelbgrün, feinstgekraust . . . . .	150,—	23,—	3,—	1,20
128	<b>Niedriger grüner</b> , feinstgekrauster Winter- . . . . .	92,—	13,—	1,60	1,—
130	<b>Niedriger</b> , schwarzbrauner, feinstgekrauster Winter- . . . . .	150,—	23,—	3,—	1,20
132	<b>Hamburger Markt</b> -, mittelhoher, feiner, mooskrauser, dunkelgrün. Spezialsorte . . . . .	116,—	18,—	2,20	1,20
134	<b>Halbhoher</b> , grüner, mooskrauser; extra . . . . .	116,—	18,—	2,20	1,20
136	<b>Hoher</b> , grüner, feinstgekrauster Winter- . . . . .	116,—	18,—	2,20	1,20
138	<b>Hoher</b> , schwarzbrauner, feinstgekraust, Winter- . . . . .	150,—	23,—	3,—	1,20
140	<b>Hoher Pflückkohl</b> , mehrjährig, dunkelgrün; Blätter währ. des ganz. Jahres zu pflücken . . . . .	260,—	42,—	5,40	1,50
142	<b>Hoher blauer Riesen</b> kohl, dickstrunk, Futter-sort . . . . .	210,—	33,—	4,40	1,50
144	<b>Schnitt</b> - oder Frühlingkohl, brauner . . . . .	72,—	10,—	1,30	0,80
146	<b>Schnitt</b> -, gelber Butter-, zart, selbstschliessend . . . . .	280,—	44,—	5,60	1,80



Nr.	Kohlrabi.	1 kg	100 g	10 g	1 Pr.
		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
150	Erfurter Dreienbrunnen-, weiss., früh., f. freie Land	240,—	38,—	5,—	1,50
152	Non plus ultra, feinschalig, weisslichgrün . .	420,—	58,—	6,80	1,80
154	Wiener weisser, kleinblättrig., früh., feinsten, I. Auswahl	206,—	30,—	3,80	1,50
156	Wiener blauer, feinsten kleinblättriger, früher, I. Auswahl	210,—	33,—	4,40	1,50
158	Winter-, tiefblauer, haltbarste Sorte, dabei sehr zart, für Winterverbrauch unübertroffen	240,—	38,—	5,—	1,50
160	Goliath-, verbesserter blauer Riesen-, zartbleibend	150,—	23,—	3,—	1,20

## Mohrrüben, Möhren, Karotten oder Gelrüben.

### Abgeriebene Saaten.

	a) Kurze Sorten.	1 kg	100 g	10 g	1 Pr.
		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
166	Duwicker, frühe, feine, kurze Treib-	170,—	25,—	3,—	1,30
170	Hamburger Markt-, Treib-, extra frühe feine, kurze, Spezialsorte	220,—	35,—	4,60	1,40
173	Pariser kürzeste, frühe, runde Treib-, sehr beliebte Sorte zur 1. Aussaat	210,—	32,—	4,—	1,40

### b) Halblange Sorten.

178	Amsterdamer Treib-, frühe, rote, halblange, kurz- krautige	220,—	35,—	4,60	1,40
180	Frankfurter, dunkelrote, mittellange	110,—	16,—	2,—	1,—
182	Gonsenheimer Treib-, ausgezeichnet für Mistbeet und Land, färbt sich früh	220,—	35,—	4,60	1,40
188	Nantaise, verbesserte, zylinderförmige, mittellange, rote, stumpfe Treib-	100,—	14,—	2,—	1,40

### c) Lange Sorten.

200	Braunschweiger, lange, rote, zum Massenbau	78,—	11,—	1,50	1,—
205	Hamburger Markt-, halblange, rote, stumpf- spitze, feinkrautige. Beliebte und bewährte Spezialsorte; vorzüglich für Massenanbau	170,—	25,—	3,—	1,30
206	St. Valery, gleich gut f. Speise- wie f. Futterzw.	68,—	10,—	1,30	0,80
207	Sudenburger lange rote, dicke, glatte	90,—	13,—	1,60	1,—

### d) Lange Feld- oder Futtersorten.

210	Altringham, verbess., längste, rote, grünköpfige	78,—	11,—	1,50	1,—
212	Riesen-, orangegelbe, verbesserte, grünköpfige	78,—	11,—	1,50	1,—
214	Riesen-, weisse, verbesserte, grünköpfige	68,—	10,—	1,30	0,80

## Cichorienwurzel.

220	Lange Magdeburger, verbesserte, spitzköpfige	50,—	7,50	1,—	0,80
-----	--	------	------	-----	------

## Pastinaken.

226	Student, grosse, dicke, vorzügliche Suppenwürze	48,—	7,20	1,—	0,80
-----	---	------	------	-----	------

## Petersilienwurzel.

230	Kurze, dicke, frühe, Zucker-	40,—	6,50	0,80	0,40
232	Lange, späte, sehr ertragreich und feinschmeckend	40,—	6,50	0,80	0,40
234	Ruhm von Erfurt, lange, mit feingekraust. Blättern	48,—	7,20	1,—	0,60

## Scorzoner oder Schwarzwurzel.

240	Russische Riesen-, ertragreiche Sorte	460,—	56,—	7,—	2,—
241	Verbesserte einjährige Riesen-, schön dick- und glattrübig; zeitig säen!	460,—	56,—	7,—	2,—
242	Vulkan, mit schönen, glatten Wurzeln und rein- weissem, zartem Fleisch	460,—	56,—	7,—	2,—

## Bleich- und Schnitt-Sellerie.

266	Bleichsellerie, White Plume. Beste Sorte m. breiten, weissen Rippen u. schöner, weissbunt. Belaub.	240,—	38,—	5,—	1,50
268	Schnittsellerie, aromatischer, extrakrauser; als Suppengrün geschätzt	210,—	33,—	4,40	1,40

## Knollen-Sellerie.

248	Alabaster-Riesen, sehr gerühmte Sorte mit festem, reinweissem Fleisch, rostfrei	240,—	38,—	5,—	1,50
250	Delikatess-, mit glatten, runden Knollen und weissem, zartem Fleisch, Elitezucht	240,—	38,—	5,—	1,50
252	Erfurter, grosser, weisser, vorzügliche ertrag- reiche Sorte	210,—	33,—	4,40	1,50



Nr.	Knollen-Sellerie (Fortsetzung).	1 kg M	100 g M	10 g M	1 Pr. M
254	Erfurter frühester Markt-, bereits im Aug. grosse, zarte Knollen liefernd . . . . .	210,—	33,—	4,40	1,50
256	Hamburger Markt-, extra zarter, glatter, besonders gross und haltbar. Spezialsorte	210,—	33,—	4,40	1,50

### Salat-Rüben oder Beete.

270	Erfurter, lange, schwarzrote, vorzügl., sehr zarte	24,—	3,80	0,80	0,40
272	Erfurter, schwarzrote, verbesserte lange, dunkellaubige, delikate Sorte . . . . .	30,—	5,—	0,80	0,40
274	Hamburger Markt-, grosse, schwarzrote, zarte	75,—	10,—	1,20	0,60
276	Kugel, karmesinrote, frühreifend, wertvoll . . . . .	50,—	7,50	1,—	0,50
280	Plattrunde, ägyptische, dunkelrot, früh u. feinschm.	46,—	7,50	1,—	0,50

### Kohl- oder Steckrüben, Erdkohlrahi, Wrucken.

		10 kg M	1 kg M	100 g M	10 g M
292	Grosse, gelbe, verbesserte, rotgrau- häutige Riesen-, extra . . . . .	310,—	40,—	5,50	0,80
298	Gelbe Schmalz-, sehr gut und schmackhaft	310,—	40,—	5,50	0,80
300	Hamburger Markt-, gelbe, grünköpfige, schmackhafteste zum Essen u. vorzüglichste zum Füttern, da dieselbe der Milch nicht den strengen Geschmack gibt, wie andere Sorten. Unsere bewährte Spezialsorte . . . . .	370,—	46,—	6,—	1,—
302	Hoffmanns gelbe Riesen-, sehr empfehlenswert	310,—	40,—	5,50	0,80
304	Weisse Schmalz-, kurzlaubig, zart . . . . .	276,—	34,—	5,—	0,80

### Speise- und Herbstrüben.

310	Goldball, schöne, goldgelbe Rübe, sehr zart und schmackhaft . . . . .	370,—	46,—	7,50	1,—
312	Mai-, frühe gelbe, runde . . . . .	370,—	46,—	7,50	1,—
314	Mai-, frühe weisse, runde . . . . .	370,—	46,—	7,50	1,—
315	Rübstiel- oder Stielmus-Rüben. Die Blattstiele liefern ein beliebtes Gemüse	370,—	46,—	7,50	1,—
316	Mai-, Münchener Treib-, früheste, platt- runde, weisse und zarte . . . . .	340,—	44,—	7,—	1,—
318	Teltower oder Märkische, von vorzüg- lichem Geschmack . . . . .	320,—	38,—	6,—	1,—
324	Herbstrüben (Stoppelrüben), weisse, lange, rotköpfige Ulmer . . . . .	280,—	34,—	5,60	1,—
326	Herbstrüben, weisse, runde, rotköpfige mit hochstehendem Laub . . . . .	320,—	38,—	6,—	1,—

### Runkelrüben, Runkeln und Zuckerrüben.

#### Samen von ausgezeichneter Beschaffenheit.

340	Eckendorfer Walzen-, gelbe, empfehlenswert	136,—	16,—	2,40	—
341	Eckendorfer Walzen-, rote, ertragreiche Sorte	136,—	16,—	2,40	—
346	Mammut, rote, längste, dicke, beste zum Abblatten . . . . .	120,—	14,—	2,20	—
348	Veni Vidi Vici, Original Riesen-, von weisser Farbe. Besitzt von allen Runkel- sorten neben grossen Massenerträgen den grössten Gehalt an Trockensubstanz und Zucker und damit an Futterwert. Hält sich bis zum Juni-Juli, ohne wesentlich an ihrem Gehalt einzubüssen. Spezialsorte	136,—	16,—	2,40	—
350	Zuckerrüben, Kl.-Wanzlebener, zucker- reich, altbekannte beste . . . . .	148,—	17,—	2,40	—

### Kopfsalat.

		1 kg M	100 g M	10 g M	1 Pr. M
359	Böttners Treib-, vorzügl. Treibsorte, schnell- wachsend, mit grossem Kopf . . . . .	140,—	21,—	2,70	1,20
360	Erfurter Dickkopf, sehr zart u. unempfindlich	140,—	21,—	2,70	1,20
363	Festköpfiger gelber, gross, fest, haltbar, feinschm.	140,—	21,—	2,70	1,20
364	Forellen-, Gold-, goldgelb, braunrot gesprenk.	150,—	23,—	3,—	1,30
365	Forellen-, grosser, bunter, rotgesprenkelt, zart	140,—	21,—	2,70	1,20
369	Hamburger Markt-, Treib-, verbessert. gelber Steinkopf; nicht fürs Freie, Spezialsorte . . . . .	200,—	32,—	4,—	1,50
371	Kaiser-, Treib-, verbesserter, beste Treib- sorte mit festen, grossen Köpfen . . . . .	140,—	21,—	2,70	1,20



Nr.	Kopfsalat (Fortsetzung).	1 kg M	100 g M	10 g M	1 Pr. M
372	Laibacher Eis-, sehr zart, wohlschm. u. dauerhaft	158,—	23,—	3,—	1,30
374	Maikönig, sehr früh und schnellwachsend	116,—	18,—	2,20	1,20
386	Rudolph's Liebling, leuchtend zitronengelb	150,—	23,—	3,—	1,30
388	Steinkopf, goldgelber, früher mit festen dunkelgelben Köpfen, Treib- u. Landsorte	140,—	21,—	2,70	1,20
390	Trotzkopf, grosser brauner, festk. u. dauerh.	140,—	21,—	2,70	1,20
391	Trotzkopf, grosser gelber, zart u. dauerh.	140,—	21,—	2,70	1,20
400	Winter-, Nansen oder Nordpol, mittelgross	116,—	18,—	2,20	1,20

### Pflück- und Schnittsalat.

410	Pflücksalat, amerikanischer, brauner, kann vom Frühjahr bis Herbst gepflückt werden	240,—	38,—	5,—	1,50
412	Pflücksalat, australischer, gelber	220,—	36,—	4,80	1,50
416	Schnittsalat, gelber, feiner, mooskrauser	80,—	11,—	1,50	1,—

### Endivien (Bindesalat).

		100 g M	10 g M	1 Pr. M
420	Sommer-, Pariser, gelbe, selbstschliessend (Romaine)	27,40	3,40	1,30
426	Winter-, von Natur gelbe, krause, feine	23,40	3,—	1,30
428	Winter-, Silberherz, feinste mooskrause, festes weisses Herz, feinschmeckend	20,—	2,50	1,30
430	— Escariol-, vollherzige, grüne, breite	20,—	2,50	1,30
432	„ „ gelbe, breite	20,—	2,50	1,30

### Cichoriensalat.

440	Brüsseler Witloof, wird im Winter gebleicht und gekocht, oder als Salat genossen	18,—	2,20	1,20
-----	--	------	------	------

### Rabinschen oder Feldsalat.

		1 kg M	100 g M	10 g M	1 Prt. M
446	Dunkelgrüne, breitblättrige, vollherzige, kl. Köpfchen	100,—	15,—	2,—	1,—
448	Grosses breites holländisches	130,—	20,—	2,50	1,20

### Gartenkresse.

454	Gartenkresse, gewöhnliche, einfache	18,—	2,80	0,60	—
456	„ gefüllte, extra krause	22,—	3,40	0,80	—

### Zwiebeln oder Zipollen.

457	Allerfrüheste weisse Frühlings-, im Juli-August ins Freie gesät und Oktober verpflanzt, bringt sie schon im April-Mai gebrauchsfähige Zwiebeln	240,—	38,—	5,—	2,—
458	Bronzekugel, ausserordentlich haltbar, grosse, dünnsh. Sorte v. gefälliger Form	190,—	27,—	3,40	1,80
459	Eisenkopf, grosse, dunkelg., plattrunde, feste; zartfleischig und haltbar bis zum Frühjahr	210,—	33,—	4,40	1,80
462	Holländische dunkelrote, plattrunde harte	240,—	38,—	5,—	2,—
470	Silberweisse, plattrunde, früh, zart, fest	240,—	38,—	5,—	2,—
474	Zittauer Riesen-, gelbe, grosse, runde, feinschmeckende, sehr haltbar	138,—	21,—	2,80	1,30
476	Winterhecke-, gewöhnl. hohe, mitessbarem Kraut (Schnittzwiebel)	150,—	23,—	3,—	1,50

### Porro oder Lauch.

490	Sommer-, französischer, dicker früher	25,—	3,—	1,20	
492	Winter-, Brabanter, ganz besonders dicker	27,—	3,40	1,30	
494	Winter-, Erfurter, dicker, haltbare Sorte	27,—	3,40	1,30	
498	Winter-, Musselburger, sehr grosser, dicker,	27,—	3,40	1,30	
499	Winter-Riesen von Carentan, sehr gute Sorte	27,—	3,40	1,30	
500	Schnittlauch, aromatischer, echter	72,—	8,80	2,—	

### Monats-Radies.

		1 kg M	100 g M	10 g M
510	Erste Ernte, schnellwachsend, ovalrund, anilinrot	44,—	7,—	1,—
514	Erfurter Dreienbrunnen, frühes, rundes, scharlachrotes, Treib- und Freiland-	36,—	6,—	1,—
516	Express, rundes scharlachrotes, sehr früh	44,—	7,—	1,—
520	Hamburger Markt-, dunkelscharlachrote, frühe, runde, kurzlaubige Spezialsorte	44,—	7,—	1,—
524	Non plus ultra, verbessert, rundes, scharlachrotes, frühes Treib-, sehr zart	44,—	7,—	1,—



Nr.	Monats-Radies (Fortsetzung).	1 kg M	100 g M	10 g M
527	Rosenrotes, rund. m. weisser Spitze, sehr feinz. Treiben	36,—	6,—	1,—
528	Saxa, neue ausgezeichnete Sorte zum Treiben. An- erkannt das früheste u. erstklassigste Radies	50,—	7,50	1,—
529	Weisses, rundes, feinstes, kurzlaub. Treib- . . . .	36,—	6,—	1,—
530	Würzburger Riesen-Treib-, karmesinrot, sehr gross, nicht hohl und holzig werdend, rundlich	44,—	7,—	1,—
538	Langes weisses, Eiszapfen, früh, durchsichtig weiss, zart- und feinschmeckend, walzenförmig	40,—	6,—	1,—

### Rettich.

550	Mai-, Stuttgarter, ovaler weisser Treib-, allerfrüh.	50,—	7,50	1,—
551	Mai-, weisser kugelförmiger Treib-, neu, kurzlaubig, schnell wachsend, Knolle reinweiss, festfleischig,	44,—	7,—	1,—
552	Mai-, Wiener, runder, gelber, verbesserter, vorzüglich	50,—	7,50	1,—
553	Sommer-, genetzter Sedan, neu, birnenförm., schwarz-weiss genetzt, zartfleischig . . . .	44,—	7,—	1,—
554	Sommer-, runder, schwarzer, feinlaubiger . . . .	44,—	7,—	1,—
558	Winter-, Erfurter, langer, schwarzer . . . .	80,—	11,20	1,50
560	Winter-, Erfurter, runder, schwarzer, haltb., vorzügl.	80,—	11,20	1,50
564	Winter-, Münchener Bier-, runder (ovaler), weisser, auch guter Herbst-Rettich . . . .	60,—	9,—	1,20

### Küchenkräuter.

(© = einjährig, ♂ = zweijährig, 4 = mehrjährig.)	1 kg M	100 g M	10 g M	1 Pr. M
570 Basilicum ©. Suppenwürze, während der Blüte schneiden und trocknen . . . .	—	58,—	6,80	1,80
571 Beifuss (Artemisia vulgaris) . . . . .	—	27,40	3,40	1,30
572 Bohnen- oder Pfefferkraut, © . . . . .	50,—	7,50	1,—	0,60
574 Boretsch oder Gurkenkraut, © . . . . .	190,—	27,—	3,40	1,—
576 Dill, © . . . . .	24,—	3,80	0,60	—
578 Fenchel, gewöhnlicher ♂ . . . . .	80,—	11,—	1,50	1,—
582 Isop, 4 . . . . .	—	14,—	1,60	1,—
584 Kerbel, gewöhnlicher, ♂ . . . . .	40,—	6,50	1,—	—
586 — mooskrauser, extra ♂ . . . . .	48,—	7,20	1,—	—
588 Kümmel, ♂ vollkörnig . . . . .	24,—	3,80	0,70	—
590 Lavendel, oder Spike 4 . . . . .	—	84,—	12,—	1,50
592 Majoran, französischer © . . . . .	260,—	42,—	5,40	1,50
593 Melisse, Zitronen- . . . . .	—	22,—	2,80	1,20
594 Petersilie, Hamburger Markt, ♂ echte, feinblätt., einf. dichtlaubige, Spezials. . . .	75,—	12,—	1,50	1,—
598 „ gewöhnl. einfache Schnitt-, ♂ . . . .	40,—	6,50	0,80	0,60
600 „ gefüllte, od. krause ♂ . . . . .	48,—	7,20	1,—	0,60
604 „ Vollendung. ♂ Blätter frischgrün, fein und zierlich gekraust . . . . .	50,—	7,50	1,—	0,60
608 Pfeffer, langer spanischer, roter, © . . . .	—	60,—	6,80	2,—
610 Pimpinelle, feine Garten-, 4 . . . . .	118,—	18,—	2,20	1,20
612 Portulak, gelber, © Suppenkraut . . . . .	—	82,—	10,—	2,—
614 Rosmarin, französischer, 4 . . . . .	—	260,—	34,—	2,50
616 Salbei, 4 (als Fleisch- u. Fischwürze) . . .	—	130,—	16,—	2,50
625 Tomate (Liebesapfel), grosse, rote, © . . .	100,—	14,—	2,—	1,—
628 „ Alice Roosevelt, frühreifend, gross, glatt, fleischig, dunkelscharlach . . . .	—	90,—	11,—	2,—
631 „ Dänische Ausfuhr-, allerfrüheste Sorte, mit mittelgrossen, fast kugelförmigen, glatten, leuchtend roten Früchten; sehr reichttragend und empfehlenswert . . . .	—	82,—	9,60	2,—
637 „ Johannisfeuer, früheste, reichttragend . .	—	74,—	8,80	1,90
638 „ König Humbert, sehr früh, kleinfr. . . .	—	33,—	4,40	1,40
639 „ Lukullus, sehr widerstandsf., reichtr. u. feinschm. Sorte. Sehr früh, ansehnlich gross, leucht. rot, rund, glatt, fast kernlos .	—	116,—	13,60	2,—
646 „ Rotkäppchen, harte, frühe u. reichttrag., mit grossen, ovalrunden, dunkel- scharlachroten, aromatischen Früchten. .	—	75,—	9,—	2,—
647 „ Triumph, frühe, reichttragende, von glänzend roter Farbe . . . . .	—	116,—	13,60	2,—
649 „ Stone, Früchte kugelförmig, ganz glatt, leuchtend scharlach, sehr haltbar . . . .	—	75,—	9,—	1,20
650 Thymian, Winter-, deutscher, 4 . . . . .	—	74,—	8,80	2,—
654 Waldmeister, dientz. Bereit. d. Maitranks, 4 .	—	50,—	6,—	1,50
656 Wermut . . . . .	—	—	—	1,50



Spinat und spinatartige Gemüse.		1 kg M	100 g M	10 g M
Nr.				
668	<b>Gaudry</b> , grosser rundblättriger . . . . .	20,—	3,—	0,60
670	<b>Goliath</b> , grosse, dunkelgrüne, fleischige Blätter . .	22,—	3,40	0,60
674	<b>Korbfüller</b> -, <b>Riesen</b> -, dickbl., vollherz., ergiebig	22,—	3,40	0,60
676	<b>Spätaufschliessender</b> , dunkelgrüner, breit- blättrig und haltbar . . . . .	22,—	3,40	0,60
677	<b>Winter-Riesen-Gaudry</b> , sehr schnellwüchsig, bildet ungewöhl. grosse, dickfleischige Blätter.	22,—	3,40	0,60
678	<b>Winter-Riesen-Eskimo</b> , aussergew. gross und unbedingt winterfest . . . . .	22,—	3,40	0,60
680	<b>Triumph</b> , spätaufschliessender, dunkelgrüner, sehr dickblättriger . . . . .	22,—	3,40	0,60
682	<b>Engl. perennierender Winter-</b> ( <i>Rumex patientia</i> ), er- tragreich u. früh. Staudengew., sauerampferartig	66,—	9,—	1,—
684	<b>Neuseeländischer</b> ( <i>Tetragonia exp.</i> ), sehr grossblättrig	116,—	18,—	2,20
686	<b>Gartenmelde</b> , gelbe, breitblättrige . . . . .	48,—	7,20	1,—
687	— <b>dunkelrote</b> . . . . .	48,—	7,20	1,—
690	<b>Mangold</b> , <b>Riesen-Lukullus</b> , sehr ertragr. u. zart	46,—	6,80	1,—
692	— <b>Schweizer</b> , extra krauser, gelbgrüner; s. schmackh.	46,—	6,80	1,—
696	<b>Sauerampfer</b> , grossblättriger, deutscher . . . .	50,—	7,50	1,—

### Rhabarber.

	100 g M	10 g M	1 Pr. S
700 <b>Amerikanischer Riesen</b> -, starkstielig, ergiebig . . .	23,—	3,—	1,20
702 <b>Linnaeus</b> , sehr geschätzt, köstlich zart . . . . .	14,—	1,80	1,—
704 <b>Viktoria</b> , feinschmeckend, rotstengelig . . . . .	9,40	1,—	0,60

### Artischocken, Mais und Spargel.

	1 kg M	100 g M	10 g M
710 <b>Artischocke</b> , franz., violette, grosse, 1 Port. 2,50 M	—	180,—	21,—
712 — <b>Laon</b> , grösste, grüne . . . . . 1 „ 2,50 M	—	190,—	23,—
716 <b>Zucker-Mais</b> ( <i>Sweet Corn</i> ), gekocht od. geschmort wohlschmeckend . . . . .	Tagespreis!		
718 <b>Spargel</b> , <b>Ruhm von Braunschweig</b> , sehr grosse, zarte Sorte . . . . .	56,—	8,—	1,20
720 — <b>Schneekopf</b> , <b>weisser Riesen</b> -, vorzüglich	100,—	14,—	1,80

### Gurken.

#### Landgurken.

	1 kg M	100 g M	10 g M	1 Pr. M
730 <b>Bismarck</b> , lange, grünbleibende, sehr reichtrag.	400,—	48,—	6,—	1,50
732 <b>Erfurter</b> , mittellange, grüne, volltr., Einmache-	340,—	44,—	5,40	1,50
734 <b>Erfurter</b> , lange, grüne, verbesserte <b>Schlangen</b> -, extra . . . . .	500,—	70,—	8,60	1,80
735 <b>Excelsior</b> , lange, grünbleibende, früh, reich- tragend, fleischig, fest, wohlschmeckend, ver- besserte Bismarck . . . . .	—	70,—	8,60	1,80
740 <b>Hamburger Markt</b> -, lange, grüne-, <b>Schlangen</b> -, beste Freiland-, von hoh. Ertrag, <b>Spezialsorte</b>	360,—	46,—	5,80	1,50
746 <b>Japanische Klettergurke</b> , verbesserte <b>Formosa</b> , widerstandsfähig, fest, fleischig	400,—	48,—	6,—	1,50
748 <b>Lange, grüne Goliath</b> -, längste, gr. Schlangen-, vorzügl. für Freiland und Mistbeet . . . . .	600,—	80,—	9,—	2,—
752 <b>Rothenseer verbesserte Schlangen</b> -, ertrag- reichste Landgurke, sehr widerstandsfähig	500,—	70,—	8,60	1,80
754 <b>Unikum</b> , neue, fleckenlose, lange grünbleib., reichtragend, unempfindlich . . . . .	370,—	54,—	6,80	1,80
758 <b>Muromsche</b> , kurze, russische, die früheste, kleinste	420,—	60,—	7,40	1,80
760 <b>Trauben</b> -, kurze, grünbleibende, reichtrag.	340,—	48,—	6,20	1,50
764 <b>Trauben</b> -, kleine frühe <b>Pariser</b> ( <i>Cornichon</i> ), vorzügl. Einmache-Gurke; für warme Lagen	420,—	60,—	7,40	1,80

#### Treibgurken.

	10 g M	1 Pr. M
774 <b>Beste von Allen</b> . Rühmlichst bekannt, von grosser Widerstandsfähigkeit und hervorragend im Ertrag; ! schön, schlank, hartschalig, gut für den Versand. Züchters Samen . . . . .	45,—	2,50
775 <b>Blau's Erfolg</b> , beste, schnellwachsendste Hausgurke . .	26,—	2,—
782 <b>Konkurrent</b> . Frucht grünbleibend, 30—35 cm lang. Unbestritten die beste und reichtragendste Sorte, besonders auch für Haustreiberei.	26,—	2,—
788 <b>Noa's</b> -, vorzügl. Markts. Unerreichte verbesserte Auswahl	26,—	2,—



Nr.	Treibgurken (Fortsetzung).	10 g M	1 Pr. M
792	<b>Sensation, von langanhaltender Fruchtbarkeit, f. Mistbeet</b>	24,—	2,—
800	<b>Verbesserte Prescott Wonder, sehr stark wachsend, erstaunliche Erträge bringend, sehr schmackhaft und haltbar . . . . . 10 Korn M 3,—</b>	—	—

### Melonen.

810	<b>Amerikanische, für das freie Land. August reifend . . .</b>	6,20	2,—
816	<b>Aprikosen-Tafel-Melone, neu, früh, reichtragend, würzig . .</b>	6,20	2,—
818	<b>Berliner Netz-, gross, rund, reichtragend, gute Markts.</b>	16,—	3,—
819	<b>Cantaloup Consul Schiller, grösste, wohlschmeck. S.</b>	6,80	2,—
829	<b>Zuckerforelle, neue Tafel-Melone, sehr frühe, reichtr. Sorte</b>	6,20	2,—

### Speise-Kürbisse.

	100 g M	10 g M	1 Pr. M
830	<b>Gelber Riesen-Melonen-, grösster, genetzter .</b>	58,—	6,80 2,—
832	<b>Centner-, gelber Speise-, bis 50 kg schwer werdend</b>	48,—	6,— 2,—
834	<b>Centner-, grüner Speise-, bis 50 kg schwer werdend</b>	40,—	5,40 2,—
835	<b>Cocozelle v. Tripolis, langer, früh, rankt nicht</b>	48,—	6,— 2,—
838	<b>Gewöhnlicher Küchen- oder Feld- . . . . .</b>	13,—	1,60 1,—

### Steckzwiebeln

Gelbe, getrocknete, gemischt . . . . .	} Tagespreis
Schalotten . . . . .	

## Hülsenfrüchte.

### Erbsen-Sorten.

#### Zucker-Erbsen.

	1 kg M	100 g M
840	<b>Früheste, niedrige, volltragende (40 cm hoch), . . . . .</b>	22,— 3,40
844	<b>Riesen-Delikatess-, graue, gross, dickfl., zart (180 cm h.)</b>	22,— 3,40
846	<b>Riesen-Schnabel, grosse, graue, vorzüglich zarte (120 cm hoch) . . . . .</b>	22,— 3,40
848	<b>Schwert-, grosse, weisse oder englische Säbel-, frühe, breite, krummschotige (130 cm hoch) . . . . .</b>	26,— 3,80
852	<b>Überfluss, mittelfrüh, widerstandsfähig. Schoten paarweise, lang, von geradezu beispielloser Fruchtbarkeit (70 cm hoch). Sehr empfehlenswert . . . . .</b>	26,— 3,80

### Glattkörnige Kneifel- oder Pahl-Erbsen.

#### Früheste und frühe Sorten.

860	<b>Buchsbaum- oder De Grace Nr. I, allerfrüh. Zwerg- (20 cm h.)</b>	16,—	2,20
862	<b>Buchsbaum-Schnabel-, unerschöpfliche, neue, frühe langschotige, ertragreiche (40 cm hoch). Spezialsorte</b>	16,—	2,20
864	<b>Daniel O'Rourke, sehr frühe, volltragende (80 cm hoch) . . .</b>	16,—	2,20
865	<b>Express (Vorbote), sehr frühe grünbleibende (80 cm hoch)</b>	16,—	2,20
866	<b>Früheste der Frühen Automobil, an Frühzeitigkeit nicht übertroffen; hart, widerstandsfähig, reichtragend, süss und feinschmeckend (90 cm hoch) . . . . .</b>	16,—	2,20
870	<b>Kentish Invicta, sehr früh, ertragr., grünbleib. (90 cm h.)</b>	16,—	2,20
874	<b>Korbfüller, eine der einträglichsten Sorten (70 cm hoch) . .</b>	16,—	2,20
878	<b>Mai-, allerfrüheste, niedrige, bekannte, ergieb. Sorte (60 cm)</b>	16,—	2,20
880	<b>Saxa, Allerfrüheste schnabelförmige Maierbse, trägt sehr reich, bis 10 cm lange, meist paarweise hängende Schoten. Sehr zu empfehlen. (60 cm hoch.) . . . . .</b>	16,—	2,20

#### Mittelfrühe und späte Kneifelerbsen.

882	<b>Grünbleibende Folger, mittelfrühe Einmache-Sorte (90 cm)</b>	15,—	2,—
884	<b>Hamburger Markt- oder Vierländer Krup-, mittelfrüh, ausserordentlich volltragend (40 cm hoch) . .</b>	26,—	3,80
886	<b>Hamburger Markt-, Herbst-, zu späten Aussaaten die geeignetste; volltragend (120 cm hoch). Spezialsorte</b>	26,—	3,80
890	<b>Ruhm von Quedlinburg, mit schnabelförmigen Schoten, grünkörnig; ausserordentlich reichtragend. Züchtung allerersten Ranges. Empfiehlt sich selbst. (125 cm hoch.)</b>	16,—	2,20
892	<b>Schnabel- oder Säbel-, verbesserte, dankbare alte Sorte (120 cm hoch) . . . . .</b>	16,—	2,20
894	<b>Schnabel-, Flämische Riesen-, schöne, grosse, dicke Schoten; sehr ergiebig (130 cm hoch) . . . . .</b>	16,—	2,20
896	<b>Winter-Kneifelerbse, St. Martin. Kann bei offenem Wetter auch über Winter gelegt werden, da ganz winterhart. Frühzeitig, reichtrag., schmackh. (120 cm h.)</b>	16,—	2,20



Nr.

### Runzlige oder Mark-Erbсен.

	1 kg M	100 g M
900 <b>Abundance</b> , amerikan. Sorte, ungemein ertragr. (50 cm h.)	19,—	2,50
916 <b>Champion of England</b> , bewährte, ergieb. Einmachs. (130 cm h.)	19,—	2,50
918 <b>Delikatess</b> , sehr volltrag., vorzügl. z. Einmachen (90 cm h.)	18,—	2,40
920 <b>Ideal, allerfrüheste</b> (Gradus), grosse Schoten, in erstaunlicher Fülle, süss und schmackhaft (80 cm hoch) . .	22,—	3,40
928 <b>Telephon</b> -, sehr grossschotige u. reichtrag. Sorte (120 cm h.)	19,—	2,50
931 <b>Triumph</b> , sehr volltragend und grossschotig (70 cm hoch)	19,—	2,50
934 <b>William Hurst</b> , niedrig und ertragreich (25 cm hoch)	22,—	3,40
936 <b>Wunder von Amerika</b> , früheste, niedr. (30 cm hoch)	22,—	3,40

### Busch- oder Krupbohnen.

#### a) Grünschotige:

938 <b>Allererste weisse Treib</b> -, Früheste und entschieden beste aller Treibsorten, mit fleischigen 10—12 cm lang., zarten Schoten. Sehr ertragreich u. sich auch im Freien schnell entwickelnd . . . . .	26,—	3,80
940 <b>Allerfrüheste Hamburger Markt</b> -, weisse langschotige Treib-Schwertbohne, auch fürs Land geeignet. Spezials.	22,—	3,40
941 <b>Allerfrüheste Nordstern</b> , ausserord. breite, weisse Schwert-	30,—	4,60
942 <b>Früheste Kaiser Wilhelm</b> , reichtragend, weisse Schwert-, bekannte ergiebige Sorte . . . . .	26,—	3,80
943 <b>Früheste Kaiser Wilhelm-Riesen</b> -, verbesserte, langschotige, zart und wohlschmeckend . . . . .	30,—	4,60
944 <b>Früheste Osborne's Treib</b> -, beste Topf- und Mistbeet-Treib-	18,—	2,40
946 <b>Früheste unerschöpfliche</b> , entwickelt bei fortwährendem Pflücken stets neue Fruchtzweige . . . . .	20,—	3,—
950 <b>Flageolet</b> -, Chevrier's grünbleibende (Haricot vert) . . . .	22,—	3,40
952 — <b>Pariser weisse</b> , beste Flageoletbohne, lang und fleischig; ungemein ertragreich . . . . .	26,—	3,80
953 <b>Nieren</b> , weisse langschotige, frühe, gut zum Trockenkochen	26,—	3,80
954 <b>Schlachtschwert</b> -, <b>grosse weisse</b> , grösste, breit- und langschotige Sorte . . . . .	26,—	3,80
958 <b>Zucker-Brech</b> -, <b>Hinrich's Riesen</b> -, buntbohnig, dick- und langschotig, früh; ertragreich . . . . .	22,—	3,40
959 <b>Fadenlose bunte Hinrich's Riesen</b> -, gänzlich fadenlos, ebenso vorzüglich wie 958 . . . . .	26,—	3,80
960 <b>Hinrich's Riesen mit weissgrundigen Bohnen</b> , zum Trockenkochen . . . . .	30,—	4,60
961 <b>Fadenlose weissgrundige Hinrich's Riesen</b> -, zart, reichtragend, vorzüglich . . . . .	32,—	5,—
964 <b>Zucker-Brech</b> -, <b>Volger's Perl</b> -, fein., kl. w. ohne Fäden (Türk. Erbsen), bilden zuweilen fruchttr. Stumpfanken	34,—	5,—
966 <b>Zucker-Brech</b> -, <b>Perl-Vollendung ohne Fäden</b> , mit längeren und breiteren Schoten . . . . .	34,—	5,—

#### b) Gelbschotige:

974 <b>Wachs-Dattel</b> -, bewährt, frühreifend, reichtragend . . . .	26,—	3,80
978 <b>Wachs-Flageolet</b> -, früh, mit wachsgelben, zarten, fleischigen Schoten; rotbohnig . . . . .	26,—	3,80
980 <b>Wachs-Flageolet</b> -, mit weissen Bohnen, Salatbohne I. Ranges, sehr widerstandsfähig . . . . .	34,—	5,—
982 <b>Wachs</b> -, <b>Johannsgold</b> , sehr früh u. ausserordentl. reich im Ertrag. Schoten goldg., äuss. zart u. fadenl. Originals.	34,—	5,—
983 <b>Wachs</b> -, <b>Pariser Markthallen</b> , früheste, ohne Fäden; reichtragend und fein . . . . .	26,—	3,80
984 <b>Wachs</b> -, <b>Mont d'or</b> , goldgelbe, ohne Fäden . . . . .	34,—	5,—
986 <b>Wachs-Vollendung</b> , früh, reichtragend, zart . . . . .	30,—	4,60
988 <b>Wachs-Zucker-Perl</b> , ohne Fäden, extraf., gelbschotige . .	40,—	5,50

### Stangenbohnen.

#### a) Grünschotige:

990 <b>Arabische oder türkische Feuer</b> -, rotblühend . . . . .	38,—	5,—
992 — <b>weisse</b> , weissblühende . . . . .	54,—	7,—
994 <b>Avantgarde</b> , früh, reichtragend, widerstandsfähig, Schoten lang, dick und fleischig . . . . .	56,—	7,60
995 <b>Delikatess</b> - oder <b>Heureka</b> , ohne Fäden, grossschotig, zart und dickfleischig . . . . .	56,—	7,60
997 <b>Juli</b> -, früheste, überaus reichtragend, mittelgross . . . .	56,—	7,60
998 <b>Meisterstück</b> , eine fadenlose Phaenomen-Bohne von ausserordentlicher Fruchtbarkeit . . . . .	56,—	7,60



### Stangenbohnen (Fortsetzung).

		1 kg M	100 g M
999	<b>Mulstopper.</b> Schoten 28—30 cm lang, 2 cm breit, völlig fadenlos. Pflanzen von kräftig. Wuchs und erstaunlich reichem Behang, dass man die Schoten händevollw. pflücken kann . . . . .	56,—	7,60
1001	<b>Phaenomen</b> , früh, ertragr., lang, dickfleischig . . . . .	56,—	7,60
1002	<b>Schlachtschwert</b> , allergrösste, breite weisse, längste Riesen-; sehr volltragend . . . . .	56,—	7,60
1006	<b>Zehnwochen</b> -, allerfrüheste, langschotige, beste Markt-; dickfleischig und zart . . . . .	56,—	7,60
1008	<b>Zeppelin-Riesen</b> - (Perplex), mit sehr langen, fleischigen Schoten; sehr reichtragend . . . . .	56,—	7,60
1010	<b>Zucker-Brech</b> -, <b>Korbfüller</b> ; lange, saftige, dicke Schoten; früh und ergiebig . . . . .	56,—	7,60
1012	<b>Zucker-Brech</b> -, fadenl., <b>Kapitän Weddigen</b> (früher Roosevelt) mit sehr fleischigen Schoten . . . . .	56,—	7,60
1014	<b>Zucker-Brech</b> -, rheinische, dickschotige <b>Speck-</b> oder <b>Blasen</b> -, bewährte Sorte . . . . .	56,—	7,60
1016	<b>Zucker-Perl</b> - (Türkische Erbsen), fadenlos . . . . .	56,—	7,60
1018	<b>Zucker-Perl</b> -, volltragende <b>Büschel</b> -, neu, un- gemein reichtragend; sehr zu empfehlen . . . . .	56,—	7,60

### b) Gelbschotige:

1022	<b>Wachs-Flageolet</b> -, langschotig, früh, voll- und lange tragend; vorzüglich (rotbohnig) . . . . .	62,—	8,—
1023	<b>Wachs-Gloria</b> -, ohne Fäden, beste aller Wachsbohnen, früh- und reichtragend, weissbohnig . . . . .	62,—	8,—
1024	<b>Wachs</b> -, <b>Goldner Prinz</b> , mittelfrüh, mit langen, goldgelben, fadenlosen Schoten . . . . .	62,—	8,—
1026	<b>Wachs-Zucker-Perl</b> -, ohne Fäden, kleine, feine; vorzüglich. . . . .	62,—	8,—

### Grosse oder Puffbohnen.

1030	<b>Erfurter gewöhnliche</b> , die beste zum Gemüse . . . . .	20,—	3,—
1034	<b>Hamburger Markt</b> -, langschotige Riesen, wohlschmeck., ertragreiche Spezialsorte . . . . .	30,—	4,—
1040	<b>Windsor</b> -, grüne, die schmackhafteste . . . . .	30,—	4,—
1044	„ weisse, grosse . . . . .	30,—	4,—

### Gras-Samen. Beste Mischungen.

Die geeignetste Zeit zur Anlage eines Gartenrasens ist ein trüber, windstillter Tag im April. Der Samen ist möglichst gleichmässig auszustreuen, leicht einzuharken und mit Trittbrettern festzutreten. Sobald das Gras 5 cm lang ist, wird es das erstmal geschnitten.

Unsere Rasenmischungen bestehen nur aus den geeignetsten Sorten und aus bester, unkrautfreier Ware **allererster Qualität**. Ware von geringer Güte, sogen. billige Mischungen, in welchen entweder geringere Qualitäten oder zu deren Zusammensetzung minderwertige Sorten verwendet werden, führen wir grundsätzlich nicht. Zur Aussaat rechnet man 3—4 kg auf den Ar (100 qm), bei kleineren Flächen 50 Gr. auf den Quadratmeter.

Nr.		50 kg M	10 kg M	1 kg M
1050	<b>Mischung niedriger Grasarten</b> , <b>Berliner Tiergarten-Mischung</b> , feinste Qualität . . . . .	1100,—	240,—	26,—
1054	<b>Mischung feinblättr. Grasarten</b> für <b>Teppichgärten</b> -, <b>Parterres</b> , <b>Schmuckrasen-Partien etc.</b> Feinste Qualität . . . . .	1200,—	260,—	28,—
1062	<b>Mischung zu dauerndem Rasen unter beständ.</b> <b>Beschattung von Bäumen</b> , aus geeignet. Schattengräsern bestehend, Ia. . . . .	1200,—	260,—	28,—

**Monatlicher Gartenarbeit-Kalender sowie**  
**Anleitung zur zweckmässigen Behandlung der Aussaaten**  
wird auf Wunsch den Bestellungen beigelegt.



# Blumen-Samen.

## Erklärung der Zeichen,

die in nachfolgendem Preisverzeichnis angewendet sind.

Es bedeutet: ☉ Einjährige Pflanzen (gelangen in einem Sommer zur vollen Entwicklung). ♂ Zweijährige Pflanzen (erst im zweiten Jahre zur vollen Entwicklung gelangend). 4 Stauden ausdauernde Gewächse). T Topfgewächse. Mit \* bezeichnete Sorten eignen sich vorzüglich zu Einfassungen, die mit § bezeichneten sind Schlingpflanzen.

Bezüglich der **Berechnung** wolle man gefl. die entsprechende Bemerkung S. 5 nachlesen.

## Sommer-Gewächse, Stauden oder Perennen und Topfgewächse

Nr. in Buchstabenfolge		100 g	20 g	1 Pr.
1254	<i>Acacia lophanta speciosa</i> , 19. T zierliche, buschige Zimmer-Akazie . . . . .	—	7,40	0,90
1255	— viele Sorten gemischt . . . . .	—	7,40	0,90
1258	<i>Aconitum Napellus</i> , 15. 4 Eisenhut, dunkelblau . . . . .	—	54,—	1,50
1259	— <i>Lycotomum</i> , hellgelb . . . . .	—	66,—	1,50
1260	— <i>Wilsoni</i> , prächtige lichtblaue Sorte . . . . .	—	—	1,50
1262	<i>Acroclonium roseum</i> , 3. ☉, schöne rosenrote Strohlbl. . . . .	—	10,40	0,90
1264	— fl. albo, weissblühende Abart . . . . .	—	10,40	0,90
1265	<i>Adonis Aleppica</i> , schönste und dankbarste Art, mit grossen, 6—8 cm im Durchmesser haltenden, Anemonen ähnelnden Blumen von leuchtend scharlachblutroter Farbe . . 10 Port. <i>M</i> 30,—	—	—	3,25
1268	<i>Ageratum mex.</i> Klein Dorritt, gelb, 20, ☉ T reichblühend . . . . .	—	12,40	1,—
1270	— <i>Prinzess Victoria Luise</i> , Blumen lasurblau mit weisser Mitte . . . . .	—	16,—	1,—
1272	— <b>Vollendung</b> (Blue Perfection), mit grossen amethysttbl. Blumen . . . . .	—	12,40	1,—
1274	<i>Althaea hybrida semperflorens</i> , 3. ☉ ♂, einfache immerblühende Malven, in prächtigstem Farbenspiel. Pflanzen üppig wachsend . . . . .	—	26,—	1,20
1275	— — fl. pl., halbgefüllt u. gefüllt blüh. Spielarten . . . . .	—	32,80	1,30
1276	— — <i>fimbriata</i> fl. pl., neue gefranste, gef. blüh. Sort. . . . .	—	44,80	1,30
<b>Althaea rosea fl. pl., Chaters Pracht-Malven</b> oder Stockrosen. Vorzügliche Auswahl Ia. 11. ♂, schön als Einzelpflanze.				
1278 a)	<i>canariengelb</i> , b) <i>rosa</i> , c) <i>scharlach</i> , d) <i>weiss</i> . . . . .	—	78,—	1,70
1283	— — 1 Sortiment von 4 Farben je 1 Port. <i>M</i> 6,—	—	—	—
1284	— — <b>Prachtmischung</b> Ia. . . . .	—	70,—	1,50
1286	<i>Alyssum Benthami compactum</i> , Steinkraut, 1. * ☉ . . . . .	—	10,40	0,90
1290	<i>Amarantus caudatus</i> , 2 ☉ Fuchsschwanz, m. herabhängenden roten Blütenähren; für Bindezwecke sehr gesucht . . . . .	15,—	4,—	0,75
1292	— — <i>viridis</i> , mit grünlichen hängenden Blütenähren . . . . .	15,—	4,—	0,75
1294	— <i>melancholicus ruber</i> , 4. ☉ m. dunkelroter Belbg. . . . .	—	10,40	0,90
1295	— <i>salicifolius</i> , weidenblättrig, effektvolle Solitärpflanze auf Rasenplätzen . . . . .	—	112,—	1,80
1298	<i>Amaryllis hybrida</i> , 20. T herrl. Zwiebel-Topfgewächs Prachtmisch. feinst. Spielarten 100 K. <i>M</i> 21,60 . . . . .	—	—	2,50
1299	<i>Amberboa muricata rosea</i> , 3. ☉ hellrosarot, gut zu Bindezwecken . . . . .	—	7,40	0,90
1300	<i>Ammobium alatum grandiflorum</i> , 2. ☉ weisse, grossblumige Strohlblume, sehr gesucht zur trockenen Binderei . . . . .	—	7,40	0,90

## Antirrhinum majus, Löwenmäulchen.

☉ 4. Sehr lange und dankbar blühende, widerstandsfähige Schnitt- und Gruppenpflanzen.

Hohe Sorten, besonders zum Schnitt.		100 g	20 g	1 Pr.
1306	<i>album</i> , weiss, 1307 <i>Crescia</i> , dunkelscharlach, 1308 weiss mit <i>rosa</i> Lippe, 1309 <i>luteum</i> , gelb, 1310 <i>nigrescens</i> , tief purpur, jede Farbe einzeln . . . . .	—	10,—	0,90
1312	<b>Brillantrosa</b> , prachtv., leucht., feine Bindefarbe . . . . .	—	11,60	0,90
1313	<b>korallenrot</b> , neue, reizende Farbe . . . . .	—	11,60	0,90



Nr.	Antirrhinum majus, Löwenmäulchen. (Fortsetzung).	100 g	20 g	1 Pr.
1314	Romeo, tief rosa . . . . .	—	11,60	0,90
1316	Rubin, leuchtend rubinrot . . . . .	—	11,60	0,90
1318	Zinnoberscharlach (Defiance), prachtvoll . . . . .	—	21,60	1,30
1319	1 Sortiment von 10 Farben . . . je 1 Port. <i>M</i> 8,—			
1320	Prachtmischung aller Farben . . . . .	35,—	8,60	0,90
<b>Antirrhinum majus grandiflorum, Hohe grossbl.</b>				
1322	Brillantrosa, einfarbigrosa, besonders wertvoll . . . . .	—	16,—	1,—
1324	Kardinal, leuchtendstes Scharlachrot . . . . .	—	25,—	1,20
1326	Königin Victoria, sehr grosse reinweisse Blumen zum Schnitt . . . . .	—	16,—	1,—
1328	Othello, dunkelkastanienbraun . . . . .	—	20,60	1,10
1330	Rosenkönigin, rein rosenrot, äusserst zarte, wundervolle Bidefarbe . . . . .	—	20,60	1,10
1334	Rubin, glänzend rubinrot, prächtig . . . . .	—	25,—	1,20
1338	Prachtmischung grossblumiger Spielarten . . . . .	50,—	11,20	0,90
<b>Antirrhinum maximum, Riesen-Löwenmaul.</b>				
1340	Cerberus, tief karminrosa mit gelber Lippe und weissem Schlunde . . . . .	—	31,20	1,20
1341	„Goldkönigin“, prächtig leuchtendes, tiefes goldgelb mit lilarosa Schlund . . . . .	—	—	1,20
1342	„Schneeflocke“, liebliches reinweiss mit zart gelblichem Schlund . . . . .	—	—	1,20
1343	„Die Rose“. Blumen von außerordentlicher Größe und demselben feinen und reinen rosa wie „Rosenkönigin“ in der grandiflora-Klasse . . . . .	—	—	1,20
1344	„Cattleya“, ein zart durchsichtiges silbern schimmerndes rosiges lila mit goldgelber Lippe . . . . .	—	—	1,20
1345	„Kupferkönig“, samtig glänzendes fettes kupfer- scharlach . . . . .	—	—	1,20
1347	„Diamant“, scharlachkarmin mit goldgelber Lippe und lilarotem Schlund. Von lebhafter Wirkung . . . . .	—	—	1,20
1348	Purpurkönig, glänzend dunkelpurpur . . . . .	—	30,—	1,20
1349	Mischung riesenblumiger Sorten . . . . .	—	31,20	1,20
<b>Antirrhinum majus nanum. Halbhöhe Sorten.</b>				
1351	feurigscharlach (Defiance), leuchtendste Farbe . . . . .	—	22,80	1,10
1352	brillantrosa, neue, prächtige Farbe . . . . .	65,—	15,60	1,—
1354	korallenrot, prachtvoll, leuchtende Farbe . . . . .	65,—	15,60	1,—
1356	Leuchtfleur, feurig zinnober . . . . .	—	19,—	1,10
1358	Morgenröte, zinnoberscharlach mit weissem Schlund . . . . .	—	20,60	1,10
1360	Prinz Chamois, goldig, chamois . . . . .	—	13,60	1,—
1362	reinweiss, Die Braut, später rosa; ausgezeichnet . . . . .	—	14,80	1,—
1363	Brunhilde, reingelb, karminrot getuscht . . . . .	—	18,60	1,—
1364	Schwarzer Prinz, mit stahlblauer Belaubung und tiefschwarz-purpurnen Blumen . . . . .	—	13,60	1,—
1366	Prachtmischung halbhoher Spielarten, extra . . . . .	45,—	10,40	0,90
<b>Antirrhinum, Zwerg- (Tom Thumb-) Sorten, reizende Klasse, trefflich für Einfassungen, nur 15—20 cm hoch.</b>				
1368	Prachtmischung aller Farben . . . . .	—	34,—	1,30
<b>Aquilegien, Akelei, Hahnensporn.</b>				
1370	Aquilegia, 15. 4 einfache und gefüllte Prachtsorten gemischt . . . . .	80,—	18,60	1,—
1371	— langgespornte Sorten, prachtv. Mischung . . . . .	—	—	2,—
1372	— blanda, weiss gefüllt . . . . .	—	—	2,—
1374	— californica hybrida, hellgelb m. orangeroten Sporen . . . . .	—	54,—	1,50
1376	— canadensis, rot mit gelber Mitte . . . . .	—	44,80	1,30
1378	— chrysantha, goldgelbe Blumen mit langen Sporen; wertvoll zum Schnitt . . . . .	—	70,—	1,50
1379	— chrysantha fl. pl., ca. 60% gef. Blumen bringend . . . . .	—	74,—	1,70
1380	— chrysantha grandiflora alba, mit langgespornten, weissen Blumen; besonders zum Schnitt geeignet . . . . .	—	90,—	1,70
1384	— coerulea, gr., blau u. weisse langgespornte Blumen . . . . .	—	160,—	2,—
1386	— — hybrida, langspornige u. grossbl. Spielarten . . . . .	—	54,—	1,50
1388	— glandulosa vera, dunkelblau mit weisser Blumenkrone, die schönste Art von allen, 1000 Korn <i>M</i> 52,—, 1 g <i>M</i> 44,— . . . . .	—	—	1,70
1389	— haylodgensis delicatissima, mit hellgelber Korolle und hellrosa Sporen, eine allerliebste Farben- zusammenstellung . . . . .	—	54,—	1,50
1394	— nivea grandiflora, einfach, schneeweiss . . . . .	—	18,60	1,—



Nr.				
1412	<b>Aquilegia</b> 1 Sortiment von 10 Sorten, je 1 Pr. <i>№</i> 13,—	100 g	20 g	1 Pr.
1424	<b>Arctotis grandis</b> , 3. ©, sehr schön für sonnigen Standort, Blumen weiss mit lila Rückseite	65,—	16,—	1,—
1426	<b>Artemisia gracilis</b> , 3. ©, zierl. Straussgrün liefernder Beifuss	25,—	6,—	0,80
1428	— <b>sacrorum viridis</b> , Sommertanne, schnell wachsend, von pyramidalem Bau, ein herrliches Gegenstück z. Sommerzypresse	—	30,—	1,20
1436	<b>Asparagus plumosus nanus</b> , 19. T. Schönster Zierspargel, mit äusserst zierlicher Belaubung 1000 Korn <i>№</i> 175,—, 100 Korn <i>№</i> 19,50	—	—	—
1438	— <b>Sprengeri</b> , reizende Ampel und Dekorationspflanze, bringt schnell und leicht schönes Schnittgrün 1000 Korn <i>№</i> 129,50, 100 Korn <i>№</i> 13,60	—	—	—
1452	<b>Aster alpinus, superbus</b> , 15. 4. grossblumige Alpen-Aster, niedrige Staudenart mit hellblauen Blüten	—	66,—	1,50
1455	— — <b>longipetalus Goliath</b> , mit lilablauen Blumen	—	128,—	2,—
1456	— <b>amellus</b> , 4. sommerblühende Aster, vorzügl. für Gruppen u. zum Schnitt, in schönster Mischung	—	52,—	1,50
1458	— <b>subcoeruleus</b> , bläulich-lila, Anf. Juli blühend	—	66,—	1,50

### Einfache Atern. Aster chinensis.

© 3. Die Blumen sind einem einfachen Chrysanthemum ähnlich, gross, von Nr. anmutiger Form und werden auf langen, kräftigen Stielen getragen.

1480	<b>Einfache (Margareten-) Aster.</b> a) reinweiss, b) zart-rosa, c) leuchtend rosa, d) dunkelrot, e) mattblau, f) dunkelblau, g) dunkelscharlach, jede Farbe	100 g <i>№</i>	20 g <i>№</i>	1 Pr. <i>№</i>
	je 1 Pr. <i>№</i> 4,80	45,—	10,40	0,90
1481	<b>Ein Sortiment von 6 Farben</b>			
1482	<b>Prachtmischung aller Farben</b>	43,—	10,—	0,90
1490	<b>Einfache Comet-Aster,</b> a) weiss, b) hellblau, c) dunkelblau, d) rosa, jede Farbe	75,—	18,—	1,—
1492	<b>Prachtmischung</b>	70,—	15,60	1,—
1495	<b>Einfache spätblüh. (Original-China-) Aster.</b> a) weiss, b) rosa, c) helllila, jede Farbe	48,—	11,20	0,90
1496	<b>Prachtmischung</b>	45,—	10,40	0,90
1498	<b>Einfache japanische Aster, rosa, neue grossbl. Art, Blumen sternförmig, vorzügl. z. Schnitt</b>	—	32,80	1,30

## Gefüllte Atern. Aster chinensis flore pleno.

### Unübertroffene Qualität!

3. © Unter allen Sommerblumen nimmt die Aster einen hervorragenden Platz ein, sie lohnt die geringe Aufmerksamkeit und Mühe, die sie zu ihrer Kultur bedarf, reichlich und dankbar. Die einzelnen Gattungen sind in bezug auf Füllung der Blumen, Reinheit der Farben und Bau der Pflanzen in den letzteren Jahren zu hoher Vollkommenheit gebracht worden. Wir bieten hier nur das **Beste vom Guten** an.

Von den einzelnen Farben führen meist nur die Hauptfarben an, welche vorzugsweise für die Schnittblumengewinnung in Frage kommen. Die Prachtmischungen enthalten aber alle Färbungen der betreffenden Sorten und zwar sind die Hauptfarben drei- bis vierfach mehr darin vertreten als die Nebenfarben.

### Boltze's Zwerg-Bouquet-Aster.

		20 g <i>№</i>	1 Pr. <i>№</i>
Eine der prächtigsten niedrigen Sorten von vollendeter Buschform.			
1500 a) weiss, b) karminrosa, c) karmin, d) hellblau, e) dunkelblau, f) scharlach, jede Farbe		62,—	1,50
1501 <b>Ein Sortiment von 5 Farben</b>	je 1 Pr. <i>№</i> 6,50		
1502 <b>Prachtmischung</b>		57,—	1,50

### Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Von niedrigem, kräftigem Wuchs, Blumen gross, gefüllt. Für niedrige Gruppen, zur Einfassung und zur Topfkultur geeignet.

1520 a) weiss, c) brillantrosa, d) karmin, e) karmesin, f) feurig-scharlach, h) lila, i) hellblau, k) dunkelblau, jede Farbe	75,—	1,70
1521 <b>Ein Sortiment von 8 Farben</b>	je 1 Pr. <i>№</i> 12,—	
1522 <b>Prachtmischung</b>	70,—	1,50

### Zwerg-Paeonien-Aster.

Von gedrungenem Wuchs und mit grossen, schön gefüllten Blumen von reiner Paeonienform. Eine empfehlenswerte Varietät.

1552 <b>Prachtmischung</b>	56,—	1,50
----------------------------	------	------



## Zwerg-Viktoria-Aster.

20 g 1 Pr.  
N S

Schönste, niedrige Klasse mit hochgewölbten, edelgeformt. Blumen

1580 a) weiss, b) fleischfarben, c) rosa, d) karmin, e) leuchtend karmesin, f) dunkelscharlach, g) hellblau, h) indigo, jede Farbe . . . . .	81,—	1,70
1581 Ein Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr. N 9,—		
1582 Prachtmischung . . . . .	74,—	1,70

## Triumph-Aster.

Vorzügl. Zwerg-Aster mit grossen Paeonien-Blumen, prächtig

1590 a) dunkelscharlach, b) dunkelscharlach mit weiss, c) weiss, d) dunkelblau, jede Farbe . . . . .	190,—	2,40
1592 Prachtmischung . . . . .	182,—	2,40

## Waldersee-Aster.

20—30 cm hoch, von kugelrundem Wuchs u. ungewöhnlichem Blütenreichtum, ganz aparte, merkwürdige Varietät

Nr. 1600 a) rosa, weiss bandiert, b) weiss, c) blau mit weiss jede Farbe . . . . .	122,—	1,80
1602 Mischung aller Farben . . . . .	112,—	1,80

## Komet-Aster.

Frühblühende hübsche Art, mit grossen, gekräuselten Blumen.

1612 Prachtmischung . . . . . 100 g N 130,—	30,—	1,20
---	------	------

## Riesen-Komet-Aster.

Bekannte, sehr schöne Schnitt- und Binde-Aster mit herrlichen gelockten Blumen.

1620 a) weiss, b) rosa, c) Die Braut (weiss, später rosa), e) lachsrosa, f) karmesin, h) dunkelviolet, i) lasurblau, k) hellblau, n) weiss, später lasurblau, jede Farbe . . . . .	35,60	1,30
m) Rubin, 8—12 cm gross, aufblühend hell-scharlachrot, später in dunkelscharlach übergehend . . . . .	35,60	1,30
o) Königin von Spanien, zartgelb m. fleischfarbig . . . . .	35,60	1,30
1621 Ein Sortiment von 8 Farben . . . . . je 1 Pr. N 10,—		
1622 Prachtmischung . . . . . 100 g N 150,—	34,—	1,30

## Riesen-Hohenzollern-Aster.

Grossblumig, prächtig in Form und Haltung, reichblühend, beste zum Schnitt.

1630 a) weiss, b) azurblau, c) lachsrosa, d) Kronprinz, leuchtend karmin, e) brillantrosa, f) dunkelblau, g) silberlila, h) fliederblau, i) pfirsichblüte, jede Farbe . . . . .	48,—	1,30
1631 Ein Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr. N 7,—		
1632 Prachtmischung . . . . .	44,80	1,30

## Liliput-Aster.

Kleinblumig, äusserst reichblühend, wertvoll für Sträusse.

1660 a) weiss, b) rosa, c) feurigscharlach, d) dunkelblau, e) weiss mit karminroter Mitte, jede Farbe . . . . .	41,—	1,30
1662 Mischung aller Farben . . . . .	38,—	1,30

## Viktoria-Aster.

Grosse, hochgewölbte Blumen, 40—50 cm hoch, für mittl. Gruppen.

1670 a) weiss, c) pfirsichblüten, d) karminrosa, f) dunkelscharlach, g) hellblau, o) Miss Roosevelt, hellgelb, in Fleischfarbe übergehend, jede Farbe . . . . .	86,—	1,70
1671 Ein Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr. N 9,—		
1672 Prachtmischung . . . . .	80,—	1,70

## Pompon-(Kugel-)Aster.

Reizende Klasse, sehr schön für Blumenzusammenstellungen.

1702 Prachtmischung . . . . .	48,—	1,30
-------------------------------	------	------

## Königin der Hallen-Aster.

Sehr frühblühende Aster-Gattung, vortrefflich z. Schneiden.

1710 a) karmesin, b) dunkelblau, c) fleischfarbig, d) hellblau, e) rosa, f) weiss, g) scharlach, jede Farbe . . . . .	29,—	1,20
1711 Ein Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr. N 6,—		
1712 Prachtmischung . . . . . 100 g N 120,—	27,—	1,20

## Rekord-Aster.

Besonders grossblumige Aster, m. langstieligen Blumen, reizend als Gruppenpflanze und Schnittblume.

1716 Prachtmischung . . . . .	66,—	1,50
-------------------------------	------	------



Nr.	Strahlen-Aster.	20 g M	1 Pr. M
	Eigenartige Klasse, 50 cm hoch, reich verzweigt, Blumen langstielig, gross, zusammengesetzt aus langen, nadel-förmigen Blütenblättchen. Vorzüglich für den Schnitt.		
1730	a) leuchtend rosa, b) weiss, c) dunkelblau, jede Farbe	58,—	1,50
1732	Prachtmischung	57,—	1,50

### Straussenfeder-Aster.

	Prachtvolle Art. Blumen gross, von lockerem Bau. Gesuchte Schnittaster.		
1740	a) weiss, b) rosa, c) hellblau, d) karmesin, e) dunkelblau, f) terrakotta, g) dunkelscharlach, h) fliederblau, i) himmelblau, k) lachsrosa, jede Farbe	38,—	1,30
1741	Ein Sortiment von 6 Farben	je 1 Pr. M 6,50	
1742	Prachtmischung	35,—	1,30

### Unikum-Aster.

	In Wuchs und Höhe der Hohenzollern-Aster gleichkommend. Blumen reinweiss, zierlich und locker.		
1754	a) reinweiss	44,80	1,30

### Paeonien-Pyramiden-Aster.

	Herrliche Aster von grösster Vollkommenheit.		
1760	a) schneeweiss, b) rosa, c) karmin, e) feurigscharlach, f) hellblau, g) violett, h) schwarzblau, jede Farbe	58,—	1,50
1761	Ein Sortiment von 6 Farben	je 1 Pr. M 8,—	
1762	Prachtmischung	57,—	1,50

### Amerikanische Busch-Aster.

	Grosse, langgestielte Blumen. Späteste Sorte.		
1770	a) weiss, b) lavendelblau (lasurblau), c) hellrosa, d) indigo, e) karmesin, f) scharlach, g) lachsrosa, h) hellgelb, i) weiss, später rosa, m) hellblau, n) pfirsichblüten, o) dunkelblau, p) weiss mit lila	jede Farbe 100 g M 150,—	34,— 1,30
1771	Ein Sortiment von 8 Farben	je 1 Pr. M 9,—	
1772	Prachtmischung	100 g M 130,—	31,20 1,20
1788	Astilbe Davidii, 17. 4 hohe rosaviolette Prachtstaude	168,—	2,20
1790	— hybrida rosea, neue rosafarbige Spielart. 1000 K.	M 24,—	— 3,50

### Gefüllte Balsaminen (Impatiens Balsamina).

4 ☉ Eine wertvolle Zierpflanze, die eine Menge schöngefüllter Blumen bringt.

Kamellien-Balsaminen, verbesserte. Vollkommenste und dichtgefüllteste Klasse mit grossen Blumen.

1800	a) chamois, b) scharlach, c) fleischfarben, d) lila, jede Farbe	30,—	1,20
1801	Alba perfecta, stark gefüllt, leuchtend weiss	30,—	1,20
1802	Fürst Bismarck, dichtgefüllt, leuchtend lachsrosa	30,—	1,20
1803	Ein Sortiment von 5 Farben	je 1 Pr. M 5,—	
1804	Prachtmischung	28,—	1,20
	Rosen-Balsaminen, verbesserte. Dichtgefüllt.		
1810	a) weiss, b) blassgelb, c) fleischfarben, d) rosa, e) scharlach, f) karmesin, jede Farbe	20,60	1,10
1811	Ein Sortiment von 5 Farben	je 1 Pr. M 5,—	
1812	Prachtmischung	19,60	1,10
1820	Balsamina atrosanguinea plenissima, dklblutrot	—	1,50
1830	Balsamine fl. pl., Der König, grossbl., dichtgef., scharlach	32,80	1,30
1831	— Die Königin, Prachtblume, atlasrosa, reizende Farbe	31,20	1,20
1836	Bartonia aurea, 1. ☉, dankbare, goldgelbe Sommerblume	9,20	0,90

### Begonien.

	Begonia hybrida gigantea, 20. T einfache, riesenblumige Knollenbegonien, in Wüchsigkeit, Grösse u. Farbe das Vollkommenste was existiert	1 g M	1000 K. M	1 Pr. M
1840	a) goldgelb, b) rosa, c) scharlach, d) reinweiss, e) dunkelblutrot	100,—	—	1,80
1841	— — — Prachtmischung der grösstblumigen Spielarten	96,—	—	1,70
1847	— tuberosa cristata, mit Bartin Prachtmischung	151,—	13,—	2,—
1848	— — Gefülltblühende, Prachtmischung			
	schönste Spielarten	1/10 g M 45,—	—	3,50
1849	— fl. pl. pendula, neue gefülltblühende Ampel-Begonien in rosa Farbentönen	—	32,—	3,50
1850	— — Gefülltblühende Riesen-, aufrecht auf steifen Stielen, grösstenteils von Kamellienbau	—	26,—	3,—



Nr.		1 g M	1000 K. M	1 Pr. M
20.	● T. Die nachfolgenden immerblühenden Begonien sind als prächtige, dankbare Gruppen- und Teppichbeetblüher unentbehrlich; auch als Topfpflanze gern kultiviert.			
1858	<b>Begonia semperflorens alba</b> , weiss, 20 g	8,—	5,—	0,90
1860	— — <b>atropurpurea</b> (Vernon) braunrotlaubig, orange-karmin blühend . . . . .	20,—	—	1,10
1862	— — <b>compacta</b> (Teppichkönigin), niedrig, buschig	8,—	—	2,—
1864	— — <b>Feuerball</b> , mit feurigkarmesinroten Blüten	48,—	4,—	1,70
1866	— — <b>Erfurter Kind</b> (Erfordia), mit prächtig rosa Bl.	160,—	—	3,—
1868	— — „ <b>Feuermeer</b> “, wird nur 12 cm hoch, mit feurig dunkelroten Blumen übersät . . . . .	215,—	—	3,50
1871	— — — <b>Brillant</b> , Blüten leuchtend scharlachrot	95,—	8,80	2,—
1872	— — — <b>luminosa</b> , dunkelscharlach, Laub rotbraun	95,—	8,80	2,—
1874	— — — <b>Primadonna</b> , grossbl., reinr. karm. abget.	—	18,—	2,50
1875	— — — <b>Lachskönigin</b> , Blüten lachsrot, 5 cm Durchmesser . . . . .	125,—	—	2,50
1876	— — — <b>magnifica</b> , karmin-scharlachrot, metallglänzende, fast schwarze Belaubung . . . . .	36,—	—	1,30
1878	— — <b>Triumph</b> , mittelhoch, grossbl., schneeweiss	90,—	—	2,20

### Bellis perennis fl. pl.

Das bekannte und beliebte Tausendschön oder Marienblümchen, auch gefülltes Gänseblümchen, Maasliebchen genannt.

Nr.		20 g M	1 Pr. M
1900	<b>Bellis perennis fl. pl., Ia. Auswahl</b> , 17. 4. * nur von dichtgefülltesten Blumen gesammelt . . . . .	54,—	1,50
1904	— — <b>albo fl. pl.</b> , mit dichtgefüllten reinweissen Blumen	66,—	1,50
1906	— — <b>delicata fl. pl.</b> , rötlich-weiss mit purpurner Mitte	106,—	1,80
1908	— — <b>fl. pl. Longfellow</b> , dichtgef., dunkelrosenrote Bl.	80,—	1,70
1910	— — <b>fl. pl. Schneeball</b> , mit grossen, reinweissen Blum.	90,—	1,70
1912	— — <b>fl. pl. maxima</b> , riesenblumige Sorten, gemischt . . . . .	80,—	1,70
1914	— — <b>fl. pl. maxima alba</b> , sehr grossblumig, reinweiss . . . . .	90,—	1,70
1916	— — <b>ranunculaeflora pl.</b> , leuchtend dunkelrot . . . . .	78,—	1,70
1918	— — <b>monstrosa fl. pl. weiss</b> , neue Riesenbellis . . . . .	160,—	2,—
1919	— — — <b>rosa</b> . . . . .	160,—	2,—
1920	— — — <b>gemischt</b> . . . . .	152,—	2,—
1921	— — 1 Sortiment von 6 Sorten . . . . . je 1 Pr.	9,—	
1924	<b>Bidens atrosanguinea</b> (Dahlia Zimapani), 4. © 4 prächtige, schwarz-purpurrote, langgestielte Blumen . . . . .	74,—	1,70
1925	— — <b>hybrida</b> , 40 cm hohe Spielarten in karminroten bis schwarz-purpurnen Färbungen wechselnd . . . . .	75,—	1,70
1942	<b>Calampelis scaber</b> (Eccremocarpus), 3. © §. Rasch wachsende Schlingpflanze mit orangefarbenen Blütenrispen . . . . .	43,—	1,30
1950	<b>Calceolaria hybrida grandiflora</b> , 21. T, Pantoffelblume. Getigerte, einfarbige und getuschte, gemischt . . . . .	210,—	3,50
1954	— — <b>nana</b> , niedrige, gedrungene Spielartengemischt	230,—	3,50
1955	— — <b>rugosa aurea</b> , strauchartig, kleinblumig, rein-gelb, sehr beliebte Gruppenpflanze . . . . .	30,—	3,80

Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
1965	<b>Calendula officinalis fl. pl. Favorit</b> , Ringelblume, 1. © hellgelb mit weiss gestreift, gefüllt	30,—	7,40	0,90
1966	— — <b>fl. pl. Meteor</b> , dichtgefüllt, hellorange, gestreift	30,—	7,40	0,90
1967	— — <b>fl. pl. Prinz von Oranien</b> , dunkelorange	30,—	7,40	0,90
1968	— — <b>fl. pl. gemischt</b> . . . . .	24,—	5,60	0,80
1970	<b>Calla devoniensis</b> , 5. T, von gedrungenem Wuchs, sehr früh, lange andauernder Flor, Blumen edel, reinweiss, für Schnitzzwecke . . . . .	—	27,—	1,20
1972	<b>Calliopsis bicolor</b> , Schöngesicht, 2. © gelb mit purpurbraun . . . . .	30,—	7,40	0,90
1978	— — <b>radiata</b> , sternartig geformte gemischt . . . . .	75,—	17,40	1,—
1980	— — <b>niedrige Sorten</b> , gemischt . . . . .	70,—	16,—	1,—
1982	— — <b>cardaminifolia atrosanguinea</b> , dunkelr. Schnittbl.	42,—	10,40	0,90

### Campanula, Glockenblume.

Ausdauernde, sehr zierende und dankbar blühende Gruppen- u. Schnittpflanze. Liebt kräftigen Boden, freien und sonnigen Standort. Blütezeit Juni-August.

1990	<b>Campanula carpatica</b> , niedrig, blau, reichblühend . . . . .	160,—	35,60	1,30
1991	— — <b>alba</b> , weisse Abart . . . . .	175,—	37,—	1,30
1998	— — <b>macrantha</b> , grosse, schöne, blaue Glocken . . . . .	90,—	21,60	1,10
2000	— — <b>Mediam</b> , 11. ♂ Marienglockenblume, Prachtmischung . . . . .	55,—	13,60	1,—
2002	— — <b>alba</b> , weiss . . . . .	55,—	13,60	1,—



Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
2004	<b>Campanula Medium coerulea</b> , blau . . . . .	60,—	13,60	1,—
2006	— — <b>rosea</b> , rosa . . . . .	—	17,40	1,—
2008	— — <b>karminrosa</b> , leuchtend . . . . .	—	17,40	1,—
2009	— — <b>imperialis</b> , Kaiser-Glockenblume von pyramidalem Wuchs, in meist helleren Tönungen, zur Treiberei und Topfkultur . . . . .	—	17,40	1,—
2010	— — <b>Medium fl. pl.</b> , gefüllte, Prachtmischung . . . . .	—	41,—	1,30
2012	— — <b>alba fl. pl.</b> , weissgefüllt . . . . .	—	44,80	1,30
2014	— — <b>coerulea fl. pl.</b> , blaugefüllt . . . . .	—	44,80	1,30
2016	— — <b>rosea fl. pl.</b> , rosagefüllt . . . . .	—	54,—	1,50
2020	— — <b>calycanthema</b> , mit doppelten kelchblumenartigen Blumenkronen, <b>Mischung</b> . . . . .	—	48,—	1,30
2022	— — — <b>alba</b> , weiss . . . . .	—	54,—	1,50
2024	— — — <b>coerulea</b> , blau . . . . .	—	54,—	1,50
2026	— — — <b>rosea</b> , rosa . . . . .	—	62,—	1,50
2036	— — <b>persicifolia grandiflora alba</b> , 15. 4 . . . . .	—	152,—	2,—
2038	— — — <b>coerulea</b> , blau, prachtvoll . . . . .	—	144,—	2,—
2039	— — — <b>die Fee</b> , hellblau, herrlich . . . . .	—	150,—	2,—
2040	— — — <b>gemischt</b> . . . . .	—	130,—	2,—
2044	— — <b>pyramidalis</b> , 15. 4 T reichblühend, schön, blau . . . . .	—	31,20	1,20
2045	— — — <b>alba</b> , weissblühend . . . . .	—	31,20	1,20
2050	1 Sortiment von 8 perenn. Sorten, je 1 Pr. M 8,—			
2051	1 Sortiment von 10 2jährigen Sorten je 1 Pr. M 9,—			
2056	<b>Canna indica</b> , <b>Blumenrohr</b> , 19. T. frühblühende grossblum. Spielarten in Prachtmischung . . . . .	—	20,60	1,10
2070	<b>Celosia cristata nana</b> , niedriger Hahnenkamm, 4. © Prachtmischung . . . . .	—	70,—	1,50
2071	— — — <b>aurca</b> . . . . .	—	90,—	1,70
2072	— — <b>Kaiserin</b> (Empress), purpurne Kämme, dunkles Laub . . . . .	—	90,—	1,70
2074	— — <b>pumila kermesina</b> (Glasgow Prize), dunkel belaubt . . . . .	—	90,—	1,70
2088	— <b>Thompsoni magnifica</b> , verbesserte Federbusch-Hahnenkämme in Mischung, vorzüglich für Freilandgruppen wie für Topfkultur . . . . .	—	78,—	1,70
<b>Centaurea, Kornblumen.</b>		100 g M	20 g M	1 Pr. M
2106	— <b>argentea vera</b> (candidissima, ragusina) 18. T* silberweiss . . . . .	—	112,—	1,80
2110	— <b>Cyanus, Kornblume</b> , Prachtmischung . . . . .	30,—	7,40	0,90
2112	— — <b>azurea</b> (Kaiser Wilhelm), reinblau . . . . .	35,—	8,80	0,90
2114	— — <b>rosa</b> , zarte Färbung . . . . .	35,—	8,80	0,90
2116	— — <b>rosea fl. pl.</b> , rosa gefüllt . . . . .	—	20,60	1,10
2136	— <b>imperialis alba</b> , 1. © grossblumig weiss, prachtvoll . . . . .	—	82,—	1,70
2137	— — <b>Favorita</b> , brillantrosa . . . . .	—	112,—	1,80
2138	— — <b>rosea</b> , rosa, sehr schön . . . . .	—	112,—	1,80
2139	— — <b>Prachtmischung</b> , wohlriechend, ausgezeichnet für den Schnitt . . . . .	—	78,—	1,70
2148	— <b>moschata</b> , Bisam-Flockenblume, 1. © blaue, wohlriechende Blumen . . . . .	—	17,40	1,—
2150	— — <b>alba</b> , weiss . . . . .	—	17,40	1,—
2152	— — <b>rosea</b> . Langgestielte zartrosa Schnittblume . . . . .	—	17,40	1,—
2156	— <b>odorata</b> , 1. © hellblau, grossblumig . . . . .	—	94,—	1,70
2160	<b>Centaurea odorata Margaritae</b> , reinweiss, vorzüglich zum Schnitt . . . . .	—	94,—	1,70
2162	— — <b>schön gemischt</b> . . . . .	—	82,—	1,50
Alle <i>Centaurea odorata</i> sind Sommerblumen mit grossen Blumen und von köstlichem Wohlgeruch.				
2172	— <b>suaveolens</b> , 1. © zart schwefelgelb, wohlriechend, grossblumig . . . . .	—	25,—	1,20
2174	1 Sortiment von 10 einjähr. Sorten, je 1 Pr. M 10,—			
2178	<b>Cerastium Bibersteini</b> , 15. 4 silberweissblättrige, weissbl. Einfassungs- u. Felsenpflanze . . . . .	—	30,—	1,20

## Levkojen, gefüllte.

**Cheiranthus annuus, autumnalis, incanus flore pleno.**  
*Unsere Levkojen werden von einem der ältesten Züchter in grossem Massstabe gezogen und erfreuen sich des besten Rufes. Alle Sorten sind vollkommen beständig, zeichnen sich durch guten Bau der Pflanzen vorteilhaft aus und ergeben stets den höchsten Prozentsatz gefülltblühender Pflanzen. Obwohl durch sorgsame und sachgemässe Auswahl der Samen-träger Gewähr geboten ist, dass die Beschaffenheit eine hervorragend gute ist, können wir für einen bestimmten Satz Gefüllter keine Bürgschaft übernehmen. Im vorigen Sommer zeigten die Pflanzen je nach den Sorten 60 bis 70%.*



© Die Levkoje vereinigt in sich die wünschenswertesten Eigenschaften einer Zierpflanze: hübschen Bau, schönen Blattschmuck, prachtvoll und farbenreiche Blüten von köstlichem Wohlgeruch. Bei der Anzucht aus Samen giesst man gar nicht oder nur im äussersten Notfalle, nachdem die Aussaat **vor** dem Ueberdecken stark angegossen und dann mit **trockener**, sandiger Erde bedeckt wurde. — **Sommer-Levkojen** sät man im Februar und März in ein lauwarmes Mistbeet oder in Töpfe. Die Sämlinge sind April auszusetzen. — **Herbst-Levkojen** werden im März ausgesät und später in dungkräftiges Land ausgepflanzt. — **Winter-Levkojen** sind im April in ein kaltes Mistbeet oder Töpfe zu säen. Die jungen Pflanzen sind im Sommer auf gut gedüngtes Land auszusetzen und Ende September in Töpfe zu pflanzen.

### Grossblumige Sommer-Levkojen.

	20 g	1 Pr.
Prachtvolle Gattung, grossblumig, reich und lange blühend, stark gefüllt.	<i>M</i>	<i>S</i>
2210 b) blutrot, c) brillantrosa, e) karmesin, f) kanariengelb, h) fleischfarben, i) hellblau, l) violett, m) weiss, jede Farbe	112,—	1,80
2211 1 Sortiment von 6 Sorten . . . . . je 1 Pr.	<i>M</i> 9,—	
2212 Prachtmischung . . . . .	94,—	1,70

### Grossblumige Pyramiden-Sommer-Levkojen.

Von hohem, kräftigem Wuchs, sehr reichblühend, für Gruppen.		
2224 Prachtmischung . . . . .	112,—	1,80

### Viktoria-Bouquet-Sommer-Levkojen.

Zur Topfkultur und zu Marktzwecken wertvoll.

2242 Prachtmischung . . . . .	90,—	1,70
-------------------------------	------	------

### Dresdener immerblühende Sommer-Levkojen.

Von Mitte Juni bis zum eintretenden Frost blühend.

2260 a) apfelblüten, d) fleischfarben, e) hellblau, f) rosa, g) weiss, h) dunkelblau, i) brillantlila, k) dunkelblutrot, jede Farbe	128,—	2,—
2260 b) kanariengelb, mit gleichfarbigen einfachen Blumen	128,—	2,—
2261 1 Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr.	<i>M</i> 10,—	
2262 Prachtmischung . . . . .	122,—	2,—

### Bismarck-Sommer-Levkojen.

Die beste aller Schnitt-Levkojen.

8. © Der Flor dieser etwas später blühenden Neuzüchtung hält bis zum Herbst an.

2266 a) schneeweiss, b) fliederfarben, d) rosa, e) hellblau, f) karmesin, jede Farbe . . . . . 2 g	<i>M</i> 15,—	136,—	2,—
2266 c) kanariengelb (Goldball), sehr schön, 2 g	<i>M</i> 15,—	136,—	2,—
2266 g) dunkelblau . . . . . 2 g	<i>M</i> 15,—	136,—	2,—
2266 h) dunkelblutrot . . . . . 2 g	<i>M</i> 15,—	136,—	2,—
2266 i) chamois, reizende Schattierung . . . . . 2 g	<i>M</i> 15,—	136,—	2,—
2266 k) lilarosa, besonders schöne Bidefarbe 2 g	<i>M</i> 15,—	136,—	2,—
2267 1 Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr.	<i>M</i> 10,—		
2268 Prachtmischung . . . . . 2 g	<i>M</i> 13,—	128,—	2,—

### Riesen-Stangen-Sommer-Levkojen.

2270 a) schneeweiss, b) rosa, c) karmesin, d) hellblau, e) dunkelblau, jede Farbe . . . . . 2 g	<i>M</i> 25,—	210,—	2,50
2271 1 Sortiment von 5 Farben . . . . . je 1 Pr.	<i>M</i> 10,—		
2272 Prachtmischung . . . . . 2 g	<i>M</i> 23,—	195,—	2,50

### Grossblumige immerblühende Striegauer Sommer-Levkojen.

2276 a) brillantrosa, b) hellgelb, c) dunkelblau, d) feurigblutrot, e) fliederfarben, f) reinweiss, jede Farbe . . . . . 2 g	<i>M</i> 15,—	122,—	1,80
2277 1 Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr.	<i>M</i> 9,—		
2278 Prachtmischung . . . . .	112,—	1,80	
2280 Kaiserin Auguste Viktoria, zartsilberlila 2 g	<i>M</i> 15,—	122,—	1,80

### Herbst-Levkojen.

40 cm hoch, Flor hält bis zum Eintritt des Frostes an.

2290 a) blassblau, b) blutrot, c) karmin, e) rosa, f) weiss, h) dunkelblau, jede Farbe . . . . . je 2 g	<i>M</i> 25,—	200,—	2,50
2291 1 Sortiment von 6 Farben . . . . . je 1 Pr.	<i>M</i> 12,—		
2292 Prachtmischung . . . . . 2 g	<i>M</i> 20,—	190,—	2,40

### Grossblumige Kaiser-Levkojen.

Frostfrei überwintert ist ihre Hauptblütezeit im zeitigen Frühjahr bis in den Sommer hinein. Reichblütiger und buschiger als die Herbst-Levkoje.

2300 a) brillantrosa, b) karmin, c) dunkelblutrot, d) hellblau, g) weiss, h) karmesin, k) dunkelviolet, jede Farbe 2g	<i>M</i> 26,—	230,—	3,—
2301 1 Sortiment von 5 Farben . . . . . je 1 Pr.	<i>M</i> 12,—		
2302 Prachtmischung . . . . . 2 g	<i>M</i> 25,—	220,—	3,—



Nr.

## Grossblumige Winter-Levkojen.

Sehr grossblumige Klasse mit dichtgefüllten Blumen.

		20 g M	1 Pr. M
2328	<b>Kaiserin Elisabeth</b> , leuchtend karminrosa, prachtvoll 2 g M 25,—	230,—	3,—
2330	<b>Weisse Dame</b> , neu, dichtgefüllt, grosse reinweisse Blumen . . . . . 2 g M 25,—	230,—	3,—
2332	<b>Ruhm von Elberfeld</b> , schneeweiss, 2 g M 25,—	230,—	3,—
2334	— — — feurig karmesin . . . . . 2 g M 25,—	230,—	3,—
2336	— — — lila, auffallend schöne Farbe . . . 2 g M 25,—	230,—	3,—
2338	<b>Brillantrosa, Zwerg-</b> , grossblum. Topfsorte 2 g M 25,—	230,—	3,—

## Neue frühbl. Nizzaer Riesen-Winter-Levkojen

Ausgezeichnete Freiland-, Topf- und Schnittblumen.

		2 g M	20 g M	1 Pr. M
2340	<b>Abundantia</b> (Ueberfluss), niedrig, mit grossen karminrosa Blüten; für Topfkultur ausgezeichnet . 17,—	144,—	2,—	
2342	<b>Fliederfarben</b> , prachtvoller Farbe, sehr grossblum. 17,—	144,—	2,—	
2344	<b>Königin Alexandra</b> , grossblumig, zartlilarosa . . 17,—	144,—	2,—	
2346	<b>leuchtend karmesin</b> (And. an Monaco), grossblumig 17,—	144,—	2,—	
2347	<b>Mandelblüte</b> , weiss mit karminrosa angehaucht . . 17,—	144,—	2,—	
2348	<b>Mont Blanc</b> , verbesserte schneeweisse, grossblum. 17,—	144,—	2,—	
2349	<b>Monte Carlo</b> , zart kanariengelb, sehr schön . . . 17,—	144,—	2,—	
2350	<b>Schöne von Nizza</b> , zart fleischfarbig-rosa Blüten . 17,—	144,—	2,—	
2351	<b>violett</b> , prächtig . . . . . 17,—	144,—	2,—	
2354	<b>1 Sortiment von 6 Farben</b> . . . je 1 Pr. M 10,—			
2356	<b>Prachtmischung</b> . . . . . 15,—	136,—	2,—	

# Goldlack, Cheiranthus Cheiri.

8 u. 2. ♂ Die gefüllten Sorten säe man ins kalte Mistbeet, setze sie im Sommer in kräftiges Land aus und pflanze im September in Töpfe, in welchen sie kalt überwintert werden. Die einfachen Sorten werden im April und Mai auf ein Beet ins Land gesät, später pikiert und im Herbst an Ort und Stelle gepflanzt. **Samen vorzüglichster Qualität!**

## Gefüllte Sorten.

		20 g M	1 Pr. M
2360	<b>Hoher Stangen-</b> , dunkelbraun, extra . . . . .	136,—	2,—
2364	— — goldgelb, sehr schön . . . . .	136,—	2,—
2368	— — violett (blau), ausgezeichnet . . . . .	136,—	2,—
2370	— — Prachtmischung . . . . .	128,—	2,—
2374	— — Busch-, dunkelbraun . . . . .	136,—	2,—
2376	— — goldgelb, prächtig . . . . .	136,—	2,—
2380	— — violett (blau), extra . . . . .	136,—	2,—
2384	— — Prachtmischung . . . . .	128,—	2,—
2388	<b>Zwerg-Stangen-</b> , dunkelbraun, extra . . . . .	200,—	2,50
2398	— — Prachtmischung . . . . .	190,—	2,40
2404	— — Busch-, dunkelbraun, sehr schön, beliebte Marktsorte . . 200,—		2,50
2414	— — Prachtmischung . . . . .	190,—	2,40

## Einfache Goldlack-Sorten.

		100 g M	20 g M	1 Pr. M
2420	<b>Berliner Feuerball</b> , Blüten gross, feurigrot . . . . .	150,—	40,—	1,30
2422	<b>dunkelbraun</b> , niedrig . . . . .	130,—	30,—	1,20
2424	<b>dunkelrot</b> (blutrot) . . . . .	95,—	21,60	1,10
2426	<b>Einjähriger, immerblühender Lack</b> (Pariser) hellbraun . . . . .	95,—	20,60	1,10
2427	— — blutrot, . . . . .	110,—	25,—	1,20
2428	— — braun . . . . .	95,—	20,60	1,10
2430	— — gelb . . . . .	110,—	25,—	1,20
2432	— — Erfurter dunkelbrauner Herbst- und Winter- . . . . .	—	39,—	1,30
2434	<b>Königsberger Treib-</b> , dunkelbraun, grossblumig . . . . .	—	34,—	1,30
2436	<b>Leuchtend orange</b> . . . . .	—	35,60	1,30
2438	<b>Linnaeus</b> , bester einfacher, fast weisser . . . . .	100,—	21,60	1,10
2442	<b>Ruppert</b> , grossblum., früher Treib-, Ia. Schnittsorte 180,—		41,—	1,30
2446	<b>Schwarzbrauner Dresdener Treib-</b> , beliebte Eintopfsorte . . . . .	160,—	35,60	1,30

## Einfacher Treib-Goldlack Riesen-Goliath.

8. ©. Vor Mitte Februar in Blüte, mit grossen glänzend leuchtend-dunkelroten Blüten. Fast echt aus Samen fallend.

2450	<b>Topfsamen. Besondere Auslese</b> . . . . .	—	38,—	1,30
2454	<b>Riesen-Goliath-Fortschritt</b> , purpurviolett, sehr grossblumig, Topf-Samen . . . . .	—	44,80	1,30



Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
2456	<b>Zwerg- (Tom Thumb), schwarzbrauner, niedrige,</b> vorzügliche Sorte für Töpfe . . . . .	—	41,—	1,30
2458	<b>Prachtmischung einfacher Sorten</b> . . . . .	130,—	30,—	1,20
2460	<b>1 Sortiment von 8 einfachen Sorten</b> . je 1 Pr. M 10,—			
2464	<b>Cheiranthus Allionii</b> 15. 4 Blumen, prächtig leuchtend orange. Ein sehr empfehlenswerter, langandauernder Frühjahrsblüher, der sich für Beetbepflanzung ausserordentlich eignet . . .	—	30,—	1,20
2466	<b>Chelone barbata coccinea</b> 15. 4 lange, scharlach- rote Blütenrispen . . . . .	80,—	18,60	1,—
2470	<b>Chrysanthemum carinatum, Wucherblume,</b> 2. © Mischung einfacher Spielarten . . . . .	45,—	10,—	0,90
2474	— — <b>album, rein weiss</b> . . . . .	48,—	10,40	0,90
2476	— — <b>Chamaeleon. Hellbraun, gelb, später in</b> <b>hellgelb übergehend</b> . . . . .	60,—	13,60	1,—
2478	— — <b>Nordstern, riesige weisse Blumen mit</b> <b>lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe</b> . . . . .	78,—	17,40	1,—
2480	— — <b>Stern von Thüringen, mit sternartigen Blüten,</b> <b>gemischt</b> . . . . .	60,—	13,60	1,—
2484	— <b>inodorum fl. pl. Brautkleid, reinw., dicht-</b> <b>gef., hochgew. Blumen für den Schnitt</b> . . . . .	—	38,—	1,30
2486	— — <b>plenissimum, 2. © ♂ gefüllt, schneeweiss</b> . . . . .	—	22,80	1,10
2488	— <b>Leucanthemum Frühlingsmarguerite,</b> 15. 4 reinweissblühend, für den Schnitt . . . . .	85,—	18,60	1,—
2490	— — <b>secundum Juni-Marguerite, 1 m hoch,</b> <b>weisse Blumen in zahlloser Menge</b> . . . . .	—	25,—	1,20
2491	— <b>maximum, weisse Prachtschnittstaude, mit zahl-</b> <b>reichen langstieligen Blumen</b> . . . . .	85,—	18,60	1,—
2494	— — <b>Prinzessin Heinrich, Blumen gross,</b> <b>blendendweiss, reichblühend, prächtige</b> <b>Zierstaude u. vortreffliche Schnittblume</b> . . . . .	80,—	17,40	1,—
2495	<b>Chrysanthemum Leucanthemum Polarstern. Blendend</b> <b>weisse Art m. ries., straffstielig. Blumen</b> . . . . .	—	—	1,30
2496	— — <b>semplenum, halbgefüllt, grossblumig, weiss,</b> <b>haltbar, Juli-Oktober</b> . . . . .	—	—	1,30
2497	— — <b>laciniatum, neu, mit federartig geschlitzten</b> <b>Blumenblättern</b> . . . . .	—	—	1,50
2499	<b>Chrysanthemum segetum Helios, 2. © Blumen gross,</b> <b>von strahlendem Gelb</b> . . . . .	45,—	10,40	0,90
2504	— <b>indicum, neue frühblühende einfache Spiel-</b> <b>arten, 21. T. Prachtmischung 2 g M 25,—</b> . . . . .	—	—	2,50
2506	<b>Chrysanthemum indicum gefüllte frühblühende</b> <b>Spielarten</b> . . . . . 1 g M 36,—	—	—	2,—

### Cinerarien.

	1 g M	1000 K. M	1 Pr. M
2510 <b>Cineraria hybrida grandiflora, 21. T, gross-</b> <b>blumige Prachtsorte erster Auswahl, gem.</b> . . . . .	108,—	48,—	3,—
2512 — — — <b>azurea, grossblumig, rein azurblau</b> . . . . .	88,—	36,—	2,50
2513 — — — <b>Matador, neue, leuchtend scharlachrot</b> . . . . .	184,—	88,—	6,—
2514 — — — <b>Stella, grossblumig, mit wunderbarlich ge-</b> <b>formten Blumenblättern, Prachtmischung</b> . . . . .	108,—	48,—	3,—
2516 — — — <b>Scharlachkönigin, lebhaft rot, die</b> <b>leucht. Farbe, die bisher gezüchtet wurde</b> . . . . .	—	—	3,—
2520 — — <b>grandiflora nana, Zwergcinerarien in</b> <b>Prachtmischung</b> . . . . .	108,—	48,—	3,—
2522 — — — <b>Stella, niedrig mit sternförmigen</b> <b>grossen Blüten</b> . . . . .	108,—	48,—	3,—
2524 — — <b>plenissima, dichtgefüllt, I. Auswahl</b> . . . . .	100,—	32,—	2,50
2528 — <b>maritima 20.* weissblättrig</b> . . 20 g M 14,—	—	—	1,—
2530 — <b>stellata (polyantha) 21. T. ©. kleinflumig, gem.</b> . . . . .	22,—	—	1,30
2532 — — <b>radiata hybrida, Sternblumen-Cineraria, mit</b> <b>sehr kleinen, kaktusdahlienartigen Blüten</b> . . . . .	32,—	—	1,50
2533 — — — <b>nana, neue, 40 cm hoch, unempfindlich</b> . . . . .	40,—	—	1,70
2540 <b>Cirsium Velenowskyi, 15. 4 ♂, wirkungsvolle</b> <b>Distel mit grossen weissumspinnenen</b> <b>rosa Blütenköpfen, Schnittblume</b> . . . . .	100 g M	20 g M	1 Pr. M
2546 <b>Clarkia elegans fl. pl., 2. ©, zierliches Sommer-</b> <b>gewächs bis zu 1 m Höhe mit zahllosen</b> <b>Blüten. Gefüllte Sorten gemischt</b> . . . . .	—	31,20	1,20
	40,—	9,20	0,90

Schätzenswert zum Schnitt sind folgende Sorten:

2547 <b>Clarkia elegans alba fl. pl., weiss gefüllt</b> . . . . .	55,—	12,40	1,—
2548 — — <b>Apfelblüte, sehr zarte Farbe, dichtgefüllt</b> . . . . .	85,—	18,60	1,—



Nr.		100 g	20 g	1 Pr.
2549	<b>Clarkia elegans</b> Brillant, karmesinscharlach, gefüllt, frühblühend . . . . .	85,—	18,60	1,—
2550	— — <b>carminea plenissima</b> , karminrot . . . . .	55,—	12,40	1,—
2551	— — <b>Lachskönigin</b> , lachsfarben gefüllt, schön . . . . .	85,—	18,60	1,—
2552	— — <b>Purpurkönig</b> (Purple King), purpur, stark gef. . . . .	85,—	18,60	1,—
2553	— — <b>rosea fl. pl.</b> , rosa gefüllt . . . . .	55,—	12,40	1,—
2556	— — <b>Scharlachkönigin</b> , leuchtend lachs-orangescharlach, dichtgefüllt, prachtvoll . . . . .	95,—	21,50	1,10
2560	<b>Cobaea scandens</b> , schnellwachsende bekannte und beliebte Schlingpflanze; bringt eine Menge blätlich-violetter, glockenförmiger Blumen hervor . . . . .	—	35,60	1,30
2580	<b>Coleus hybridus</b> , 20. T., Prachtmischg. schönster Spielarten . . . . . 1 g	—	160,—	2,—
2584	— <b>neue riesenblättrige Sorten</b> , Prachtmisch. 1 g	—	—	2,50
2586	— <b>salicifolius</b> Papagei, lange, schmale, gezackte Blätter und eigenartige Farbe 1 g	—	—	2,50
2590	<b>Convolvulus mauritanicus</b> , 19. © T., blaue reichblühende Ampel- und Topfpflanze . . . . .	—	44,80	1,30
2592	— <b>tricolor</b> (niedrige Winde), 1. u. 2. ©, in allen Farben gemischt . . . . .	20,—	4,80	0,80
2594	<b>Cordyline australis</b> (Dracaena), 19. T., reiner Samen . . . . . 1000 Korn	—	—	2,—

## Cosmea hybrida grandiflora.

Sehr zierliche bis 1 m hohe Gruppenpflanzen und Schnittblumen.

3 Neue grossblumige frühblühende Spielarten. 3. ©

2608	<b>Cosmea hybrida grandifl. alba</b> , reinweiss . . . . .	—	33,—	1,30
2610	— — — <b>kermesina</b> , prächtig karmesin . . . . .	—	33,—	1,30
2612	— — — <b>purpurea</b> , lebhaft purpurrot . . . . .	—	33,—	1,30
2614	— — — <b>rosea</b> , schön rosa . . . . .	—	33,—	1,30
2616	— — — <b>in schönster Mischung</b> . . . . .	130,—	30,—	1,20

## Cyclamen splendens giganteum.

Sehr grossblumige Pracht-Alpenveilchen.

18. T Die Cyclamen-Samen werden von einem bekannten Sonderzüchter für uns gezogen und sind in jeder Beziehung unerreicht. Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung gewählt und alle Eigenschaften, welche die Cyclamen als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie Grösse und Form der Blumen, Reinheit der Farben, kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener Bau der Pflanzen sowie grosse Blühwilligkeit, werden durch zielbewusste Zucht gewissenhaft ausgebaut und befestigt, so dass diese Cyclamen auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit stehen. Die zweckmässigen Einrichtungen und die sachgemässe Behandlung der Samenträger leisten Gewähr für beste Ausbildung und höchste Keimkraft des Samens. — Bei der Kostspieligkeit der Cyclamen-Kultur, von der Aussaat bis zur blühenden Pflanze, sollte niemand die Kosten für gute Saat scheuen, das Gute ist in diesem Falle nie zu teuer.

Nr.		1000 K.	100 K.	1 Pr.
2618	<b>Dunkelblutrot</b> , leuchtende, unentbehrliche Farbe . . . . .	300,—	42,—	3,—
2620	<b>Dunkellachsrot</b> , riesenblumig, starkwachsend . . . . .	360,—	52,—	3,50
2622	<b>Elfenbeinfarben</b> , riesenblumig, sehr gross, reichbl. . . . .	300,—	42,—	3,—
2625	<b>Fliederfarben</b> , feine, allgemein beliebte Tönung . . . . .	405,—	60,—	4,—
2626	<b>Hellrosa mit karmin Auge</b> . . . . .	300,—	42,—	3,—
2627	<b>Leuchtendrot</b> , von edelster Form, beste Handelsfarbe . . . . .	300,—	42,—	3,—
2628	<b>Reinrosa</b> , hochgeschätzte Marktsorte . . . . .	405,—	60,—	4,—
2629	<b>Reinweiss</b> , von grösster Vollkommenheit, blend. weiss . . . . .	360,—	52,—	3,50
2633	<b>Weiss mit karmin Auge</b> , kräftig wachsend, grossbl. . . . .	300,—	42,—	3,—
2634	<b>Prachtmischung aller Farben</b> . . . . .	290,—	40,—	3,—
2636	<b>„Papilio“</b> , Schmetterlings-Alpenveilchen, gross mit gekrausten Blumenblättern. Prachtmischung . . . . .	360,—	52,—	3,50
2638	<b>Rokoko erecta</b> , grosse, flache, runde Blumen, bis 13 cm Durchmesser, Prachtmischung . . . . .	500,—	80,—	5,—

Nr.		100 g	20 g	1 Pr.
2640	<b>Cynoglossum coelestinum</b> , 2. © blaues Sommervergissmeinnicht, zum Schnitt . . . . .	35,—	8,20	0,90
2644	<b>Cyperus alternifolius</b> , 20. T. Schnellwachsendes Wasserzierrgras, reiner Samen . . . . .	—	66,—	1,50
2646	— <b>Papyrus</b> , echt, herrlich, reiner Samen . . . . .	—	—	2,—



## Dahlia, Georgine.

4. 4. Frühzeitig aus Samen vermehrt, blühen die Pflanzen schon im ersten Jahre. Die sich bildenden Knollen werden frostfrei überwintert.

Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
2650	<b>Dahlia variabilis, einfache Dahlien in feinsten Prachtmischung</b> . . . . .	—	28,—	1,20
2651	— — <b>Lucifer</b> , mit schwarzbrauner Belaubung und dunkelscharlachroten Blumen . . . . .	—	74,—	1,70
2655	— — <b>Einfache Halskrausen-Dahlien in Prachtmischung</b> . . . . .	—	44,80	1,30
2656	— — <b>Gefüllte Cactus-Dahlien in Prachtmisch.</b> , nur von spitzpetaligen Sorten gesammelt 2 g M 50,— . . . . .	—	—	5,—
2658	— — <b>Gefüllte Pompon-Dahlien</b> , Prachtmischung unserer preisgekrönten Sammlung . . . . .	—	250,—	5,—

## Delphinium, Rittersporn.

2660	<b>Delphinium Ajacis hyacinthiflorum fl. pl.</b> , 6. © niedr. hyacinthenblütiger Rittersporn; a) weiss, b) rosa, c) ziegelrot, d) lasurblau, e) dunkelblau, je . . . . .	50,—	11,20	0,90
2661	— — <b>1 Sortiment von 5 Farben je 1 Pr.</b> M 4,— . . . . .	—	—	—
2662	— — <b>Prachtmischung</b> . . . . .	45,—	10,40	0,90
2664	— <b>consolida fl. pl.</b> , gefl. hoher Levkojen-Rittersporn, a) weiss, b) rosa, d) lila, e) hellblau, f) indigo jede Farbe je . . . . .	40,—	9,20	0,90
	g) leuchtend karmin, neu . . . . .	45,—	10,40	0,90
2665	— — — <b>1 Sortiment von 6 Farben je 1 Pr.</b> M 5,— . . . . .	—	—	—
2666	— — <b>Prachtmischung</b> . . . . .	38,—	8,20	0,90
2668	<b>Delphinium imperiale fl. pl. Kaiser-Rittersporn</b> , beste Mischung . . . . .	45,—	10,40	0,90
2670	— <b>Cashmerianum</b> , 13. 4 dunkelblau, aconitum-ähnliche Blumen . . . . . 2 g M 44,— . . . . .	—	—	4,—
2672	— <b>cardinale</b> , 13. 4 scharl., prächtig 2 g M 44,— . . . . .	—	—	4,—
2678	— <b>chinese grandiflorum album</b> , 17. 4 Zwergsorte mit rahmweissen Blüten, wertvoll z. Schnitt . . . . .	95,—	21,20	1,10
2680	— <b>chinese azureum</b> , dunkelblau . . . . .	95,—	21,20	1,10
2684	— <b>gemischt</b> . . . . .	90,—	20,60	1,10
2686	<b>Delphinium elatum hybridum</b> , 15. 4 hohe Prachtsorten, einfache gemischt . . . . .	—	25,—	1,20
2692	— — <b>fl. pl. gefüllte Prachtsorten gemischt</b> . . . . .	—	70,—	1,50
2698	— <b>formosum</b> , 17. 4 dunkelblau, prächtig . . . . .	—	66,—	1,50
2700	— <b>nudicaule</b> , 15. 4 scharlachrote prachtvolle Staude . . . . .	—	230,—	3,—
2702	— <b>sibiricum hybridum</b> , neue, grossbl. Kreuzungen in blauen Schattierungen . . . . .	—	—	—
2706	— <b>Zalil (sulphureum)</b> , 15. 4 mit langen Rispen hellgelber Blüten . . . . .	—	112,—	1,80
2710	— <b>1 Sortiment von 10 ausdauernden Sorten je 1 Pr.</b> M 9,— . . . . .	—	—	—
2716	<b>Dianthus barbatus, Bartnelke</b> , 11. ♂ einfach, schön gemischt . . . . .	42,—	9,20	0,90
2718	— — <b>fl. pl. gefüllte in schönster Mischung</b> . . . . .	110,—	25,—	1,20

## Gefüllte Garten-Nelken.

**Dianthus caryophyllus fl. pl.**

	1000 K. M	100 K. M	1 Pr. M
2720 <b>Topfnelken</b> , 3. T 4. Nur von bestgefüllten Nummer- und Prachtblumen ersten Ranges gesammelt, gemischt . . . . .	200,—	29,—	2,50
2724 <b>Remontant-Nelken</b> , 3. u. 11. 4 T. Immerblühende Prachtsorten, allerfeinste Auswahl . . . . .	450,—	50,—	6,—
2726 <b>Remontant-Nelken, amerikanische Riesen</b> , in Prachtmischung . . . . .	360,—	52,—	4,—
2728 <b>Remontierende Riviera-Markt-Nelken</b> , prächtige, frühblüh., anhaltend blüh. Klasse . . . . .	450,—	50,—	6,—
2730 <b>Gefüllte bunte Gartennelken</b> , 11. 4 Prachtmischung, Ia. . . . .	100 g M	20 g M	1 Pr. M
	—	82,—	1,70
2731 <b>Landnelken</b> , gefüllte, gute Mischung . . . . .	—	54,—	1,50
2732 — <b>rote Farben</b> . . . . .	—	—	1,50
2733 <b>Gelbe u. gelbgrundige gef. Gartennelken</b> , prächtig . . . . .	—	112,—	1,80
2734 <b>Frühblühende Wiener Zwerg-Nelken</b> , mehrfarbig, dankbar . . . . .	—	58,—	1,50



Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
2736	<b>Grenadin (Granat-),</b> frühbl., halbh., scharlachr., gef.	—	62,—	1,50
2737	— <b>Mohrenkönig,</b> dunkelrot, sehr schön . . .	—	74,—	1,70
2738	— <b>weiss,</b> prächtige Schnittsorte, fast farben- beständig fallend . . . . .	—	90,—	1,70
2740	<b>Margareten-Nelken,</b> halbhöhe, 3. u. 11. 4 Sämlinge nach 4—5 Monaten blühend, reicher Flor grosser wohlriechender Blumen	—	70,—	1,50
2742	<b>Weisse Margareten-Nelken,</b> für den Schnitt . . .	—	122,—	1,80
2744	<b>Riesen-Margareten-Nelken, Prachtmischung</b>	—	162,—	2,20
2746	<b>Chabaud-Nelken,</b> franz. immerblühende, sehr reich und lange blüh., Blume von schöner Form	—	136,—	2,—
2747	<b>Chabaud-Nelken,</b> gelbgrundige . . . . .	—	250,—	3,—
2752	<b>Riesen-Chabaud-Nelken, von nur ausgesucht</b> grösstbl. Rangblume, Prachtmischung 1 g M 12,—	—	200,—	2,50
2754	<b>Dianthus chinensis fl. pl., 3. © gefüllte</b> <b>Chineser-Nelken in Prachtmischung</b> . . .	85,—	18,60	1,—
2755	— — <b>alba fl. pl., weiss gefüllt</b> . . . . .	95,—	20,60	1,10
2756	— — <b>Heddewigi, Heddewig's Riesennelke,</b> einfache Spielarten in Prachtmischung extra	105,—	24,—	1,20
2760	— — <b>diadematus fl. pl., Diadem-Nelke,</b> dicht gefüllt, herrlich gezeichnet . . . . .	—	40,—	1,30
2764	— — <b>fl. pl. Feuerball,</b> neu, dichtgefüllt, leucht. scharlachrot, prachtvoll . . . . .	—	40,—	1,30
2768	— — <b>laciniatus, einf. geschlitzte,</b> in vielen Farben	95,—	20,—	1,10
2774	— <b>nobilis, Königsnelken.</b> Einfache, sehr grosse, eigenart. schön gef. Blüten in Prachtmisch.	110,—	25,—	1,20
2778	— <b>1 Sortiment Gartennelken von 10 Sorten</b> je 1 Portion M 15,—			
2780	— <b>1 Sortiment Chineser-Nelken von 8 Sorten</b> je 1 Portion M 7,50			
2790	<b>Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut,</b> reizende, punktirte Spielarten in Mischung . . .	55,—	12,40	1,—
2794	— <b>purpurea maculata superba,</b> gesprenkelt . . .	95,—	20,60	1,10
2796	— — <b>monstrosa,</b> prächtige riesenblumige Spielart	130,—	30,—	1,20
2799	<b>Dimorphotheca aurantiaca, 2. ©.</b> Auffallend schöne dankbare Sommerblume, Blumen dunkelorange mit dunkelbrauner Scheibe	—	66,—	1,50
2800	— — <b>hybrida,</b> in den prachtvollsten Färbungen von weiss, hell-, dunkelgelb, lachsfarben bis orange . . . . .	—	36,—	1,30
<b>Dracaena, siehe Cordyline Seite 25.</b>				
2802	<b>Dracocephalum virginianum,</b> gesuchtes Bienenfutter, herrliche Schnittstaude, 15. 4. Lilarosa- farbene, ährenständige Lippenblüten . .	—	56,—	1,50
2804	— — <b>fl. albo,</b> rein weiss . . . . .	—	74,—	1,70
2807	<b>Echinops banaticus, 15. 4.</b> Hohe, mattblaue, wirkungsvolle Kugeldistel. Gutes Bienen- futter! . . . . .	40,—	9,20	0,90
2810	— <b>Ritro,</b> violett, bindewertig . . . . .	68,—	13,60	1,—
2820	<b>Erigeron Coulteri, 15. 4.</b> Reichblühend mit rein- weissen Blumen . . . . .	—	74,—	1,70
2824	— <b>grandiflorus elatior,</b> schon im Mai blühend, mattlila, schöne Schnittblume . . . . .	—	56,—	1,50
2830	<b>Eryngium alpinum, Alpen-Mannstreu, 15. 4.</b> Edel- distel mit grossen violett-blauen eigenartig schön geformten Blütenköpfen . . . . .	—	90,—	1,70
2834	— <b>Bourgati,</b> prächtige halbhöhe Art mit bläu- lichen Blütenknospen . . . . .	—	31,20	1,20
2836	— <b>giganteum, 15. 4.</b> Elfenbeindistel, mit silber- weissen Blütenknospen . . . . .	—	34,—	1,30
2838	— <b>planum, 15. 4.</b> amethystblaue kleine Köpfe . .	70,—	16,60	1,—
2840	<b>Eschscholtzia californica, I. ©</b> anspruchslose, gold- gelbe Sommerblume . . . . .	45,—	10,80	0,90
2841	— — <b>carminea,</b> Rückseite karminrot grossblumig	73,—	16,—	1,—
2842	— — <b>Mandarin,</b> grossbl., leucht. dunkelorange gedrungen . . . . .	73,—	16,—	1,—
2844	— <b>crocea fl. pl., orange, gefüllt</b> . . . . .	—	31,20	1,20
2848	<b>Eucalyptus globulus, 20. T.</b> Fieberheilbaum, blau- grünes Laub . . . . .	—	34,—	1,30
2849	<b>Freesia Ragionieri, 15. 4.</b> Prachtmischung von karmin, rosa, purpur, blau, braun, gelb, orange. Im ersten Jahre blühendes Zwiebel- gewächs . . . . . 100 Korn M 10,—	—	—	1,50



## Gaillardien.

Für Gruppen und Rabatten sehr geschätzt. Vom Juli bis Oktober im Flor stehend. Für den Schnitt unübertroffen.

Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. S
2851	<b>Gaillardia grandifl. hybrida</b> , 15. u. 17. 4 ungemein dankbarblühende Staude in schönsten Schattierungen . . . . .	110,—	25,—	1,20
2852	— — <b>neueste Kreuzungen</b> , prächtige Färbungen gemischt . . . . .	125,—	28,—	1,20
2854	— <b>hybrida compacta</b> . Gedrunge und aufrecht wachsend. Prachtmischung . . . . .	130,—	30,—	1,20
2860	— <b>picta</b> , 3. © einfach blühende, gemischt; Blumen haltbar, farbenreich, langstielig . . . . .	40,—	9,20	0,90
2864	— — <b>Lorenziana</b> , mit kugelförmig gefüllten Blumen	90,—	20,60	1,10
2868	<b>Galega officinalis nana rosea-lilacina fl. pl.</b> , 15. 4 Winterharte, niedrige Geisraute mit gefüllten rosigfliederfarbenen Blumen, sehr gut zur Binderei . . . . .	—	34,—	1,30
2869	<b>Gazania longiscapa</b> , 18 cm hoch, Blumen gross, leucht. goldgelb mit brauner, silberweiss punktierter Zone und schwarzbraunem Ring, reichblühend, von leichtester Kultur	—	58,—	1,50
2870	<b>Gentiana acaulis, Alpen-Enzian</b> , 15. 4 dunkelblau	—	44,80	1,30
2878	<b>Gerbera Jamesoni</b> , 20. T. Grosse scharlachrote, sternförmige Blumen, herrlich 100 Korn M 40,—	—	—	3,50
2879	— — <b>hybrida</b> , 5. © 4 T. Grossblumige Kreuzungen in reinstem Weiss, Gelb, Orange, Salm, Rosa, Kirsch- bis Violettrot, langgestielt, haltbar 100 Korn M 40,—	—	—	3,50
2880	<b>Gladiolus gandavensis</b> (Engelsflügel) 18. 4. Bekanntes Knollengewächs, Prachtmischung	—	20,60	1,10
2884	— <b>Lemoinei hybridus</b> blaue Farben, reizend . . .	—	74,—	1,70
2888	<b>Gladiolus gandavensis</b> , Prachtmischung neueste Sorten . . . . .	95,—	21,50	1,10
2890	— <b>praecox</b> , neue frühblüh. Art. Beste Mischung	—	35,60	1,30

## Gloxinia crassifolia grandiflora erecta.

Die hier angebotenen Samen stammen von einem rühmlichst bekannten Züchter, dessen grossblumige, ungemein reichblühende Gloxinien Weltruf geniessen.

Nr.		1 g M	1000 K. M	1 Pr. S
2900	<b>Gloxinia, Prachtmischung</b> , 18. u. 20. T mit prächtigen Blumen . . . . .	180,—	16,—	2,50
2904	— <b>Feuerkönig</b> , dunkelscharlachrot, b. Marktsorte	240,—	24,—	2,50
2908	— <b>Kaiser Friedrich</b> , scharlach mit weissem Rande . . . . .	240,—	24,—	2,50
2910	— <b>Kaiser Wilhelm</b> , dunkelviolet mit weissem Rande	190,—	18,—	2,50
2912	— <b>Meteor</b> , weisser Schlund, von lila in scharlachrot übergehend . . . . .	240,—	24,—	2,50
2913	— <b>Negerfürst</b> , tief dunkelblau . . . . .	240,—	24,—	2,50
2914	— <b>Scharlachkönigin</b> (Defiance), glühend karmesinscharlach . . . . .	300,—	30,—	3,—
2915	— <b>Schneekönigin</b> , reinweiss . . . . .	190,—	18,—	2,50
2916	— <b>crispa Feuerkönig</b> , dunkelscharlach, Rand der Blumen gekräuselt . . . . .	240,—	24,—	2,50
2917	— — <b>Meteor</b> , in der Farbe der Stammsorte mit gekräus. Blumenblättern . . . . .	240,—	24,—	2,50
2918	— — <b>Waterloo</b> , schwarzpurpur, nach dem Rande zu in leuchtend Karmesin übergehend, Blumenränder gekräuselt . . . . .	240,—	24,—	2,50
2920	— <b>gigantea</b> . Riesen-Gloxinien. Blumen 10—13 cm Durchmesser, in mannigfaltigen Farben . . . . .	190,—	18,—	2,50
2923	— <b>hybrida imperialis</b> , Kaiser-Gloxinien, Prachtmischung. Blätter bräunlich, weiss geadert	190,—	18,—	2,50
2924	— 1 Sortiment von 8 Sorten je 1 Pr. M 16,—	—	—	—
	<b>Godetia</b> , 1. © *. Dankbare Blüher; beliebtes Sommergewächs	100 g M	20 g M	1 Pr. S
2926	— <b>Bijou</b> (Juwel), niedrig, weiss, rosa gefleckt . .	60,—	13,60	1,—
2927	— <b>Cattleya</b> , grossbl., prachtvoll fliederfarben . .	75,—	17,—	1,—
2928	— <b>Gloriosa</b> , dunkelste rote, buschig . . . . .	90,—	20,60	1,10
2930	— <b>Herzogin von Albany</b> , blendend atlasweiss . .	60,—	13,60	1,—
2932	— <b>Lady Albemarle</b> , leuchtend karmesinrot . . .	65,—	14,80	1,—
2938	— <b>Rosamunde</b> , von gedrunge nem Wuchs, mit grossen, hellrosa Blumen . . . . .	90,—	20,60	1,10



Nr.		100 g	20 g	1 Pr.
2940	<b>Godetia rosea grandifl. fl. pl.,</b> beste gefüllte, lebhaft rosa . . . . .	95,—	21,50	1,10
2942	— <b>Prachtmischung</b> aller Sorten . . . . .	45,—	10,40	0,90
2948	<b>Gypsophila elegans grandiflora alba, 1. ☉.</b> Schleierkraut, reinweiss . . . . . 1 kg <i>M</i> 135,—	20,—	4,50	0,80
2949	— <b>rosea, rosafarben</b> . . . . . 1 kg <i>M</i> 135,—	20,—	4,50	0,80
2950	— <b>paniculata, 14. 4</b> Gipskraut mit zierlichen weiss Dolden, beliebt für Sträusse, reichbl. . . . .	80,—	17,40	1,—
2954	<b>Helenium Bigelowi, 15. 4,</b> reichblühend, klar goldgelb mit schwarzer Mitte, sehr schön zum Schneiden . . . . .	—	160,—	2,—

## Helianthus, Sonnenblumen.

Die Sonnenblumen Nr. 2966, 2968 sowie die klein- und mittelgrossblumigen Spielarten v. H. cucumerifolius liefern vorzügliches Schnittmaterial.

2960	<b>Helianthus annuus uniflorus, 1. ☉.</b> Sonnenblume	25,—	6,—	0,80
2962	— <b>Bismarckianus, Riesen-Sonnenblume</b> . . .	25,—	6,—	0,80
2964	— <b>gaillardiflorus (purpureus),</b> Blumenblätter am Grunde braunrot, nach den Spitzen gelb auslaufend . . . . .	—	20,60	1,10
2966	— <b>Heinrich Wilde, einfach goldgelb</b> . . . . .	25,—	6,—	0,80
2968	— <b>pallidus (Primrose),</b> fein mattgelb . . . . .	25,—	6,—	0,80
2972	— <b>cucumerifolius, 1. ☉</b> reichblühend, mit purpurbraunem Zentrum . . . . .	100,—	21,50	1,10
2974	— <b>Diadem, grossblumig, hellzitronengelb, mit schwarzer Mitte</b> . . . . .	120,—	26,—	1,20
2976	— <b>Orion, Blumen rein goldgelb, gedr. Blumenblätter</b> . . . . .	105,—	22,50	1,10
2978	— <b>Stella, Blumen rein goldgelb, grossblumig</b> . . . . .	105,—	22,50	1,10
2984	— <b>globosus fistulosus fl. pl.,</b> stark gefüllt, safrangelb . . . . .	50,—	11,20	0,90
2992	— 1 Sortiment von 6 Sorten . . je 1 Pr. <i>M</i> 5,—			
2996	<b>Helichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume</b> 2. ☉ hohe Sorten in <b>Prachtmischung</b> . .	70,—	16,—	1,—

Folgende Farben sind besonders zum Trocknen geeignet:

2998	a) album fl. pl., weiss; b) atrosanguinea, dunkelrot; c) aureum, goldgelb; d) coccineum, scharlachrot; e) salmoneo-roseum, salmrosa; f) sulphureum, hellgelb, jede Farbe je . . . . .	75,—	17,40	1,—
2999	— 1 Sortiment von 6 Sorten . . je 1 Pr. <i>M</i> 5,50			
3000	— <b>nanum fl. pl.,</b> halbhohe Spielarten, gemischt . . . . .	75,—	17,40	1,—
3008	<b>Heliotropium hybridum grandiflorum Cyclop, ☉ T T.</b> Von gedrungenem Wuchs. Riesen-Blüten in allen blauen u. rötlichen Schattierungen. Gruppenpflanze . . . . . 1 g <i>M</i> 20,—	—	250,—	3,50
3010	— <b>Frau Medizinalrat Lederle, tiefdunkelblau, grossblumig</b> . . . . . 1 g <i>M</i> 30,—	—	—	5,—
3012	<b>Helleborus niger, 16 4. Christblume, reinweiss.</b> Samen liegen lange . . . . .	—	66,—	1,50
3014	— <b>hybridus, rot, braun, weiss, punktiert, gestreift, Prachtmischung.</b> Samen liegen sehr lange . . . . .	—	122,—	1,80
3018	<b>Hesperis matronalis nana candidissima</b> 14. 4 niedrige reinweisse Nachtviole, herrlich duftend, beliebte Schnittblumen . . . . .	80,—	18,60	1,—
3022	<b>Heuchera alba, 15. 4.</b> Gelblich-weiße Blüten, sehr dankbar, zierlich . . . . .	—	54,60	1,50
3024	— <b>brizoides, m. v. reichverz. rosenrot.</b> Blütenrispen . . . . .	—	122,—	1,80
3030	— <b>sanguinea, Purpurglöckchen, leucht. karmesinrot</b> vorzügliche Gruppen- und Schnittpflanze . . . . .	—	122,—	1,80
3033	— <b>grandiflora, grossblumige Spielarten</b> . . . . .	—	112,—	1,80
3048	<b>Hyacinthus candicans, 14. 4</b> mit gr. weissen glockigen Blumen, knollenbildende Staude . . . . .	60,—	13,60	1,—
3052	<b>Iberis coronaria Kaiserin (Empress) Schleifenblume, 1. ☉* gr. Rispen, reinw. Schnittbl.</b> . . . . .	90,—	20,60	1,10
3054	— <b>umbellata Königin von Italien, 17. ☉ 4</b> rosafarbene Dolden, herrlich; ausdauernd . . . . .	90,—	20,60	1,10
3056	— <b>purpurea Dunnetti, 1. ☉* dunkelpurpurrot</b> . . . . .	—	20,60	1,10
3058	— <b>Rosa Kardinal, leuchtend dunkelrosa</b> . . . . .	—	38,—	1,30
3060	— <b>nana hybrida, gemischt, weiss, fleischf. u. rosa</b> . . . . .	—	21,50	1,10
3064	— <b>sempervirens, 15. 4</b> reinweisse, niedrig . . . . .	—	38,—	1,30
3068	<b>Impatiens glanduligera, 1. ☉</b> prächt. Einzelpflanze mit hochrot. Blumen u. Springsamenkapseln . . . . .	—	30,—	1,20
	<b>Impatiens Balsamina, siehe Seite 19.</b>			
3069	— <b>Holstii, 20. T. Balsaminenart mit zinnoberroten</b> Blumen, dankbare Topf- u. Gruppenpflanze . . . . .	40,—	—	2,50



Nr.		1 g M	1000 K. M	1 Pr. M
3070	<b>Impatiens Holstii hybrida</b> , Prachtmischung . . . . .	32,—	—	2,50
3071	— <b>Sultani</b> , 20. T immerblühende Topfbalsamine, mit rosa Blumen . . . . .	46,—	—	3,—
3078	<b>Incarvillea Delavayi</b> , 15. 4. Im Mai bis Juni grosse dunkelrosafarbene, trompetenartige in Büscheln stehende Blumen bringend . . . . .	100 g M	20 g M	1 Pr. M
3096	<b>Ipomoea imperialis</b> , buntblättrige Kaiserwinde. 7. © §	—	74,—	1,70
3097	— <b>gigantea</b> , herrliche, riesenbl. in Mischung . . .	—	34,—	1,30
3098	— <b>purpurea</b> , 1. Trichterwinde, dankbar blühende Schlingpflanze. <b>Prachtmischung</b> . . . . .	40,—	9,20	0,90
3101	<b>Iris orientalis</b> , 15. 4 langgest., kleinbl. bl. Schwertlilie	—	58,—	1,50
3105	— <b>sibirica</b> , kleine hellblau gestreifte Blumen . . .	—	18,60	1,—
3106	— <b>alba</b> , weissblühend . . . . .	85,—	18,60	1,—
3108	<b>Kochia trichophylla</b> , <b>Sommer-Cypresse</b> , wert- volle Schmuckpfl., einer Cypresse täuschend ähnlich. Im Herbst nimmt die hellgrüne Belaubung eine karmin-blutrote Färbung an. Gegenstück zur Sommertanne . . . . .	18,—	4,40	0,80
3109	<b>Lantana hybrida</b> , 7. T Zimmer- und Gruppenpflanze in hübschen Färbungen gemischt . . . . .	110,—	25,—	1,20
3110	<b>Lathyrus latifolius</b> , 15. 4 § rotblühend . . . . .	95,—	21,50	1,10
3111	— <b>albus</b> , reinweiss . . . . .	135,—	30,—	1,20
3112	— <b>hellrosa</b> (Pink-Beauty) . . . . .	135,—	30,—	1,20
3114	— <b>gemischt</b> . . . . .	110,—	25,—	1,20
3116	— <b>grandiflorus albus</b> , neu, reinw., grossbl.	—	54,—	1,50

Ausdauernde Lathyrus-Arten. Sehr dankbarblühende  
Rankpflanzen, wertvoll zum Schnitt.

## Lathyrus odoratus giganteus, Spencer- oder Riesen-Edel-Wicken.

1. © § Neue, riesenblumige Spielarten, deren fast ausschliesslich langgestielte Dolden meist drei, oft vier, an den Rändern gewellte Blüten tragen. Die prächtig gefärbten Blumen sind von eigenartig edler Form und stellen das Schönste vor, was bisher in Lathyrus gezüchtet worden ist.

Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
3121	<b>Agricola</b> , zart seidenrosa mit rosalila Anhauch . . . . .	135,—	30,—	1,20
3122	<b>A. J. Cook</b> , rein lila, prachtvoll . . . . .	45,—	10,40	0,90
3123	<b>American Spencer</b> , weiss, rotgeflammt . . . . .	55,—	12,40	1,—
3124	<b>Arthur Green</b> , Fahne dunkelpur., Flügel braunviol.	80,—	17,40	1,—
3125	<b>Asta Ohn</b> , lavendelblau, malvenrosa schattiert . . . . .	85,—	18,60	1,—
3126	<b>Aurora</b> , weiss, lachsfarbig getuscht . . . . .	80,—	17,40	1,—
3127	<b>Brünette</b> , leuchtend, kastanienbraun . . . . .	80,—	17,40	1,—
3128	<b>Captivation</b> , hellweinrot . . . . .	93,—	20,60	1,10
3129	<b>Chrissie Unwin</b> , lebhaft hell-scharlach . . . . .	50,—	11,20	0,90
3131	<b>Countess</b> (Euchantress), rosa, herrliche Sorte . . . . .	93,—	20,60	1,10
3132	<b>Decorator</b> , leucht. kirsch-karminrot, prachtvoll . . . . .	65,—	14,80	1,—
3135	<b>Earl Spencer</b> , leuchtend lachsorange . . . . .	135,—	30,—	1,20
3136	<b>Edna Unwin</b> , leuchtend orange scharlach . . . . .	65,—	14,80	1,—
3138	<b>Elfrieda Pearson</b> , malmaisonrosa . . . . .	85,—	18,60	1,—
3142	<b>Flora Norton</b> , rein hellblau . . . . .	130,—	28,—	1,20
3144	<b>Florence Nightingale</b> , zart lavendel, reizend . . . . .	80,—	17,40	1,—
3146	<b>Georg Stark</b> , dunkelblutrot . . . . .	65,—	14,80	1,—
3147	<b>Helen Lewis</b> , karmesin mit orange . . . . .	110,—	25,—	1,20
3148	<b>Herkules</b> , hellrosa . . . . .	95,—	21,50	1,10
3149	<b>John Ingman</b> (George Herbert), leucht. karmin . . . . .	93,—	20,60	1,10
3150	<b>König Eduard</b> , leuchtend dunkelkarmin-scharlach, Flügel rückseitig karminrosa . . . . .	93,—	20,60	1,10
3152	<b>König der Weissen</b> (King white, alba maxima), neue amerikanische Einführung, vom schneeeigsten Weiss, besonders grossblumig . . . . .	110,—	25,—	1,20
3153	<b>Königin Alexandra</b> (Queen Alex. Spencer, Vermilion Brilliant), feurig-dunkelscharlach, leuchtende prachtvolle Sorte . . . . .	135,—	30,—	1,20
3154	<b>Königin von Norwegen</b> (Queen of Norway), sattes Rosalila, prachtvoll . . . . .	80,—	17,40	1,—
3155	<b>Margaret Atlee</b> , aprikosenfarbig, auf gelb- lichem Grund, herrlich . . . . .	95,—	21,50	1,10
3159	<b>Maud Holmes</b> , karmesin, verbrennt nicht, be- sonders schön . . . . .	93,—	20,60	1,10
3161	<b>Meisterstück</b> (Masterpiece), rein lavendel . . . . .	80,—	17,40	1,—
3162	<b>Melba</b> , lachsigg isabellfarbig; eigenart. Färbung . . . . .	80,—	17,40	1,—
3163	<b>Menie Christie</b> , magentapurpur, schön . . . . .	65,—	14,80	1,—
3166	<b>Mrs. G. Charles</b> , dunkelpurpurblau, langstiel.	65,—	14,80	1,—



Nr.		100 g	20 g	1 Pr.
3168	Mrs. Hugh Dickson, prächtig rosa-rahmfarben	80,—	17,40	1,—
3170	Mrs. Routzahn, aprikosenfarb. m. zartrosa Anflug	80,—	17,40	1,—
3172	Nora Unwin, reinweiss, riesenblum., ganz vorzügl.	50,—	11,20	0,90
3174	Othello, schwarzpurpur, schöne dunkle Sorte	65,—	14,80	1,—
3176	Paradies, hellrosa, sehr schön	80,—	17,40	1,—
3178	— Elfenbein (Paradise Ivory), elfenbeinweiss	—	17,40	1,—
3180	Phyllis Unwin, rein rosakarmin, herrlich	50,—	11,20	0,90
3182	Primrose (CaraCurtis), prachtvoll zartgelb	80,—	17,40	1,—
3185	Rosabella, rosakarmin, mit weisschimmernder Mitte, herrliche neue Färbung	65,—	14,80	1,—
3186	Sankt Georg (Saint George), feur. orangescharlach	95,—	21,50	1,10
3188	Senator, heliotrop, schokoladefarbig gestreift	65,—	14,80	1,—
3189	Tennant rosigpurpur, langstielig	80,—	17,40	1,—
3190	ThomasStephenson, leuchtend orangescharlach	135,—	30,—	1,20
3192	Tom Bolton, dunkelkastanienbraun, herrlich	80,—	17,40	1,—
3193	Wedgwood, rein hellblau, herrliche Farbe	80,—	17,40	1,—
3194	Weisse Spencer, verbessert (White Spencer, Etta Dyke), reinweiss	110,—	25,—	1,20
3200	Neueste riesenblumige Lathyrus mit gewellter Fahne, Prachtmischung	50,—	11,20	0,90
3210	1 Sortiment riesenblumige Spencer-Edelwicken in 10 Sorten	je 1 Pr.	M	9,—
3211	1 „ „ 20 „	1 „	M	17,—

## Lathyrus odoratus grandiflorus.

### Grossblumige bunte Wicken, Riecherbsen.

Eine der farbenprächtigsten und dankbarsten Schmuckpflanzen von vollkommener Anspruchslosigkeit. Ungemein ergiebig, beste Schnitt- und Topfpflanze. — Damit das Sortiment nicht zu gross wird, scheiden wir in jedem Jahre die durch Neuheiten übertroffenen Sorten aus. Das hier aufgeführte Sortiment enthält deshalb

Nr.	das Beste, was es gibt.	1 kg	100 g	20 g	1 Pr.
3230	Black Knight, tief schwarz-purpur mit Metallglanz	190,—	27,—	6,—	80
3236	Boltons Pink, leuchtend rosa	170,—	25,—	5,60	80
3240	Captivation, hell weinrot	190,—	27,—	6,—	80
3258	Dorothy Eckford, reinweiss, sehr gross	250,—	40,—	9,20	90
3260	E. J. Castle, grossbl. karminrosa, lachsrosa schattiert, mit welliger Fahne	190,—	27,—	6,—	80
3266	Firefly, glühend karmesin	220,—	34,—	7,40	90
3292	Flora Norton, rein hellblau, besond. schön	160,—	23,—	5,20	80
3293	Frank Dolby, hell-lavendelblau	190,—	27,—	6,—	80
3295	Gladys Unwin, zartrosa, ungemein dankb.	250,—	40,—	10,80	90
3298	Georgious, feurig lachsorange	250,—	40,—	9,20	90
3303	Helen Pierce, tiefblau, weiss gefleckt	210,—	34,—	7,40	90
3304	Henry Eckford, leucht. lachsrot, herrl. zart	190,—	27,—	6,—	80
3310	Katherine Tracy, brillantrosa	144,—	20,—	4,80	80
3318	König Eduard VII, leuchtend dunkel-scharlach, herrlich	160,—	23,—	5,20	80
3320	Königin Alexandra, feurig dunkelscharl.	210,—	34,—	7,40	90
3322	Königin Viktoria, gelb, rosa schattiert	144,—	20,—	4,80	80
3324	Lady Griesel Hamilton, lavendelblau	210,—	34,—	7,40	90
3339	Lord Nelson, prächtig ultramarin	190,—	27,—	6,—	80
3354	Miss Willmott, tief orangerosa	190,—	27,—	6,—	80
3360	Mrs. Collier, beste gelbe Sorte	190,—	27,—	6,—	80
3368	Mrs. Walter Wright, reizend zartlila	160,—	23,—	5,20	80
3374	Montblanc, reinweiss, halbhoch, früh, besonders zum Treiben	160,—	23,—	5,20	80
3378	Navy blue, ultramarinblau	190,—	27,—	5,20	80
3380	Primadonna, grossblumig, zartrosa	160,—	23,—	5,20	80
3384	Othello, dunkel schokoladenfarbig	190,—	27,—	6,—	80
3416	Sadie Burpee, grossblumig, reinweiss	160,—	23,—	5,20	80
3452	Nonne & Hoepkers hochfeine Prachtmischung	110,—	16,—	4,20	75

### Lathyrus-Sortimente unserer Wahl:

3460	Sortiment von 10 Sorten	je 1 Portion	M	7,50
3461	„ 10 „	20 Gramm	M	55,—
3462	„ 20 „	1 Portion	M	14,—
3463	„ 20 „	20 Gramm	M	100,—
3464	„ 30 „ einschliesslich Spencer	1 Portion	M	25,—
3466	„ 40 „	1 Portion	M	47,—



## Lathyrus odoratus Cupido.

**Zwerg-Lathyrus.** Reizende buschige Arten, etwa 20 cm hoch, ohne Ranken, für Gruppen, Einfassungen und Töpfe.

Nr.		20 g	1 Pr.
3486	<b>Cupido, rosa mit weiss</b> . . . . .	25,—	1,20
3494	<b>— weiss</b> . . . . .	38,—	1,30
3498	<b>— niedrige Sorten, gemischt</b> . . . 100 g	85,—	21,50 1,10

## Lathyrus odoratus praecox.

**Frühblühende, wohlriechende Wicken, besonders zum Treiben geeignet!**

(Im August ausgesät, blühen dieselben im Kalthaus zu Weihnachten.)

© § Die ständig sich steigernde Beliebtheit und die jährlich zunehmende Nachfrage nach dieser schönen und lieblich duftenden Sommerblume haben den Wunsch rege gemacht, Sorten zu besitzen, die **besonders frühzeitig in Flor kommen und die sich leicht in den Wintermonaten zur Blüte bringen lassen.** Mit dieser Praecox-Klasse haben wir nun eine Einführung, deren Vertreter sich **leicht und willig in allen Wintermonaten treiben lassen** und die dem Treibgärtner einen prächtigen Werkstoff zum Schnitt bieten. Die Blüten sind **ansehnlich gross und langstielig**, und das Kraut nicht so üppig wachsend wie bei den später zur Blüte gelangenden Spielarten. Auch bei der Freilandkultur sind diese Sorten durch ihr besonders frühzeitiges Blühen allen bekannten frühblühenden Sorten überlegen.

Nr.		100 g	20 g	1 Pr.
3500a	<b>Christmas Pink, weiss mit rot</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500b	<b>Earliest white, allerfrüheste reinweisse</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500c	<b>Florence Denzer, reinweiss, grossblumig</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500d	<b>Jack Hunter, hellgelb</b> . . . . .	40,—	9,20	90
3500e	<b>Le Marquis, dunkelblau, sehr grossblumig</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500f	<b>Meteor, lebhaft kirschkarmesin</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500g	<b>Miss Helen H. Gould, weiss mit lila marmoriert</b> . . . . .	40,—	9,20	90
3500h	<b>Mrs. Alex. Wallace, lila, sehr fein</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500i	<b>Mrs. Ch. H. Totty, himmelblau (hellblau)</b> . . . . .	40,—	9,20	90
3500k	<b>Mrs. E. Wild, karminrot</b> . . . . .	40,—	9,20	90
3500l	<b>Mrs. F. J. Dolansky, aurora</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500m	<b>Mrs. Hannan, rosig karmesin</b> . . . . .	40,—	9,20	90
3500n	<b>Mrs. Wm. Sim, schönes Lachsrosa</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500o	<b>Mrs. W. W. Smalley, prächtiges Atlasrosa</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500p	<b>Wallace, lavendelblau, grossblumig</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3500q	<b>Wm. J. Stewart, reinblau, grossblumig</b> . . . . .	35,—	8,60	90
3501	<b>1 Sortiment von 10 Farben je 1 Pr.</b>	7,50		
3502	<b>Prachtmischung frühblühender Sorten, 1 kg</b>	210,—	30,—	7,40 90
3503	<b>Lavatera Cachemiriana, 15. 4. rosenroter Malvenbaum</b> . . . . .	—	31,20	120
3504	<b>Leontopodium alpinum, 15. 4. Das bekannte „Edelweiss“ der Alpen</b> . . 2 g	30,—	—	210,— 300
3506	<b>— sibiricum, sibirisches Edelweiss, grossblumiger und weisser</b> . . . . . 1 g	23,—	—	380,— 500
	<b>Leucanthemum siehe Chrysanthemum maximum.</b>			
3517	<b>Linaria Cymbalaria, 15. 4. © niedrig kriechend; für Ampeln</b> . . . . .	—	70,—	150
3518	<b>— maroccana, Excelsior-Mischung, 1. oder 3. ©, reizende neue Färbungen; sehr dankbar</b> . . . . .	—	44,80	130
3520	<b>Linum grandiflorum rubrum, 1. ©* rotblühender Lein</b> . . . . .	—	13,60	100

## Lobelia Erinus erecta, Lobelie.

5. ©\* Reizendes Sommergewächs zur Einfassung.

3530	<b>Lobelia Erinus erecta compacta Kristallpalast, tiefblau, dunkellaubig</b> . . . . .	—	49,—	130
3534	<b>— — Kaiser Wilhelm, lasurblau, gedr., prächt.</b> . . . . .	—	41,—	130
3538	<b>— — pumila splendens, dunkelblau mit weissem Auge</b> . . . . .	—	49,—	130
3540	<b>— — compacta Weisse Dame (White Lady), weiss, niedrig, grossblumig</b> . . . . .	—	31,50	120
3550	<b>— hybrida pendula „Hamburgia“, Ampel-Lobelie, himmelblau, schnellwachsend</b> . . . . .	—	41,50	130
3552	<b>— — Saphir, gross, tiefblau mit weissem Auge</b> . . . . .	—	80,—	170
3554	<b>— fulgens Königin Viktoria, 15. 4. T©, hochwachsend, braunrotes Laub und scharlachrote Blüten</b> . . . . . 1 g	84,—	—	200



Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
3560	<b>Lunaria biennis</b> , 11. ♂ Mondviole oder Judas-Silberling . . . . .	45,—	11,20	0,90
3566	<b>Lupinus albo-coccineus</b> , 1. ♂ Wolfbohne, rosa mit weiss . . . . .	25,—	6,20	0,80
3568	— <b>Hartwegi albus</b> , weiss, beliebte Schnittsorte . . . . .	30,—	7,40	0,90
3570	— <b>Hartwegi coelestinus</b> , blassblau . . . . .	30,—	7,40	0,90
3574	— <b>roseus</b> , rosenrot . . . . .	30,—	7,40	0,90
3575	— <b>hybridus roseus</b> , hübsch rosafarben . . . . .	30,—	7,40	0,90
3576	— <b>mutabilis roseus</b> , prächtig rosa . . . . .	20,—	5,20	0,80
3578	— <b>sulphureus superbus</b> , hochgelb . . . . .	60,—	13,60	1,—
3580	— <b>einjährige halbhohe Sorten gemischt</b> , 1 kg M 170,—	20,—	5,60	0,80
3582	— <b>polyphyllus</b> , 15. 4. Stauden-Lupine gemischt . . . . .	30,—	7,40	0,90
3584	— — <b>albus</b> , weiss, schöne Schnittsorte . . . . .	40,—	9,20	0,90
3585	— — <b>roseus</b> , herrlich hell- bis dunkelrosa . . . . .	—	44,80	1,30
3588	<b>Lychnis chalcedonica</b> , <b>Brennende Liebe</b> , 17. 4 blendendrote Blüten . . . . .	48,—	11,20	0,90
3590	— — <b>alba</b> , weisse Abart . . . . .	60,—	13,60	1,—
3596	<b>Malva capensis</b> , 20. T immerblühende kleinblum. Zimmermalve . . . . 100 Korn M 32,—	—	—	2,50
3600	<b>Matricaria eximia grandiflora fl. pl.</b> , Gef. Kamille, 3. ♂ mit gr., weiss. Blumen . . . . .	—	21,50	1,10
3606	— — <b>nana fl. pl. Goldball</b> , niedrig, leucht. goldgelb . . . . .	—	56,—	1,50
3607	<b>Matthiola bicornis</b> , 1 ♂ rötlichlila, abends köstlich duftend . . . . .	60,—	13,60	1,—
3610	<b>Medeola asparagoides</b> , 19. § T prächtige Schling- und Ampelpflanze . . . . .	—	70,—	1,50
3611	— — <b>myrtifolia</b> , myrtenblättrige zierliche Abart für Bindezwecke . . 100 Korn M 12,—	—	—	2,50
3616	<b>Mimosa pudica</b> , 7. ♂ T Sinnpflanze oder „Rühr mich nicht an!“ genannt . . . . .	—	34,—	1,30
3620	<b>Mimulus cupreus Fürst Bismarck</b> , <b>Gauklerblume</b> , purpurkarminrot . . . . .	—	94,—	1,70
3622	— <b>moschatus</b> , Moschuspflanze, gelbblühend . . . . .	—	190,—	2,40
3630	— <b>tigrinus grandiflorus</b> , grossbl. Prachtmisch. . . . .	—	90,—	1,70
3638	<b>Mirabilis Jalapa</b> , <b>Wunderblume</b> , 3 ♂ Prachtmischung . . . . .	43,—	10,40	0,90

### Myosotis, Vergissmeinnicht. 12. ♂ 4 \*

3650	<b>Myosotis alpestris</b> , Alpenvergissmeinnicht, blau . . . . .	—	38,—	1,30
3658	— — <b>Indigo</b> , prachtvolle dunkle Farbe . . . . .	—	80,—	1,70
3659	— — <b>Indigo ameliorata compacta</b> , niedrig, tiefdunkelblau . . . . . 2 g M 20,—	—	144,—	2,—
3660	— — <b>hybrida Liebesstern</b> , sehr frühblühende Spielart, dunkelblau . . . 2 g M 36,—	—	—	2,50
3664	— — <b>robusta grandifl. (Elise Fonrobert)</b> , himmelbl. . . . .	—	70,—	1,50
3670	— — <b>Viktoria</b> , Blumen glänzend himmelblau, Mitte gefüllt . . . . .	—	128,—	2,—
3672	— — <b>Viktoria alba</b> , weissblühend . . . . .	—	144,—	2,50
3678	— <b>dissitiflora grandiflora „Vollendung“</b> , 12. ♂ sehr grosse himmelblaue Blüten, z. Treiben 2 g M 40,—	—	—	2,50
3682	— <b>oblongata perfecta</b> , 21. T, Winterblüher, tiefl. vorzügliches Schnitt-Vergissmeinnicht . . . . .	—	62,—	1,50
3690	— <b>palustris semperfl. grandifl. „Graf Waldersee“</b> , bestes immerbl. dunkelbl. Sommer-Vergiss- meinnicht . . . . . 1 g M 9,—	—	128,—	2,—
3698	— <b>rupicola</b> 12. und 15. ♂ 4 himmelblau, niedrig, für Töpfe . . . . . 1 g M 56,—	—	—	3,50
3700	Ein Sortiment Myosotis von 8 Sorten je 1 Pr. M 16,—			
3716	<b>Nemophila insignis</b> , 1. ♂ * Liebeshein, blaue Einfassungspflanze . . . . .	35,—	8,60	0,90
3720	— <b>Mischung aller Farben</b> , sehr empfehlensw. . . . .	30,—	7,60	0,90
3726	<b>Nicotiana affinis</b> , 4. ♂ Ziertabak mit grossen, langgeröhrten, weissen Blumen. Köstlich duftend . . . . .	50,—	11,20	0,90
3727	— — <b>hybrida grandiflora</b> , verschiedenfarbig in Prachtmischung . . . . .	70,—	16,—	1,—
3728	— — <b>colossea</b> , 20. ♂ Riesentabak, Schmuckpflanze . . . . .	—	—	2,50
3729	— <b>macrophylla gigantea</b> , 4. ♂ rote Blütendolden . . . . .	40,—	9,20	0,90
3730	— <b>Sanderae</b> , ca. 60—80 cm hoch, den Sommer über mit grossen karminroten Blumen bedeckt . . . . .	95,—	21,50	1,10
3731	— — <b>hybrida, neue Spielarten</b> in weiss, rosa, lachsrot, dunkelrot bis tiefl., <b>Prachtm.</b> . . . . .	92,—	20,60	1,10
3732	— <b>sylvestris</b> , 4. ♂ lange, reinweisse, wohlrl. Blumen . . . . .	55,—	12,40	1,—



Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
3736	<b>Nigella damascena fl. pl.</b> , 1. © blau, Jungfer im Grünen	23,—	5,20	0,80
3737	— — <b>fl. pl. Miss Jekyll</b> , dicht gefüllt, himmelblau, sehr schöne Schnittblume . .	60,—	13,60	1,—
3738	— — <b>fl. pl. alba</b> , weiss, „Braut im Haar“ . . . .	23,—	5,20	0,80
3740	— <b>hispanica</b> , blau, einfach . . . . .	35,—	8,20	0,90
3742	— — <b>alba</b> , weiss . . . . .	35,—	8,20	0,90

## Papaver, Mohngewächse.

### 1. © Einjährige Sorten:

Die Mohnarten sind ungemein dankbar blühend und in den grellsten wie auch matten Farben prangend. Die einjährigen Sorten säet man im April direkt ins freie Land recht dünn aus und verzicht später.

3760	<b>Papaver Danebrog</b> , 1., leuchtend scharlachrot, mit weissen Flecken . . . . .	23,—	5,40	0,80
3762	— <b>glaucum</b> , Tulpen-Mohn, 1. u. 6. dunkelscharlach	85,—	19,60	1,10
3763	— <b>König Eduard</b> , scharlachkarmesin, im Grunde schwarz gefleckt . . . . .	23,—	5,40	0,80
3765	— <b>Loreley</b> , zartlilarosa . . . . .	23,—	5,40	0,80
3768	— <b>Mephisto</b> , prächtig scharl., mit schwarzen Flecken	23,—	5,40	0,80
3772	— <b>Murselli fl. pl. Mikado</b> , weiss gefranst, purpur Rand	35,—	8,—	0,90
3774	— <b>paeonifl. Admiral</b> , einfach weiss mit breitem scharlach Saum . . . . .	26,—	6,20	0,80
3776	— — <b>Miss Sherwood</b> , einfach, Petalen atlasweiss, oben chamois . . . . .	26,—	6,20	0,80
3778	— — <b>nanum fl. pl.</b> , alle Farben gemischt, wirkungsv. 1 kg M 225,—	30,—	7,40	0,90
3780	— <b>Rheas</b> , einfach blühend. Seidenmohn ( <b>Shirley Poppy</b> ), Prachtmisch. beliebter Schnittmohn	45,—	10,—	0,90
3788	— <b>somniferum nanum fl. pl. cardinale</b> , leuchtend scharlachrot . . . . .	35,—	8,—	0,90
3790	— — — <b>fl. pl. brillantrosa</b> , sehr schön . . . . .	35,—	8,—	0,90
3792	— — — <b>fl. pl. Weissler Schwan</b> , blendend weiss, gefüllt . . . . .	35,—	8,—	0,90
3796	— — — <b>fl. pl.</b> , gemischt . . . 1 kg M 230,—	32,—	7,40	0,90
3798	— <b>umbrosum</b> , scharlach, schwarz gefleckt . . . .	40,—	9,20	0,90
3799	— <b>Excelsior-Mischung</b> aller einjährigen Sorten 1 kg M 160,—	23,—	5,20	0,80
3800	1 Sortiment von 10 Sorten, je 1 Portion M 8,—			

### 15. und 17. 4. Perennierende Mohn-Sorten:

Wirkungsvoll für Steinpartien und Gruppen. Aussaat im Mai und Juni auf ein kaltes Mistbeet oder in Schalen, die jungen Pflanzen werden verstopft und im Aug.-Sept. an Ort und Stelle gesetzt.

3806	<b>Papaver bracteatum</b> , scharlach, grossblum., prachtv.	—	21,50	1,10
3810	— <b>nudicaule</b> , Islandmohn; die niedr. Büsche sind den ganzen Sommer über mit gelben Blumen bedeckt . . . . .	—	44,80	1,30
3812	— — <b>album</b> mit weissen Blumen . . . . .	—	44,80	1,30
3814	— — <b>aurantiacum</b> (coccineum), leuchtend orange-scharlach . . . . .	—	44,80	1,30
3816	— — <b>hybridum</b> , neue Farben, etwa 30—40 % echt fallend . . . . .	—	66,—	1,50
3826	— — Prachtmischung, sehr wirkungsvoll . . . .	—	41,50	1,30
3830	— <b>orientale hybridum</b> , grossblumige Pracht-sorten gemischt . . . . .	—	30,—	1,20
3832	— — — <b>neueste Spielarten</b> , Prachtmischung	—	30,—	1,20
3835	— — <b>Generalfeldmarschall v. d. Goltz</b> , riesenblumige wirkungsvolle Spielart mit schneeweissen, schwarzgefleckten Blumen. (60 % echt) . . . .	—	—	2,50
3864	<b>Pentstemon gentianoides hybridus grandiflorus</b> , 17. T <sup>4</sup> Wundervolle Zierstaude mit glockenähnl. schönstgefärbten Blumen. Sehr wertvolle Topf- und Schnittblume . .	—	80,—	1,70
3865	— — — <b>albus</b> , neue herrliche weisse Sorte. 2 g M 12,—	—	86,—	1,70
3866	— — — <b>giganteus Pfitzer's Riesen</b> in Prachtmischung, ausserordentl. grossbl. in reicher Farbenpracht; Züchters Ernte 2 g M 16,—	—	112,—	1,80
3872	<b>Perilla nankinensis</b> , 4. © * mit purpurbrauner Belaubung für Blattpflanzenbeete	40,—	10,—	0,90



## Petunia hybrida.

Petunien sind dankbare, reichblühende Topf-, Gruppen- und Rabattenpflanzen, die durch ihr reiches Farbenspiel Nr. viel zur Verschönerung der Gärten beitragen.

	1 g M	1000 K. M	1 Pr. M
3880 <b>Petunia hybrida</b> , 7 © <b>Prachtmischung 1. Ranges</b> 20 g M 30,—	—	—	1,20
3883 — — <b>Veilchenblau, Rathaus-Petunie</b> . . .	50,—	12,50	2,50
3885 — — <b>nana compacta multiflora</b> , gesternete Zwerg-Petunie . . . . . 20 g M 48,—	—	—	1,30
3886 — — <b>grandiflora</b> , grossblum. in feinsten Mischung	60,—	15,—	2,50
3887 a) <b>alba</b> , reinweiss, b) <b>brillantrosa</b> , c) <b>kermesina</b> , karmesinrot, d) <b>Purpurkönig</b> , leuchtend purpur . . . . . jede Sorte je	68,—	17,—	2,50
3890 — — — <b>fimbriata</b> , grossblumig gefranste in feinsten Mischung . . . . .	60,—	15,—	2,50
3894 — — — — <b>superbissima</b> , karmesin . . . . .	100,—	20,—	3,—
3898 — — — — <b>superbissima Deutsche Kaiserin</b> , zart- lilablau, purpur geädert . . . . .	140,—	34,—	3,50
3900 — — — <b>grandifl. fl. pl.</b> , grossblumig gefüllt, gem. (25—30% gefüllte) . . . . .	280,—	36,—	3,50
3902 — — — <b>fimbriata fl. pl.</b> , gefranste gefüllt, gem. (25—30% gefüllte) . . . . .	340,—	44,—	5,—
3904 — — — — <b>fl. pl. Concordia</b> , neue samen- tragende, gefülltblühende, grossblumige, gefrante Petunie in schönen Farben (60—70% gefüllte) . . . . .	340,—	44,—	5,—
3907 — <b>inflata</b> , karminpurpurn, reichblühende Ampel- petunie . . . . . 20 g M 30,—	—	—	1,20
3908 <b>Phacelia tanacetifolia</b> , 1 © graublau, beste Bienen- futterpflanze . . . . . 1 kg M 70,—	100 g M 12,—	20 g M 3,50	1 Pr. M 0,75
3909 <b>Phaseolus multiflorus Papilio</b> , © §, weisse Schmetterlingsblume mit lachsrosa Fahne, reichblühende Schlingpflanze . . . . .	15,—	4,50	0,80
3914 <b>Phlox Drummondii grandiflora</b> , 3. © <b>Flammenblume, Prachtm.</b> grossbl. Spielarten	—	54,—	1,50
3930 <b>Physalis Francheti</b> , 15. 4 © <b>Riesenfrüchtige</b> <b>Judenkirsche</b> . Orangerote, grosse Früchte	—	44,80	1,30
3944 <b>Portulaca grandiflora</b> , 4 © <b>einfache Sorten in</b> <b>Prachtmischung</b> . . . . .	—	31,20	1,20
3946 — <b>grandiflora fl. pl.</b> , 4. © <b>Gefüllte Portulak-</b> <b>röschen</b> , 1. Auswahl . . . . . 2 g M 18,—	—	112,—	1,80

## Primeln (Primula).

Sobald im Wald und Feld die lieblichen gelben Schlüsselblumen ihre Glocken öffnen, zeigen sich auch im Garten die verschiedenen edlen Arten dieser Gattung. Unsere Chineser-Topf-Primeln und *Primula obconica* Spielarten stehen unerreicht da. Im Februar-März in Töpfen oder Schalen auszusäen und später auszupflanzen, die Samenschale bedecke man mit einer Glasscheibe.

Nr.	20 g M	1 g M	1 Pr. M
3950 <b>Primula Auricula</b> , 15. T 4 <b>Aurikeln, Prachtmisch.</b>	210,—	13,50	2,50
3956 — <b>Bulleyana</b> , orange, prachtvoll . . . . .	182,—	—	2,40
3958 — <b>Cachemiriana</b> , 15. 4 T <b>Prachtpriemel</b> , rosalila	—	40,—	3,—
3960 — — <b>alba</b> , weissblühend . . . . .	—	60,—	3,50
3962 — <b>denticulata grandfl. hybrida</b> , 15. 4 T in weiss bis violett, mit sehr grossen Blütendolden	—	40,—	3,—
3964 — <b>floribunda grandifl. Isabellina</b> , 15. 4 T isabell- gelber Winterblüher, für Topf- und Freilandkultur . . . . .	—	72,—	3,50
3968 — <b>Forbesi</b> , 15. T 4 © rosalila, für Topf u. Schnitt	—	40,—	3,—
3976 — <b>chinensis fimbriata</b> , 20 T <b>chinesische</b> <b>gefrante Priemel. Prachtmischung</b> . . .	1000 K. M 60,—	100 K. M 6,60	1 Pr. M 2,—
3978 — — — <b>alba</b> , weiss . . . . .	76,—	8,40	2,50
3980 — — — <b>alba magnifica</b> , reinweiss, mit gelbem Auge, sehr grossblumig . . . . .	84,—	9,20	2,50
3984 — — — — <b>coerulea</b> , prächtig blau . . . . .	100,—	11,—	3,—
3986 — — — — <b>coccinea</b> (atrosanguinea), blutrot . . .	56,—	6,50	2,—
3988 — — — — <b>Defiance</b> , scharlachrot m. dunklem Auge	104,—	11,60	3,—
3989 — — — — <b>Herzogin</b> (Duchesse), fleischfarben mit gelber, rot umrahmter Mitte . . . . .	76,—	8,40	2,50
3990 — — — — <b>Karfunkelstein</b> , reichblühend, grossdoldig, rot, die leuchtendste von allen . . . . .	96,—	10,80	3,—
3991 — — — — <b>kermesina splendens</b> , leuchtend karmesin	60,—	6,60	2,—



Nr.		1000 K.	100 K.	1 Pr.
3996	<b>Primula chinensis fimbriata Morgenröte</b> , zartrosa, prächtig, reichblühend . . . . .	96,—	10,80	3,—
3998	— — — <b>Sedina</b> , neu, karminrosa, grossbl., frühbl.	96,—	10,80	3,—
4000	— — — fl. pl., gefüllte gefranste Sorten in Prachtmischung . . . . .	96,—	10,80	3,—
4002	1 Sortiment von 6 Sorten je 1 Pr. <i>M</i> 13,—			
4006	<b>Primula japonica</b> , 15. 4 prächtige Freiland- primel mit etagenförmigem Blütenstand, gemischt . . . . .	20 g <i>M</i>	1 g <i>M</i>	1 Pr. <i>M</i>
4008	— <b>Littoniana</b> , mit ährenförmigen Blütenköpfen. Blumen blutrot, nach der Mitte in lila übergehend, Blätter weissbestäubt . . . . .	74,—	4,50	1,70
4012	— <b>malacoides</b> , 15. <i>T</i> 4, zartlila . . . . .	—	36,—	2,50
4013	— — <b>alba</b> , weissblühend, für Winter- und Sommerflor . . . . .	—	36,—	2,50
4014	— — <b>rosea</b> , hell- bis karminrosa, prächtig . . . . .	—	36,—	2,50
4016	— <b>rosea grandiflora</b> , 15. 4, rosenrot, frühbl.	—	60,—	4,—
4030	— <b>veris</b> (elator), 15. 4 Gärtenprimel, Pracht- mischung I. Ranges . . . . .	112,—	—	1,80
4036	— — <b>grandiflora</b> , riesenblumige Spielarten im reichsten Farbenspiel . . . . .	160,—	—	2,—
4040	— — <b>coerulea</b> , ultramarinblau. 1000 K. <i>M</i> 180,—, 100 K. <i>M</i> 25,— . . . . .	—	—	4,50
4044	— — <b>acaulis coerulea</b> , hell- und dunkelblau, 1000 K. <i>M</i> 165,—, 100 K. <i>M</i> 18,— . . . . .	—	—	4,50
4046	<b>Primula veris acaulis</b> , neueste grossblumige Spielarten . . . . .	—	36,—	4,—
4050	— <b>verticillata</b> , 15. 4 prächtig goldgelb . . . . .	—	100,—	5,—
4052	— <b>vulgaris</b> gelbe, grossbl. Gartenprimel . . . . .	—	—	—
4058	1 Sortiment Stauden-Primeln von 8 Sorten je 1 Pr. <i>M</i> 18,—.			

### Primula obconica grandiflora. 20 T.

Verbesserte grossblumige Spielarten. Original-Samen von unübertroffener Güte.

Nr.		1 g <i>M</i>	1 Pr. <i>M</i>
4060	<b>alba</b> , reinweiss . . . . .	115,—	3,50
4062	<b>apfelblüte</b> , hellrosa . . . . .	100,—	3,50
4063	<b>Feuerkönigin</b> , leuchtend lachskarminrot . . . . .	115,—	3,50
4064	<b>kermesina</b> , leuchtend dunkel karminrot . . . . .	110,—	3,50
4068	<b>rosea</b> , rein leuchtend rosa, sehr grossblumig . . . . .	100,—	3,50
4072	<b>violacea</b> , dunkellila oder hellviolette Farbentöne . . . . .	100,—	3,50
4074	<b>fimbriata</b> , schön gefranste Abarten in allen Farbentönen . . . . .	110,—	3,50
4076	— <b>kermesina</b> , leuchtend karmin, gefranst . . . . .	110,—	3,50
4077	— <b>rosea</b> , hellrosa gefranst . . . . .	100,—	3,50
4078	— <b>violacea</b> , schön dunkellila gefranst . . . . .	100,—	3,50
4079	<b>Hamburger Rose</b> , leuchtend dunkelrosa . . . . .	120,—	4,—
4080	— — leuchtend dunkelrot . . . . .	120,—	4,—
4082	<b>Prachtmischung aller vorhandenen Sorten</b> . . . . .	100,—	3,20
4086	<b>Primula obconica compacta</b> . Gedrungen wachsende Abart in allen Farben . . . . .	100,—	3,50
4088	1 Sortiment von 6 Sorten . . . . . je 1 Pr. <i>M</i> 18,—		

### Primula obconica gigantea (Primula Arendsi Pax).

20. T. Ausserordentlich wertvolle Spielart, entstanden durch Kreuzung der Primula obconica grandiflora mit der aus China stammenden Primula megaseaeifolia. Die dicken, lederartigen, dunkelgrünen Blätter sind von rundlicher Form, am Rande gewellt und bis 15 cm breit. Die wohlgeformten, auf kräftigen Blütenstielen getragenen Blumen, meist 4 bis 4½ cm gross, bilden runde Dolden, bis 10 cm im Durchmesser. Sie eignet sich, ausser zur Schnittblumengewinnung, namentlich zur Anzucht von Schau- und Ausstellungspflanzen. Diese beiden edlen Arten sind als Marktpflanzen ganz besonders zu empfehlen, sie sind in Farbe und Form der Blumen wie im Bau der gedrungenen, kräftigen Pflanzen eine ausserordentlich wertvolle Einführung.

		1 g <i>M</i>	1 Pr. <i>M</i>
4090	<b>Primula gigantea Apfelblüte</b> , schön zartrosa . . . . .	100,—	3,50
4092	— — <b>kermesina</b> , leuchtend karmin . . . . .	100,—	3,50
4094	— — <b>lilacina</b> , dunkellila . . . . .	100,—	3,50
4095	— — <b>oculata</b> , dunkel geaugt auf rosa oder lila Grund . . . . .	100,—	3,50
4096	— — <b>purpurea</b> , purpurlila . . . . .	100,—	3,50
4098	— — <b>rosea</b> , rein rosa . . . . .	100,—	3,50
4100	— — <b>Pracht-Mischung aller Farben</b> . . . . .	100,—	3,30
4101	— — <b>fimbriata</b> , neue gefranste Spielarten gemischt . . . . .	100,—	3,30
4102	— — <b>compacta</b> . Die grossen runden Dolden erheben sich nur wenig über die Belaubung . . . . .	100,—	3,30
4103	1 Sortiment von 6 Sorten . . . . . je 1 Pr. <i>M</i> 18,—		
4104	<b>Pyrethrum parthenifolium aureum</b> , 2. 4 0 * Schöne goldgelbe Einfassungs- und Teppichbeetpflanze . . . . .	100 g <i>M</i>	20 g <i>M</i>
		50,—	11,20 0,90



Nr.		100 g	20 g	1 Pr.
4105	<b>Pyrethrum parthenifolium aureum fl. pl.,</b> weisse, gefüllte Blumen . . . . .	65,—	14,80	1,—
4106	— — — <b>selaginoides,</b> farnblättrig, zierlich . . . . .	—	21,20	1,10
4107	— — — <b>roseum hybridum,</b> 15. 4. Einfache Sorten in Prachtmischung . . . . .	—	66,—	1,50
4108	— — — <b>nanum,</b> gem., nur 30—40 cm hoch, 1g $\mathcal{M}$ 15,—	—	—	3,—
4109	— — — <b>grandiflorum,</b> grossblumige Spielarten . . . . .	—	112,—	1,80

### Reseda odorata, duftende Reseda. 1. ©

4110	<b>Reseda odorata grandiflora,</b> wohlriechende, verbesserte, grossblumige Reseda . . . . .	20,—	5,40	0,80
4114	— — — <b>ameliorata,</b> rötlich blühend, schön . . . . .	25,—	6,—	0,80
4120	— — — <b>Bismarck,</b> wesentl. Verbess. der Machet . . . . .	—	31,50	1,30
4128	— — — <b>Goliath,</b> mit riesigen Rispen voll leuchtend roter Blumen, Schönste von allen . . . . .	—	54,—	1,50
4132	— — — <b>Machet,</b> die beste für Topfkultur . . . . .	135,—	30,—	1,20
4134	— — — <b>goldgelbe Machet,</b> mit gr. gelben Rispen . . . . .	135,—	30,—	1,20
4146	— — — <b>Neunzehnhundert,</b> bildet einen halbkugeligen Busch von etwa 60 cm Durchmesser mit oft über 400 goldigen Blüten . . . . .	—	22,—	1,10
4152	— — — <b>Rubin,</b> gedungen wachsend mit scharlachroten Blütenrispen . . . . .	—	43,—	1,30
4156	— — — <b>Viktoria,</b> dunkelrot, sehr wohlriechend . . . . .	—	28,—	1,20
4160	<b>1 Sortiment von 6 Sorten,</b> je 1 Portion $\mathcal{M}$ 6,—			
4170	<b>Rheum palmatum tanguticum,</b> 16. 4 mit grossen braunroten tiefgezackten Blättern . . . . .	40,—	9,20	0,90
4172	— — <b>fl. rubro,</b> mit dunkelroten Blütenrispen . . . . .	60,—	13,60	1,—
4176	<b>Rhodanthe maculata alba,</b> 3. ©. Reizende weisse Strohblume mit gelber Mitte . . . . .	—	21,50	1,10
4178	— <b>Manglesi,</b> rosa, lieblich; sehr schön z. Topfkult. . . . .	—	21,50	1,10
4180	<b>Ricinus cambodgensis,</b> 4. © schön dunkellaubig . . . . .	100,—	24,—	1,20
4182	— <b>Gibsoni,</b> mit dunkelroten Blättern und Stengeln . . . . .	100,—	24,—	1,20
4186	— <b>laciniatus,</b> tiefgeschlitzte Blätter . . . . .	—	50,—	1,30
4188	— <b>sanguineus,</b> blutrote, schnellwachs. Blattpflanze . . . . .	90,—	21,—	1,10
4190	— <b>zanzibariensis,</b> prächtige Ausschmückungspflanze, Prachtmischung versch. Spielarten . . . . .	110,—	26,—	1,20
4196	<b>Rudbeckia bicolor superba,</b> 3. © prachtvoll langgestielte Schnittblumen, mit goldgelben, braungefleckten grossen Blumen . . . . .	—	17,40	1,—
4197	— — <b>superba semiplena,</b> halb- bis ganz gefüllte Spielarten, schön zur Binderei . . . . .	—	23,—	1,20
4198	— — <b>Solfatara,</b> grossblumig, schwefelgelb mit dunkelbrauner Scheibe . . . . .	38,—	8,80	0,90
4199	<b>Rudbeckia fulgida compacta,</b> 15. 4 niedrig mit goldgelben Blumen u. dunkelbr. Zentrum . . . . .	—	44,80	1,30
4200	— <b>fulgida variabilis,</b> neue eigenartige Kreuzungen . . . . .	—	—	—
4206	— <b>purpurea,</b> hellpurpurrot, prächtig . . . . .	—	74,—	1,70
4208	— — <b>hybrida grandiflora,</b> 15. 4 neue Spielarten . . . . .	—	74,—	1,70
4218	<b>Salpiglossis variabilis grandifl.,</b> 2. © (Trompetenzunge) herrliche, durch reiches Farbenspiel der Blumen ausgezeichnete Pflanzen. Prachtmischung grossblumiger Sorten . . . . .	—	34,—	1,30
4220	— — — <b>superbissima,</b> Kaiser-Salpiglossen, in auffallend schönen Färbungen . . . . .	—	49,—	1,30
4224	<b>Salvia patens,</b> 7. T 4 © mit himmelbl. Blumen 1 g $\mathcal{M}$ 20,—	—	—	3,—
4227	— <b>splendens grandiflora,</b> 7. T © m. grossen, langen, blendendroten Blütenrispen 1 g $\mathcal{M}$ 12,—	—	—	2,50
4228	— — <b>Feuerball,</b> grossblum., leucht. scharlachrot, halbhoch, frühblühend, die schönste Spielart. 1 g $\mathcal{M}$ 12,—	—	128,—	2,—
4230	— — <b>Züricher Zwerg,</b> niedrige Zwergform 1 g $\mathcal{M}$ 12,—	—	128,—	2,—
4231	— — <b>Triumph,</b> sehr grosse Blütenrispen, leucht. scharlach . . . . . 1 g $\mathcal{M}$ 12,—	—	—	2,—
4234	<b>Saponaria Vaccaria,</b> rosa, sehr schön zum Schneiden . . . . .	23,—	5,20	0,80
4235	— — <b>alba,</b> reinweiss . . . . .	23,—	5,20	0,80
4236	<b>Scabiosa caucasica,</b> 15. 4 Prachtstaude mit grossen hellbl. Blumen, vorzügl. zum Schnitt . . . . .	—	160,—	2,—
4238	— — <b>alba,</b> m. reinweissen, schönen Blumen 2 g $\mathcal{M}$ 35,—	—	210,—	2,50
4242	— — <b>perfecta,</b> grossblumig, schön, 2 g $\mathcal{M}$ 44,—	—	—	3,—
4248	— <b>atropurpurea grandifl. fl. pl.,</b> 2 © Scabiose. Hohe gefüllte Spielarten in schönster Farbmischung . . . . .	30,—	7,40	0,90



Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
4252	<b>Scabiosa atropurpurea fl. pl. die Fee,</b> grossblumig azurblau . . . . .	35,—	8,20	0,90
4256	— — — <b>fl. pl. Riesen-Mohrenkönig,</b> mit schwarzbraunen Blumen . . . . .	35,—	8,20	0,90
4258	— <b>candidissima fl. pl. Schneeball,</b> reinweiss . . . . .	35,—	8,20	0,90
4262	— <b>nana fl. pl.,</b> niedr. Sorten in Prachtmischung . . . . .	23,—	5,40	0,80
4266	a) weiss, b) rosa, c) ziegelrot, f) schwarzpurpur, jede Farbe . . . . .	25,—	6,—	0,80
4278	<b>Schizanthus hybridus grandiflorus, Spalt-</b> <b>blume, 1. © T</b> Grossblumige Kreuzungen in reizender Farbenverschiedenheit . . . . .	95,—	21,50	1,10
4279	— <b>Wisetonensis, 20. T</b> neue Spielarten in meist hellen Farben; für Töpfe 2 g M 36,— . . . . .	—	—	2,—
4280	— — <b>albus, Brautschleier,</b> reinweiss treu aus Samen . . . . . 2 g M 36,— . . . . .	—	—	2,—

### Silene pendula.

11. © Allerliebste Frühjahrsblüher, von niedrigem Wuchs,  
grossem Blütenreichtum und hoher Widerstandsfähigkeit.  
Für Rabatten und Gruppen sehr geschätzt.

4286	<b>Silene pendula alba,</b> weiss . . . . .	23,—	5,20	0,80
4288	— — <b>ruberrima,</b> dunkelrot . . . . .	23,—	5,20	0,80
4290	— — <b>compacta alba,</b> weiss gedrungen . . . . .	35,—	8,20	0,90
4292	— — — <b>rosea,</b> rosa . . . . .	40,—	9,20	1,10
4294	— — — <b>ruberrima,</b> dunkelrot . . . . .	38,—	8,60	0,90
4296	<b>Solanum capsicastrum, Korallenkirsche 18. T</b> mit zierlichen roten Früchten, sehr hübsche Zimmerpflanze . . . . .	—	21,50	1,10
4298	— <b>giganteum, 4. ©</b> für Gruppen, 1—2½ m hohe Blattpflanze . . . . .	—	30,—	1,20
4302	— <b>pyracanthum,</b> mit braunen Stacheln . . . . .	—	66,—	1,50
4304	— <b>robustum,</b> sehr schön für grössere Gruppen . . . . .	—	44,80	1,30
4310	<b>Stachys lanata, 15. 4</b> mit silberweiss behaart. Blättern . . . . .	85,—	18,60	1,—
4314	<b>Statice incana hybr. nana, 15. 4</b> gemischt . . . . .	45,—	10,40	0,90
4315	— <b>spicata, 3. ©</b> lilarosa, interessante Art . . . . .	—	25,—	1,70
4316	— <b>Suworowi, 3. ©</b> leucht. rosa Aehren, sehr schön . . . . .	—	33,—	1,30
4317	— <b>sinuata</b> blau . . . . .	—	9,20	0,90
4318	— <b>tartarica, 15. 4</b> weiss, die beste für trockene Binderei . . . . .	—	21,50	1,10
4320	<b>Streptocarpus hybridus grandiflorus, 20. T.</b> Reizende, leicht zu kultivier. Topfpflanze, reichblüh. 1 g M 120,—, 1000 K. M 16,— . . . . .	—	—	4,—
4324	— — — <b>Cirrus,</b> grossblumig, reinweiss, purpur- violett gefleckt, Blumenblätter leicht gefranst 1 g M 150,—, 1000 Korn M 20,— . . . . .	—	—	5,—
4326	— <b>Wendlandi, 20. T.</b> Interessante Pflanze mit einem riesigen hübschen Blatt . . . . .	—	—	4,—
4328	<b>Tagetes erecta fl. pl., 2. ©</b> aufrechtwachsende gefüllte, grossblumige Sammetblume. Hohe Sorten gemischt . . . . .	95,—	20,60	1,10
4330	— — <b>nana fl. pl.,</b> gefüllte niedrige Sorten. Prachtmischung . . . . .	95,—	20,60	1,10
4332	— <b>patula fl. pl. aurea,</b> orange gefüllt . . . . .	—	17,40	1,—
4334	— — <b>fl. pl. ranunculoides,</b> ranunkelblütig dunkelbraun . . . . .	—	17,40	1,—
4336	— — <b>fl. pl. sulphurea,</b> schwefelgelb . . . . .	—	17,40	1,—
4338	— — <b>fl. pl. hohe gefüllte kleinblumige in Pracht-</b> <b>mischung</b> . . . . .	70,—	16,—	1,—
4340	— — <b>nana fl. pl.,</b> niedrig, braun . . . . .	—	14,80	1,—
4342	— — — <b>fl. pl. aurea,</b> orange gefüllt . . . . .	—	14,80	1,—
4344	— — — <b>fl. pl. sulphurea,</b> schwefelgelb, schön . . . . .	—	14,80	1,—
4346	— <b>patula nana fl. pl.,</b> niedrige gefüllte Sorten, Prachtmischung . . . . .	60,—	13,60	1,—
4350	— — — <b>bicolor Ehrenkreuz.</b> Blumen einfach gelb mit braunem Stern, beliebt für Ein- fassungen . . . . .	60,—	13,60	1,—
4352	— — — <b>Goldrand,</b> dunkelbraun mit leuchten- dem Goldrand, reizend . . . . .	60,—	13,60	1,—
4358	<b>Thunbergia alata, gemischt. 4. ©</b> s. Prächtige Schlingpflanze, 1—1,50 m hoch rankend, mit gelblichen und weissen Blumen . . . . .	—	35,—	1,30
4363	<b>Torenia Fournieri compacta Gefion, 20 © T,</b> dunkelblau blühend . . . . . 1 g M 24,— . . . . .	—	—	3,—



Nr.		100 g M	20 g M	1 Pr. M
4364	<b>Torenia Fournieri grandiflora</b> Nympe, niedrig, hellblau . . . . .	—	—	3,—
4372	<b>Tritoma Uvaria grandiflora</b> , 16. 4 Grossdoldig, dunkelorange, prachtvoll . . . . .	—	66,—	1,50
4374	— <b>hybr. Express</b> . Von Anfang Juni in hell- bis dunkelorange Tönungen blühend . . . . .	—	36,—	1,30
4376	— — <b>mirabilis</b> , niedrig, von hellgelb bis orangescharlach, schon im ersten Jahre blüh. . . . .	—	74,—	1,70
4379	<b>Trollius caucasicus Orange Kugel</b> , 14. 4 gefüllt, grossblumig, goldorange. 1000 Korn M 72,—	—	—	2,50
4384	— <b>hybridus</b> , Kreuzungen dieser dankbaren Schnitt- und Treibstaude . 2 g M 15,—	—	—	2,—

## Tropaeolum, Kapuzinerkresse.

Alle Tropaeolum-Sorten sind anspruchslose und dankbar  
blühende, vielseitig verwendbare Sommerblumen.

Nr.				
4386	<b>Tropaeolum canariense (peregrinum)</b> , 7. © § Blumengelb, gefranst; zur Berankung von Spalieren, Mauern etc.; auch i. Schatten blüh. . . . .	—	—	1,20
4390	— <b>Lobbianum</b> , 1 © § schnellrankend. <b>Schönste</b> <b>Mischung</b> . . . . . 1 kg M 182,—	25,—	6,—	0,80
4392	— — <b>Lucifer</b> , feurig dunkelscharlach, dunkel- laubig, prächtig . . . . .	30,—	7,40	0,90
4394	— — <b>Margarete (Prinzessin Victoria Luise)</b> , rahm- weiss mit scharlach Flecken, reizend . . . . .	30,—	7,40	0,90
4396	— — <b>Schwarzer Prinz</b> , tiefschwarz-purpur, samtig, Belaubung dunkel . . . . .	35,—	8,20	0,90
4404	— <b>majus</b> , §, hochrankend, alle Farben schön ge- mischt . . . . . 1 kg M 140,—	20,—	4,60	0,80
4406	— — <b>Vesuvius</b> , leucht. lachsrosa, dunkellaubig . . . . .	26,—	6,20	0,80
4408	— — <b>nanum Kaiserin von Indien</b> , niedr., dkl.scharl. . . . .	60,—	13,60	1,—
4410	— — <b>König der Zwerge (King of Tom Thumbs)</b> , niedrig, scharlach, dunkellaubig . . . . .	60,—	13,60	1,—
4416	— — <b>Prinz Heinrich</b> , niedrig, hellgelb m. scharl. . . . .	—	7,40	0,90
4420	— — <b>nanum</b> , niedrig, buschig, für Gruppen u. Einfassungen besonders geeignet, <b>feinste</b> <b>Mischung</b> . . . . . 1 kg M 200,—	26,—	6,20	0,80
4436	<b>Veratrum nigrum</b> , 16. 4 Wirkungsvolle Pflanze mit braunen Blüten. Schöne Schmuckstaude . . . . .	—	52,—	1,50
4438	<b>Verbascum pannosum</b> , 15. 4 Herrliche silberweiss- blättrige Einzelpfl. mit gelbem Blütenstand . . . . .	—	38,—	1,30
4444	<b>Verbena erinoides alba</b> , 3. © glänzend weiss . . . . .	—	25,—	1,20
4447	— <b>venosa</b> , 3. © blau, für Rabatten u. Einfassung. . . . .	—	30,—	1,20

## Verbena hybrida (Eisenkraut).

7. © Eine der schönsten Florblumen unter den Sommer-  
blumen, farbenreich und wirkungsvoll, in der Binderei  
sehr geschätzt.

Nr.				
4450	<b>Verbena hybrida</b> , sehr schöne Mischung . . . . .	150,—	33,—	1,30
4454	— — <b>Nummerblumen</b> , Prachtmischung . . . . .	—	54,—	1,50
4458	— — <b>auriculaeflora</b> , geangte Spielarten I. Rgs. . . . .	—	54,—	1,50
4460	— — <b>coccidissima</b> , rein weiss . . . . .	—	49,—	1,30
4464	— — <b>coccinea</b> , scharlachrot mit weissem Auge . . . . .	—	60,—	1,50
4466	— — <b>coerulea</b> , blaue Färbungen . . . . .	—	40,—	1,30
4468	— — <b>Defiance</b> , tief scharlachrot, herrlich; echt . . . . .	—	80,—	1,70
4470	— — <b>rosea</b> , rosa Färbungen, sehr schön . . . . .	—	54,—	1,50
4472	— — <b>grandiflora Mammut</b> , besonders gross- blumige in schönster Mischung . . . . .	—	80,—	1,70
4476	— — <b>gigantea</b> , neue Riesen-Verbenen in Pracht- mischung . . . . . 1 g M 12,—	—	174,—	2,40
4484	— — <b>nana compacta</b> , niedrige in Prachtmischung . . . . .	—	80,—	1,70
4486	— — <b>candidissima</b> , niedrig, weiss . . . . .	—	74,—	1,70
4487	— — <b>Defiance</b> , scharlach . . . . . 1 g M 11,—	—	160,—	2,—
4488	— — <b>pumila alba</b> , weiss . . . . .	—	—	1,50
4490	— — <b>blutrot</b> mit weisser Mitte, Zwerg-Verbene . . . . .	—	—	1,50
4498	<b>Viola cornuta hybrida admirabilis</b> , 16. 4 © Gefleckte Kreuzungen des Hornveilchens in Prachtmischung . . . . .	—	90,—	1,70
4500	— — <b>Papilio</b> , grossblumig, violett-lila . . . . .	—	90,—	1,70
4504	— — <b>cornuta grandiflora</b> , grossblumig. Sorten, blüh. fast den ganz. Sommer ununterbrochen . . . . .	—	76,—	1,70



		100 g №	20 g №	1 Pr. №
4508	<b>Viola odorata semperflorens</b> 16. <sup>4</sup> , wohlriech. Veilchen	—	112,—	1,80
4512	— — <b>Kaiserin Augusta</b> , langstielig, grossbl. vorzüglich zum Treiben . . . . .	—	128,—	2,—

Viola cornuta- und Viola odorata-S. men sollen gleich nach der Ernte im Herbst ausgesät werden, damit im April ein gleichmässiger Aufgang erzielt wird. Bei späterer Aussaat keimt der Samen spärlich und der Rest läuft erst im April des darauffolgenden Jahres auf.

## Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen (Pensée).

Unsere Stiefmütterchen sind in bezug auf Reinheit, Bau der Pflanzen, Form, Zeichnung und Grösse der Blumen einzigartig.

11. ☉ Als eine der schönsten Zierden unserer Gärten erfreuen die Stiefmütterchen unser Auge durch grosse Mannigfaltigkeit und reizendes Farbenspiel. Je nachdem man die Pflanzen in Blüte zu haben wünscht, sät man aus. Da die Benützung zu Frühjahrsgruppen die beliebteste ist, ist auch die Aussaat im Juli-August die gebräuchlichste. Für den Sommer- und Herbstflor säe man in der Zeit von Januar bis Mai.

**Stiefmütterchensamen muss möglichst dünn ausgesät, mit sandiger Erde leicht bedeckt und bis nach dem Auflaufen stets schattig und feucht gehalten werden.**  
Das Auspflanzen auf dungkräftigen Boden muss bis spätestens Ende September beendet sein, damit die Pflanzen gut überwintern.

### Grossblumige Sorten:

Die mit * bezeichneten Sorten können wir besonders zur		20 g №	1 Pr. №
Nr.	Bepflanzung einfarbiger Gruppen empfehlen.		
4524	<b>Atrosanguinea</b> , prachtvoll dunkelrot . . . . .	66,—	1,50
4534	<b>candidissima</b> (Schneewittchen), zart atlasweiss . . . . .	62,—	1,50
4542	* <b>dunkelblau</b> (veilchenblau), beliebt. Sorte f. Binderei . . . . .	62,—	1,50
4544	<b>Feuerkönig</b> , goldgelb, obere Blumenblätter purpur . . . . .	57,—	1,50
Gestreifte (striata) siehe Nr. 4608			
4548	* <b>Goldelse</b> (aurea pura), reingelb ohne Augenzeichnung . . . . .	66,—	1,50
4552	<b>goldlackfarben</b> in den versch. Schattierungen des Goldlacks . . . . .	62,—	1,50
4556	* <b>Goldrand</b> , sehr schön . . . . .	57,—	1,50
4558	* <b>hellblau</b> , liebliche Spielart . . . . .	66,—	1,50
4562	* <b>hochgelb</b> , mit dunklem Auge . . . . .	66,—	1,50
4564	<b>Kaiser Friedrich</b> , dunkelrot, orange Rand . . . . .	66,—	1,50
4566	* <b>Kaiser Wilhelm</b> , ultramarinblau, prächt. Sorte . . . . .	66,—	1,50
4567	<b>Kardinal</b> , leuchtend dunkelrot, grossblumig . . . . .	72,—	1,70
4568	* <b>Lord Beaconsfield</b> , tief purpurviolett mit weiss . . . . .	60,—	1,50
4572	* <b>Meteor</b> , leuchtend braun, ganz besonders schön . . . . .	72,—	1,70
4576	<b>Pfauenauge</b> (gloriosa perfecta), schieferbl. mit weiss. Rand . . . . .	66,—	1,50
4578	<b>Präsident Carnot</b> , reinweiss, violett gefleckt . . . . .	156,—	2,—
4580	* <b>purpurviolett</b> , sehr grossblumig . . . . .	57,—	1,50
4586	<b>schwarz</b> (Dr. Faust), kohlenschwarz mit Atlasglanz . . . . .	62,—	1,50
4596	* <b>Viktoria</b> , rotblühende auffallende Abart . . . . .	72,—	1,70
4598	* <b>weiss mit dunklem Auge</b> . . . . .	62,—	1,50
4582	<b>Psyche</b> , samtigviolett m. breit. weissen Rand. . . . .	168,—	2,20
4600	<b>Alle Sorten</b> gemischt, reichhalt. Mischung . . . . .	41,—	1,30
4604	<b>Prachtmischung Ia. Qualität</b> , von Mutterblumen . . . . .	54,—	1,50
4608	<b>Gestreifte</b> , grossblumige in bester Mischung . . . . .	62,—	1,50
4610	<b>Bugnot's Riesen-</b> , grossgefleckte und geaderte Blumen in schönster Farbenmischung, empfehlenswert . . . . .	182,—	2,40
4612	<b>Cassier</b> -, grossbl. drei- u. fünffleck. Riesen-, schön . . . . .	162,—	2,20
4613	<b>Cassier</b> -, fünffleckige Riesen-, in reichstem Farbenspiel, vorzüglich . . . . .	182,—	2,40
4614	<b>Verbesserte extra riesenblumige Cassier</b> . Entschieden das Beste in Form, Farbe und Grösse, was bis jetzt gezüchtet worden ist. . . . .	182,—	2,40
4620	<b>Germania</b> . Grosse gewellte, gefleckte Blumen in reichstem Farbenspiel . . . . .	182,—	2,40
4628	<b>Odier</b> , fünffleckige, grossblumige Preis-Pensées . . . . .	94,—	1,70
4634	<b>Prachtmischung aller Bugnot-, Cassier- und Odier-Klassen</b> . Reichhaltige Mischung . . . . .	162,—	2,20
4640	<b>Nonne &amp; Hoepker's Elite-Mischung</b> . Riesenblumige Sorten aller Farben und Schattierungen . . . . .	144,—	2,—

### Stiefmütterchen-Sortimente.

4654	1	Sortiment von	5	Sorten	je	1	Portion	№	7,—
4655	1	"	"	10	"	1	"	№	12,—
4656	1	"	"	15	"	1	"	№	18,—

### Viola tricolor maxima hiemalis.

**Frühblühende Riesen-Stiefmütterchen**, prächtige Klasse, deren Blumen unmittelbar nach der Schneeschmelze erscheinen. Die reiche Verwendbarkeit der schon so früh in voller Blüte stehenden Pflanzen und der angenehme Duft der grossen Blumen werden dieser Gattung schnell weiteste

Nr.	Verbreitung sichern.	20 g №	1 Pr. №
4642	<b>Eiskönig</b> , silberweiss . . . . .	54,—	1,50



Nr.		20 g M	1 Pr. M
4644	<b>Himmelskönigin</b> , hellblau . . . . .	54,—	1,50
4646	<b>Märzzauber</b> , dunkelsammetblau . . . . .	54,—	1,50
4648	<b>Wintersonne</b> , goldgelb . . . . .	54,—	1,50
4650	<b>Wotan</b> , schwarz . . . . .	57,—	1,50
4652	<b>Prachtmischung frühblühender Riesen-</b> . . . . .	49,—	1,30

## Viola tricolor maxima, riesenblumige Stiefmütterchen.

Diese Stiefmütterchen übertreffen an Grösse der Blumen alle bisher bekannten Sorten. In graziöser Weise erheben sich frei über dem Blattwerk auf kräftigen Stielen die zahlreich erscheinenden Blumen. Sie sind von schöner, voller Form und die Farbenpracht sowie der Farbenreichtum sind im höchsten Grade auffallend. Die Pflanzen sind starkwachsend und von gedrungenem Bau.

		20 g M	1 Pr. M
4660	<b>Riesenblumige Andromeda</b> , zartrosa, lavendelblau getuscht und geadert . . . . .	90,—	1,70
4670	— <b>Brautjungfer</b> , weiss mit rosa Schein, gefleckt . . . . .	94,—	1,70
4674	— <b>*candidissima</b> (alba pura, <b>Schneewittchen</b> ), reinweiss . . . . .	80,—	1,70
4678	— <b>Feuerkönig</b> , Purpurscharlach mit gelbem Rand . . . . .	80,—	1,70
4684	— <b>gestreifte Varietäten</b> , in reichstem Farbenspiel . . . . .	80,—	1,70
4686	— <b>hellblau</b> , ohne Augenzeichnung . . . . .	80,—	1,70
4688	— <b>*Goldelse</b> , reingelb . . . . .	94,—	1,70
4692	— <b>*goldgelbe</b> , leuchtend gelb mit dunklem Auge . . . . .	75,—	1,70
4694	— <b>*goldgelbe fünffleckige</b> , goldgelb mit grosser dunkler Fleckenzeichnung . . . . .	152,—	2,—
4698	<b>Andromeda hortensienrot</b> , zartrosa, dunkelbl. gefleckt . . . . .	90,—	1,70
4700	— <b>*Kaiser Wilhelm</b> , ultramarinblau mit violetterm Auge . . . . .	80,—	1,70
4704	— <b>*Lord Beaconsfield</b> , mit purpurvioletten Blumen, deren obere Blumenblätter in weiss übergehen . . . . .	72,—	1,70
4706	— <b>*Mohrenkönig</b> , kohlschwarz m. Atlasglanz . . . . .	76,—	1,70
4710	— <b>*Pfauenauge</b> , prachtvoll Färbungen . . . . .	90,—	1,70
4716	— <b>Rubin</b> , prächtige rote Färbungen . . . . .	112,—	1,80
4718	— <b>*veilchenblau</b> , schöne Binfarbe . . . . .	72,—	1,70
4722	— <b>*weiss</b> , mit violetterm, grossem Auge . . . . .	72,—	1,70
4726	— <b>Prachtsorten</b> in höchst wirkungsvoller Mischung . . . . .	70,—	1,70

## Riesenblumige Stiefmütterchen-Sortimente:

4730	1 Sortiment von 5 Sorten . . . . .	je 1 Port.	M 7,50
4731	1 " " 10 " . . . . .	1 " "	15,—
4732	1 " " 15 " . . . . .	1 " "	21,—
4740	<b>Viscaria cardinalis</b> , 1. © <b>Pechnelke</b> , leuchtend karmesin . . . . .	100 g M	20 g M 1 Pr. M 1,—
4746	<b>Wahlenbergia grandiflora</b> , 15. 4 grossblumige, dunkelblaue Glockenblume . . . . .	—	44,80 1,30
4748	— <b>alba</b> , weiss . . . . .	—	44,80 1,30
4756	<b>Xeranthemum annuum album pl.</b> , 2. © weiss gefüllte Strohblume . . . . .	65,—	14,80 1,—
4758	— <b>purpureum-pl.</b> , purpur gefüllt . . . . .	65,—	14,80 1,—
4770	<b>Zinnia elegans</b> , 3. © <b>Einfache Sorten</b> in schönem Farbenspiel gemischt . . . . .	60,—	13,60 1,—

## Zinnia elegans fl. pl., gefüllte Zinnien.

Ungemein dankbare, farbenprächtige Herbstschmuckpflanzen mit dichtgefüllten, langgestielten Blumen.

4771	<b>weiss</b> , 4772 <b>goldgelb</b> , 4773 <b>scharlachrot</b> , 4774 <b>rosa</b> , 4775 <b>karminrot</b> , 4776 <b>lila</b> , jede Farbe . . . . .	je	— 25,— 1,20
4778	<b>Prachtmischung</b> . . . . .	95,—	21,50 1,10
4780	<b>Zinnia eleg. grandiflora robusta plenissima</b> , gefüllte Riesen-Zinnien in Prachtmischung . . . . .	—	54,— 1,50
4782	— <b>pumila fl. pl.</b> , niedrige, in Prachtmisch. . . . .	—	30,— 1,20
4786	— <b>fl. pl. Liliput</b> , reizende kleinblumige gemischt . . . . .	—	42,— 1,30

## Mischungen von Sommerblumen fürs freie Land,

sofort an Ort und Stelle zu säen.

	1 kg M	100 g M	20 g M	1 Pr. M
4790 <b>hohe Sorten</b> . . . . .	125,—	20,—	4,40	0,80
4791 <b>halbhohe Sorten</b> . . . . .	160,—	23,—	5,20	0,80
4792 <b>niedrige Sorten</b> . . . . .	190,—	25,—	6,—	0,80
4795 <b>Japanischer Blumenrasen</b> . Diese Mischung enthält eine Zusammen- stellung reizender Ziergräser und Sommerblumen, durch deren Aussaat man von Anfang Juni bis spät in den Herbst ein ununterbrochenes Blütenfeld erzielt . . . . .	—	40,—	9,20	0,90



### Blumensamen-Mischungen.

	1 kg M	100 g M	20 g M	1 Pr. M
4800 <b>Strohblumen</b> (Immortellen), viele Sorten in schöner Mischung . . . . .	—	75,—	17,40	1,—
4802 <b>Schlingpflanzen</b> in schönen Sorten, beste Mischung . . . . .	—	35,—	8,20	0,90
4804 <b>Stauden</b> , winterharte hohe Sorten, <b>Pracht-</b> <b>mischung</b> . . . . .	—	70,—	15,60	1,—
4806 <b>Stauden</b> , winterh. halbhöhe und niedrige Sorten gemischt . . . . .	—	110,—	25,—	1,20
4810 <b>Ziergräser</b> , Mischung in besten Sorten für Sträusse . . . . .	—	30,—	7,40	0,90
4814 <b>Zierkürbisse</b> . Großfrüchtige Sorten gemischt { Kleinfrüchtige „ „ }	—	35,—	8,60	0,90

4816 <b>Rauchtabak</b> , echter amerikanischer Maryland, gross- blättriger spitzer, 1 Portion M 1,—, 100 g M 65,—, 20 g M 16,—.	
4818 — <b>Amersforter</b> , rundblättr. 1 Port. M 1,—, 100 g M 65,—, 20 g M 16,—.	

**Praktische Gartengeräte und Werkzeuge für den Hausgarten auf Anfrage!**  
**Edel Raffia-Bast**, extra breite helle Ia Qualität in Zöpfen. (Zum  
Tagespreis, Preis schwankend.)

### Empfehlenswerte Gartenbücher.

Das Mistbeet von R. Betten . . . . .	5,—
Gartenbuch für Jedermann von Elly Petersen . . . . .	7,20
Garten-Taschenbuch, Kalender und Nachschlagebuch für die praktischen Arbeiten im Garten . . . . .	7,20
Nützliche Garteninsekten von Frhr. v. Schilling . . . . .	7,20
Schädlinge des Gemüsebaues von Frhr. v. Schilling . . . . .	12,—
Schädlinge des Obst- und Weinbaues von Frhr. v. Schilling . . . . .	12,—
Schädliche Krankheiten unserer Kulturgewächse von Dr. Weiss . . . . .	4,80
Versuche mit dem Karbolineum von R. Betten . . . . .	2,60
Wie baut und pflanzt man ein Alpinum? von Wieland . . . . .	1,25

### Blumenzucht.

Vorgarten- und Balkonausschmückung von Glogau . . . . .	3,90
Blumenzucht und Blumenpflege im Zimmer von R. Betten . . . . .	30,—
Die Rose, ihre Anzucht und Pflege von R. Betten . . . . .	24,—
Unsere Blumen im Garten von A. Steffen . . . . .	30,—
Vom Blütengarten der Zukunft von K. Foerster . . . . .	30,—

### Gemüsebau.

Anleitung zum lohnenden Kartoffelbau von J. Böttner . . . . .	3,60
Champignonzucht als landwirtschaftlicher Nebenbetrieb von Schüler . . . . .	7,70
Praktische Champignonkultur für Jedermann von Amelung . . . . .	6,75
Hausgärten auf dem Lande von K. Heinrich . . . . .	1,20
Lohnende Gemüsezuht von A. Bier . . . . .	6,—
Praktische Gemesegärtnerei von J. Böttner . . . . .	33,—
Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues von J. Böttner . . . . .	16,50
Tomatenbuch von J. Böttner . . . . .	12,—

### Obstbau.

Anfängerfragen im Obstbau von Pekrun . . . . .	5,—
Anzucht und Schnitt aller Obstbaumformen von Pekrun . . . . .	11,—
Die Freilandzucht des Pfirsichbusches von Dr. Rudolph . . . . .	9,60
Erziehung und Kultur der Zwergobstbäume von C. R. Peicker . . . . .	12,10
Erziehung, Schnitt und Pflege des Weinstockes von R. Betten . . . . .	19,20
Handbuch der Beerenobstkultur von E. Macherauch . . . . .	21,60
Neueste sicherwachsende Veredlungsart von Dees und Betten . . . . .	7,—
Pflege des Obstbaumes im norddeutschen Klima von E. Lesser . . . . .	6,50
Praktische Erdbeerkultur von E. Spangenberg . . . . .	18,—
Praktisches Lehrbuch des Obstbaues von J. Böttner . . . . .	48,—
Spalier- und Edelobst von J. Böttner . . . . .	30,—

### Obstverwertung.

Das Einmachen der Früchte, 315 Rezepte, von L. v. Proepper . . . . .	13,20
Das Obst in der Küche, 400 Rezepte, von L. v. Proepper . . . . .	13,20
Ernte und Aufbewahrung frischen Obstes von H. Gaerdts . . . . .	12,—

Die Preise für vorstehende Bücher sind unverbindlich.



# Stauden.

Wir bitten unsere geehrte Kundschaft, die Zeitverhältnisse freundlichst berücksichtigend, mit dem stark gekürzten Katalog auch in diesem Jahre noch einmal fürlieb zu nehmen.

Die Stauden-Preise sind die von der Vereinigung Deutscher Staudenzüchter (V. D. St.) festgesetzten Mindestpreise. Laut Beschluß der Vereinigung werden nur noch 1 St. und 100 St.-Preise berechnet mit Ausnahme bei Neuheiten und zwar letztere von 26 St. an. Wir notieren daher im Nachstehenden nur die 1 St.-Preise, da sich die 100 St.-Preise aus nachstehender Staffe lung ergeben: Bei höher notierten Preisen geben wir die Hundertpreise auf Anfrage bekannt.

1 St. M. 1,—	100 St. M. 80,—	1 St. M. 2,50	100 St. M. 210,—
1 " " 1,25	100 " " 100,—	1 " " 3,00	100 " " 250,—
1 " " 1,50	100 " " 125,—	1 " " 3,25	100 " " 300,—
1 " " 1,80	100 " " 150,—	1 " " 3,50	100 " " 325,—
1 " " 2,00	100 " " 180,—	1 " " 4,—	100 " " 350,—
1 " " 2,25	100 " " 200,—	1 " " 4,50	100 " " 400,—
		1 " " 5,—	100 " " 450,—

Zufolge der immer noch wechselnden wirtschaftlichen Verhältnisse sind die nachstehenden Preise für uns nicht bindend.

„H“ bedeutet, daß die betreffende Sorte knapp und zum Herbst erst wieder in Mengen lieferbar.

## Neuheiten und seltene Pflanzen

d. h. nur solche, die durch ihre Schönheit einen besonderen Wert haben.

**Anemone japonica „Luise Uhink“.** H. Ausserordentlich kräftig wachsende Neuzüchtung mit schöner gesunder Belaubung und sehr grossen edelgeformten vielblättrigen Blumen von reinweisser Farbe. Eine der schönsten und wüchsigsten weissen Sorten. 1 St. M 8,—, 10 St. M 70,—.

**Aster subcoeruleus Artemis Apollon**

„Beide sind ein paar bedeutende Verbesserungen der so beliebten Aster subcoeruleus floribundus. Die Farbe ist reiner, die Blumen edler geformt und der Stengel länger und fester. 1 St. M 8,—, 10 St. M 70,—.

**Aster amellus „Leuchfeuer“.** N. & H. Nach jahrelanger Beobachtung und Vergleich mit den letzten Aster amellus-Neuzüchtungen übergeben wir in diesem Frühjahr „Leuchfeuer“ dem Handel. Grosse Reichblütigkeit, frühes und langandauerndes Blühen, eine besonders leuchtende, reine feurig dunkelkarminrote Farbe, grosse Blumen mit dichtgestellten Petalen und ein üppiger Wuchs und beste Haltung der Pflanze sind hervorragende Eigenschaften dieser Neuzüchtung, die hier im letzten Sommer vollen Beifall fand. „Leuchfeuer“ wird nicht nur als begehrte Gruppenpflanze, sondern auch als sehr beliebte Schnittstaude bald weite Verbreitung finden. Kräftige Landpflanzen 1 St. M 15,—, 10 St. M 140,—.

**Aster hybr. Peggi Ballard.** Eine prächtig gefüllt blühende lavendelblaue Herbstaster, die nur ca. 60 cm hoch wird und ca. Ende September blüht. Eine gute, witterungsbeständige Schnitt- und Gruppensorte. 1 St. M 6,—, 10 St. M 55,—.

**Aster Yunnanensis.** Diese prächtige aus China stammende neue Asternart bringt im Mai-Juni sehr grosse edelgeformte leuchtend lichtblaue Blumen mit gelber Scheibe auf 30 bis 40 cm hohen Stielen. Als Schnitt- und Schmuckstaude gleich wertvoll. 1 St. M 7,—, 10 St. M 65,—.

## Einige neue Astilbe Arendsi.

Die mit \* bezeichneten Sorten sind besonders frühblühende und daher gute Treibsorten.

**Amethyst.** Straffe weit verzweigte Rispen, tief violett-purpurne Farben und frühe Blüte zeichnen diese Sorte aus.

**Bergkristall.** Lange schmale, aber doch gut verzweigte Blütenrispen von schneeweisser Farbe, blüht erst gegen Ende Juli bis Anfang August.

\***Deutschland.** Kräftige, besonders schön geformte Blütenrispen von blendendweisser Farbe mit verhältnismässig grossen Einzelblüten. Die schönste weisse Treibsorte.

**Diamant.** Bringt schon gegen Anfang Juli schöne aufrechte Rispen von schneeweisser Farbe.

\***Emden.** Eine prächtige Treibsorte mit dichten, schönen Rispen voller grosser, cattleyenfarbigen Einzelblumen.

**Granat.** Die Farbe der reichverzweigten kräftigen Rispen ist leuchtend dunkelkarmin, wie bei den Astilben bisher noch nicht vorhanden. Hervorragend für alle Zwecke.



**Hyazinth.** Bringt straffe, dichte Rispen von leuchtender lilarosa Färbung. Eine Verbesserung der alten Sorten Venus und Juno.

**\*Rheinland.** In Wuchs und Rispen unübertroffen, von herrlich leuchtender rosa-karmin Farbe mit lachs Schein. Gute Treibsorte.

**Rubin.** Die kräftigen, gut verzweigten Rispen sind leuchtend dunkelkarmin und kommen in der zweiten Julihälfte in Blüte.

1 St. *M* 9,—, 10 St. *M* 80,—, 100 St. *M* 750,—.

## Einige der besten neueren winterharten frühblühenden **Chrysanthemum.**

Von den mit M hinter dem Namen bezeichneten Sorten sind Mutterpflanzen, soweit Vorrat reicht, noch lieferbar.

351. **Captivation.** Dunkelkarminrot, mittelgr. Blumen, sehr reichbl. M. Sept.

306. **Findling.** Kräftig rosa mit hellerer Mitte, besonders buschig, daher nicht nur für Gruppen, sondern ganz besonders als Topfpflanze geeignet. M. August-September.

312. **Frau W. Klapdor** ist ein Sport von der überall bekannten und geschätzten „M. Selley“, das langersehnte reinweisse, frühblühende pomponblütige Chrysanthemum, mit dem kurzen, breit verzweigten Wuchs und der Reichblütigkeit eine hervorragende Zierde für Gruppen- und Grabbepflanzung.

379. **Framfield Early White.** Eine sehr beliebte weisse Gruppen- und Schnittsorte, sehr früh. M.

318. **Orangekönig.** Prachtvoll goldorange, voller Flor schon von Anfang September ab. Sehr verzweigter kurzer Wuchs, ausserordentlich reichblühend. Topf- und Gruppensorte ersten Ranges. M.

363. **Pallandre.** Rotbraun, halbgefüllt. Ende September. M.

Zur grösseren Vorsicht schütze man alle winterharten Chrysanthemum bei langem, schneelosem Frost mit leichter Laub- oder Tannenreisig-Deckung.

Junge Pflanzen mit Topfballen im April

1 St. *M* 5,50, 10 St. *M* 50,—, 100 St. *M* 450,—.

Kräftige Mutterpflanzen 1 St. *M* 9,—, 10 St. *M* 80,—.

**Aeltere bewährte winterharte Sorten** siehe Seite 53—54.

## Einige hervorragende neue sowie bestbewährte **Rittersporne (Delphinium hybridum).**

Nachstehende drei Neuheiten sind Züchtungen unserer Firma, die wir dieses Frühjahr dem Handel übergeben. Nicht allein die feinen, besonderen Farbtöne, sondern auch die **überaus grosse Fülle der in grosser Menge erscheinenden Blütenstiele**, die eine äusserst straffe Haltung aufweisen, so dass sie keiner Stütze bedürfen, die auffallende Grösse und gute Form der Blütenrispen mit ihrer starken Verästlung und die sehr lange Blütendauer haben uns veranlasst, diese drei Delphinium-Neuheiten dem Handel zu übergeben. — Man kann sie getrost als eine neue Rasse in der Gattung bezeichnen. Alle die vielen Besucher waren voll des Lobes über das Quartier unserer Delphinium-Neuzüchtungen, von denen wir in den kommenden Jahren noch weitere Abarten bringen werden. Einer der bedeutendsten ausländischen Staudenzüchter sagte, dass unsere Neuheiten eine hervorragende Errungenschaft der heutigen Züchtungen seien.

**Bavaria.** Ein einfacher Rittersporn mit tiefer bayrisch blauer Farbe und weithin leuchtender, scharf abgesetzter weisser Mitte. Die grossen Blumen sitzen locker an den mittelgrossen Blütenstielen, welche beste Haltung und Form zeigen. Bavaria ist nicht nur eine vorzügliche Schnittsorte, sondern auch zufolge der prächtigen Haltung und der grossen Reichblütigkeit der langen Blütendauer und der leuchtenden Farbe eine ganz besonders empfehlenswerte Gruppensorte. Kräftige Landpflanzen . . . . .

1 St. *M* 10 St. *M*

15,— 140,—

**Die Blonde.** Die ca. 1,50 Meter hohen Blütenstengel sind stark und straff gebaut, erscheinen in grosser Menge — an einer 4jährigen Pflanze 25 Stiele — und tragen grosse, unten verzweigte pyramidale Rispen. Diese sind dicht mit grossen halbgefüllten Einzelblüten besetzt, deren äusserer Blütenkreis in lebhaft kobaltblauer Farbe in gutem Kontrast zu den inneren rein rosasilafarbigem steht. Der Gesamteindruck ist ein einschmeichelnder, so daß diese herrliche Neuzüchtung unter einer grossen Zahl anderer Delphinium-Sorten in Bremen letzten Herbst ausgestellt, jedem sofort auffiel. Die Blütezeit ist eine ganz auffallend lang andauernde. Kräftige Landpflanzen

20,— 180,—



Vollendung.	Schon der Name besagt, was die Pflanze birgt. Zu 1,50 bis 1,70 m erheben sich die stolzen Träger der grossen Rispen mit den zahlreichen kleineren Seitentrieben. Die Einzelblume ist halbgefüllt, der äussere Kranz tiefkobaltblau, der innere lilarosa mit kobaltblau schattiert. Die Farben einigen sich zu einem vornehmen Reiz. Im übrigen zeigt Vollendung die gleichen guten Eigenschaften wie vorstehende. Kräftige Landpflanzen . . . . .	1 St. M	10 St. M
<b>Andenken an August Koenemann.</b>	h. Hervorragende Neuzüchtung. Die Rieseneinzelblüten der kräftigen Rispen sind leuchtend lasur-kobaltblau, Mitte weiss	20,—	180,—
<b>Bayard.</b>	mh. Eine der prächtigsten Neuheiten. Einzelblüten hell lasurblau, mit rosa getuscht . . . . .	10,—	90,—
<b>Drachenfels</b>	m. Leuchtend tief ultramarinblau mit weisser Mitte, ähnlich der Sorte „König der Rittersporne“ . .	10,—	90,—
<b>Lohengrin.</b>	Leuchtend preussisch blau mit scharf abhebender großer weisser Mitte, sehr reichblühend, kompakt wachsend . . . . .	9,—	80,—
<b>The Alake.</b>	Prachtsorte, mit kräftigen Schäften, grösstblumigste, halbgefüllt, blauviolett m. innen rötlich violett	9,—	80,—
<b>Erigeron speciosus semiplenus.</b>	Eine reizende halbgefüllte Abart der bekannten Stammart. Erst bei völlig geöffneten Blumen zeigt sich die gelbe Mitte. Sehr zu empfehlen .	8,—	70,—
<b>Eryngium alpinum superbum,</b>	m. Blumen auffallend gross, von ganz besonders schönem Bau und bestem Blau . . . . .	4,50	40,—
<b>Eryngium hybridum „Juwel“,</b>	mh. Pracht-edeldistel. Von Mitte Juni an färben sich Stiele, Hüllblätter und Köpfe herrlich dunkel stahlbau . . . . .	6,50	60,—
<b>Eryngium hybridum „Violetta“.</b>	Prächtig rötlich violett, besonders grosse bestgeformte Blumen . . . . .	6,50	60,—
<b>Gaillardia grandiflora hybrida erecta.</b>	Eine prächtig gefärbte Abart, deren grosse Blumen auf besonders festen Stielen völlig aufrecht getragen werden. Besonders gut für ganze Gruppen zu verwenden. Junge Pflanzen aus kleinen Töpfen . . . . .	5,—	47,50
<b>Gaillardia grandiflora hybrida compacta.</b>	Besonders niedrig wachsend, mit mittelgrossen, lebhaft gefärbten Blumen. Zur Einfassung von Staudengruppen gut geeignet. Junge Pflanzen aus kleinen Töpfen . . . . .	5,—	47,50
<b>Iris germanica „Eckesacks“.</b>	Zeichnet sich besonders als Gruppensorte aus; der edle Bau der Blume, deren Domblätter zart lavendelblau und deren Hängeblätter hellpurpurviolett gefärbt sind, wirkt besonders anziehend. Die Blüten erscheinen früh und in reicher Anzahl.		
— — <b>„Flammenschwert“.</b>	Sie hat die Farben der bekannten und beliebten Sorte „Iriskönig“, nur sind die Farben dieser Neuheit noch bedeutend reiner und leuchtender.		
— — <b>„Fürstin Lonyay“.</b>	Der starke Wuchs, bis 1,20 m hoch, wie die grosse Blütentraube, an welcher oft bis 8 Blüten gleichzeitig blühen, sowie die zarte Farbe, die sich im Dom als fein Violett-lila wiedergibt, während die Hängeblätter ein Weinrot zeigen, erhöhen den Wert der Neuheit als Schnitt- und Gruppensorte.		
— — <b>„Ilsan“.</b>	Als Gruppensorte, da sie einen ganz gedungenen Wuchs zeigt, dürfen wir Ilsan besonders empfehlen. Die Farbe des Domes ist ein Lichtlilarosa, die der Hängeblätter ein dunkles Weinrot mit starker weisser Äderung. Ihre Blütezeit ist eine späte.		
— — <b>„Rheintraube“.</b>	Auch sie ist als Gruppensorte sehr zu empfehlen. Ihr Wuchs ist stark und straff. Die Trauben sind gut gebaut, die Blüten von guter Färbung, der Dom rein lavendelblau, die Hängeblätter purpurviolett.		
— — <b>„Schwanhild“.</b>	Die zartlilarosa Blütenfarbe macht die Neuheit besonders für die Binderei und als Schnittblume sehr wertvoll. „Schwanhild“ ist ähnlich „Trautlieb“, blüht aber regelmässiger.		

1 St. M 6,—, 10 St. M 55,—.

**Leucanthemum maximum Ophelia.** Die edelgeformten grossen Blumen dieser Neuheit haben eine doppelte Reihe von Blumenblättern, deren Farbe im Erblühen zartschwefelgelb, später rahmweiss ist. Durch die auffallende neue Färbung, wie man sie bisher unter den riesenblumigen Margareten noch nicht kannte, wird diese Neuheit zu einer ganz hervorragenden Erscheinung, die sich bald ebenso einbürgern wird, als die



- bekannten älteren Sorten. Die kräftig wachsenden Pflanzen werden bis 70 cm hoch und bringen an reich verzweigten Stengeln ihre langstieligen Einzelblüten . . . . . 1 St. *M* 7,50 10 St. *M* 70,—.
- Phlox maculata hybr. „Schneelawine“** ist ein prächtiges Seitenstück zu dem schönen roten Phlox mac. hybr. „Alpha“ mit herrlichen langen blendend weissen Blütenrispen. Von Anfang Juli an andauernd blühend. Erstklassige Schnitt- und Gruppenstaude 1 St. 10 St. 100 St.  
*M* *M* *M*
- Primula Beesiana.** Eigenartig leuchtend lilapurpur mit gelb. Auge. Hervorrag. Neueinführung aus China 5,50 50,— 475,—
- Primula Bulleyana.** Die starken Blütenstiele erscheinen im Mai bis Juni und bringen quirlständige Blüten von herrlicher aprikosen-orangefarb. Tönung. Vorstehende zwei Sorten sind besonders schöne Vertreter der Primelgruppe u. daher ganz bes. zu empfehl. 4,50 40,— —
- Primula Juliae.** Prächt. Einführg. aus dem Kaukasus, mit saftig frischgr. Belaubung u. gross. feurig purpurrosafarb. Blüten. Reichbl. u. von lang Blütezeit. Apr.-Mai 4,50 40,— —
- Die zum Versand gelangenden Pflanzen sind nicht extra stark.



## Zwerg-Pyrethrum „Perkeo“.

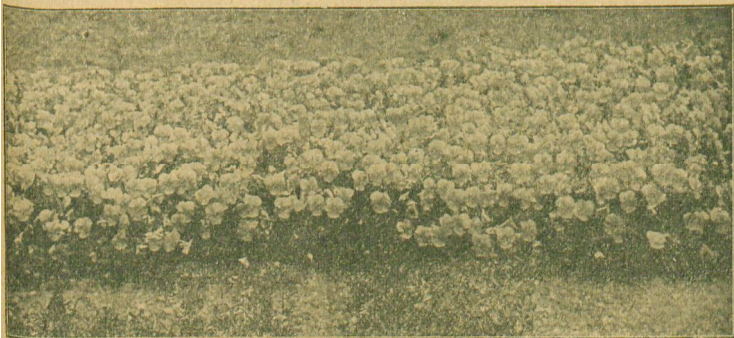
Als wir im Jahre 1911 die Sorte hybr. roseum nanum, als Vorbote dieser neuen Zwerg-Klasse dem Handel übergaben, war es unser ernstes Bestreben, weitere Züchtungen folgen zu lassen. Die schwere Zeit des Weltkrieges erschwerte die Arbeit der Neuzüchtungen und sind wir erst jetzt in der Lage, eine Reihe neuer Sorten dieser Klasse unserer geschätzten Kundschaft vor Augen zu führen. Mit einer der besten der Sorten wollen wir in diesem Jahre den Reigen eröffnen in der Hoffnung, dass diese unsere Neuheit in den Reihen unsrer werten Kundschaft Anklang findet. Während hybr. roseum einfach rosa und kleinblumig ist, zeigt diese Neuzüchtung grosse gleichmässige Blumen von leuchtend dunkel karminroter Farbe. Der kurze straffe Stiel ist 15—20 cm lang. Die einfachen Blumen erscheinen in grosser Menge und stehen in gleichmässiger Höhe, so dass der Charakter ein geschlossener ist und sie zur Verwendung von Gruppenpflanzungen sowie zur Einfassung wie berufen erscheint. Jedoch auch als Einzeltuff- oder gar als Felsenpflanze lässt sie sich gut verwenden. Die lange Blütendauer wird nicht minder dazu beitragen, ihr einen dauernden Platz im Blütengarten zu sichern. 1 St. *M* 9,—, 10 St. *M* 80,—, 100 St. *M* 750,—.

**Pyrethrum roseum hybr. „Dr. Bosch“.** Diese Neuheit verdient voll das Lob des Züchters. Die Farbe zeigt einen wunderbaren zarten Lachston, wie er bis heute noch nicht in der Gattung vorhanden ist. Die einfachen Blüten stehen auf straffen Stielen und strahlen in leuchtend lachsrosa Farbe. 1 St. *M* 7,50, 10 St. *M* 70,—.

**Scabiosa caucasica „Diamant“,** n., die schönste tiefdunkelblaue Sorte; vom Juni bis zum Frost blühend, zählt zu den vornehmsten Schnittstauden. 1 St. *M* 4,50, 10 St. *M* 40,—.



**Solidago hybr. „Frühgold“.** Gleich nach *Solidago praecox*, also ca. Ende Juli beginnt diese Neuheit ihren Flor. Mit den schönen breiten altgoldgelben Rispen ähnelt sie dem 4—6 Wochen später blühenden so sehr beliebten *Solidago aspera*, remontierend. 1 St. *M* 7,50, 10 St. *M* 70,—.



**Viola cornuta „Blütenfülle“.** H. (N. & H.) Kreuzung von *Viola corn.* & *Viola corn. grandifl.*, von anhaltendem, ganz auffallendem Blütenreichtum. Die gedrunghenen Pflanzen sind von Mai bis Oktober ununterbrochen von mittelhohen Blumen, die ein feines, zartes und doch weit-leuchtendes Lila zeigen, geradezu überschüttet. Vorrat knapp.  
1 St. *M* 3,—, 10 St. *M* 28,—, 100 St. *M* 250,—

## Allgemeine Sammlung.

Die nachstehende Liste enthält auch einige winterharte und besonders schöne

### Zwiebel- und Knollengewächse

die eigentlich ebenfalls unter die Stauden zu rechnen sind. Die kurze Angabe der Monate in den nachfolgenden Erläuterungen bedeutet die Blütezeit. Zum Versand gelangen ausschliesslich gesunde, kräftige Pflanzen aus dem freien Lande; mit Ausnahme einzelner Sorten, die ein Uerpflanzen schlecht vertragen, sowie einiger Neuheiten, welche wir in Töpfen kultivieren.

- |   |                     |
|---|---------------------|
| <b>Achillea Eupatoria Parkers Var.</b> H. Mit grossen leuchtend goldgelb. Dolden. Prächt. Zier- u. Schnittstaude. Juli u. Sept.   | 1 St. <i>M</i> 4,50 |
| — <b>millefolia „Kirschkönigin“</b> , n. Rote Schafgarbe, Juni bis August.  | 3,50                |
| — <b>mongolica</b> . Als Schnittblume sehr geeignet. Sie bildet grosse Dolden reinweisser Blüten und erreicht eine Höhe von 50—60 cm. Als Gruppen- und Felsstaude von langdauernder Wirkung . . .   | 3,50                |
| — <b>mongolica hybrida</b> , mit geschlossenen Dolden einfacher reinweisser Blumen, auf 50 cm langen festen Stielen. Gute Schnittblume. Mai bis Anfang Juni . . . . .                               | 3,50                |
| — <b>Ptarmica Schneeball</b> (Boule de neige) nur einen Fuss hoch, aufrecht wachsend, selbst tragend, mit schneeweissen, gefüllt. Blumen von Anfang Juli bis zum Spätherbst überschüttet . .        | 3,75                |
| — — <b>fl. pl. „Perry's Weisse“</b> , m-n. Mit blendend weissen, 2½ cm grossen, gefüllt. Blumen. Juni bis Aug. überreich blühend.   | 3,50                |
| <b>Aconitum Lycoctonum</b> , gelber Eisenhut, m., Juni—Juli . . . . .   | 3,50                |
| — <b>Napellus</b> . H. Leuchtend violett. Eisenhut, ca. 1 bis 1,20 Meter hoch. Juli—August . . . . .  | 3,50                |
| — — <b>bicolor</b> . H. Wie vorstehender, Blüten blau und weiss . . . .   | 3,50                |
| — <b>Wilsoni</b> spätblühend mit 1 bis 1,50 m langen Stielen mit grossen lichtblauen Blumen besetzt . . . . .   | 4,—                 |
| <b>Actaea Christophskraut „Silberkerze“.</b>  |                     |
| — <b>dahurica</b> , breitblättrig mh. mit cremeweissen Blüten, August . .   | 4,50                |
| — <b>japonica</b> , H. mh., seltene, schöne Staude, fein, zierlich reinweiss, etwa 1 m hohe Blütenähren, sehr gesuchtes, gut bezahltes Schnittmaterial, September-Oktober . . . . .                 | 4,50                |
| — <b>simplex</b> H. m. Juli—August. Eine der schönsten Actaea . . . .   | 4,50                |
| <b>Aetheopappus pulcherrimus</b> , H. Kaukasus-Kornblume. Diese schöne rosafarbene Kornblume ist ein sehr dankbarer Juniblüher, beliebte Schnittblume 50 bis 70 cm . . . . .                        | 4,—                 |
| <b>Althaea rosea fl. pl.</b> Gefüllte Malven, Stockrosen rosa, rot, weiss, gelb, starke Landpflanzen . . . . .  | 3,50                |
| <b>Anchusa myosotidiflora</b> . Aus dem ca. 25 cm hohen Busch treten im April—Mai auf kräftigen Stielen schöne Sträusse vergissmeinnichtartiger herrlich blauer Blumen. Auch für Halbschatten . . . | 3,50                |



## Anemonen (Windblumen).

Ein halbschattiger Standort sagt den Herbanemonen am meisten zu, doch gedeihen sie auch in der Sonne. Im Winter ist eine Bedeckung mit Tannenreisig oder Laub auch noch bei älteren Pflanzen nötig.

### Anemone japonica.

- „Alice“ mit doppelt. Reihe Blumenblätter, frischkarminrosa, Aug.-Sept.  
**Brillant**, magentarot, halbgefüllt.  
**Elegans**, mattrosa, einfach, September-November.  
**Honorine Jobert**, m., einfach reinweiss, Sept.-Okt., beliebte Schnittsorte.  
**„Königin Charlotte“**, hervorr. Schnittsorte, rosa mit dunklerer Rückseite, halbgefüllt.  
**Kriemhilde**, prachtvoll halbgefüllt, rötlich fliederfarben.  
**Loreley**. Hellfliederfarbig, rosa, reichblühend, halbgefüllt.  
**Prinz Heinrich**, niedrig, halbgefüllt, magentarot.  
**Semi-duplex**, weiss, halbgefüllt.

Alle Anemonen sind zufolge der andauernden Dürre letzten Sommer schwach geblieben und am besten erst im Herbst zu beziehen.

Preis je 1 St. *M* 3,50

- |   |                     |
|---|---------------------|
| <b>Anemone sylvestris</b> „Wiener Wald“. Im April—Mai erscheinen die grossen einfachen reinweissen Blüten auf ca. 40cm hohen Stielen. | 1 St. <i>M</i> 3,50 |
| <b>Anthemis Kelwayi</b> , m. (Kamille), goldgelb reichblühend, Juli—Sept.   | 3,—                 |
| — — <b>alba</b> , m., mit mattgelben-weissen Blumen   | 3,—                 |
| <b>Anthericum Liliastrum giganteum</b> , n., Zaulnillie. Prächtige Graslilie mit schneeweissen, grossglockigen Ähren. 10 St.          | <i>M</i> 38,— 4,25  |

## Aquilegien (Akelei) m. (Mai-Juli).

- |  |      |
|--|------|
| <b>Aquilegia californica hybrida</b> , hellgelb mit orangeroten Sporen . . | 3,25 |
| — <b>chrysantha</b> , gross, leucht. goldgelb mit langen Sporen . . . . .  | 3,25 |
| — — <b>alba</b> wie vorstehende mit rein weissen Blumen . . . . .          | 3,25 |



**Aquilegia coerulea hybrida.**

**Aquilegien coerulea hybrida**, langgespornte, verschiedenfarbige Abarten. 1 St. *M* 3,25.

**Aquilegia nivea grandiflora**, einfach, grossblum., schneeweiss, beliebte Schnittsorte 1 St. *M* 3,25.

— langgespornte neueste Abarten in schönster Mischung. 1 St. *M* 3,25.

**Arabis alpina, flore albo pleno**, n., reinw., gefüllt. April. 1 St. *M* 1,80.

— — **grandiflora superba**. Eine prächtige grossblumige Abart des gewöhnlichen *Arabis alpina*; reichu. andauernd blühend. 1 St. *M* 1,80.

**Aralia cashmeriana**, h. Schön bis 1½ m hoch sehr dekorativ. Als Einzelpflanze besonders zu empfehlen. Blattpflanze. Im Winter leicht decken. 1 St. *M* 3,—.

**Armeria splendens (Laucheana)**, n. Graselke, rot, zu Einfassungen. Mai—Juni. 1 St. *M* 1,50.

**Arrhenaterum bulbosum fol. var.**, schmale, silberbunte 1 Fuss hohe Grasart. 1 St. *M* 2,—.

**Artemisia lactiflora**, Silberraute, mh., neu, aus China, mit 1—1½ m langen Rispen mit kleinen weissen Blumen, wohlriechend, dunkelgrünes Laub. 1 St. *M* 3,50.

## Frühlings-Astern.

Niedrige Rosetten bildende Pflanzen mit bis 40 cm langen Blütenstielen.

- Aster alpinus**, Alpenaster, Blumen hellblau mit mattgelber Scheibe.  
 — — **superbus**, reichblühend, grossblumig, blassblau, Mai.  
 — **Leichtlini**, ähnlich der *Aster subcoeruleus*, etwas gedrungener im Wuchs und heller in der Farbe.  
 — **subcoeruleus**. Anfang Juni, sehr reich blühend, wenn *Aster alpinus* verblüht, extra langgestielt. Siehe Abbildung Seite 49.

Preis je 1 Stück *M* 2,25.



## Aster subcoeruleus floribundus

zeichnet sich von der Stammform durch ausserordentliche Reichblütigkeit, gleichmässig schönen mittelhohen Wuchs (30—35 cm), edle Blütenform und schöne lavendelblaue Farbe m. dunkeloranjer Mitte aus. Besonders zur Beetbepflanzung und für Schnitzzwecke geeignet. Juni-Juli. 1 St. *M* 3,25.

## Sommerblühende Aster.

(*Aster amellus*), m.

Alle *Aster amellus*-Arten blühen Juli-Oktober und sind niedrig bis mittelhoch.

Sind vorzüglich für Gruppenpflanzungen und geben bestes, reiches Schnittmaterial.

**Aster amellus „Emma Bedau“.** Leuchtend ultramarinviolett, etwa 40 cm hoch, reichverzweigt mit grossen Sträussen. 1 St. *M* 4,50.

— **„Imperator“.** Die grossblumigste, mit doppelreihig gestellten Blumenblättern. Leuchtend dunkelblau . . . . . 5,—

— **J. Lakins.** Leuchtend lila, im August-September reichblühend . . . . . 4,—

— **„Oktoberkind“.** H. Dunkelviolett, erst von Ende September an in voller Blüte, für späten Herbstflor und späten Herbstschnitt garnicht genug zu empfehlen. Die Blumen leiden nicht durch schlechte Witterung . . . . . 5,—

— **„Otto Rudolf“.** 60 bis 70 cm hoch, straffstielig mit mittelgrossen, dunkellilafarbig grossen Blüten . . . . . 4,—

— **Perry's Liebling.** Rotblühend, sehr schön . . . . . 4,—

**Aster amellus „Rudolf Goethe“.** Etwa 50 cm hoch, lavendelblau, extra grossblumig, sehr schön . . . . . 5,50

**Aster amellus rubellus,** 40—50 cm h., leuchtend-lilarosa. 1 St. *M* 4,—

— **„Schöne von Ronsdorf“.** H. Nur 40—50 cm hoch, reich verzweigt, mit grossen Sträussen 6 cm grosser Blumen, die eine vollendete Form und eine ganz prächtige lila-rosa, zarte Färbung zeigen. Für Schnitt- u. Gruppenzwecke gleich gut zu verwenden. 1 St. *M* 5,50.

— **„Wienholzi“.** Leuchtend karminrosa, mittelgrosse Blume, kräftiger, fester Wuchs. 1 St. *M* 4,50.

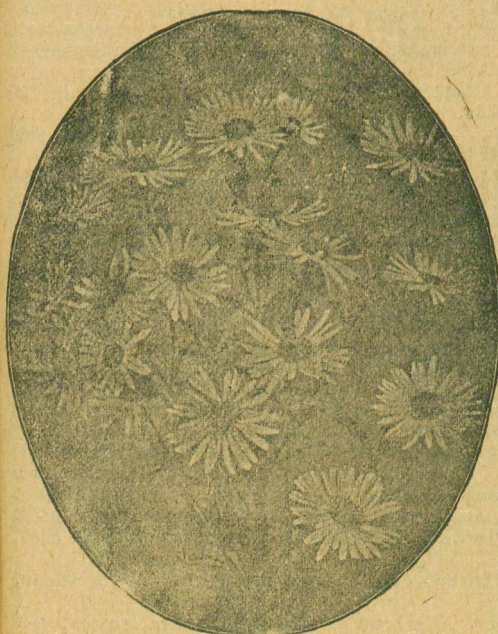
— **ibericus, Ultramarin.** Die dunkelste und leuchtendste aller blauen Aster. August-Oktober. 1 St. *M* 4,50.

— **ptarmicoides,** weissblühend. Für Binderei und Gruppen. Aug-Sept. 1 St. *M* 3,25

— **ptarmicoides major.** Eine verbesserte Form vorstehender. 1 St. *M* 3,50.



Aster subcoeruleus. Siehe Seite 48.



Aster amellus „Framfieldi“



## Herbst-Astern.

Im September-Oktober, zur Zeit, wenn der Blumenflor im Freien seinem Ende naht, bilden die Herbstastern fast noch den einzigen Schmuck unserer Gärten. Die farbenprächtigen Blumen an den eleganten Blütenständen werden auch gern zum Füllen der Vasen genommen, in denen sie sich lange frisch halten. Von der grossen Sortenzahl führen wir nur nachstehend genannte beste.

### Eine Sammlung reizender kleinblühender Sorten.

**Aster cordifolius „Blütenregen“**, lichtlila.

— — **Feenkind**, mit schlanken Rispen zahlloser kleiner mattlila Blumen.

— — **„Photograph“**, mh., hell milchblau.

— — **„Ideal“**, mh., auffallend reichblühend mit kleinen lila Blütchen, sehr beliebte Schnittsorte. 1 St. *M* 4,50.

— — **ericoides**. ca. 1 m hoch, ist im Oktober mit zahllosen kleinen weissen Blüten bedeckt. Vorzügliches Kranzmaterial.

— — **„Delight“**. Mit kleinen weissen Blütchen dicht übersät, im Verblühen zart rosa, ca. 1 m.

— — **Edith Gibbs**, mh., lichtlila.

### Aster ericoides superbis „Herbstmyrte“.

(Sensation) Feenhaft, zierliche, weithin auffallende weisse Erscheinung. Ganz allerliebst. 1 St. *M* 4,50.

— — **Datschi**, die späteste Aster. Oktober-November.

— — **Herbstzauber**. Die nur 60—80 cm hohen buschigen Pflanzen sind im September auf dichten Rispen mit kleinen dunkelvioletten Sternblütchen überreich besetzt.

Vorstehende Sorten ohne Preisangabe 1 St. *M* 4,—.

### Erprobte grossblumige Herbstastern.

**Aster „Baldur“**, h. Lichtlila-rosa, September-Oktober.

— **hybridus „Abendröte“**, h. Leuchtend dunkelrosa, Oktober.

— — **„Austria“**, m. Gute Topfsorte, zartrosa, beinahe weiss, September.

— — **Beauty of Colvall** ca. 1 m hoch, gefüllt blühend, klarlavendelblau 1 St. *M* 4,50.

— — **„Blaues Chrysanthemum“**, m. Lavendelblau mit hellgelber Mitte, spätblühend, Oktober-November.

— — **„Blütenwolke.“** Prächtig hellblau, gute Topfsorte.

— — **Climax**. h. Leuchtend lila, auffallend grossblumig.

— — **„Flossy“**, mittelhoch, reinweiss, reichblühend, September.

— — **„Germania“**, m. Mitte September, mittelblau, sehr reichblühend.

— — **Colvall Pink**, mh. Halbgefüllt, hellrosa; besonders schön.

### Aster hybridus Herbstwunder. Eine der schönsten,

reinweissen Sorten mit besonders langdauerndem Flor im September. Kräftig und gesund, 60 bis 80 cm hoch wachsend.

— — **„Lavendel“**, mh. September-Oktober, auffallend grossblumig, lavendelblau, sehr schön.

### Aster hybridus „Lichtflut“, mh., lichtblau, sehr wertvoll.

### Aster hybridus „Maasliebchen“, m. Grossblumig,

halbgefüllt, zartrosa, auffallend reichblühend und widerstandsfähig.

Zum Schnitt sehr zu empfehlen September-Oktober 1 St. *M* 4,50.

### Aster hybridus „Morgenröte“, m. 80 cm hoch, Blum. violett-rosa. 1 St. *M* 4,50.

— — **„Rosalinde“**. Sept., zart rosafarben, mittelgrosse Blumen, niedrig.

— — **Roi des Nains**, mn., mit langen Rispen, weichlila, zum Topfverkauf.

— — **„Schneelawine“**. Wohl die reinste und reichblühendste weisse Herbstaster. Vorzügliche Sorte für alle Zwecke, mittelhoch.

— — **„Schneeball“**, grossblumig reinweiss, besonders gedungen und niedrig.

— — **„Schön Rottraut“**, schönste rosafarb., September-Oktober.

— — **„Weisse Zwergkönigin“**. Im September steht die Pflanze mit ihren schneeweißen grossen Blumen in voller Blüte und zeichnet sich die Sorte durch die lange Blütendauer der einzelnen Blumen aus. Niedrig.

— — **„White Queen“**, mit grossen, reinweissen Blumen, ca. 1½ m hoch.

— — **Novae Angliae „Lil Fardell“**, H. leucht. karminrosa, grossblumig, hoch, sehr beliebt.

— — — **Gloire de Cronstadt** h., grossblumig, hoch, violettblau, September-Oktober.

— — — **„W. Bowmann“**. Alte bewährte Sorte, mit extra grossen, tief ultramarinblauen bestgeformten Blumen.

— **Novi Belgii densus**, mn., rein blau, gut für Topf.



**Aster Novi Belgii „Heiderose“**, m-h. Die feine zarte, reinrosa einen ersten Platz unter den Herbstastern. Für Topf und Schnitt gleich wertvoll. 1 Stück *M* 4,50.

— — — **Regina**, m., reichblühend, hellviolett.

— **puniceus pulcher**, blass lila, beinahe weiss, grosse Blumen, auf lockeren Rispen stehend.

Sorten ohne Preisangabe 1 Stück *M* 4,—.

**Astilbe chinensis**, mn., cremefarbene, rosa schatt. Blüten. 1 St. *M* 3,25.

— **rivularis major**, m. (Thunbergii major), grossblumig, sehr wirkungsvoll, weiss. 1 St. *M* 4,50.

## Astilbe Arendsi (Spierstaude).

Verschiedene prächtige Neuheiten siehe Seite 43 und 44.

Alle Astilben sind hervorragende Schmuckstauden und liefern im Juli bis September sehr beliebtes Schnittmaterial. Bei geeigneter Behandlung sind die frühblühenden Sorten auch vorteilhaft zur Treiberei zu verwenden. Die bis 1 m langen üppigen Rispen erglänzen in den schönsten Farbtönen von weiss, creme, lilarosa bis tief purpurrot.

**Ceres**. Leuchtend lilarosa, mit lockeren, zierlichen Rispen.

**Gunther**. Hell reinrosa, langfedrige Rispen, 70—90 cm hoch.

**Kriemhilde**. Leuchtend lachsrosa mit 80—100 cm langen lockeren Rispen.

**Opal**. Lichtlila mit silbrigem Schimmer. Rispen sehr breit und weit verzweigt, 70—80 cm hoch.

**Venus**. Leuchtend purpurrosa, ähnlich Ceres, frühblühend.

**Walküre**. Frisch hellrosa mit matt lila Schein, die ca. 50 cm hohen Rispen sind breit pyramidal. Wohl eine der spätesten Sorten.

Vorstehende Sorten kosten per Stück *M* 6,—, 10 Stück *M* 55,—.

**Aubrietien** siehe Seite 71 unter Felspflanzen.

**Betonica grandiflora superba**. Auf 30—40 cm hohen Stielen sitzen die schönen hellpurpurnen Lippenbl. an dichten Ähren. Juli. 1 St. *M* 3,50.

**Bocconia japonica**, h. 1—2 m hohe Schmuck- und Einzelpflanzen mit herrlichen Blütenähren creme-chamois. 1 St. *M* 4,—.

## Campanula (Glockenblume).

**Campanula carpathica**, nh. Juni-Sept., blaue, niedrige Büsche 1 St. *M* 2,75

— **alba**, h. Schöne weissblühende Abart vorstehender. 1 St. *M* 2,75.

— **glomerata superba**. Auf den straffen, aufrechten, ca. 20 cm langen

Stielen sitzen die grossrunden, dunkelvioletten Blütenballen. Beliebte Schnittstaude. Mai-Juni. 1 St. *M* 4,50.

— **persicifolia**. Wie vorstehende mit blauen Blumen. 1 St. *M* 4,—.

— — **alba**. 70—80 cm hoch, mit dünnen, festen Blütenstielen m. grossen reinw. Blütenglocken. Siehe Abbildung. 1 St. *M* 4,—.

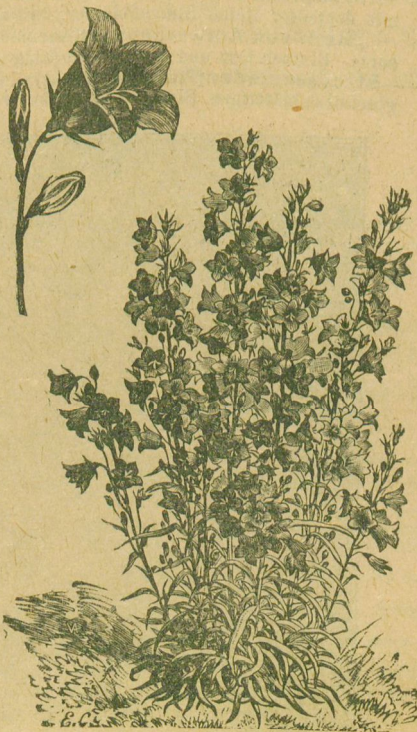
— **macrantha**, mit dunkelvioletten Blumen, stark wachsend, ca. 1 m hoch. Juni-Juli. 1 St. *M* 4,—.

— — **alba**, sehr schöne weisse Abart vorstehender.

1 St. *M* 4,50.

— **persicifolia „Die Fee“**. Die grossen, einfachen Glocken von schöner helllila Farbe stehen auf schlanken, 50—60 cm hohen, festen Blütenstäben. 1 St. *M* 4,—.

— — **„Moerheimi“**. Auf nur 30—40 cm hohen, festen Stielen sitzen die grossen, flachen, halb gefüllten, schalenförmig. reinweissen Blumen, die von besond. lang. Blütendauer sind. 1 St. *M* 4,50.



Campanula persicifolia.





*Centaurea montana grandifl.*

- Centaurea macrocephalam.** grossen, goldgelb., kugeligen Blumen, die auf fest. ca. 1,50 m hohen Stielen stehen. Juli-Aug. 1 St. *M* 4,—.
- **montana alba,** mn., weisse Abart, Mai-September.
- — **grandifl.** Grossblumigere Spielart der blauen Stammform. Vorzügliche Schnittblume.
- — **rosea,** mn., rosenrote Abart. Mai-August. vorzügl. Schnittstaude.
- — **sulphurea,** blassgelb.

Vorstehende Sorten 1 St. *M* 4,—.

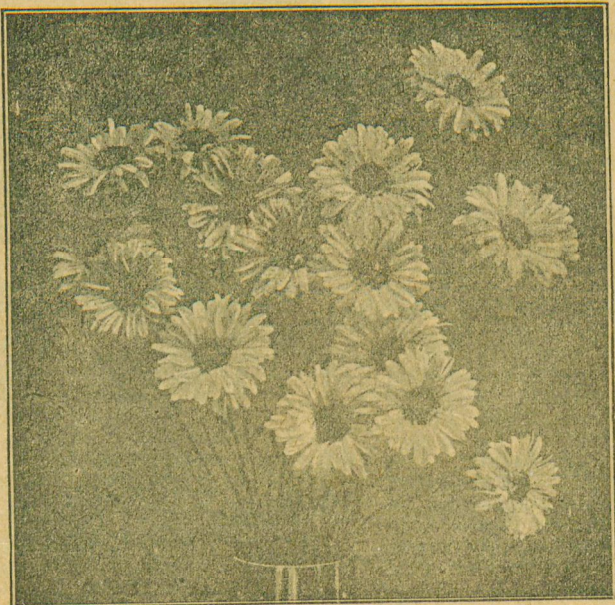
**Cephalaria alpina** (Alpen-Kopfblume), h., sehr schöne gelbe Scabiosenart, Juni-August, ca. 1½ m hoch. 1 St. *M* 4,50.

## Chrysanthemum-maximum-Spielarten.

Weisse Marguerite, Wucherblume (*Leucanthemum*).

## Chrysanthemum maximum (*Leucanthemum*

- secundum**) „Breslau“, m. Mit grossen halbgestielten weissen Blumen, die besonders für den Schnitt einen grossen Wert haben und auffallend gern gekauft werden. Von Juni bis Oktober ununterbrochen überreich blühend. . . . . 4,—
- — **sempiternum** m. Grosse, schneeweisse, langgestielte Blumen mit doppelter Reihe Blumenblätter, Juli-Oktober . . . . . 4,—
- — „Stern von Antwerpen“. Riesenblumige langstielige Prachtssorte Blumen fest und widerstandsfähig . . . . . 4,—
- — **Straussenfeder** (*Plumed'Austruche*) m. mit grossen doppelreihigen, geschlitzt-blättrigen Blumen, kompakt wachsend, Juni-September. 4,—



*Chrysanthemum maximum* (*Leucanthemum secundum*) „Breslau“.



<b>Chrysanthemum maximum „Triumph“</b> , blendendweiss, gross-blumig, niedrig . . . . .	1 St. 4,—
— — <b>uliginosum</b> , siehe <b>Leucanthemum</b> . . . . .	4,—
— <b>Leucanthemum „Edelstein“</b> , Schon Anfang Mai mit dichtgefüllten reinweissen Pyrethrum ähnlichen Blumen sehr reich und andauernd blühend . . . . .	4,—
— — <b>praecox</b> , besonders frühblühende Marguerite . . . . .	3,—
— — <b>Matador</b> , ähnlich wie <b>Leucanthemum Early Giant</b> , diese aber an Reichblütigkeit noch übertreffend . . . . .	3,—

## Winterharte Freiland-Chrysanthemum indicum.

Nachstehend führen wir eine Anzahl bestbewährter, von uns mehrjährig geprüfter Sorten auf. Für Gruppenpflanzungen und zum Schnitt nicht genug zu empfehlen, auch als Topfpflanzen bestens zu verwerten. Unser Sortiment frühblühender Chrysanthemum dürfte das vollkommenste Deutschlands sein. Die mit M bezeichneten Sorten sind, soweit Vorrat langt, noch in Mutterpflanzen lieferbar.

### Einige einfach blühende Sorten.

- Nr.  
 403. **Garteninspektor Glindemann**. Rosa mit weisser Mitte, September.  
 404. **Feuerkönigin**  
 405. **Harzgruss**  
 406. **Hofgärtner Kunert** } Neuheiten, siehe Beschreibung Seite 83 u. 84.  
 407. **Märchen m.**  
 408. **Marktbeherrscher**, grossartige Neuheit, siehe Seite 84. M.  
 411. **Morgenröte**, grossblumig, rosa, Mitte August-November. M.  
 401. **Stadtgartendirektor Schröder**. Goldig chamois. Mitte Sept. M.  
 413. **Yvette Richardson**. Grosse goldbronzene Blumen, reichblühend. M.

Mutterpflanzen aus dem Lande: 1 St. M 5,—, 10 St. M 48,—.

Junge Pflanzen mit Topfballen vom April-Mai: 1 St. M 3,—, 100 St. M 250,—.

### Gefüllt blühende Sorten.

369. **Bouquet rose**. Prächtig rosa.  
 315. **Bronce Goacher**. Orange mit goldfarbenen Spitzen. Mitte September.  
 355. **Bronce Normandie**. Eine sehr feine, grossblumige bronze Abart der bekannten rosa Normandie. M.  
 339. **Champ d'or**. Leuchtendste gelbe, grossbl. Von Juli-Okt. blühend. M.  
 391. **Cherry**. Die vornehm gebauten Blumen sind bräunlich kirschrot. Sept. M.  
 392. **Climax**. Mittelfloss, niedrig, dunkelgelb. M.  
 300. **Crimson Diana**. Leuchtend kastanienbraun. August-September. M.  
 301. **Dainty**. Hellrosa. September. M.  
 311. **Eden**. Reich und willig blühende beliebte Schnittsorte mit langen Stielen. M.  
 353. **Etoile blanche**. Reinweiss. M.  
 335. **Flamme**. Hochrot mit gelber Mitte, buschig. September.  
 310. **Goacher's Crimson**. Prächtig goldbrunze, Mitte August.  
 324. **Goachers Pink**. Rosa, niedrig, Anfang September. M.  
 354. **Hilda Blick**. Karminrosa, langstielig. Ende September.  
 337. **Holmes White**. Die früheste der Frühen, grossblumig, reinweiss.  
 317. **Horace Martin**. Dunkelgelb, niedrig; schön für Gruppen. Aug.-Sept.  
 309. **Joyce**. Anfang Okt. mit gut gestielten u. gefüllt. rein rosa Blumen. M.  
 302. **Kitty Crews**. Orange chamois. September-Oktober. M.  
 397. **Madge Blick**. Dunkelkarminrosa, Oktober. M.  
 378. **Mannheimer Markt**. Reinweiss, gute Topfsorte, vorzüglich zum Schnitt, speziell z. Überbauen od. Einschlag in kalte Kästen oder Häuser.  
 356. **Market White**. Reinweiss, sehr schön. September.  
 399. **Mrs. E. Miller**. Mit gross. goldgelb. Blumen. Mitte Sept. Sehr schön.  
 321. **Nebelrose**. Eine uralte silberrosa gefärbte Sorte, Oktober.  
 320. **Nina Blick**. Leuchtend Goldbrunze, früh, reichblühend.

E. R. in Lichtenstein, S.-W.-Afrika. Die vorjährigen Gemüse und Blumensamen waren wieder gut.

G. Bl. Hg. in Vollebugten, Norwegen. Die von Ihnen im vorigen Monat erhaltenen Pyrethrum hybr. kamen in sehr gutem Stande an. Jede Pflanze ist angewachsen. Die Packung war sehr sauber ausgeführt, wie eben auch die Ware war frisch und gesund. Ich danke bestens für die gute Behandlung.

W. Ho. in Karlsbad-Böhmen. War mit den vorjährigen Sämereien von Ihnen sehr zufrieden.

F. Wi. in Barmen. Ihre Dahlienknollensendung vom 3. d. M. kam gut in meinem Besitz und freue ich mich, dass Sie mir recht schöne Knollen sandten.

W. Hö. Hg. in Cassel. Hoffe, dass auch der Samen in diesem Jahre wie zuvor zu meiner Zufriedenheit ausfällt.

J. Kr. in Eutin. Die Primula obcoinea Hamburger rosa und dunkelrot aus den von Ihnen im vorigen Jahre bezogenen Samen waren einfach grossartig in Farbe und Höhe der Blumen.

Fr. J. Hg. Hannover. Ihre Dahlien waren sehr schön.



- Nr.  
 358. **Nina Williams.** Eine feinleuchtend kastanienrote Sorte. Sept.-Okt. m.  
 341. **Normandie.** Kräftige, gut verzweigte Pflanze. Zartes Rosa, fleischfarben schattiert. Sehr frische Färbung. September. M.  
 381. **Perle Chatillonnaise.** Sehr früh, creme, langstielig, bes. gute Schnittsorte.  
 344. **Perle rose.** Eine recht gute, bes. haltbare Schnitt- und Gruppensorte mit mittelgrossen rosa Blumen.  
 303. **Rotkäppchen.** Mit mittelgrossen dunkelkastanienbraunen Blumen. m.  
 304. **Survoire.** Weiss mit leichtem rosa Schein mit besonders gut ausgebildeten grossen Blumen. M.  
 347. **Tapis d'or.** Leuchtend gelbe, niedrige vorzügliche Gruppen- und Topfsorte. M.  
 307. **Terracotta.** Ein feines terracotta braunrot, gute langstielige Schnittsorte, September. M.  
 303. **Pride of Keston.** Prächtig amarant.  
 322. **Ralph Curtis.** Extra grossblumig, reichblühend und langstielig. Ganz besonders beliebte Schnittsorte, chamois-creme, Mitte September.  
 331. **Roi des Blancs.** Mit grossen, haltbaren, weissen Blumen. Sept. M.  
 316. **Rubis.** Leuchtend rubinrot. August-September.  
 385. **Ruby King.** Mit vielen mittelgrossen dunkelroten Blumen. Sept. M.

Zur grösseren Vorsicht schütze man alle winterharten Chrysanthemum bei langem, schneelosem Frost mit leichter Laub- oder Tannenreisig-Deckung.

Mutterpflanzen aus dem Lande soweit der Vorrat reicht: 1 St. *ℳ* 4,50, 10 St. *ℳ* 40,—.

Junge Pflanzen mit Topfballen: 1 St. *ℳ* 3,—, 100 St. *ℳ* 250,—.

## Einige prächtige Pompon-Chrysanthemum.

- Nr. Speziell zur Massenpflanzung für Gruppen geeignet.  
 362. **Altgold.** Leuchtend altgold, zierliche Pomponform, frühblühend. M.  
 368. **Anastasia.** Dunkelkarminrosa, überreichblühend. September. M.  
 319. **Black Douglas.** Dunkelsammetrot. Ende September. M.  
 312. **Frau W. Klapdor,** siehe Neuheit Chrysanthemum Seite 44.  
 366. **Goldperle.** Mit prächtig leuchtenden, goldbraun getönten Blumen. M.  
 305. **Marg. Kiessling.** Eine feine hellbronze Tönung, vorzügliche Gruppensorte. August-September.  
 367. **Miss Selby.** Fleischfarbig rosa, früh, niedrig.  
 328. **Orange Pet.** Orange-rot, niedrig. August-September. M.  
 364. **Rose d'été.** Eine liebliche, frühblühende, kleinblumige rosa Sorte. M.  
 361. **Toulousaine.** Ein rotbraunes pomponartiges Chrysanthemum.  
 360. **Zwergsonne.** Sport von Altgold, prächtig leuchtend kanariengelb, sehr reich von Ende August bis Ende Oktober blühend. Dankbarste Gruppen- und Topfsorte. M.

Mutterpflanzen aus dem Lande soweit der Vorrat reicht: 1 St. *ℳ* 4,50, 10 St. *ℳ* 40,—.

Junge Pflanzen mit Topfballen: 1 St. *ℳ* 3,—, 100 St. *ℳ* 250,—.



Coreopsis grandiflora.

- |   |               |
|---|---------------|
| <b>Clematis erecta.</b> Waldrebe, mh.       | 1 St.         |
| Weissblühend, sehrzierend, Juni             | <i>ℳ</i> 3,50 |
| <b>Coreopsis grandiflora,</b> mn. Vom       |               |
| Juni bis z. Frost goldgelbe Blüten          | 2,25          |
| — <b>lanceolata,</b> mn. Juli-September     |               |
| überreich blühend . . . . .                 | 2,25          |
| — <b>verticellata.</b> Eine andauernd       |               |
| blühende reizende Rabattenstaude            |               |
| mit Ummengen zierlicher kleiner             |               |
| gelber Blumen . . . . .                     | 3,50          |
| <b>Crambe cordifolia,</b> Meerkohl, h., mit |               |
| unzähligen weissen, duftenden               |               |
| Blüten. Rhabarber ähnliche                  |               |
| Einzelpflanze . . . . .                     | 4,50          |



# Delphinium (Rittersporn). Delphinium hybridum.

Die grossen ausdauernden Rittersporne bilden mit ihren 1 bis 2 Meter hohen kräftigen Blütenschäften in den verschiedensten herrlichsten blauen Schattierungen eine **hervorragende Ausschmückung** für den Garten und den Park. Die Delphinium sollten stets an bevorzugter Stelle gepflanzt werden. Auch zum **Füllen grosser Vasen** finden die Delphinium mit Vorliebe reiche und beste Verwendung. Unsere nachstehende Sammlung führt eine Auswahl bester gefüllter und einfacher Sorten.

## Bewährte Sorten mit Namen.

Die mit „G“ bezeichneten Sorten werden nur bis 1,20 m hoch, daher gut für Gruppen, sie sind auch **stark remontierend**. h = hoch, m = mittelhoch.

	1 St. h	10 St. h
<b>Arnold Böcklin</b> , G. mh. Klar gentianenblau. Eine vorzüglich leuchtende Farbe; reich und anhaltend blühend, grossartig für Gruppen und eine der beliebtesten und lohnendsten Schnittsorten . . . . .	9,—	80,—
<b>Duke of Connaught</b> , mh. Dunkelenzianblau mit weissem Auge . . . . .	6,50	60,—
<b>Glory of Leiden</b> , zart himmelbl., m. straffer, lockerer Rispe . . . . .	9,—	80,—
<b>Goliath</b> , mh. Mit grossen dunkelbl. Blumen, innen violett . . . . .	6,50	60,—
<b>G. R. Sims</b> , mh. Mittelblau mit weissem Zentrum . . . . .	6,—	55,—
<b>„König der Rittersporne“</b> , G. H. Die etwa 4 cm grossen Blumen der prächtig üppigen Rispe sind herrlich dunkelblau mit leucht. weisser Mitte. Halbgefüllte, reich und öfter blühende Sorte. Hervorragende Art. !	9,—	85,—
<b>Königin Wilhelmina</b> . Mit rein himmelblauen einfachen Blumen an hohen straffen Rispen . . . . .	7,50	70,—
<b>„Lamartine“</b> , m., „G.“ Leuchtend dunkelblau, dauernd blühend, einfach, vorzüglich für Gruppen . . . . .	6,50	60,—
<b>Lamartine „Himmelblau“</b> , G. m. Schönes, klares Himmelblau. Abart der vorzüglichen Lamartine . . . . .	6,50	60,—
<b>Lize</b> , h. Blumen einfach hellblau mit grosser weisser Mitte . . . . .	7,50	70,—
<b>Moerheimi</b> , h. Das erste wirklich reinweisse Delphinium mit langen, schlanken, zahlreichen Blütenrispen, remontierend . . . . .	9,—	85,—
<b>Mrs. Thompson</b> , mh., „G.“, grossblumig, indigoblau, Juli-Oktober . . . . .	6,—	55,—
<b>Perry's Liebling</b> , h., kornblumenblau, halbgefüllt, frühblühend . . . . .	6,50	60,—
<b>Ranunculiflorus</b> , mh. Violettblau; dichtgefüllt . . . . .	6,—	55,—
<b>Rev. E. Lascelles</b> , H. h. Hervorragende Neuzüchtung. Blau mit weissem Stern, halbgefüllt . . . . .	9,—	80,—
<b>Sailor Prince</b> . Tief sammetig kobaltblau mit schwarzer Mitte. Mittelhoch mit lockerer Rispe . . . . .	6,55	55,—
<b>Schlangenbad</b> , G. H. mh. Tief kornblumenblau ohne jede Zeichnung, für Massen- und Fernwirkung ganz hervorrag. . . . .	7,50	70,—
<b>Schwalbach</b> , G. m. Der gedrungene, niedrige, feste Wuchs macht diese Spielart zur besten aller Gruppen-Delphinium, zart himmelblau . . . . .	6,—	55,—
<b>Ustane</b> , mh. Einfach, leuchtend blau mit rosa und dunklem Auge . . . . .	6,—	55,—
<b>Wilh. Storr</b> , h., „G.“ Rosa mit himmelblau, aufrecht mit festen steifen Stielen. Prachtsorte . . . . .	6,50	60,—
<b>Wilson</b> , h., „G.“ Dunkelblau, mit grossem weissem Auge . . . . .	6,—	55,—
<b>Sorten unserer Wahl:</b> 10 St. h 55,—, 100 St. h 525,—.		

Besonders wertvolle Delphinium-Neuheiten, s. Seite 44 u. 45.

## Delphinium Bella Donna-Hybriden.

<b>Delphinium Bella Donna grandiflora</b> großbl., himmelblau mit mittelhohen Rispen . . . . .	7,50	70,—
<b>Bella Donna „Hessen“</b> , „G.“ Leuchtend himmelblau, sehr grossblumig . . . . .	6,—	55,—
— <b>„Nassau“</b> , „G.“ Klar himmelblau, ununterbrochen blühend, zart silberblau . . . . .	6,—	55,—
— <b>Capri</b> , h. Wohl die schönste hellblaue Delphinium-Sorte, leuchtend himmelblau, sehr zu empfehlen . . . . .	9,—	85,—
— <b>Mrs. J. S. Brunton</b> , „G.“, hm. Juli-Oktober, einfach, beste Gruppensorte, leuchtend himmelblau . . . . .	8,—	75,—



<b>Bella Donna „Persimmon“, h., „G.“</b> Himmelblau, mit schlanker Rispe. Prachistaude für Schnitt und Schmuck . . . . .	1 St. M	10 St. M
	9,—	80,—
<b>Dianthus plumarius fl. pl. „Delicata“,</b> seidenart., cattleyenlila, creme schattierte 6-7 cm grosse, gut gefüllte Blumen auf festen 30 bis 35 cm langen Stielen tragend. Im Juni sehr reich blühend. Vorzügliche Schnittsorte . . . . .	1 St. M	3,—
— — <b>„Diamant“.</b> Beste gefüllte, grossblumige, reinweisse Federnelke, ganzrandig . . . . .		3,—
— — <b>„Gloriosa“, n,</b> blüht schon Ende Mai auffallend reich. Die Farbe der gefransten Blumen ist ein ganz reines feinstes Rosa. Sonst wie „Delicata“ . . . . .		3,—
<b>Diclytra eximia, n.</b> Rosafarbene Blüten. April-Juni . . . . .		2,75
— <b>spectabilis</b> (Herzblume). Das bekannte im Mai blühende tränende Herz. Vorzüglich auch zum Treiben . . . . .		9,—
<b>Digitalis gloxiniaeflora.</b> Der bekannte Fingerhut mit weiss, rosa und rot gefärbten und gefleckten glockenähnlichen Blumen an langen Rispen . . . . .		3,—
<b>Diplostephium amygdalinum (Boltonia latisquama), h.</b> Herbst-asternart, sehr reichblühend mit weissen Sternblüten, August . . . . .		2,50
<b>Doronicum austriacum, n.</b> Gemswurz. für Schnitt; April . . . . .		3,50
— <b>caucasicum,</b> niedrig, goldgelb, März-April . . . . .		3,50
— <b>magnificum, mn.</b> Mit mittelgross. goldgelben Blumen, 30—40 cm hoch, April . . . . .		3,50
— <b>Clusii improved.</b> Grossblumig und reichblühend, ca. 50 cm. April-Mai . . . . .		3,50
— <b>cordifolium, mn.</b> H. Zierlicher u. höher als caucasicum, mittelgross . . . . .		3,50
— <b>plantagineum excelsum.</b> Mit grossen, edelgeformten, leicht gewellten langstieligen Blumen, 50—60 cm. April-Mai . . . . .		3,50
Alle Doronicum sind sehr beliebte Treibstauden.		
<b>Dracocephalum virginianum (Syn. Physostegia), m.</b> Drachenkopf, hellrosa, sehr beliebtes langstieliges Schnittmaterial. Juni . . . . .		3,50
— — <b>album.</b> Wie vorstehende mit weissen Blumen. Juni . . . . .		3,50
— — <b>compactum.</b> Mit bes. straff, robustem Wuchs, rosa. Juni . . . . .		3,50
<b>Euphorbia polychroma (Wolfsmilch), mn.</b> H. Herrliche Rabattenstaude, starker Busch, leuchtend goldgelb. Juni-Sept. . . . .		4,50
Farne, Freiland-, siehe Seite 69.		



**Erigeron mesagrande speciosus.**

Siehe Seite 57.



## Sämtliche Echinops-Arten (Kugeldisteln)

bleien den Bindekünstlern ein sehr beliebtes Schnittmaterial und sind grossartige Schmuck- und Einzelauden.

	1 St.
<i>Echinops banaticus</i> , h. Reichblühend mattblau. August-September .	3,25
— <i>humilis cyanea</i> , m. Wie vorstehende, besonders dunkelbl. u. reichbl.	3,25
— <i>Ritro</i> , h. H. Mit violettblauen kugeligen Köpfen, Juli-August . .	3,25
— <i>ruthenicus</i> , h. Wie obere mit hellblauen Blütenbällen . . . .	3,25
<i>Elymus arenarius glaucus</i> , m. Strandhafer, ca. 1 m hohes blaugrünes Gras . . . . .	2,75
<b>Epimedium</b> (Sockelblume). Die äusserst haltbare Belaubung ist bei den verschiedenen Sorten von schöner hell- oder dunkelgrüner oder bronzebrauner Färbung. Die feinen Blütenrispen erreichen 20—30 cm Höhe. Epimeden eignen sich am besten für Halbschatten. April-Mai . . . . .	3,75
— <b>alpinum</b> , zierlich reinweiss . . . . .	3,75
— <b>coccineum</b> , prächtig rot mit weiss . . . . .	3,75
— <b>macranthum</b> , cremeweisse, grosse, wohlgeformte Blumen . . .	4,50
— <b>Muschianum</b> , lilarosa grosse Rispen . . . . .	3,75
— <b>sulphureum</b> , leuchtend schwefelgelb . . . . .	4,50
<b>Erigeron superbus majus</b> , mit grossen, zart hellblauen Blumen. Juni-August . . . . .	3,25
— <b>Asa Gray</b> . Prächtig hellorange, eigenartig, sehr schöne, beliebte Schnittstaude. Juli . . . . .	3,25
— „ <b>Antwerpia</b> “. Die prachtvollen lila Strahlenblüten, aus dem die grünlichgelben Scheiben hervorragen, erreichen eine Grösse von 7—8 cm Durchmesser. Höhe 50—60 cm. Juni-Juli . . .	3,25
— <b>intermedia</b> . Üppig wachsend, 40—50 cm hoch werdend, Stiele stark verzweigt. Blume hellila. Juni-August . . . . .	3,25
— <b>mesagrande speciosus</b> , m. Vielfach verwendbar. Juni bis August. Die bräunlich gelbe Blütenscheibe ist mit langen schmalen, dunkelblauen Blumenblättern umgeben. Sehr beliebt. Siehe Abbildung Seite 56 . . . . .	3,25
— <b>Quakeress</b> , nm. Prächtig zartlila, hervorragende, sehr beliebte Schnittstaude, remontiert sehr dankbar, 40—50 cm. Mai-Okt.	3,25

## Eryngium, Edeldistel, Mannstreu.

<i>Eryngium alpinum</i> , m. h. Grossblumig, stahlblau, Juli-September . .	4,—
— <b>ametystinum</b> . Feste Stiele, mattblaue Blumen. Juli-September	4,—
— <b>Bourgati</b> , m. Mit bläulich gefärbten Blütenstielen und silbergrauem Laub . . . . .	4,—
— <b>Zabeli</b> . 1 m, hoch intensiv blaue Blütenköpfe. Juli-September	4,—
— <b>planum</b> , mh.—h., mit kleinen, mattblauen Blumen. Juli-September	3,25

Eryngium-Neuheiten siehe Seite 45.

<i>Erica herbacea</i> , H., Heidekraut, mn. Rosa, sehr lange blühend. Mai-Juni . . . . .	1 St.
— <b>stricta</b> . Straff aufrechtwachsend mit grossen rosa Blüten . . .	6,—
— <b>vagans</b> , kräftig breit wachsend mit frisch rosa Blüentrauben . .	10 St.
— <b>alba</b> . Sehr schöne weisse Abart vorstehend . . . . .	55,—
Eine Auswahl bester winterharter Heidekräuter . . . . .	

## Winterharte Fuchsien.

Kräftige, vorjährige Pflanzen aus Töpfen

<b>Fuchsia coccinea</b> . Kräftig aufrecht wachsend, sehr reichblühend.	
— <b>corallina</b> . Grosse dunkelblaue Blumen und rote Korolle.	
— <b>gracilis</b> , m., sehr zierlich, reichblühend.	
— „ <b>Graf Witte</b> “, m. Grossblumig, rosa Kelch und violette Korolle.	
— <b>Ricartoni</b> , m. Mit roten Blüten übersät und feiner Belaubung.	
Im Herbst schneidet man alle Freilandfuchsien bis auf 20 cm zurück und deckt sie gut mit Laub zu.	
Kräftige 2jährige Pflanzen aus Töpfen 6,—, 10 St. 55,—, 100 St. 525,—.	

## Funkien.

	1 St.
<i>Funkia cucullata</i> , kappenförmig, mit grossen grünen Blättern . . . .	4,50
— <b>Fortunei</b> . Mit blaugrünen festen Blättern u. weissen Blumen	5,50
— <b>japonica aurea var. (jap. lutea)</b> mit gelb und grüngestreiften und getuschten grossen Blättern . . . . .	5,50
— <b>ovata albo marginata</b> , ovale graugrüne Blätter mit weissem Rand	5,50





*Gaillardia hybrida grandiflora.*

**Funkia robusta elegans fol. var.**  
Schönste weissbunte Funkie 1 St. *M* 5,50.

— **Sieboldii.** Die grösste von allen mit herzförm. Blätt. 1 St. *M* 4,75,  
— **undulata fol. argent. vittatis.** prächtige, weissbunte Sorte zum Treiben. 1 St. *M* 5,50.

**Gaillardia hybr. grandfl.**

Neue Pracht-Hybriden. Reingelb bis dunkelbraunrot und schönstes bordeaurrot gemischt. 1 St. *M* 3,75.

— **maxima** in besten, neuen, von uns sorgfältigst gezeuhteten Sorten. 1 St. *M* 6,50. 10 St. *M* 60,—.

**Galega bicolor Hartlandi**

(Geissraute), h. Reichblühende Schmuck- und Schnittstaude m. Rispen kleiner lila und weiss gefärbter Lippenblüthen. Abgeschnitten sehr haltb. 1 St. *M* 3,75. 1 St. *M*

**Galega Duchess of Bedford**, mh. Lavendelblau, niedrig . . . 3,75

— **officinalis alba compacta**, mn. Weiss, immerblühend . . . 3,75

**Geranium armenianum**, H. Ca. 60 cm hoch, mit schönen, grossen, carminroten Blüten. Juni-Juli . . . 4,50

— **pratense**, mn. Grossblumiger, blauvioletter Wiesenstorchschnabel . . . 3,75

**Geum coccineum Mrs. Bradshaw** (Feuerkugel). Sehr beliebte neue gefüllte Abart mit leuchtend scharlachroten Blumen . . . 3,75

— **Heldreichi splendens**, mn. Frühlingsblume, orangefarbt. April-Mai. 3,50

**Gypsophila paniculata**. Einfaches Schleierkraut, m. Juni-August . 3,75

**Gypsophila paniculata fl. pl. H.** Mit rein weissen dicht gefüllten Büthen. Schönstes frisches und trockenes Bindematerial. Prächtige Schmuckstaude . . . 9,—

**Harpalum rigidum „Ligeri“.** Sonnenstern. Die bis 1,50 m hohen schlanken Stiele tragen zahlreiche 10—15 cm grosse hellgelbe, strahlige Blumen, gute Schnittsorte. 10 Keime *M* 6,50

**Helenium autumnale „Riverton Gem“**, h. Altgold, leucht. Farbe, sehr beliebt. August-Oktober. 1,50—1,75 m hoch . . . 4,50

— **Gartensonne**, h. Leuchtend goldgelb mit bräunlicher Mitte. Prächtig. August-November. 1,50—2 m . . . 4,50

— **„Riverton Beauty“**, h. Hellorange, August-Oktober . . . 4,50

— **superbum rubrum**. 1,20—1,50 m hohe neue Art mit leuchtend dunkelbraunroten Blumen. August-Oktober . . . 4,50

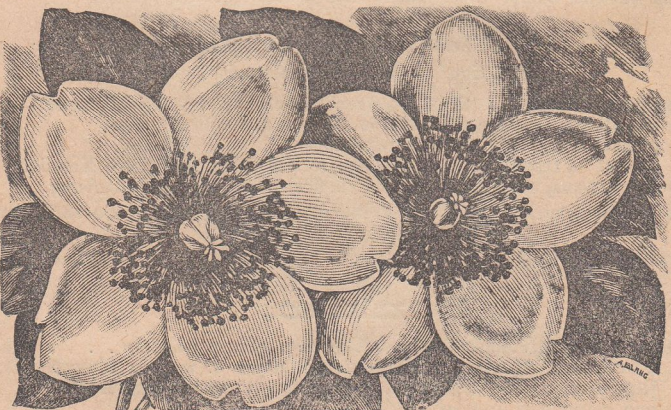
— **Bigelowi**, n. Langgestielte Blumen von klar goldgelber Farbe mit schwarzer Mitte. Schnittstaude ersten Ranges. Juni-August . 3,75

— **grandicephalum striatum**, h. Gelb und braun gestreift. August-Okt. 4,50

— **Julisonne**, mh. Dunkelgelb braun schattiert. Juli-August . . . 4,50

— **Hoopesi**, n. Dunkelorange gelbe Komposite. August-September . 3,75

— **pumilum magnificum**, etwa 1½ Fuss, mit einer Menge hellgelber Blumen, andauernd überreich blühend, Juni-September . 3,75



*Hypericum Moserianum.* Siehe Seite 59.



<b>Helianthus multiflorus maximus</b> , h. bis 2 m hoch. Grossblumige Sonnenblume, kräftig tiefgelb . . . . .	1 St. <i>M</i> 4,50
— „ <b>Meteor</b> “, mh. H. Halbgefüllt, goldgelb, August-September . . . . .	4,50
— <b>perennis hybridus</b> , h. Mit zartgoldgelben Blumen bedeckt . . . . .	3,75
— <b>salicifolius (orgialis)</b> , h. Schöne Einzelpflanze, mit schmalen hängenden Blättern . . . . .	4,50
<b>Heliopsis compacta floribunda</b> , h. Rein dunkelgoldgelb, sehr dauerhaft . . . . .	3,75
— <b>scabra imbricata</b> , mh. H. Gefüllte leuchtende goldgelbe Abart . . . . .	4,50
— <b>major</b> , Sonnenauge, h. Mit fast doppelt so grossen, edelgeformten Blumen wie die der Stammart . . . . .	3,75
<b>Hemerocallis aurantiaca major</b> . Taglilie, m. Die grossen trompetenartigen Blumen sind tief orangerot gefärbt . . . . .	5,50
<b>Hemerocallis citrina</b> , H. mit hellzitronengelben, weit geöffneten Blumen, mit tief eingeschlitzten Blumenblättern. Eine seltene vornehme Blume, orchideenähnlich. Sehr beliebt. Juli-August . . . . .	9,—
— <b>flava</b> , m. Mit gelben wohlriechenden Blumen. . . . .	2,75
— <b>fulva</b> , m., hochorangerot, Juli . . . . .	3,75
— <b>hybridus</b> , <b>Golden Dust</b> , mit orangegeb. Blumen, ähnlich nachstehenden, 60—70 cm hoch, Juli . . . . .	4,50
— <b>hybrida Orange Man</b> , n. Orangegeb, Juni, niedrig . . . . .	4,50
— <b>Sovereign</b> . Hellorangegeb, grossblumig . . . . .	4,50
— <b>Kwanso fl. pl.</b> , m. Hellorange, grossblumig gefüllt, August . . . . .	4,50
— <b>Middendorffiana</b> , mn. Schön hellgelb, orange schattiert . . . . .	4,50

Alle Hemerocallis-Arten blühen vom Juli bis September.

<b>Heuchera (Purpurglückchen)</b> , n. Für Steinpartien und Einfassungen. Juni-September . . . . .	
— <b>alba compacta</b> . Von niedrigem Wuchs, mit reinweissen Rispen und grossen Blumen . . . . .	3,75
— <b>hybr. cuprea</b> . (N. & H.) Die Blumen dieser Art zeigen ein eigenartiges dunkles Braunrot . . . . .	3,75
— <b>multiflora robusta</b> . (N. & H.) Eine Neuzüchtung, die sich durch den grossen Blütenreichtum und besonders kräftige Rispen auszeichnet. Die Farbe der zahlreichen grossen Blütenlocken ist kräftigrosa . . . . .	5,50
— <b>sanguinea</b> , n. Reichblühend, blutrote, zierliche Rispen . . . . .	3,50
— „ <b>Feuerregen</b> “, n. Leuchtendste aller Heuchera. Die Blütenstiele sind dicht mit glühend scharlachroten Blütenglöckchen bedeckt . . . . .	5,—
— <b>rubra</b> . Mit zierlichen Rispen von tieferer Färbung . . . . .	3,75
— <b>hybrida „Morgenröte“</b> (N. & H.) n. Eine reizende, feine, hier gezüchtete neue Abart. Die kräftigen Blütenrispen sind voll und lang mit weisslich rosa Glöckchen besetzt . . . . .	4,50
— — — „ <b>Titania</b> “, n. Ausserordentlich stark im Wuchs; die Blüte ist von schöner frischlachsrosa Farbe. . . . .	1 St. <i>M</i> 5,50.
— — <b>splendens</b> . Mit besonders leuchtenden feurig dunkelrot. Blütenrispen. Lange blühend. . . . .	1 St. <i>M</i> 4,50.

**Hypericum Moserianum**, n., reichblühende Hybride mit grossen goldgelben Blumen, den ganzen Sommer über blühend. Siehe Abb. Seite 58. 1 St. *M* 4,50.

**Humulus Lupulus**. Grüner wilder Hopfen, stark rankend. 1 St. *M* 3,50.

**Humulus Lupulus aureus (Goldhopfen)**. Schnell und üppig wachsend, mit goldgelbem Laub. Vorzüglich zur Bekleidung von Lauben, Torbogen, Wänden, Gittern usw., äusserst zierend, starke Landpflanzen. 1 St. *M* 6,—.



*Inula glandulosa grandiflora*. Siehe Seite 60.



<b>Incarvillea Delavayi</b> , n. Die grossen trompetenartigen, im Mai-Juni erscheinenden Blumen sind schön dunkelrosa . . . . .	1 St. 4,50
— <b>Olgae</b> . Eine wenig bekannte, strauchartige, sehr schöne Staude mit prachtvollen zartrosa Blüten an hohen bis oben belaubten Stengeln . . . . .	3,75
<b>Imperata sacharifera</b> , mh. Ein üppig wachsendes Ziergras mit hübschen Wedeln im September . . . . .	3,25
<b>Inula glandulosa grandiflora Alant</b> . Mit grossen goldorangefarbenen Blumen. Juni-August. Siehe Abbildung Seite 59 . . . . .	4,50
— <b>macrocephala</b> . Sehr dekorativ bis 1½ m hoch mit reichverzweigten Blütenständen und grossen, hellgoldgelben Strahlenblüten . .	3,75

## Iris germanica (deutsche Schwertlilie).

Grossblumige Spielarten von erstaunlicher Mannigfaltigkeit in der Färbung.  
A. P. = aufrechte Petalen, h. P. = hängende Petalen.

### Beste ältere Sorten, m.

1 St. *M* 3,75.

<b>Albert Victor</b> . Weiss mit cremelila Anflug, sehr reich blühend.	
<b>Alvarez</b> , a. P. weiss lavendel, h. P. carmoisin, weiss geadert.	
<b>Altroviolacea</b> , prächtig schwarzviolett.	
<b>Beauregard</b> . Gelb mit sammetbraun.	
<b>Bridesmaid</b> , creme mit zart violett gestreift.	
<b>Clio</b> , a. P. weisslila angehaucht, h. P. samtig purpur.	
<b>Comte de St. Claire</b> , a. P. weiss lila, h. P. violett, weiss genetzt.	
<b>Dr. Berenice</b> . Kräftig lavendelblau h. P. mit etwas dunklerer Zeichnung	
<b>Edina</b> , a. P. hellblau, h. P. violett geadert.	
<b>Flavescens</b> (Hortense), zart cremefarben bis mattgelb.	
<b>Fragrans</b> , spät, feines mittelblau.	
<b>Fürst Bismarck</b> , a. P. mattblau, h. P. etwas dunkler, sehr schön.	
<b>Gajus</b> , a. P. rein lichtgelb, h. P. zartgelb mit scharfen roten Linien netzartig gezeichnet. Grossblumig. 1 St. <i>M</i> 4,25.	
<b>Gambetta (florentina alba)</b> . Rahmweiss mit blauem Anflug, sehr früh, sehr gute Schnittsorte, Massenblüher.	
<b>Grachus</b> , a. P. hellgelb, h. P. gelb mit violetten Adern.	
<b>Hannibal</b> . Eine feine späte Sorte, dunkelblau, mattblau geadert.	
<b>Jordaeus</b> , fein rosa violett.	
<b>Julius Caesar</b> . Ähnlich Clio mit längeren Stielen, gute Schnittsorte.	
<b>Liabaud</b> , a. P. goldgelb, h. P. braunrot, gelb genetzt.	
<b>Malvine</b> , a. P. goldgelb, h. P. braunrot.	
<b>Minerva</b> , a. P. bronzviolett, h. P. purpurweiss genetzt.	
<b>Pallida speciosa</b> , mittel bis dunkelblau, spätblühend.	
<b>Phydias</b> , a. P. braungelb, h. P. sammetig braunviolett mit reicher Aderung.	
<b>Pluto</b> , a. P. violettbronze, h. P. blau, lila.	
<b>Queen of the Gypsies</b> , kupfrigrosa mit reicher Zeichnung u. Schattierung.	
<b>Spectabilis</b> . Reindunkelblau mit rötlichem Anflug. Sehr früh.	
<b>Stina</b> , frühblühend, mit Interregna-Sorten, veilchenblau.	
<b>Walter Scott</b> , a. P. goldgelb, h. P. auf weisslichem Grunde zart braun geadert und gezeichnet.	

### Neuere und feinste Sorten, m.

<b>Aurea</b> . Prächtig, rein goldgelb . . . . .	1 St. <i>M</i> 4,50
<b>Celeste</b> . Rein himmelblau, feinste Schnittsorte . . . . .	4,50
<b>Darius</b> , a. P. hellgelb, h. P. lila Mitte mit braunr. Adern . . . . .	4,—
<b>Elisabeth</b> Ähnlich der schönen Sorte Mad. Chereau, nur etwas dunkler gezeichnet . . . . .	4,—
<b>Her Majesty</b> , reinrosalila, grossblumig, vollendete Form . . . . .	4,50
<b>„Iriskönig“</b> . Mit zitronengelber Kuppel, Hängeblätter dunkelbraun, von breitem Goldrand umsäumt . . . . .	4,50
<b>La Beauté</b> . Prächtig hellhimmelblau, edelgeformt . . . . .	4,—
<b>„Lohengrin“</b> . Blüten cattleyarosa gefärbt, Wuchs gigantisch . . . . .	5,50
<b>Lucretia</b> . Sehr grossblumig, a. P. lilabronze, h. P. lavendelblau . . . . .	4,50
<b>Lueste</b> , extra grossblumig, dunkelhimmelblau . . . . .	5,50
<b>Madame Chereau</b> , reinweiss mit zart lila, eine der schönsten . . . . .	4,50
<b>Mad. Paquette</b> . Gleichmässig fein lilarosa, sehr schön . . . . .	4,50
<b>Maori King</b> , a. P. goldgelb, h. P. schwarz-braun mit gelbem Rand . . . . .	4,—
<b>Mithras</b> . Ähnlich Gajus mit bedeutend reinerer und intensiverer Färbung, zählt zu den besten . . . . .	4,50
<b>Mrs. Neubronner</b> . Rein dunkelgoldgelb, die dunkelste aller gelben . . . . .	4,50
<b>Mrs. Reuthe</b> , mattlavendelblau, am Rande dunkel schattiert . . . . .	4,50
<b>Nibelungen</b> , a. P. bronzefarb., h. P. tief violettbraun, grossblumig, neu . . . . .	5,50
<b>Prince Frederik</b> . Weiss mit lila geadert, sehr zart . . . . .	4,50



<b>„Prinzess Viktoria Luise“</b> , mn. Die Domblätter sind schwefelgelb, die pflaumfarbenen Blumenblätter sind gelb umrandet, besonders grossblumig und schön . . . . .	1 St. <i>M</i> 5,50
<b>Queen of May</b> , grossblumig, mit rosafarbenen Blumen . . . . .	3,75
<b>Rheinnixe</b> , a. P. reinweiss, h. P. tief veilchenblau mit weissem Rand, eine sehr feine Blume auf schlankem bis 1 m hohem, mit Knospen reichbesetztem Stiel . . . . .	5,50
<b>Riese von Cönnern</b> , mit grossen himmelblauen Blumen, vorzügliche Schnittsorte . . . . .	4,50
<b>Trautlieb</b> . Zart rosa, nach der Mitte weiss abgetönt . . . . .	4,—

## Interregna Iris.

Eine sicher und reichblühende Klasse von Iris, die den Irisflor zwischen den *Iris pumila* und *Iris germanica* ausfüllt. Kreuzung von *Iris pumila*-Hybriden mit *Iris germanica*. Die Blumen zeichnen sich durch edle Form, Grösse und herrliche Farbe aus. mn.

<b>„Fritjof“</b> . Domblätter hell-lavendellblau, untere Blumenblätter samtig veilchenblau, extra grossblumig . . . . .	4,50
<b>„Halfdan“</b> . Einfach hellcremegelb . . . . .	
<b>„Helge“</b> . Helleitronengelb mit Perlmutter . . . . .	
<b>„Ingeborg“</b> . Schneeweisse, goldgeaderte Riesenblume . . . . .	
<b>„Ivorie“</b> . Mit mattweissen Blumen, feine Form . . . . .	
<b>„Walhalla“</b> . Domblätter lavendellblau, h. P. samtig blau . . . . .	

## Iris pumila hybrida, n.

Eine Kreuzung von *Iris pumila* mit *Iris germanica*. Im Wuchs teils den *Iris pumila*, teils den *Iris germanica* nahestehend, zeigen sie edle und vollkommene Blumenform, dabei sind die Blumen gross und meist langgestielt. Sie blühen nur einige Tage später als die ersten *Iris pumila* und haben einen süssigen Wohlgeruch. Für die Treiberei sind sie sehr geeignet. April-Mai.

<b>Iris pumila hybrida aurea</b> . Prächtigt leuchtend, goldgelb. 1 St. <i>M</i> 3,—.	
— — — <b>cyanea</b> . Aufrechte Blumenblätter, ultramarinblau, mit schwarzblauen hängenden Blättern. 1 St. <i>M</i> 3,—.	
— — — <b>„Die Braut“</b> . H. Rahmfarben bis reinweiss. 1 St. <i>M</i> 3,75.	

### Iris pumila hybrida

**„Die Fee“**. H. Mittelhoch, a. P. hellveilchenblau. h. P. dunkelveilchenblau. 1 St. *M* 3,75.

— — — **excelsa**. Rein ockergelb. 1 St. *M* 3,—.

— — — **Floribunda**. Sehr grossblumig und auffallend reichblütig, langstielig. Ausgezeichnete Gruppensorte, auch für d. Blumenschnitt, a. P. cremegelb, h. P. etwas dunkl. grünlich geädert. 1 St. *M* 3,—.



Iris pumila hybrida.

**Iris pumila hybrida florida**. Sehr reichblühend, gedrunken, citronengelb. 1 St. *M* 3,—.

— — — **formosa**, a. P. veilchenblau, h. P. violett. 1 St. *M* 3,—.

— — — **„Schneekuppe“**. H. Die beste weisse. auf 20 cm hohen Stielen, bestgeformt, sehr reichblütig. 1 St. *M* 3,75.

## Verschiedene Iris-Sorten.

**Iris orientalis**, mh. Mit leuchtend blauen Blumen. Juni. 1 St. *M* 3,25.

**Iris orientalis „Snow-Queen“**. Abart von orient. alba, reichblühend, grossblumig, reinweisse Farbe. Mai-Juni. 1 St. *M* 3,75, 10 St. *M* 35,—.



1 St.  
M.  
3,—  
3,—  
3,—  
3,25  
3,25

- Iris pumila atropurpurea.** Violettpurpur . . . . .  
 — — **coerulea.** Helles reines Himmelblau . . . . .  
 — — **nova candida.** Milchweiss . . . . .  
 — **sibirica, m.** Mit kleinen, hellblauen Blumen. Juni . . . . .  
 — — **alba, m.** Eine schöne weisse Abart. Juni . . . . .  
**Leucanthemum uliginosum, h. Herbstchrysanthemum.** Mit grossen, weissen Blumen. Vorzüglich für Binderei. Auffallend reichblühend. September-November . . . . .  
**Liatris spicata.** Prachtscharte. Die kerzenartigen Blütenstände sind dicht besetzt mit feinen zierlichen Blumenköpfchen von purpurvioletter Farbe. 40—50 cm hoch. August-September . . . . .  
**Lupinus polyphyllus, mh.** Ausdauernde blaue Lupine. Juni-Oktober . . . . .  
 — — **albus, mh.** Reinweiss . . . . .  
 — — **Moerheimi, neu.** Reinrosa mit weiss . . . . .  
 — — **roseus, mh.** Eine schöne Zier- und Schnittstaude. Lange, schön rosa schattierte Blüentrauben . . . . .  
**Lychnis chalcidonica** (brennende Liebe). Bekannte rote Lichtnelke . . . . .  
 — — **alba, m.** Mit weissem Blütenkopf . . . . .  
 — — **viscaria splendens plena, n.** Gef. leucht. karminrote Pechnelke . . . . .  
**Megasea (Bergenia, Saxifraga) hybrida, Steinbrech, n.** Für Felspartien und Teichufer. Mit grossen lederartigen Blättern. Blüten rosa bis purpur . . . . .  
**Monarda didyma „Cambridge Scarlet“, mn.** Scharlachrote Etagenblume . . . . .  
 — — **splendens, mn.** Leuchtend scharlach . . . . .  
 — — **violacea superba, mn.** Leuchtend purpurviolett . . . . .

4,25  
4,25  
3,25  
3,25  
5,50  
4,25  
3,25  
3,—  
3,—  
4,50  
4,—  
4,—  
3,25



**Montbretia, crocosmiaeflora.**

**Montbretia crocosmiaeflora**

- mn. Zwiebelgewächs. Wie kleine Gladiole, mit rötlichen orangeBlumenrispen. Im Winter etwas decken. August-Sept.  
 — **Elegans.** Aussen braunrot, innen scharlach.  
 — **Etoile de feu.** Aussen braunrot, innen leuchtend scharlach.  
 — **Feu brillant,** leucht. orangefrot.  
 Jede der vorstehenden 4 Sorten 10 St. M 9,—, 100 St. M 80,—  
 — „**Geo Davison**“. Grossblumig, leucht. orange-gelb, sehr schön. 10 St. M 15,—, 100 St. M 140,—  
 — **Germania.** H. Hellscharlach mit blutrotem Ring, besonders grossblumig. 10 St. M 18,—, 100 St. M 170,—  
 — **Potsil.** Zinnober. 10 St. M 9,—, 100 St. M 80,—

**Myosotis palustris „Perle v. Ronnenberg“.** Bedeutende Verbesserung der bisher gezüchteten winterharten Vergissmeinnichtarten. Der Wuchs ist kräftiger, die Blumen sind grösser und zeigen ein reineres Himmelblau, liefert während des ganzen Sommers schönste Schnittblumen. 1 St. M 4,—.

**Oenothera Eldorado, mn.** Mit gelben, tütenförmigen Blumen und braunem Laub. 1 St. M 4,25.

— **Fraseri, mn.** Nachtkerze, gelb. Juni bis Herbst. 1 St. M 4,25.

— **glabra, mn.** Das dunkelbraune Laub, das leuchtende Gelb der Blumen ergeben eine schöne Wirkung . . . . . 1 St. M 4,25

— **missouriensis,** siehe Felspflanzen Seite 71 . . . . . 4,50

**Paeonia chinensis „Festiva maxima“.** Reinweiss 1 St. 10 St. 100 St.  
 mit elfenbein Untergrund, in der Mitte karminblutrot gerändert. Eine der schönsten Paeonien 13,— 125,— —

Sorten unserer Wahl in allen Farben . . . . . — 95,— 900,—

**Papaver, Mohnarten.**

**Papaver nudicaule.** Ein reizender niedriger Mohn aus Sibirien bringt von Juni bis August eine Unmenge hellgelb leuchtender Blumen.

— — **album H.,** mit reinweissen Blumen.

— — **aurantiacum H.,** leuchtend, orangefrot.

Alle Sorten: Pflanzen aus kleinen Töpfen 1 St. M 2,25.



# Papaver orientale. Vorzügl. Einzelstauden für den

Garten und herrl. Schnittmaterial für Vasen liefernd. Die Blumen sind kurz vor dem Aufblühen zu schneiden. Nach der Blüte schneide man die abgeblühten Stiele über dem Boden ab, ebenso das absterbende Laub, das von Aug an wieder frisch treibt

„**Goliath**“. Grosse brennend scharlachrote Blumen auf festen Stielen.

„**Grand Mogul**“. Mit besonders gr. blutrot. Blumen, eine der schönsten.

„**Lady Roscoe**“

Leucht. terrakotta-orange, reichblühend.

„**Mahoni**“. H. Dunkelkarminpurpur mahagonibraun schattiert.

„**Monarch**“. Sehr grossblumig, kräftig rot mit schwarzen Mittelstreifen.

! **Perry**! Prächtig lachsrosa, eine sehr feine Züchtung.

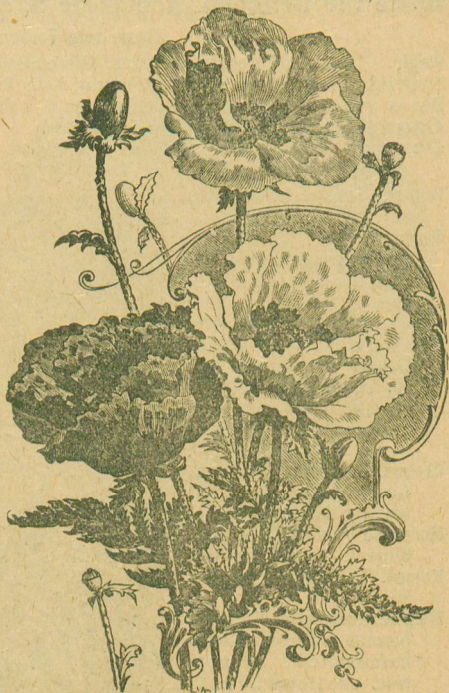
„**Perrys Liebling**“. Sehr schön lachsscharlach, etwas kleinblumiger.

„**Prinzess Victoria Luise**“. Eine herrliche zarte reine Lachsfarbe.

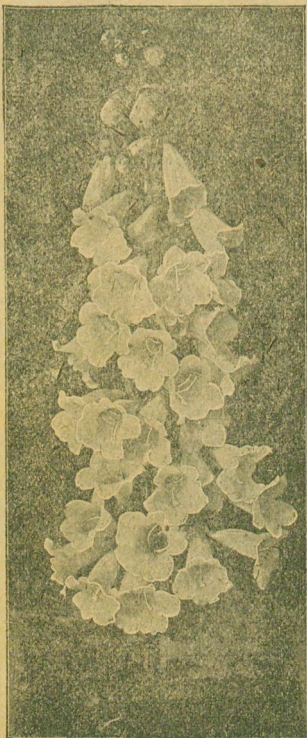
„**Royal Scarlet**“. Extra grossblumig leuchtend scharlach

„**semiplenum**“, scharlachrot mit doppelter Reihe Blumenblätter.

**Silberblick**. Blassrosa, Mitte weiss, bis 1 m hoch.



Papaver orientale hybridum.



Pentstemon hybr. Southgate Gem.

**Württembergia**. Riesenmohn, tiefblutrot mit besonders straffen Stielen.

Alle vorstehenden Sorten 1 St. *M* 4,50.

**Pentstemon hybrida Southgate**

**Gem**, m. Wohl eine der schönsten und wirkungsvollsten Gruppenpflanzen. Die 40—50 cm hohen Blütenrispen erscheinen mit mittelgrossen, leuchtend karminroten Blumen mit hellerem Schlund vom Juni bis zum Frost. Im frostfreien kalten Kasten überwintern, da leider nicht ganz hart.

Überwinterte Mutterpflanzen *M* 5,—.

Junge Pflanzen im Mai *M* 3,—.

**Phlox decussata „Flammenblume“** (Garten-Phlox). H.

Die **Phlox decussata** nehmen unter den Blütenstauden eine ganz hervorragende Stellung ein. Zur Erzielung von **Farbenwirkungen in Parks** und zur Belebung des Gartens im Spätsommer und Herbst sind nur wenige Stauden so vorzüglich geeignet wie gerade die **Phlox decussata**. In **ganzen Gruppen** auf Beete gepflanzt oder auch zu Vorpflanzungen vor Gehölzgruppen verwendet, sei es in reinen Farben oder auch in verschiedenen Sorten gemischt, erzielen sie stets eine **prächtige Wirkung**. Höhe 50 bis 80 cm. Blütezeit Juli bis September.



Nachstehende *Phlox decussata* sind in Sorten nach Wahl des Bestellers erst zum Herbst wieder in kräftigen Pflanzen zu liefern, da zufolge der andauernden Dürre im letzten Sommer viele Sorten im Wachstum zurückgeblieben. Wir liefern daher im Frühjahr nur Sorten unserer Wahl.

**Beste für Gruppen geeignete Sorten, nach Farben geordnet.**

**Beste rote Farben.**

**Aegir.** Leuchtend dunkel lachsrot, Riesendolden.

**\*Astrild.** Karminrosa mit zinnoberrot, sehr fein.

**Baron von Dedem.** scharlach blutrot mit Riesendolden.

**Coquelicot.** Blendend orangescharlach.

**Deutschland.** Leuchtend dunkelkarminrot mit dunklem Auge, niedrig, spätblühend. September. 1 St. *M* 4,50,

**Donar.** Karminrot mit feurigem Widerschein.

**Gartendirektor Brodersen.**

Gedrungenen Wuchs und auffallend lange Blütenzeit zeichnen diese dunkelrosagefärbte Sorte als eine der besten Gruppensorten aus.

**\*F. L. Stueben.** Leuchtend karminviolett, sehr wirkungsvoll, mittelhoch.

1 St. *M* 4,50.

**General van Heutsz.**

Leuchtend lachsrot mit weisser Mitte.

**Hermann Almers.** Lebhaft blutrot, grosse Dolden.

**Komet.** Lebhaft rot, mittelhoch.

**Septemberglut.** Mit besonders grossen lachskarminroten Blumen, weit leuchtend, spät blühend. 1 St. *M* 4,50.

**Th. Hoepker.** Feurig dunkel-lachsrot, grosse Dolden.

**Thor.** Blendend lachsrot mit blutroter Mitte.

**\*Wolfgang von Goethe.** Leuchtend karminrosa, helle Mitte.

**Beste weisse Farben.**

**\*Frau Ant. Buchner.** Sehr grossblumig, eine der schönsten, weissen. 1 St. *M* 4,50.

**Freiäulein von Lassburg.** Besonders grossblumig, weiss, nur mittelhoch. 1 St. *M* 4,50.

**Tapis blanc.** Grossblumig, schneeweiss, niedrig, für Gruppen.

**Wala.** Eine vorzügliche Bereicherung der weissen Sorten mit grossen Dolden, schneeweisser Blumen, 30—40 cm hoch.

**Beste, helle und zarte Farben.**

**America.** Leuchtend hell-lachsrosa, mächtige Dolden mit grossen Blumen.

**Elisabeth Campbell.** Zart lachsf. rosa mit weisser Mitte.

**\*Eugen Danzanvilliers.** Mattlila mit weisser Mitte.

**\*Europa.** Schneeweiss mit matt karminrotem Ring in der Mitte.

**\*Frühlicht.** Lichtrosa mit grossen geschlossenen Dolden.

**Gerbeaud.** Weiss mit verwaschenem kirschrotem Auge.

**Griedur.** Licht rosenrot, lebhaft karmin getuscht, grossblumig.

**Hanny Pfleiderer.** Zartestes Rosa mit karminrotem Mittelring.

**Hervor.** Karminrosa mit lachsfarben, weisse Mitte.

**Küken.** Mit extra grossen Dolden und grossen Blumen, schön lachsrosa mit dunklem Auge

**Loki.** Rein lachsrosa mit dunkelkarminroter Mitte, spät.

**Mad. van der Heden.** Hell malvenrosa, in weiss übergehend.

**Meteor.** Leuchtend karminrosa, mit hellerer Mitte.

**Ostära.** Atlasrosa mit kleinem dunklen Mittelring.

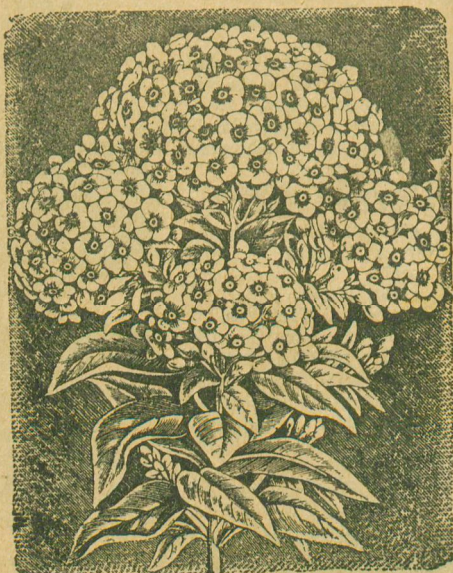
**Pantheon.** Rosa lachsfarbig.

**Professor Schliemann.** Leuchtend rosa mit karmin Auge.

**Rheinländer.** Prächtiges lachsrosa mit lichtem Mittelspiegel.

**Rijnstroom.** Mit auffallend grossen lachsr. Blumen.

**\*Salmoneum.** Prächtig lachsrosa, früh und niedrig.



*Phlox decussata.*



**Wicking.** Mit hochgebauten, dichten Dolden von prächtig lachsrosa Farbe. Vielverzweigt, spät und reichblühend.

**Württemberg.** Frühblühende, besonders wirkungsvolle, straff wachsende Sorte, grossblumig, karminrosa mit hellerer Mitte. 1 St. *M* 3,50.

Lila, bläuliche und purpur Schattierungen.

\***Antonin Mercier.** Zartlila auf weissem Grunde.

**Australien.** Leucht. karminviolett, amarant beleuchtet.

\***Braga.** Kräftig lilarosa.

**Fritjof.** Die auf straffen Stielen stehenden grossen, hohen Dolden tragen bis 4 cm-grosse Einzelblüten von tieflilarosa Farbe.

**Iris.** Violettblau.

**Le Mahdi.** Der beste blaue Phlox.

**Nana coerulea.** Violettblaue, hervorragende Gruppensorte.

**Widar.** Violettblau mit rein-weisser Mitte.

**Niedrig bleibende Sorten.**

**Baron van Dedem.** Scharlach mit Riesendolden.

**Clara Benz.** Leuchtend karminrosa mit lila Auge.

**Komet.** Lebhaft rot.

**Le Mahdi.** Der beste blaue Phlox.

**Nana coerulea.** Violettblaue, hervorragende Gruppensorte.

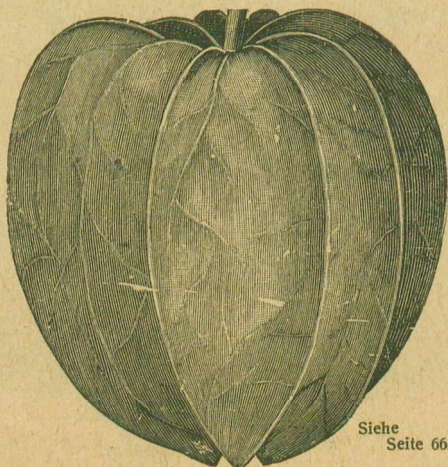
**Reichsgraf von Hochberg.** Tief amarantrot, sehr schön.

\***Salmoneum.** Prächtig lachsrot, frühblühend.

**Tapis blanc.** Grossblumig, schneeweiss, feine Gruppensorte.

Mit \* bezeichnete Sorten sind auffallend frühblühend.

Ohne Preisangabe 1 St. *M* 3,50, 100 St. *M* 325,—.



Siehe Seite 66.

**Physalis, Judenkirsche, Lampionpflanze.**

**Phlox maculata hybr. „Alpha“**, m. Kreuzung von *Phlox maculata* rosa mit dunklerer Mitte, andauernd blüh. 1 St. *M* 3,—, 100 St. *M* 280,—.

**Phlox maculata. „Rosalinde“**. Ähnlich vorigem, jedoch leucht. in der Farbe, karminrosa m. dunklem Auge. 1 St. *M* 3,75.

**Phlox suffruticosa „Snowdown“** H. mn. Blendend weiss, mit langen Rispen. Juni-August. Vorzügliche Schnittsorte. 1 St. *M* 3,75.

Frühjahrsphlox siehe unter Felsstauden Seite 71.

### \* **Phlox Arendsi.** H.

m. Diese Kreuzungen von besten canadensis und decussata-Sorten stellen eine Verbindung zwischen dem Flor des Frühjahrsphlox und dem des *Phlox decussata* her. Von Ende Mai an ist diese schöne Abart während mehrerer Wochen mit Blüten überladen und hält mit der Blüte bis zum November an.

<b>Amanda.</b> 35 cm, helllila mit dunkler Mitte, reich verzweigt . . .	1 St. <i>M</i> 4,25
<b>Hanna,</b> 40 cm, 1 $\frac{1}{2}$ —2 cm grosse leuchtend purpurrosa Blumen . .	
<b>Hilda,</b> 30—40 cm, weiss, zuweilen zartlila Schein und rosa Auge .	
<b>Lisbeth,</b> weiss mit zartlila Rückseite, 60 cm, besonders lange blühend	
<b>Sophie,</b> 40—50 cm, reinweiss, Schlund und Kronenröhre rosa durchschimmernd . . . . .	100 St. <i>M</i> 400,—
<b>Charlotte,</b> 50—60 cm, weiss mit lilarosa Schein und dunkellila Auge	
<b>Grete,</b> 50 cm, mit mittelgrossen, weissen Blumen übersät . . . . .	
<b>Helene,</b> 40 cm, mit lichtlila Blüten . . . . .	
<b>Käthe,</b> 50 cm, hellpurpurrosa, mit dunklem Auge . . . . .	
<b>Luise,</b> 60 cm, Blüten mittelgross, helllila mit lila-karminrotem Auge	

Infolge der unbestimmten wirtschaftlichen Verhältnisse sind die Preise in diesem Verzeichnis für uns nicht bindend.





**Polygonum polystachium.**

**Physalis Francheti** (Lampionpflanze), mn. Mit lampionähnlich. Kelch von scharlachorange-roter Farbe. September. Siehe Abbildung S. 65. 10 St. Keime №8,—, 100 St. №75,—.

**Physostegia virginica**, h. Siehe Dracocephalum.

**Polemonium himalayanum** m. Hellblau. Juni. 1 St. №3,—.

— **album**, weisse Abart 1 St. №3,—.

— **Richardsoni**, m. Himmelblau, den ganzen Sommer blühend 1 St. №4,25.

**Polygonum polystachium**, h. (Staudenflieder.) Bis 1,50 m hoch, prächtig duftend, weissrosa behauchte Blütenrispen. September. 1 St. №4,25.

— **Sieboldi (cuspidatum)**, h. Sehr zierende Einzel-pflanze. 1 St. №3,—.

<b>Primula acaulis</b> , einfach, in schöner Farbenmischung . . . . .	1 St. 3,75
— <b>Auricula</b> (Gartenaurikel). Kräftig gefärbte Spielart . . . . .	№ 2,75
— <b>Cachemiriana</b> . Mit dunkelblauen Blütenbällen. K. a. 30 cm h. Stiele. April-Mai . . . . .	4,25
— <b>veris grandiflora</b> . Sehr grossblumig in allen Farben . . . . .	3,25
<b>Pulmonaria angustifolia azurea</b> . Blumen herrlich blühend. April-Mai . . . . .	4,50
— <b>rubra</b> . Die leuchtend roten Blumen erscheinen zahlreich im April auf 20 cm hohen Stielen . . . . .	3,25
— <b>saccharata maculata</b> , n. Buntblättrig. Lungenkraut . . . . .	3,25
<b>Pyrethrum hybridum roseum nanum</b> , n. Das erste niedrigbleibende Pyrethrum hybridum mit nur etwa 20 cm langen Blütenstielen. Sattrosa, vorz. für Gruppen u. Einfass. . . . .	5,50

## Pyrethrum hybridum.

Sehr dankbar blühende Staude mit langgestielten, schön geformten, weiss, rosa und roten, margueritenähnlichen Blumen. Mai-Juni und August-September.

### Einige beste einfachblühende Sorten.

**Alice Roosevelt**. Fleischfarbig rosa, zuweilen halbgefüllt.  
**Apollon**. Hellrosa.  
**Dr. Parker**. Sattrosa.  
**Dr. Bosch**. Siehe Neuheit Seite 46.  
**Elsie Gertrude**, ganz lichtrosa.  
**Eva**. Zartrosa.  
**Freya**, grossblumig, hellrosa.  
**Hamlet**. Ein sattes kräftiges Rosa, beliebte Schnittsorte  
**James Kelway**. Dunkelblutrot.  
**Margaret Moore**, grossblumig, sattrosa

**Mars**. Leuchtend rosa, grossblumig.  
**Mrs. Turner**. Leuchtend purpur.  
**Ochroleucum**, cremegelh.  
**Orion**. Grossblumig, rosa.  
**Orlando**. Leuchtend karminrot, sehr grossblumig mit straffem Wuchs.  
**Richard Spooner**. Kirschrosa.  
**Rosy Morn**. Feurigrosa.  
**Venus**. Dunkelrosa.  
**Vesuvius**. Kräftig rosa.  
**Vivid**. Dunkelblutrot.

Weitere Sorten auf Anfrage.

Sorten unserer Wahl: 10 St. №37,50, 100 St. №350,—.

Sorten nach Wahl des Bestellers: 1 St. №4,50, 100 St. №425,—.

**Ersatzansprüche** für Schäden, welche durch Transportverzögerung entstehen, **lehnen wir unbedingt ab.**



## Einige beste gefülltblühende Sorten.

**Achilles.** Kirschrosa.  
**Alfred.** Mit herrlich karminroten Blumen, eine der schönsten Schnittsorten. 1 St. *№* 5,—.

**Aphrodite.** Syn. **Excelsior**, creme-chamois.

**Celia.** Dunkelamarant.

**Delicatissima.** Zartrosa.

**Dora.** Hell gelblich-creme.

**G. T. Watkins.** Karminrot, anemonenblütig.

**King Oskar.** Dunkelrot.

**Lady Derby.** Mattrosa.

**La Vestale.** Zart fleischfarbig, locker gebaut.

**Lord Roseberry.** Die dunkelste der roten Sorten. 1 St. *№* 6,50.

**Madame Duvivier.** Dkelnr.

**Mad. Ivonne Cayeux.** Reinweiss mit cremefarbiger Mitte. 1 St. *№* 6,50.

**Madame Munier.** Zartestes Rosa, vorzüglich.

**Madeleine Leclercq.** Leuchtend rosa, sehr schön.

**Marc Aurel.** Leuchtend rot, schön.

**Meteor.** Hellkarminrot mit hellerer Mitte.

**Mont Blanc.** Beste weisse Schnittsorte.

**Non plus ultra.** Zartes, feines Rosa.

**Panorama.** Hellrosa, anemonenblütig.

**Penelope.** Cremeweiss.

**Prince of Teck.** Leuchtend dunkelkarmin.

**Prince of York.** Dunkelblutrot, anemonenblütig.

**Princess Battenberg.** Dunkelrot gefüllt.

Sorten nach unserer Wahl 10 St. *№* 37,50, 100 St. *№* 350,—.

Sorten ohne Preise nach Wahl des Bestellers 1 St. *№* 4,50, 100 St. *№* 425,—.

<b>Ranunculus acris fl. pl., mn.,</b> Goldknöpfchen, gefüllt, goldgelb . . .	3,25
— <b>speciosus fl. pl., n.</b> Blumen gefüllt, goldgelb, grossblumig niedrig	4,25

<b>Rhabarber Linnaeus.</b> Kompott-Rhabarber; kräftige, vorzüglich aromatische Blattstengel, früh	5,—
---	-----

— <b>„verbesserter Viktoria“</b> , vorzüglich rotstengelig, bekannte, beliebteste Sorte . . .	4,50
---	------

<b>Rheum palmatum flore rubro</b> , mh. Wertvolle Einzelstaude mit dunkelblutroten Blütenständen . . .	6,50
--	------

<b>Rudbeckia laciniata fl. pl. „Goldball“.</b> Vorzügliche Schnitt- und Schmuckstaude, mattgelb, locker gefüllt, 1½—2 m hoch	3,25
--	------

— <b>Newmanni</b> , n. Gruppen- u. Schnittstaude I. Ranges, bräunlichgelb. Juli-September . . .	3,25
---	------

— <b>„Herbstsonne“</b> , h., grosse einf. goldgelbe Blume, überreichblühend. September-Oktober . . .	4,25
--	------

— <b>purpurea</b> , H. ( <i>Echinacea purpurea</i> ), mh. Mit leucht. hellpurpurroten, grossen Strahlenblüten. August-September . . .	4,50
---	------

— <b>subtomentosa</b> , mh. Grosse Sträusse gelber Blüten, September . .	4,25
--	------

<b>Sagina subulata</b> (Syn. <i>Spergula pilifera</i> ), n. Reizende moosartige feine Pflanze, schöner Rasen-Ersatz . . .	2,25
---	------

<b>Saponaria officinalis plena.</b> Seifenkraut. Auf ca. 50 cm hohen Stielen hübsche, frischrosa gefärbte gefüllte Blumen. August	3,—
---	-----



Gefüllte Pyrethrum.

**Progress.** Zart lachsrosa.

**Queen Mary.** Das beste, grösste, dicht gefüllteste Pyrethrum. Die prächtig klar rosa Blumen sind von edler Form und werden von besonders langen, festen Stielen getragen. **Sehr beliebte** Schnittsorte. 1 St. *№* 6,50.

**Sambanburgh.** Hellfleischfarben, beinahe weiss.

**Uzziel.** Lachsfarbenrosa.

**Vauce.** Reinweiss, sehr schön.

**Walkyrie.** Leuchtendrosa.

1 St. *№* 5,—.

Infolge der unbestimmten wirtschaftlichen Verhältnisse sind die Preise in diesem Verzeichnis für uns nicht bindend.





*Scabiosa caucasica.*

**Scabiosa caucasica.** Eine Zier- und Schnittstaude von höchstem Wert, mit prächtig himmelblauen Blumen. Juni-Oktober. 1 St. *M* 4,25.  
— *alba*. Schöne weisse Abart. 1 St. *M* 3,75.

**Scabiosa caucasica perfecta**, n. Grossblumiger als die Stammform. 1 St. *M* 4,50.

**Saxifragen** sind wohl die best geeigneten Pflanzen zur Ausschmückung von Felspartien, Trockenmauern und Grotten, sowie auch zur Einfassung. Siehe unter Felsstauden Seite 71 und 72.

**Sedum.** Siehe Felsstauden Seite 72.

**Senecio Clivorum subcrenatum**, m. Schöne hellgelbe, auf bis 1,20 m hohen Stielen sitzende Blüten; hellgrüne runde Blätter. Vorzügliche Einzelstaude. 1 St. *M* 4,50.

— **Veitchianus.** Leuchtende, goldgelbe Strahlenblüten. August . . . 4,50

**Solidago aspera (Sonnenwedel)**, h. Mit leicht hängenden federartigen, leuchtend gelben Blütenrispen. August-September . . . 3,25

— **canadensis.** Mit zierlichen, mattgelben Blütenrispen . . . 3,25

— **flexuosa.** Halbhoch, mit zierlichen, gelben Blüthen . . . 3,25

**Solidago praecox.** Zierliche gelbe Rispen von Juli bis Herbst, mittelhoch . . . 3,25

— **Shortii**, h. Sehr wirkungsvoll. September-Oktober . . . 3,25

— **virgaurea nana**, mn. Niedrige Goldrute, sehr schön. Aug.-Sept. 3,25

**Spiraea Aruncus.** Die bis 1½ m hohen federbuschartigen Blütenstiele verleihen der Pflanze den ausgesprochenen Charakter einer Solitärpflanze, Auch für feuchte, sumpfige und schattige Plätze geeignet. Juli-August . . . 4,50

— **palmata elegans.** Mit hochrosa gefärbten, grossen Blütenähren. 1 m hoch. Juli-August . . . 4,25

**Thalictrum adiantifolium (Wiesenraute)**, n. Zierliche Pflanze mit Adiantum-farnähnlichen Blättern und feinen, gelblichen Blumen 3,25

— **aquilegiaefolium.** Federbuschartige dekorative Staude mit rosa violetten Blumen . . . 4,50

— **album.** Mit schneeweissen, zierlichen Blumen, feinste Schnittblumen . . . 5,50

**Tradescantia virginica, alba, lilacina, rosea.** Siehe Sumpfstauden Seite 70 3,25

**Tritoma Uvaria grandiflora**, mh. H. Prächtige Einzelpflanze mit orange-roten zylinderputzerähnlichen Blütenähren . . . 5,50

— **hybr. Express**, wie vorstehende. Schon Anfang Juli in voller Blüte Siehe Abbildung Seite 69 . . . 4,50

— **Goldelse.** Eine reizende goldgelbe Abart von Tritoma Rufa . . . 4,50

— **Pfitzeri.** Grossblumige, leuchtende Farbe, sehr reichblühend . . . 6,50

— **Tuckii.** Hellorange, sehr früh blühend und widerstandsfähig . . . 4,50

**Trollius hybridus**, H. mn. Gold- bis orangegelb, eierförm. April-Mai 5,25

— **caucasicus „Orange Globe“**, mn. H. Sehr grosse gold-orange Blumen 6,50

— **jap. Excelsior**, mn. Grossblumig, kräftig dunkelorange, Mai-Juli 6,50

— **Napellifolius**, mit hellgoldgelben, grossen kugeligen Blumen . . . 6,50

Alle Trollius sind erst wieder im Herbst lieferbar.

**Viola latifolia**, mn. Ein zierendes, mittelhohes Gras . . . 3,—

**Verbascum pannosum (Königskerze)**, h. H. Anfang Juni entsteigt der Blattrosette ein dicker goldgelber Blütenschaft, lieferbar zum Herbst . . . 4,50



**Veronica amethystina.** Leucht. amethystblau, 30—40 cm hoch. 1 St. *№* 3,25.

**Veronica rupestris** und **Veronica prostrata.** Siehe Felspflanzen S. 72. 1 St. *№* 3,25.  
**virginica**, h. Eine zierlich, zartrosa Art. 1 St. *№* 2,75.

— **alba**, h. Eine hübsche weiss. Abart, hoch, Sept. 1 St. *№* 3,25.

**Vinca major.** Grossblättriges Immergrün mit langen Ranken. Für Trockenmauern und Ampeln vorzüglich. Je nach Stärke *№* 3,— bis 4,50.

— **fol. var.**, n. Wie vorstehendes mit sehr schönem weiss gezeichnetem Laub. 1 St. *№* 3,50—5,—.

— **minor**, n. Gewöhnliches Immer- oder Sinngrün, starke kultivierte Pflanzen. 1 St. *№* 2,50, 10 St. *№* 24,—.



**Tritoma hybrida Express.** Siehe Seite 68.

**Viola cornuta „G. Wermig“**, n. „Sommerveilchen“ wäre die passendste Benennung für diese Hornveilchenform in wunderbarem Blau. Von Mitte Mai ununterbrochen blüh. Kräftige Landpflanzen. Muss jedes Frühjahr frisch verpflanzt werden. 1 St. *№* 2,25  
— — — **weiss**, mit schneeweissen Blumen überreich den ganzen Sommer bedeckt. . . . . 2,25

**Viola obliqua striata**, n. Für Einfassungen, mit grossen azurblauen, weiss gestreiften, aber nicht duftenden Blumen. . . . . 2,75

**Wahlenbergia grandifl.** (Platicodon, Campanula). Prachtstaude mit ca. 60 cm hohen Blütenschäften, mit grossen schalenförmigen blauen Blüten. Juni-August . . . . . 3,25

— **alba**, weissblühend . . . . . 3,25

**Grossblumige Viola Cornuta-Abarten.** Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büschen und sind vollkommen winterhart. In Sorten . . . . . 3,75

**Yucca filamentosa**, virginische Palmenlilie. Herrliche Schmuck- und Einzelpflanze unter leichter Decke, winterhart. Grosse weissliche Blumen an meterhohen Rispen, Juli-August.

Je nach Stärke *№* 6,50 bis *№* 12,— per Stück.

## Winterharte Freiland-Farne.

<i>Aspidium aculeatum</i> , g	<i>№</i>
Schildfarn . . . . .	4,50
— (Polystichum) <b>angulare cristatum</b> . . . . .	4,75
— <b>Bothii</b> . . . . .	4,50
— <b>f. femina</b> , Farnweibchen . . . . .	2,50
— — <b>flexuosum</b> . . . . .	3,75
— <b>filix mas</b> , Farnmännchen . . . . .	2,50
+ <b>f. m. cristatum</b> . . . . .	4,50
— — <b>falcatum multiceps</b> . . . . .	5,25
— <b>f. m. furcans</b> . . . . .	3,50
— <b>f. m. lineare</b> , g . . . . .	4,50
— <b>f. m. monstrosum</b> . . . . .	4,50
— <b>f. m. monstr. cristatum</b> . . . . .	4,75
— <b>f. m. Pindari</b> (Syn. Latraea) . . . . .	4,50
— <b>interruptum</b> . . . . .	4,50
— <b>melanostichium</b> . . . . .	3,75
— <b>propinquum crispum</b> . . . . .	3,75

<i>Aspidium spinulosum</i> . . . . .	<i>№</i>
— <b>uliginosum</b> . . . . .	3,25
<b>Athyrium Filix-femina</b> , . . . . .	2,50
— <b>aquifolium</b> . . . . .	4,50
— <b>coronatum</b> . . . . .	6,—
— <b>corymbosum</b> . . . . .	4,50
— <b>cruciatum robustum</b> . . . . .	5,25
— <b>Filix-femina Fritzelliae</b> . . . . .	5,25
— <b>magnificum</b> . . . . .	4,50
— <b>plumosum</b> . . . . .	3,75
— <b>Pritchardi</b> . . . . .	4,50
— <b>retroflexum cristatum</b> . . . . .	5,25
— <b>rubricaula</b> . . . . .	3,75
— <b>setigerum</b> . . . . .	5,25
<b>Cystopteris fragilis</b> , fein, zierlich, Blasenfarn . . . . .	3,75
<b>Laetia fluctuosa cristata</b> . . . . .	5,25



<b>Lastraea Pindari</b> (Syn. Aspidium), g . . . . .	4,50
<b>Onoclea orientale</b> , selten . . . . .	4,50
<b>Onoclea sensibilis</b> , Rossfarn . . . . .	3,75
<b>Osmunda regalis</b> , Königsfarn . . . . .	5,25
<b>Phegopteris calcarea</b> . . . . .	3,75
— <b>polypodioides</b> . . . . .	3,75
<b>Polypodium vulgare</b> , g Tüpfelfarn . . . . .	2,50
<b>Polystichum</b> , Punktfarn . . . . .	
— <b>flexuosum</b> . . . . .	3,75
— <b>furcans</b> . . . . .	3,50
— <b>munitum</b> , g . . . . .	5,25
<b>Pteris aquilina</b> , Adlerfarn . . . . .	2,25

<b>Scolopendrium vulgare</b> (Hirschzunge), g (Syn. officin.) . . . . .	3,75
<b>Strutiopteris germanica</b> , Trichterfarn . . . . .	4,50
— <b>japonica</b> . . . . .	5,50
Eine Zusammenstellung gewöhnl. Sorten 10 St. <i>M</i> 34,—, 100 St. <i>M</i> 300,—.	
Eine Zusammenstellung unter Zugabe besserer Sorten 10 St. <i>M</i> 40,—, 100 St. <i>M</i> 390,—.	
Eine Zusammenstellung nur besserer und feinsten Sorten 10 St. <i>M</i> 48,—, 100 St. <i>M</i> 470,—.	
Mit „g“ bezeichnete Sorten sind wintergrün.	

## Einige Sumpfstauden für Teichränder, Wasserläufe usw.

<b>Actaea</b> (Cimicifuga) s. Seite 47 . . . . .	1 St. <i>M</i>
<b>Artemisia lactiflora</b> , s. Seite 48 . . . . .	4,50
<b>Astilbe</b> s. Seite 51 . . . . .	
— <b>rivularis major</b> s. Seite 51 . . . . .	4,50
<b>Bambusa mitis</b> s. Ziergräser . . . . .	9,—
<b>Caltha palustris</b> fl. pl. Schöne, dicht gefüllt blühende Art der gewöhnlichen Sumpfdotterblume . . . . .	4,50
<b>Elymus arenarius glaucus</b> , s. Seite 57 . . . . .	2,75
<b>Eulalia jap. fol. var.</b> , 1—1½ m hohes Ziergras mit weissen Längsstreifen . . . . .	6,—
— <b>univittata gracillima</b> , dunkelgr. Blätter m. weiss. Mittelstreifen . . . . .	4,50
— <b>zebrina</b> , Blätter gestreift, etwas hängend . . . . .	6,—
— <b>zebrina stricta</b> , aufrechtstehende Blätter mit gelbem Querstreifen . . . . .	6,—
<b>Geranium pratense</b> , s. Seite 58 . . . . .	3,75
— <b>flore albo</b> , . . . . .	3,25
<b>Glyceria spectabilis fol. var.</b> , ca. 1 m hoch mit überhängenden Blättern, weiss und grün gestreift . . . . .	3,—
<b>Hemerocallis</b> -Arten, s. Seite 59 . . . . .	2,75 u. 3,—
<b>Imperata sacharifera</b> , s. Seite 60 . . . . .	3,25
<b>Iris Kaempferi</b> . Prächtige jap. Riesenschwertlilie . . . . .	6,—
— <b>orientalis</b> , s. Seite 61 . . . . .	3,25
— <b>Snow Queen</b> s. Seite 61 . . . . .	3,75
— <b>sibirica</b> und <b>Iris sibirica alba</b> , s. Seite 62 . . . . .	3,25
<b>Megasea hybrida</b> , s. Seite 62 . . . . .	4,50
<b>Myosotis</b> , Perle von Ronnenberg, s. Seite 62 . . . . .	4,—
<b>Nymphaea</b> . Seerosen in verschiedenen winterharten Sorten 10,— bis 25,—	
<b>Petasites jap. giganteus</b> . . . . .	2,25
<b>Scirpus cyprinus maximus</b> . . . . .	2,—
<b>Senecio Veitchianus</b> s. Seite 68 . . . . .	4,50
<b>Strutiopteris germanica</b> . Bekanntes Trichterfarn . . . . .	4,50
<b>Symphytum asperrimum fol. aur. var.</b> , Wallwurz . . . . .	3,25
— <b>officinale fol. arg. var.</b> . . . . .	3,25
<b>Tradescantia virginica</b> , s. Seite 68 . . . . .	3,25
<b>Trollius i. S.</b> s. Seite 68 . . . . .	3,25
<b>Tussilago Petasites</b> , riesige Blattpflanze . . . . .	3,—
<b>Typha angustifolia</b> , schmalblättriger Rohrkolben . . . . .	2,50
— <b>latifolia</b> , breitblättriger Rohrkolben . . . . .	2,50

## Ziergräser.

Diese sind zur Schmückung des Gartens, als Einzelpflanze auf dem Rasen, zur Teichbepflanzung oder als Einfassungspflanze sehr zu empfehlen.

<b>Arrhenaterum bulbosum fol. var.</b> , 1 St. siehe Seite 48 . . . . .	2,—
<b>Carex jap. fol. var.</b> . . . . .	2,—
<b>Dactylis longissima aurea</b> . . . . .	2,—
<b>Elymus arenarius glaucus</b> , s. S. 57 . . . . .	2,75
<b>Eulalia jap. fol. var.</b> . . . . .	6,—
— <b>zebrina</b> , s. S. 70 . . . . .	6,—
— <b>stricta</b> , s. S. 70 . . . . .	6,—
<b>Eulalia univittata gracillima</b> , 1 St. s. S. 70 . . . . .	4,50
<b>Festuca crinum ursi</b> . . . . .	2,—
<b>Glyceria spectabilis fol. var.</b> . . . . .	3,—
<b>Imperata sacharifera</b> , s. S. 60 . . . . .	3,25
<b>Molinia coerulea var.</b> . . . . .	3,—
<b>Phalaris arundinacea fol. var.</b> . . . . .	2,25
<b>Uniola latifolia</b> , s. S. 68 . . . . .	3,—

**Bambusa Mitis.** Eine wenig bekannte Bambus-Sorte. 3—4 m hoch wachsend. Der zierliche elegante Wuchs bläulich grünen Blattfarbe lässt die Pflanze sehr dekorativ wirken. Hat sich während mehrerer strenger Winter als hart erwiesen. 1 St. *M* 9,—.

**Gynerium agentium elegans.** Ein sehr willig blühend., schönes Pampasgras mit sehr grossen weissen Wedeln. Muss im Winter sehr vorsichtig geschützt werden. 1 St. *M* 9,— bis *M* 12,—.



# Felsenstauden.

Nachstehende Sammlung enthält eine Anzahl niedriger und kriechender Stauden, die sich ganz besonders zur Bepflanzung von Felspartieen, Grotten, Trockenmauern und Böschungen eignen.

- Achillea Ptarmica fl. pl.** 1 St.  
**Schneeball.** Siehe Seite 47  
**— mongolica.** Siehe Seite 47  
**— hybrida.** Siehe Seite 47  
**Alyssum saxatile compactum.** Mit zahlreichen leuchtend gelben Blumen auf silbergrau behaartem Laub 3,25  
**— citrinum.** Wie vorige mit schwefelgelben Blütensträussen . . . . . 3,25  
**Anemone pulsatilla.** Die herrl. Küchenschelle. Schon im April mit den herrlich violettblauen wollig behaart. Blumen blühend. Grossartig für Grotten . . . . . 3,—  
**Antennaria tomentosa.** Zu Einfassungen, Felsgrotten u. Teppichbeeten viel verwend. Mit silbriger Belaubung, rasenbildend . . . . . 2,25  
**Arabis alpina alba pl.** Siehe Seite 48 . . . . . 1,80  
**— — grandiflora superba** 1,80  
 Siehe Seite 48.  
**Armeria Lauchearia splendens.** Siehe Seite 48 . . . 1,50  
**Arrhenaterum bulbosum fol. var.** Siehe Seite 48 . 2,—  
**Aster alpinus.** Siehe Seite 48 2,25  
**— — superbus.** Siehe Seite 48 2,25  
**— Leichtlini.** Siehe Seite 48 2,25  
**— subcoeruleus.** S. Seite 48 2,25  
**— — floribundus.** S. Seite 49 3,25  
**Aubrietia Dr. Mules, H.** mit schönen, grossen, leuchtend dunkelvioletten Blüten. Die dunkelste Sorte . . . . . 3,25  
**Aubrietia Eyrei, n.,** dunkelblau, April-Mai . . . . . 3,—  
**— graeca.** Dichte, niedrige Polster mit kleinen lila Blüten . . . . . 3,—  
**— fol. var., n.** Mit Polstern weissbunter Belaubung . . . 3,—  
**— hybr. Marshall, H.** Leuchtend violett, grossblumig . . . 3,25  
**— Moerheimi, n. H.** Von Ende April bis Mitte Juli mit schönen zartrosa Blumen bedeckt. Die reichblühendste der Aubrietien . . . . . 3,25  
**— Purple Robe, H.** Schön purpurrosa, grossblumig . . 3,25  
**— rosea, H.** Mit hellrosa Blumen dicht bedeckt . . . . . 3,25  
**Campanula carpatica.** Siehe Seite 51 . . . . . 2,75  
**— glomeratasuperba.** Siehe Seite 51 . . . . . 4,50  
**Carex jap. fol. var., n.** Sehr dekoratives niedriges Gras, zu Einfassungen . . . . . 2,25  
**Cerastium Biebersteini (Hornkraut), n.,** silbergraue, kriechende Einfassungspflanze 1,75  
**Crucianella stylosa.** Niedrige, kriechende Pflanze mit waldmeisterartig. Belaubung und purpurroten Blütendolden 3,—  
**Diclytra eximia.** S. Seite 56 2,75  
**Epimedium** in Sorten. Siehe Seite 57.  
**Erica, Heidekräuter** in Sorten. Siehe Seite 57.  
**Farrne** in Sorten. S. Seite 69 u. 70  
**Geum Heldreichi splendens.** Siehe Seite 58 . . . 3,50  
**— Feuerkugel.** Siehe Seite 58.  
**Glechoma hederacea fol. var.,** buntblättriger Gundermann . . . . . 2,25  
**Gypsophila repens.** Üppig kriechende Felsenpflanze, weissblühend . . . . . 3,—  
**— — rosea,** wie vorstehende, mit zartrosa Blüthen . . . 3,—  
**— Sündermanni.** Kräftig wachsende, weissblühende, kriechende Art . . . . . 3,—  
**Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen . . . . . 3,—  
**Heuchera sanguinea** in Sorten. Siehe Seite 59.  
**Hypericum calycinum, Johanniskraut,** n. Halbstrauch mit immergrünen Blättern und grossen gelblichen Blumen . . . . . 3,75  
**— Moserianum.** S. Seite 59 4,50  
**Iberis sempervirens „Schneeflocke.“** Eine reizende Frühlingsstauden, blüht früher und grossblumiger als die anderen weissen Iberis-Sorten. April . . . . . 3,75  
**— — „weisser Zwerg“ (Schleifenblume).** Juni-Juli, weissblühend, n. Zu Einfassungen . . . . . 3,75  
**Iris pumila.** Siehe Seite 61.  
**Leontopodium alpinum Edelweiss** . . . . . 3,75  
**Lychnis viscaria splendens plena.** Siehe Seite 62 . . . 3,—  
**Megasea hybrida.** S. Seite 62 4,50  
**Meum athamanticum.** Sehr hübsch, farrenähnlich . . . 3,75  
**Myosotis „Perle v. Ronenberg.“** Siehe Seite 62 . . . 4,—  
**Oenothera missouriensis.** Siehe Seite 62 . . . . . 4,50  
**Papaver nudicaule.** Siehe Seite 62 . . . . . 2,25  
**Phlox amoena,** niedrig rosa 2,75  
**— — fol. var.,** mit buntem Laub 3,25  
**— Arendsi** in Sorten. Siehe Seite 65.  
**— canadensis Laphami.** Siehe Seite 65.  
**— pilosa.** Herrlich rosa . . . 3,—  
**— setacea** in Sorten. Niedrig kriechend . . . . . 3,—  
**Primula** in Sorten. S. Seite 66.



<b>Pulmonaria</b> in Sorten. Siehe Seite 66.	1 St. <i>M</i>
<b>Pyrethrum hybr. nanum roseum.</b> Siehe Seite 66	5,50
— <b>Zwerg-Perkeo.</b> S. S. 46.	
<b>Ranunculus acris fl. pl.</b> Siehe Seite 67	3,25
— <b>speciosus fl. pl.</b> Siehe Seite 67	4,25
<b>Sagina subulata.</b> S. Seite 67.	
<b>Saponaria ocimoides splendens.</b> Die breit kriechenden Pflanzen wachsen üppig und bedecken sich im Juni mit karminroten Blüten	3,—
<b>Saxifraga.</b> Moosartige (Steinbrech) sind wohl mit die besten u. dankbarst. Pflanzen für Felsen und Mauern. Sie bilden frische, grüne, moosartige Polster, welche von Mai bis Juli meist mit zahlreichen Blüten überdeckt sind.	
— <b>decipiens.</b> Die grossen grünen Polster tragen grosse weisse Blüten	2,75
— <b>leptolepis.</b> Ein reizender ausserordentlich reichblühender weisser Steinbrech. Ganz besonders zu Beeteinfassung geeignet	3,—
— <b>muscoides purpurea,</b> leuchtendrote Blumen	3,—
<b>Saxifraga hybrida „Blüten-teppich“.</b> Bildet dichte Polster. Die Blütchen erscheinen auf niedrigen verzweigten Stielen in grosser Fülle und sind leuchtend karminrosa. Prächt. Grottenstaude	3,—
— <b>magnifica.</b> Wohl die grossblumigste, 15 bis 20 cm hoch, reichblühend, frischhellrosa	3,—
— <b>„Purpurmantel“.</b> Eigenartig schön karminrosa mit purpurnem Schein	3,—
<b>Rosettenbildende Saxifraga.</b>	
<b>Saxifraga cartilaginea, Saxifr. Hostii, Saxifr. Wildeana.</b> Alle diese bilden kleine Rosetten mit silbergrauer Belaubung und zahlreichen Blütenstielen mit kleinen weissen Blumen	2,25

<b>Saxifraga cotyledon pyramidalis,</b> 1 St. n. Schöne gross. Rosetten bild. mit prächtigen weissen Blütendolden	3,50
— <b>„Regina Amalia“.</b> Eine der schönsten Semperviven	2,25
— <b>umbrosa.</b> Porzellanblume	1,75
<b>Sedum, Mauerpfeffer</b>	
— <b>acre,</b> gelbblühend, polsterbildend	1,75
— <b>Browni,</b> kleine Polster, ähnlich Sedum Lydium	1,75
— <b>Eversi,</b> lang kriechend, rosa blühend	1,75
— <b>gramineum,</b> feinblättrig	1,75
— <b>Lydium (Mauerpfeffer) n.,</b> ganz niedrig bleibend	1,75
— <b>Lydium aureum,</b> resedafarbig bis blassgelb	1,75
— <b>glaucum,</b> blaugrüne Polster bildend	1,75
— <b>spectabile (Sedum Fabaria)</b> mn. Ist im August mit grossen Dolden violettrosa Blüten bedeckt	3,25
— <b>atropurpureum.</b> Tief karmin purpur	4,—
— <b>„Brillant“.</b> Besonders dunkle und schöne Abart von Sedum spectabile atropurpureum	3,75
— <b>spurium,</b> Teppich bildend rosa	1,75
— <b>splendens, n.</b> Mit weit leuchtenden roten Blumen	1,75
— <b>reflexum.</b> Kriechend mit blaugrünen Blättern und gelben Blumen	1,75
— <b>stellatum</b> Kriechend mit hellrosa Blumen	1,75
<b>Stachys lanata, n.</b> Einfassungs- und Grottenpflanze, mit weisswolligem Laub	2,50
<b>Thymus lanuginosus</b> mit ganz niedrig kriechendem Wuchs und starker weisslicher Belaubung. Die rosafarbenen Blütchen erscheinen im Juli-August	2,25
<b>Veronica prostrata, repens und rupestris.</b> Siehe Seite 69	3,25
<b>Vinca major.</b> S. Seite 69	3,— bis 4,50
— <b>fol. var.</b> S. Seite 69	3,50 bis 5,—
— <b>minor.</b> Siehe Seite 69	2,50
	10 St. <i>M</i> 24,—
<b>Viola cornuta G. Wermig.</b> S. S. 69	2,25
— <b>alba.</b> Siehe Seite 69	2,25
— <b>grandiflora</b> in Sorten. Siehe Seite 69	3,75
— <b>Blütenfülle.</b> Siehe Seite 47	3,—
	10 St. <i>M</i> 28,—

## Sortimente,

welche wir in kräftigen ungetheilten Landpflanzen liefern.

- 1. Stauden für Rabatten und Gehölzränder** in 20—50 Sorten unserer Wahl, 50 St. *M* 170,—, 100 St. *M* 320,— bis 400,—.
- 2. Stauden für Schnitzwecke.** 25 St. in 10 Sorten *M* 75,—, 50 St. in 10 Sorten *M* 145,—, 100 St. in 10—15 Sorten *M* 290,— 200 St. in 30 Sorten *M* 560,—.
- 3. Stauden für Gruppenpflanzung.** 50 St. in 1—5 Sorten unserer Wahl *M* 160,—, 100 St. in 1—10 „ „ „ *M* 335,—, 250 St. in 10—25 „ „ „ *M* 810,—.



4. **Felsparteen- und Grotten-Stauden**, je nach Angabe für schattige oder halbschattige Lagen.

10 St. in 10 Sorten *M* 20,—, dieselben extra stark *M* 24,—,  
 25 St. in 25 „ *M* 48,—, „ „ „ *M* 58,—,  
 100 St. in 25 „ *M* 185,—, „ „ „ *M* 220,—.

5. **Teichrand-Stauden usw.**

25 St. in 10—15 Sorten *M* 85,—, dieselben extra stark *M* 100,—,  
 25 St. in vielen feinsten „ *M* 95,—, „ „ „ *M* 115,—.

6. **Frühjahrsblühende Stauden.** (April bis Ende Mai.)

10 St. in 10 besten Sorten *M* 35,—, dieselben extra stark *M* 40,—,  
 25 St. in 10—15 „ „ *M* 85,—, „ „ „ *M* 95,—.

7. **Sommerblühende Stauden.**

10 St. in 10 Sorten *M* 40,—, dieselben extra stark *M* 45,—,  
 25 St. in 25 „ „ *M* 90,—, „ „ „ *M* 100,—,  
 50 St. in 50 „ „ *M* 190,—, „ „ „ *M* 200,—.

8. **Herbstblühende Stauden.**

10 St. in 10 der besten Sorten *M* 40,—, dieselben extra stark *M* 45,—,  
 25 St. in 25 „ „ „ *M* 90,—, „ „ „ *M* 100,—,  
 50 St. in 50 „ „ „ *M* 190,—, „ „ „ *M* 200,—.

**Auf Wunsch machen auch gern sofort Zusammenstellungen nach Farben und auch Blütezeiten zu bestimmten Monaten.**

**Gartenbesitzern, Versuch mit Stauden-Anpflanzungen**

die einen machen wollen, um dieselben kennen zu lernen, oder um die jährlich zu erneuernden Blumenpflanzungen zu vermeiden, stellen wir gerne die bestpassende Auswahl zusammen bei Angabe der Preisgrenze und bei näheren Angaben, in welchem Teile des Gartens die Stauden gepflanzt werden sollen, ob Sonne oder Schatten vorherrschend und zu welcher Jahreszeit der Haupt-Blütenflor gewünscht wird. Je nach gewünschtem Zwecke ordnen wir Zusammenstellungen von Stauden an: Für Anpflanzung vor Gehölzrändern, — für kleine und grosse Felspartien, — für den Rand von Gewässern, — für Rabattenpflanzung, — für Frühjahrsblüte, — für Herbstblüte, — für Blumen-schnitt, — für schattige Lagen, — für Rasen-Einzelpflanzung usw.

# Dahlien oder Georginen.

**Einige Urteile über unsere Dahlien:**

- Der „Hamburgische Korrespondent“ sagt: „Nonne & Hoepker, Hoflieferanten, Ahrens-burg in Holstein, zeigen in ihrer Gesamtaufmachung das schönste und geschlossenste Bild in der Ausstellung. Die blendende Farbenpracht der Herbstkönigin Dahlie ist sehr fein mit den anspruchlosen, abwechslungsreichen Staudenblüten abgestimmt, nirgends eine Unruhe, alles schöne Formen in angenehmer Wechselwirkung. Die langen, steifen Stiele stehen frei über dem Laub, und wenden die Blumenköpfe dem Beschauer zu.“
- Die „Neue Hamburger Zeitung“ sagt: „Als Glanzpunkt muss man wohl die gross-zügige Darbietung der Ahrensburger Firma Nonne & Hoepker erwähnen. Anspruchs-lose, aber mannigfaltige Staudenblüten sind der „Herbstkönigin“ als Hofstaat beigesellt. Manche Neuheit des Jahres ist vertreten und kennzeichnet das Streben der gesamten Zucht, das überall auf der Ausstellung sichtbar zutage tritt: Hochstenglige Blüten zu erzielen, die auf steifen Stielen prunkend sich über das saftige Laub erheben.“
- In ganz ähnlicher Weise geschrieben auch das „Hamburger Fremdenblatt“ und die „Hamburger Nachrichten“.
- Das „Handelsblatt für den Deutschen Gartenbau“ schreibt: „Zu den produktivsten Züchtern gehören jetzt Nonne & Hoepker, Ahrensburg, usw.“
- „Möller's Deutsche Gärtner-Zeitung, Erfurt“ schreibt: **Das weltbekannte Haus Nonne & Hoepker, Ahrensburg**, dem wir die Prachteddahlie Wolfgang von Goethe und manch andre gute Züchtungen verdanken, hatte die grössten Anstrengungen gemacht, um seine Leistungsfähigkeit in der Zucht neuer Dahlien und der Verbreitung guter Stauden zu zeigen. Eine mehr als 20 m lange Nische enthielt in wirkungsvollem Aufbau, nach hinten hoch aufsteigend und dicht abgedeckt, in des Wortes ganzer Bedeutung eine reiche Blütenlese des Besten, was der September hervorbringt. Unter den Dahlien herrschten die Züchtungen der Firma vor, usw. Am Schlusse eines anderen Berichts über unsere letztjährige Ausstellung schreibt „Möller“: **Alles in allem eine Muster-leistung.**
- „Möller's Deutsche Gärtner-Zeitung“ schreibt über unsere Beteiligung an der Dahlienausstellung in Liegnitz im September 1910: „Nonne & Hoepker in Ahrensburg hatten die Ausstellung in einer Weise beschickt, die **einer ersten Dahlien- und Staudenfirma** würdig ist. Dem fruchtbaren Jahrgang 1910, in dem die Firma zehn Edeldahlien-Neuheiten eigener Zucht in den Handel brachte, ist ein weniger fruchtbares aber deshalb **nicht minder wertvolles Neuheiten-Jahr** gefolgt, usw.“
- Der „Handels Gärtner“ schreibt: „Ganz hervorragend hat ten sich auch Nonne & Hoepker beteiligt. Die ganze Aufstellung schon imponie-te, die farbenprächtigen Dahlien im Rahmen der vielen herbstblühenden Stauden gaben eine schöne Gesamtwirkung. Von den neuesten Züchtungen der Firma sind besonders hervorzuheben, usw.“



„Die Gartenwelt“ schreibt mit Bezug auf diese Ausstellung unserer Neuheiten: „Es sind wahrhafte Glanzzüchtungen darunter.“ — Desgleichen schreibt „Die Gartenwelt“: **„Die Tatsache sei aber zugegeben, das Nonne & Hoepker augenblicklich als die erfolgreichsten Züchter Deutschlands anzusprechen sind.“**

Siehe Bemerkung am Schluss der Dahlien-Abteilung.

In „Möller's Deutsche Gärtner-Zeitung“ schreibt Garteninspektor Gerlach über die Dresdener Ausstellung: Von besonderem Wert für die Gartenausschmückung sind meines Erachtens Dahlien von niedrigem, gedrunenem Wuchs, wie z. B. die Neuzüchtungen von Nonne & Hoepker, Ahrensburg, Elbe, Alster, Bille, Weichsel, Edelstein, Dresden. Der Wuchs dieser Sorten ist so gedrunen und fest, dass Pfähle vollständig entbehrlich sind etc.

Die Dahlien-Kultur bildet einen Hauptzweig unseres Geschäfts. Alljährlich ziehen wir bedeutende Mengen, bis zu 70000 Knollen, dieser Königin des Herbstflors an. Von den älteren Sorten scheiden wir durch unsere Neuzüchtungen übertroffene stets aus und reihen letztere in unsere Sammlung ein. Auf diese Weise können wir unseren Abnehmern stets das Neueste und Beste liefern. Viele von unseren alljährlichen eigenen Neuzüchtungen haben im Laufe der Jahre Verbreitung über alle Länder gefunden. Auch in diesem Jahre können wir unseren Kunden wiederum eine Anzahl recht empfehlenswerter eigener Neuzüchtungen anbieten, die wir mehrere Jahre auf unseren ausgedehnten Versuchsfeldern gründlich prüfen. Ein besonderes Augenmerk haben wir auf solche Sammlinge diesmal gelegt, die einen besonders straffen, gedrunenen Wuchs zeigten und somit in stande sind, **ohne jegliche Stütze sich selbst zu tragen.** Das lästige und hässliche Aufbinden der Pflanzen fällt somit fort. Da nun diese Neuheiten gleichzeitig auch noch ein ganz auffallend reichen Flor zeigen, so sind solche für Gruppenzwecke in hervorragender Weise zu verwenden.

## Neuheiten unserer Firma für 1922.

- 376 Alster.** (Pompon-Hybride). Wir bezeichnen die Blumenform dieser Neuzüchtung mit „Pompon-Hybride“, da die Blume in ihrer Form zwischen den Pompon-Dahlien und den alten rundgeformten Georginen steht. Die Farbe unserer „Alster“ ist ein leuchtendes Purpur und geht im Verblühen in einen helleren, sanfteren Ton über. Der unerschöpflich reiche Blumenflor, teils durch die lange Blütendauer der einzelnen Blumen bedingt, gibt dieser Sorte einen besonderen Wert. Sie erreicht nur eine Höhe von 80 bis 90 cm, trotzdem sind die gut und langgestielten Blumen sehr bindewertig. Junge Pflanzen 1 St. *№* 12,—.
- 377 Bille.** (Pompon-Hybride). Die dritte im Bunde mit Alster und Elbe. Die zart chamois orange Farbe ist lilarosa schattiert, reichblühend über dem Laube, bedarf zufolge des gedrunenen, festen Wuchses keiner Stütze. 80—90 cm hoch. Vorzügliche Gruppen- und Schnitt-Dahlie. Junge Pflanzen 1 St. *№* 12,—.
- 82 Dresden.** Wird in dem Bericht der Dresdener Ausstellung wie folgt beschrieben: „Diese prächtige Neuheit, eine fleischfarbig-rosa blühende Hybrid-Dahlie verspricht ebenfalls ein Schlager zu werden. Eine ebenso gute Gruppen- wie auch Binde- und Schnitt-Dahlie, sehr haltbar und reichblühend“. Wurde hier von Händlern mit besonderer Vorliebe als kurze Kranzdahlie geschnitten. Wächst gedrunen. Knollen 1 Stück *№* 20,—, Junge Pflanzen 1 Stück *№* 12,—.
- 81 Edelstein.** (Cactus). Die grosse Fülle der mittलगrossen Blumen, welche das Laub gut überragen, lässt diese Kaktus-Dahlie als helle Gruppensorte sehr wertvoll erscheinen. Die elfenbeinweisse Farbe zeigt im Grunde der Blumenblätter ein reines lichtgelb, so einen feinen Farbenkontrast erzeugend. Die mittलगrossen Blumen sind flach ausgebreitet. 80—90 cm hoch. Edelstein hat sich auf dem Leipziger Versuchsfeld besonders gut bewährt. Junge Pflanzen 1 Stück *№* 10,—.
- 375 Elbe.** (Pompon-Hybride). Ein würdiges Seitenstück von „Alster“. Schon aus weiter Ferne zieht Elbe das Auge unwillkürlich an durch die überaus leuchtend scharlachrote Farbe, die in Überfülle erscheinenden grossen flach-rundlich gebauten Blumen, die auf festen Stielen freistehen. Die Pflanze erreicht eine Höhe von nur 80—90 cm und wächst so stämmig, dass sich ein Aufbinden derselben völlig erübrigt. Diese sowie die Neuzüchtungen Alster und Bille wurden von den vielen uns besuchenden Fachleuten, vor allem von den Mitgliedern des uns besuchenden Vereins für deutsche Gartenkunst als ein ganz hervorragender Fortschritt in der Dahlien-zucht bezeichnet. Sie stellen den Anfang einer neuen Zucht-richtung dar. Junge Pflanzen 1 Stück *№* 12,—.
- 395 Helgoland.** (Pompon). Die mittलगross sehr zahlreich erscheinenden Blumen sind rein kanariengelb mit rötlichen Spitzen und stehen frei über dem Laub. Eine reizende Färbung und besonders gute Lichtfarbe. Junge Pflanzen 1 Stück *№* 10,—.



- 396 **Oder.** (Pompon.) Die zart weinrot gefärbten kleinen Blumen sind dicht gefüllt und werden von schlanken, festen Stielen gut getragen. Für Gruppenpflanzung und Schnitt gleich wertvoll. Wurde von hiesigen Schnittblumenhändlern mit Vorliebe geschnitten. 1 Stück *ℳ* 10,—.
- 397 **Weser.** (Pompon.) Zeigt besonders gedrunenen, guten Wuchs, kleinblumig, rein schwefelgelb in der Mitte mit zart bläulichem Schein, hierdurch der Blume einen feinen Reiz verleihend. Blumen stehen in bester Haltung. 1 Stück *ℳ* 10,—.

Vorstehende Neuheiten werden im Mai zu beigefügten Preisen in kräftigen jungen Topfpflanzen geliefert.

## Neuheiten verschiedener Züchter. Neuheit 1921.

- 62 **Meisterstück.** Die zarte Fliederfarbe, wie solche diese Neuheit in schönster Weise zeigt, hat in den letzten Jahren unter den Neuzüchtungen ganz gefehlt. Aus diesem Grunde wird Meisterstück eine willkommene Bereicherung der Sortimente bilden. Auf der nur ca. 1 m hohen Pflanze stehen die lockergeformten, spitzstrahligen, gut mittelgrossen Blumen in guter Haltung. In einem Bericht über die diesjährige Dresdener Dahlien-Ausstellung heisst es: Meisterstück ist in Färbung, Form und Haltung der Blumen eine strahlende Schönheit. Knollen 1 St. *ℳ* 18,—.
- 86 **Prinz Carneval** } sind zwei bunte Neuheiten, die ihrer  
87 **Prinzessin Carneval** } Eigenheit wegen den Beschauer leicht  
entzücken und daher auch schnelle Verbreitung finden werden. Auf der Ausstellung in Dresden zuerst gezeigt, fanden sie allgemeinen Beifall, die eine purpur mit rahmweissen auf fallenden Spitzen, ähnlich der vorjährigen beliebten Sorte Lachmöve, die andere dunkel leuchtendrot mit rahmweissen Spitzen. Die mittelgrossen Blumen blühen zahlreich auf mittelhohen, gedrunenen Pflanzen.
- Prinz Carneval 1 St. *ℳ* 12,—. Prinzessin Carneval 1 St. *ℳ* 16,—.**

Sofern Knollenpreise nicht angegeben, werden im Mai kräftige junge Topfpflanzen geliefert.

## Neuheiten für 1921.

Von den Sorten nachstehender Abteilungen liefern wir, soweit Vorrat reicht, Knollen zu den beigefügten Preisen, sonst junge, kräftige Pflanzen mit Topfballen zu  $\frac{2}{3}$  der Knollenpreise. Alle jungen Pflanzen, im Mai-Anfang Juni ausgepflanzt, bringen von Mitte Juli an noch einen reichen Flor bester Blumen.

- 60 **Alex Pape.** Eine rötlich terrakottafarbige Mammut-Dahlie. Eine prächtige Neuheit für Liebhaber grosser Blumen. 1 Stück *ℳ* 12,—.
- 14 **Cremeweiss.** (N. & H.) Wird für Schnitzzwecke sehr begehrt werden, denn neben den reinweissen Dahlien werden zur Abschattierung mit Vorliebe mildere Töne gesucht. „Cremeweiss“ ist mit mittelgrossen, auffallend witterungsbeständigen, edelgeformten, auf guten Stielen getragenen Blumen auf den mittelhohen buschigen Pflanzen überschüttet. Junge Pflanzen 1 Stück *ℳ* 12,—.
- 57 **Elsbeth Pape.** Die auffallend niedrige Pflanze ist mit den kleinen lachsrosa Blumen überschüttet. Erfreute sich hier im letzten Sommer allgemeiner Beliebtheit. 1 St. *ℳ* 12,—.
- 78 **Herbstzauber** (Zwerggeorgine). Im niedrigen Wuchs und Reichblütigkeit der bekannten Züchtung „Goldsprudel“ gleichwertig. Die 60 cm hohen buschigen Pflanzen sind mit goldglachsfarbigen Blumen überdeckt. 1 Knolle *ℳ* 12,—.
- 13 **Iphigenie.** N. & H. Ein Sport von Goethe, eine feine, zierliche Blume mit vorwärts gebogenen Petalen, welche sich gegen Abend seerosenförmig schliessen. Die Farbe ist eine mildere und feinere. Die Blume trägt sich gut und leicht auf den verhältnismässig dünnen festen Stielen. 1 St. *ℳ* 12,—.
- 327 **Kurt** (Pompondahlie). Die grünlichgelben, auf langen festen Stielen stehenden Blumen von guter Haltbarkeit erscheinen in grossen Mengen und dürfte diese Sorte in keinem Sortiment fehlen. 100 cm hoch werdend. 1 St. *ℳ* 12,—.
- 330 **Magda** (Pompondahlie). Diese äusserst stark verzweigt wachsende Sorte mit dunkelscharlachroten Blumen, die auf langen Stielen frei über dem Laube blühen, wird bald manche ältere rote Sorte entbehrlich machen. Zum Massenschnitt besonders zu empfehlen. Höhe 100 cm. 1 St. *ℳ* 12,—.



- 61 **Marie Kappham** (Kaktus) ist eine Edeldahlie mit wunder-  
vollem zart. Centifolienrosa. Die grossen,  
schön geformten Blumen auf langen, starken, sogenannten Drahtstielen  
zeigen eine lange Haltbarkeit. Halbhoher Wuchs und freier Stand der  
Blütenstiele sind weitere gute Eigenschaften. Wenn erst bekannt, wird  
Marie Kappham der Liebling vieler Dahlienfreunde sein. Knollen 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.
- 79 **Scharlachperle** (Hybr.-Dahlie). Leuchtend orangerot. Un-  
gemein reich- und frühblühend. Sehr wert-  
voll zum Langschneiden, da die abgeschnittenen Blumen sehr haltbar  
sind. Höhe 70 cm. Knolle  $\mathcal{M}$  12,—.
- 331 **Schwester Johanne** (Pompondahlie). Blumen weiss,  
stark violett gerändert. Kräftiger  
verzweigter Wuchs und Reichblütigkeit zeichnen diese Sorte besonders  
aus. Höhe 100 cm. 1 St.  $\mathcal{M}$  12,—.
- 80 **Ugleinix**. Edeldahlie von guter Form und Haltung, rein La  
France rosa gefärbt auf langen Stielen getragen,  
besonders reich blühend. 1 St.  $\mathcal{M}$  12,—.

## Unsere eigenen Neuzüchtungen für 1920.

- 48 **Feuerschein**. Ca. 0,80—1 m hoch, auffallend buschig, überschüttet  
mit leuchtend scharlachroten, mittelgrossen best-  
geformten Blumen, die sich gut und frei tragen. Beste Schnitt- und  
Gruppendahlie. Feuerschein wirkt auf gr. Entfernungen. Knoll. 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.
- 46 **Theodor Hoepker**. Ein Sämling von Wolfgang von Goethe. Die  
lang- und festgestielte 14—18 cm grosse Blume  
ist leicht und locker geformt und erzielt mit ihrer hellzinnoberroten  
Farbe eine intensive Wirkung. Die Blumen schliessen sich gegen  
Abend, so einen besonderen Reiz erzeugend. Ca. 1½ Meter hoch, auf-  
fallend früh- u. reichblüh., trägt sich fast ohne Stütze. Knollen 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.
- 47 **Warte noch**. Eine Halbhybride, denn die Blume steht zwischen  
der Form der Kaktus- und der Hybrid-Dahlien,  
1—1¼ Meter hoch, zur Klasse der Edelschmuckdahlien gehörend.  
Die mittelgrossen, flach gebauten Blumen sind innen schwefelgelb, nach  
aussen hin bronzefarbig chamois abgeschattiert. Die Pflanze ist reich  
verzweigt und auffallend reichblühend. Knollen 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.

## Neuheiten verschiedener Züchter für 1920.

- 412 **Blaustern**. Die lockergebaute Blume mit scharf zugespitzten  
Petalen zeigt eine leuchtend blaue Pflaumfarbe  
mit scharf markierten weissen Spitzen. Gute Haltung auf langen  
Stielen. Eine eigenartig reizvolle Erscheinung. 1 Stück  $\mathcal{M}$  7,50.
- 65 **Demokrat** (Edeldahlie). Sport von Goethe. Nankinggelb, nach  
aussen in nankingrosa übergehend, sehr leuchtende  
liebliche neue Färbung, grosse strahlende Blume, sehr langer starker  
Stiel, in Form und Farbe durchaus treubleibend. Als Schnitt- und  
Schmuckdahlie gleich wertvoll. 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.
- 84 **Else Wex** (Hybr.-Schmuckdahlie). Die grosse Blume ist kupfer-  
farben, orange schattiert, von straffem Wuchs auf  
festem Stiel. 120 cm. 1 Stück  $\mathcal{M}$  7,50.
- 66 **„Freundschaft“** (Hybriddahlie). Eine Schmuckdahlie ersten  
Ranges von blendender feurigster orange-  
scharlachroter Farbe, auf sehr langem, starkem schwarzen Stiel, überaus  
hoch über dem Laub blühend. 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.
- 67 **„Fürstin von Donnersmark“** (Edeldahlie). Mit grosser  
edler Blume v. strahliger  
echter Kaktusform, zart rosa mit lichtrosa Mitte, auf langen drahtigen  
Stielen, von schöner aufrechter Haltung. 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.
- 83 **Sertrud Link** (Hybrid-Schmuckdahlie). Edle Blume auf festem  
Stiel, aus dem primelgelbem Grunde verteilt  
sich strahlig ein prachtvolles leuchtendes Kirschrot auf weissem  
Untergrund der breiten primelgelb gerandeten Blumenblätter, eine  
entzückende Farbenverschmelzung, 120 cm hoch. 1 Stück  $\mathcal{M}$  7,50.
- 68 **Reideprinzess**. Mit dieser Sorte, welche auf dem Leipziger  
Dahlien-Versuchsfelde ganz besonders auffiel  
und viel bewundert wurde, empfehlen wir eine weisse Dahlie, welche  
alle guten Eigenschaften in sich vereinigt. Die auf festem Stiel  
frei über dem Laube stehenden reinweissen Blumen sind von edler  
Kaktusform und abgeschnitten äusserst haltbar. Zum Kurz- und Lang-  
schneiden gleich wertvoll. 1 St.  $\mathcal{M}$  7,50.



- 49 **Billigenlei.** Ein prächtiger Sport von Delice, die Blumen sind etwas grösser, üppiger und plastischer. Die Farbe ist ein reines, warmes zartes Rosa mit Lachs vermischt, im Grunde lebhafter, nach den Rändern blasser. Diese herrliche Farbentönung ist in der Binderei sehr begehrt. Nur junge Pflanzen im Mai 1 St. *№* 7,50.
- 70 **Isabella** (Edeldahlie). Mitte isabellafarbig mit zuweilen roten Streifen, geht in orangerosa und ganz nach aussen in reines rosa über, sehr schöner Farbenton. 1 St. *№* 7,50.
- 85 **Pirol** (Hybrid-Paenionidahlie). Die schönen halbgefüllten kanariengelben Blumen werden auf langen festen Stielen getragen, 100 cm hoch. 1 St. *№* 7,50.
- 72 **Schneekoppe.** Ein reinweisser Sämling von Prinzess Juliane. Mit noch kräftigerem Wuchs, festerer Haltung und starkem Stiel, eignet sich diese Sorte zum Langschneiden ganz vorzüglich. 1 St. *№* 7,50.
- 74 **Schützenliesel** fiel im Herbst 1920 auf der Dahlienschau in Leipzig besonders auf und fand viele Freunde. Eine herrliche zweifarbige, völlig farbenbeständige Edeldahlie, rot mit lebhaft weissen Spitzen. Die Blumen sind nicht immer formvollendet, doch wird dies durch die packende Farbenwirkung aufgehoben. Blühwilligkeit, Stiel und Wuchs lassen nichts zu wünschen übrig. Junge Pflanzen 1 St. *№* 7,50.
- 75 **„Zukunft“** (eine Edeldahlie). Von grösster Schönheit, sehr grosse strahlige Blume von edelster Form, von lieblichster weicher Lachsfarbe, mit zart gelbgetönter Mitte, auf sehr starkem 75 cm langem Stiel. Eine prachtvolle Neuheit allerersten Ranges. 1 St. *№* 7,50.

## *Beste Neuheiten der letzten Jahre.*

- 51 **Abendfrieden.** Eine Edel-Dahlie, deren sehr grosse Blumen auffallend krallig geformt sind und von langen, steifen Stielen gut zur Schau getragen werden. Prächtig orange-altgold, zeigt grosse Blühwilligkeit. 1 St. *№* 6,50.
- 42 **Altgold.** Die so besonders schöne altgoldene Farbe ist in dieser Sorte von grösster Leuchtkraft; Altgold übertrifft an Haltung, Reichblumigkeit, Haltbarkeit und an Schönheit die übrigen grossen altgoldfarbenen Dahlien. Die Pflanze wächst robust. 1 St. *№* 6,50.
- 77 **Aureola,** Seerosen-Dahlie. Zirka 1 m hoch. Die herrlich bernsteingoldene Blume erreicht einen Durchmesser bis zu 12 cm, ist ganz vorzüglich gestielt und wird weiterhin in der Farbe durch die braunvioletten Stengel mit blauer Bereifung gehoben. Diese herrliche Sorte empfiehlt sich selbst genug. 1 St. *№* 5,50.
- 34 **Coccinea superba.** Brennend scharlachrot, frühblühend, im Bau der Blumen zwischen Kaktus- und Kaktus-Hybriddahlie stehend. Eine Schnitt- und Gartenschmuck-Dahlie ersten Ranges. 1 St. *№* 5,50.
- 55 **Deutsche Treue.** Hybrid-Dahlie von auffallender Grösse mit breiten Blumenblättern und eigenartig samtiger dunkelmahagiroter Farbe. Der gedrungene mittelhohe Busch ist mit straff und langgestielten Riesenblumen überladen, eine Schnitt- und Gruppensorte ersten Ranges. 1 St. *№* 5,50.
- 31 **Die Deutsche.** Prächtig leuchtend brillant karminrosa, nach der Mitte heller abschattiert. Nicht allzu spitz, gut gefüllt, trotzdem lockerer Bau. Pflanze gedungen, ausserordentlich reichblühend mit mittelgrossen, **auffallend haltbaren** Blumen auf kräftigen Stielen. 1 Stück *№* 5,50.
- 406 **Dompfaff.** Paenion-Dahlie. Die langstielige Blume ist mittelgross und von blutroter Farbe. 1 Stück *№* 6,50.
- 76 **Ebba.** Edeldahlie mit mittelgrossen, dichtgefüllten, rundgeformten Blumen von brennend-ziegelroter Farbe, mit langem drahtigem Stiel, sehr reichblühend. 1 St. *№* 5,50.
- 320 **Feenkind.** (Pompon). „Feenkind“ ist in Form, Farbensmelz, Reichblumigkeit auffallend. Der besonders starken Nachfrage nach schönen zartrosa Pompondahlien wird durch diese neue reichblühendste besser als bisher genügt werden. 1 St. *№* 5,50.
- 44 **Feinsliebchen.** Ein reizender Sämling der beliebten Sorte Delice, dessen besonders schöne Lichtfarbe ein unter den Dahlien noch nicht vorhandenes zartes Lachsrosa ausstrahlt, das jeden befangen nimmt. Die Blume trägt sich gut über der gedungenen Pflanze, die reich- und frühblühend ist. 1 St. *№* 6,50.



- 411 **Feuerkugel.** Grossblumige Georginenform (Ballform). Die mittelgrosse runde Blume von brennend orange-scharlachroter Farbe auf ca. 50 cm langen, festen Stielen ist zum Schnitt wie für Fernwirkung sehr geeignet, da auch sehr reichblühend. 1 Stück *ℳ* 6,50.
- 43 **Feuerriesen.** Aus der über meterhohen starkgebauten Pflanze, die hier ohne Stütze wächst, erheben sich auf langem, starkem, schön verzweigtem Stielwerk sammetrote Riesenblüten von gemildertem Kaktus-Typ und stärkster Leuchtkraft. Die auch in ihrer Gesamterscheinung ausgesprochen edle, wohlproportionierte Pflanze wird alle Dahlienfreunde nachhaltig beeinflussen. 1 St. *ℳ* 6,50.
- 18 **Friede.** Die edelste, typisch regelmässige feinstrahlige Form der echten Edel-Kaktus-Dahlie, fester langer Stiel, frei über dem Laub getragene, ca. 20 cm grosse Blumen von grosser Reichblütigkeit und Haltbarkeit in abgeschnittenem Zustande. Ein weiches, warmes Lilarosa, nach der langausstrahlenden Mitte zu immer zarter und lichter werdend. Eine der schönsten Dahlien unserer Sammlung. 1 St. *ℳ* 7,50.

- 206 **Fürst Bülow.** Paeonien-Dahlie. Die Pflanze bildet einen schönen, runden, sehr reich blühenden Busch. Die schönen, dichtgefüllten karmin-lila Blumen stehen auf festen Stielen aufrecht frei über dem Laube. Hat sich im letzten Sommer als stark begehrte Schnittdahlie bewährt. Ca. 1,30 m hoch. 1 St. *ℳ* 6,50.

- 1 **Generalfeldmarschall von Hindenburg.** N. & H. 1,20—1,40 m hoch, mit wenigen aber festen Trieben, reich mit etwa 22 cm grossen, vornehmen, hochgebauten Blumen, besetzt, strahlend kräftig zitronengelb, von besonderer Leuchtkraft, von kräftigen Stielen aufrecht getragen, auffallend lange haltbar. *Ihrer Grösse wegen könnte man diese Sorte als „gelber Kalif“ bezeichnen*, mit zwei Ehrenpreisen ausgezeichnet. *Hindenburg wird eine führende Sorte für eine längere Reihe von Jahren bleiben.* 1 St. *ℳ* 5,50.

- 12 **Generalfeldmarschall von Mackensen.** N. & H. Durch ihre tadellose Blumenform und -haltung, ihre grosse Reichblütigkeit und die Amethystfarbe eine wertvolle Bereicherung der Sortimente darstellend. Wird bestens beurteilt. 1 St. *ℳ* 5,50.

- 410 **Glanzstar.** Grossbl. Georginenform (Ballform). Mittलगrosse, runde Blume von schöner, satter weinroter Farbe, nach aussen heller werdend und so der Blume einen eigenen Reiz verleihend, reichblühend, langgestielt, beliebte Schnittsorte. 1 St. *ℳ* 6,50.

- 45 **Gruppenstolz.** Diese Züchtung ist eine neuartige, sehr grossblumige Dahlie, von einem solchen Gedränge lang- und ganz straffgestielter Blumen bedeckt, leicht bordeaux mit dunklerer Schattierung, weiss durchschimmernd, mit lebhaft hellen, meist weissen Spitzen. An Schmuckwirkung auch auf die Ferne ist ihr nicht leicht eine andere an die Seite zu stellen. Vom Regenwetter bleibt sie ebenso unbeeinflusst wie Feuerriesen. 1 St. *ℳ* 5,50.

- 22 **Heimat.** Riesen-Edel-Dahlie mit gelockten Petalen, zart lilarosa, nach der Mitte zu heller, fast weiss. Schaublume ersten Ranges auf starkem Stiel, dankbar blühend, etwa 1,50 m hoch. 1 St. *ℳ* 6,50.

- 58 **Insulinde.** Riesendahlie bis 18 cm Durchmesser mit ganz aparter Form, gold bis goldorange gefärbt, nach innen in ein glühendes Rot übergehend. Auf der ca. 1 m hohen Pflanze tragen sich die Prachtblumen in Prachthaltung. 1 St. *ℳ* 6,50.

- 409 **Lachmöve** [(Paeonien-Dahlie). Ca. 1,20 m hoch, bräunlich weinrot schattiert mit cremeweisser Mitte und weissen Spitzen, frei über dem Laube blühend. Eine sehr ansprechende Liebhabersorte. 1 St. *ℳ* 6,50.

- 8 **Mandelblüte.** Die mittलगrossen leicht einwärts gebogenen Blumen sind malvenrosa mit cremegelb gefärbt, ein einschmeichelnder Farbensmelz, gut gestielt. 1 St. *ℳ* 5,50.

- 16 **Oesterreich.** Rotorange mit leuchtender roter Mitte. Lockere grosse Blumen, erfreute sich die letzten Jahre allgemeiner Beliebtheit. 1 St. *ℳ* 6,50.

- 24 **Pfirsich.** Die Farbe der ziemlich grossen Blume ist zart lachsrosa, Spitze und Mitte hellgelblich, ein feiner, warmer Farbton. 1 St. *ℳ* 5,50.

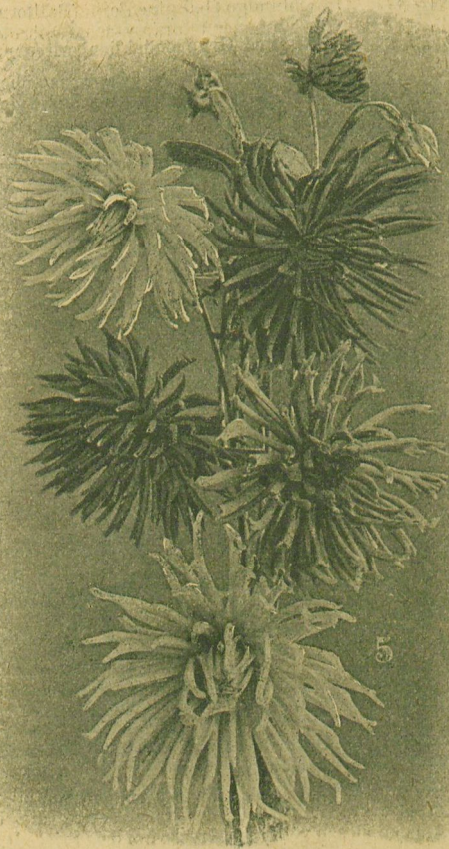
- 322 **Purpurkönig.** (Pompon). Leuchtender Purpurton zeichnet diese Schönheit vor allen anderen Pompon-Sorten aus. Reichblumigkeit und Stieleigenschaft sowie Haltbarkeit der Blume machen die meterhohe Sorte gleich wertvoll für Liebhaber, Gartenkünstler und Schnittblumenzüchter. 1 St. *ℳ* 5,50.

- 408 **Sieg** (Riesen-Hybriddahlie). Riesengrosse Blumen von amarantroter Farbe auf rosa Grund auf ganz besonders starken bis 60 cm langen Stielen. 1 St. *ℳ* 6,50.



## Einige von vielen Anerkennungen:

Baurat K. in Leipzig. Ihre blühenden Dahlien bewundert, es sind herrliche Sachen darunter  
F. B. in Breslau. Im vorigen Jahre war ich mit den Dahlien wieder sehr zufrieden usw.  
M. B. in Frankenau i. Sachsen. Sage Ihnen für die kräftigen Dahlienpflanzen besten Dank



A. C. & Co. in Kristiania. . . . mit den von Ihnen erhaltenen Dahlien waren wir sehr zufrieden.  
Emil B. in Schneeberg. Betreffs der Sendung bin ich sehr erfreut über diese hübschen, kräftigen  
Dahlien-Knollen.  
H. R. in Herfort. . . . aber schöner noch sind Ihre ideal schönen Dahlien, die allgem. Bewunderung finden.

- 26 **Sachsenkrone.** Dieser Sorte wurde die silberne Medaille der Deutschen Dahliengesellschaft zuerkannt. Eine bedeutende Verbesserung der bekannten englischen Sorte Mauve Queen. Eine reichblühende Edel-Kaktus-Dahlie von feinstrahliger Form, schön violettrosa Färbung und mit langem Stiel. 1 St. *M* 5,50.
- 29 **Samariterin.** Reinweisse Edeldahlie von vollendeter Form und Schönheit. Tadellos gefüllt, fast ballrund, auf langem, festem Stiel hoch über der Pflanze reichblühend. 1 St. *M* 5,50.
- 59 **„Schneeberg“, Riesen-Hybriddahlie.** Mit riesengrossen Blumen von rahmweisser Farbe mit cremefarbener Mitte. Überreich, sehr hoch über dem Laube blühend. sehr schön. 1 St. *M* 6,50.
- 53 **Schwarzwaldmädel.** Herrliche Edel-Dahlie, auffallend in Farbe, Form, Haltung! Ein delikates Kolorit, auf strohgelbem Grunde mit feinem Rosa überlegt. Den nahezu halbmeterlangen starken Stielen entsprechen die sehr grossen vorzüglich zur Schau getragenen drallen Prachtblumen, die aussergewöhnlich substanzreich und deshalb bei jeder Verwendungsart von langer Haltbarkeit sind. 1 St. *M* 6,50.
- 27 **Sieger von Tannenberg.** Eine Hybrid-Dahlie mit breiten Petalen von auffallender Pracht und Grösse, robust und haltbar, aufrecht und stolz über der Pflanze getragen. Entzückend schmelzend, zart fleischfarbigrosa mit etwas lachs vermischt, Spitzen heller, im Grunde lachsrosa und gelblich hervorleuchtend, nur junge Pflanzen im Frühjahr. 1 St. *M* 5,50.
- 28 **Vor die Front.** Riesenblumig gelockte Edel-Dahlie von Kalif ähnlicher Tracht und Grösse. Wuchs nur mittelhoch. Blumen scharlach mit hoher kronenartiger Mitte. Stiele lang und kräftig. 1 St. *M* 5,50.
- 56 **Weltfrieden.** Aus langen, feingedrehten, spatelförmig endenden Petalen formt sich die grosse, reinweisse Blume, die in Schönheit der Form mit einem Chrysanthemum wetteifert. Früher, reicher, langandauernder Flor der kräftigen, in bester Haltung getragenen Schau- blumen zeichnet diese beste aller weissen Schnitt-Dahlien aus. 1 St. *M* 6,50.



# Vier einfache Zwergdahlien, welche sich in kurzer Zeit auffallender Beliebtheit als Schnitt- und Gruppendahlien erfreuen.

- 225 **Danebrog.** Die niedrige buschige Pflanze ist überschüttet mit mittelgrossen Blumen, die rahmweiss mit scharf markiertem leuchtend roten Rand umsäumt und so eine reizvolle Wirkung erzeugen. Sehr beliebt. 1 St. *M* 5,—.

## 182 „Lucifer“, schwarzlaubige Dahlie

mit schwarzbrauner Belaubung, einfache, dunkelscharlachrote Blumen, nur etwa 75 cm bis 1 m hoch werdend. Eine allgemein sehr beliebte Gruppendahlie. Die Blumen werden mit Vorliebe von den Schnittblumen-Händlern gekauft. Knollen 1 St. *M* 6,—.

- 221 **Rotkäppchen.** Mignon-Dahlie. Feurig zinnoberrot; einfach, niedrig straffer, aufrechter Wuchs. 1 St. *M* 5,—.
- 227 **Weddigen.** Einfache Zwerg-Dahlie. Leuchtend samtig dunkelrot. Neuheit von grosser Zukunft. 1 St. *M* 5,—.

## Ältere Kaktus-Dahlien.

B. bedeutet Binde-, D. Dekorations-Sorte.

- 281 **Alt-Heidelberg.** Feurig-scharlachrot. B. D.
- 134 **Aunt Chloe.** Schön schwarzbraun. B. D.
- 481 **Bajazzo.** N. & H. Der Grundton der Petalen ist zart rosa fleischfarbig mit einem leicht goldgelben Reflex nach dem Innern zu, während die Sprenkelung und die Streifen in edler dunkelroter Färbung darauf liegen. Hybriddahlie. 1 St. *M* 4,50. B. D.
- 582 **Bergmann's Silber.** Blendend weiss, reichblütig. B. D.
- 405 **Berlichingen.** Karminrosa mit Silberspitzen. B. D.
- 618 **Blaustrumpf.** Dunkelblau-violett. B. D. 1 St. *M* 4,50.
- 678 **Breslau** (N. & H.). Pflaumfarbig, karmin schattiert, die Spitzen der Petalen regelmässig weiss. B. D. 1 St. *M* 4,50.
- 608 **Cattleya** (N. & H.). Intensiv brillant reine Fliederfarbe. B.
- 620 **Delice.** Sehr zartrosa mit weissen Reflexen. Sehr wertvoll. B. D.
- 244 **Epoche** (N. & H.). Leuchtendes nach scharlach getöntes Magentarot. Lockere Riesen-Hybrid-Dahlie. D. 1 St. *M* 4,50.
- 10 **Erecta aurea.** N. & H. Aufrechter Wuchs, die lockeren, klar goldgelben Blumen sitzen völlig wagerecht auf dem Stiel. D. 1 St. *M* 4,50.
- 668 **Freibeuter.** Auffallend leucht. scharlachrot m. plüschartig. Glanz. B. D.
- 569 **Genoveva** (N. & H.). Fein grünlich gelb. Reich- und frühblühend. B. D.
- 599 **Hamburgia** (N. & H.). Altgold, Petalenspitzen fleischfarbig. D.
- 416 **J. H. Jackson.** Beinahe schwarz. Frühblüher. B. D.
- 661 **Johannisburg.** Hell-bernsteinfarben, reichblühend. B.
- 512 **Kalif.** Leuchtend scharlachrot, ziegelrot beleuchtet. Riesen-Edel-Dahlie. D. 1 St. *M* 4,50.
- 502 **Königin Luise.** Zartrosa, Mitte silbrigweiss abgetönt. B.
- 115 **Kriemhilde.** Frisches Rosa mit reinweisser Mitte. B. D.
- 130 **Lenau** (N. & H.). Hellorange. Für alle Zwecke gut. B. D.
- 612 **Liegnitz** (N. & H.). Hell weinrot mit erdbeerfarben, sehr haltbar. B. D.
- 520 **Lotosblume** (N. & H.). Aeusserst fein, reizvoll weissgrün, mit zartem Schmelz von Wachsgelb im Verblühen. B. 1 St. *M* 4,50.
- 663 **Mrs. Charles Foster.** Feines lilarosa, Mitte dunkel. B. D.
- 583 **Parade.** Brillant feuerrot. Langgestielt. B. D.
- 480 **Papageno.** N. & H. Der Grundton ist eine zarte manila gelbe Farbe mit leicht. orange Anhauch u. Sprenkeln sowie Streifen in edelstem Purpurrot unregelmässig verteilt, Hybriddahlie. Überreich blühend. B. D. 1 St. *M* 4,50.
- 691 **Rheinischer Frohsinn.** Petalen im Grund reinweiss, in halber Länge karminrosa erglühend, sehr schön. B.
- 645 **Rheinkönig.** Blendend schneeweisse, feste Stiele. Massenschnittsorte. B. D.
- 572 **Rosaeflora** (N. & H.). Prächtig rein rosa. Haltbar, reichblühend. B. D.
- 680 **Rosennymphe** (N. & H.). Zartfleischfarbig rosaweisse Tönung. Eine unserer gesuchtesten Schnittsorten. Für jede Binderei geeignet, auffallend haltbar und unempfindlich, nicht genug zu empfehlen. B. D. 1 St. *M* 4,50.
- 276 **Ruby.** Schönes, reines Rubinrot. Seltene Farbe unter den Dahlien. B. D.
- 648 **Schneekönigin.** Schneeiges Weiss in unvergleichlicher Reinheit. B.
- 278 **Standard Bearer.** Leuchtend scharlach. B. D.
- 461 **Stern.** Sattes tiefes Gelb; sehr schön. B. D.
- 111 **Thuringia.** Orangerot. B. D.
- 568 **Triumphator** (N. & H.). Farbe von zartestem Gelb. B. D.



- 54 **Uncle Tom.** Tief schwarzrot. *B. D.*  
 565 **Wolfgang von Goethe** (N. & H.). Dunkle Aprikosen-Tönung, zart violett schattiert. Schau-Dekoration und Bindesorte ersten Ranges. 1 St. *M* 4,50.  
 627 **Zeppelin III.** Herrlich reinweiss, sehr haltbar.  
 Sorten ohne Preisangabe 1 St. *M* 3 60, 100 St. *M* 325,—.  
 Sofern Knollen vergriffen, werden Anfang Mai kräftige junge Pflanzen zu Knollenpreisen geliefert.

## Zwerg-Kaktus-Dahlien.

Die buschigen Pflanzen erreichen nur eine Höhe von 40—70 cm.

- 594 **Amanda.** Blassrosa.  
 579 **Blauer Zwerg.** (N. & H.) Dunkelamethyst.  
 150 **Citronenvogel.** Gelb, rosa getuscht.  
 695 **Claus Groth.** (N. & H.). Hellbordeaux lachsrot beleuchtet. Wohl eine der schönsten, grossblum. niedrigen Gruppendahlien. 1 St. *M* 4,50.  
 451 **Edelweiss.** Reinweiss.  
 501 **Friedrich Hebbel** (N. & H.). Feuerig orangerot, sehr schön. 1 St. *M* 4,50.  
 457 **Johs. Mortensen.** Orangefarbig.  
 Sorten ohne Preisangabe 1 St. *M* 3,60, 100 St. *M* 325,—.

## Edel-Schmuck-Dahlien

sind alle von auffallender Reichblütigkeit.

- 600 **Bismarck** (N. & H.). Feuerigrot.  
 503 **Chamisso** (N. & H.). Leuchtend rein kanariengelb.  
 256 **Coronation.** Scharlachrot.  
 607 **Gruppenkönigin** (N. & H.). Samtig dunkelrot.  
 590 **Matador** (N. & H.). Glühend scharlach.  
 415 **Marianne.** Leuchtend goldorange, ganz besonders schön für Gruppen.  
 217 **Rembrandt** (N. & H.). Goldig-kupfrig-orange. 1 St. *M* 3,60, 100 St. *M* 325,—.

## Riesen-Paeonien-Dahlien.

- 230 **Fasan.** Leuchtend rot, gelb getuscht.  
 239 **Frau Geheimrat Scheff.** Leuchtend chamois, Mitte hellorange; sehr langstielig. Sehr beliebt. 1 Stück *M* 4,50.

- 240 **Frau Margarethe von Holtzendorff.** Zartrosa. **Vorzügliche** Binde-Dahlie, enorm haltbar. 1 St. *M* 4,50.

- 241 **Frau Maria Bier-natzky.** Dunkel-samtig, karmoisin.

- 189 **Geisha.** Scharlachrot, mit leuchtend gelb.

- 199 **Herzog Heinrich.** Dunkelrot.

- 229 **H. J. Lovink.** Chamois mit lieblichem blauem Hauch. 1 St. *M* 4,50.

- 248 **Prinzessin Irene von Preussen.**

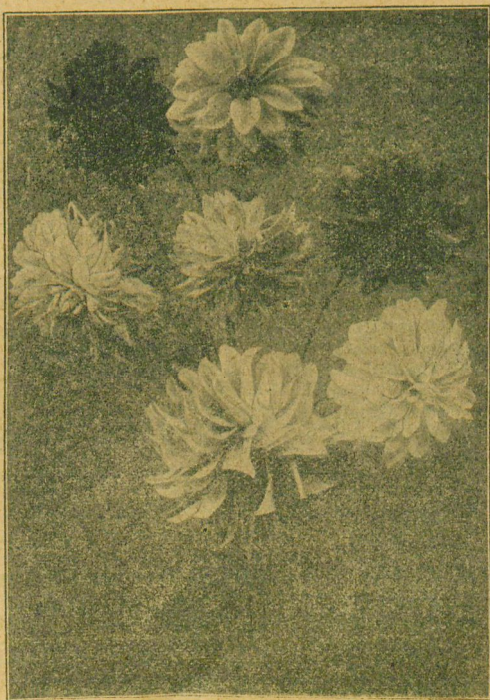
Reinweiss. Hervorragende Neuheit. 1 St. *M* 4,50.

- 236 **Prinzess Juliana** Reinweiss mit zart grünlichem Grundton, sehr beliebt.

- 233 **Propaganda** (N. & H.). Prächtigt leuchtend chromgelb. Grossartige Schnittsorte.

- 212 **Schwan.** Grosse, reinweisse Blumen.

Sorten ohne Preisangabe 1 St. *M* 3,60, 100 St. *M* 325,—.



Strauss gefüllter und halbgefüllter Riesen-Dahlien.





## Pompon-Dahlien, auch Liliput-Georginen genannt,

sind den alten Georginen im Bau der Blume ähnlich, nur sind die Blumen sehr viel kleiner, zierlicher gebaut und sämtliche Sorten sind fest- und langstielig, sowie **auffallend reichblumig** und **früh und lang andauernd blühend**. **Bel dem zurzeit beliebten Biedermeierstil in unseren Gärten werden sie vorzugsweise gern gepflanzt.** Auch als Schnittblume finden sie, vereint mit den Kaktus-Dahlien, jetzt sehr regen Absatz. Wir führen nur die besten, bewährten, neuen und neuesten Sorten.

Denen unserer geschätzten Kunden, welche zu bestimmten Kaktus-Dahlien in der Farbe passende Pompon-Dahlien wünschen, geben wir gern die bestpassendsten Sorten hierzu an.

- |  |   |
|--|---|
| <p>371 <b>Blumenreich</b> (N. &amp; H.). Herrlich bernsteinfarben.</p> <p>353 <b>Cameliaeflora</b>. Mit grossen reinweissen Blumen. Für Schnitt und Gruppen gleich wertvoll.</p> <p>379 <b>Censor</b>, pflaumenfarben.</p> <p>380 <b>Centifolia</b>, reinrosa, sehr schön.</p> <p>398 <b>Chamoisröschen</b>. Neuheit 21. Herrliche Chamois in Lachrosa übergehend. Die Blumen eignen sich, langstielig geschnitten, ihrer Farbe wegen zur Vasenaus schmückung und für Sträuße von langer Dauer. 70—90 cm hoch. Die Sorte kann nicht warm genug empfohlen werden. 1 St. <i>M</i> 20,—.</p> <p>302 <b>Clara</b> (N. &amp; H.). Rein feststielig. zartrosa, lang und</p> <p>359 <b>Cyrill</b>, dunkelbraun, sehr gut.</p> | <p>310 <b>Darkest of all</b>, sehr schön schwarz, im Frühjahr nur junge Pflanzen. 1 St. <i>M</i> 4,50.</p> <p>346 <b>Deegens Weisse</b>, sehr apartes Weiss.</p> <p>334 <b>Diana</b>, gelb.</p> <p>368 <b>Dinah</b>, rosalila.</p> <p>383 <b>Dr. Hirschbrunn</b>, ausgezeichnet rosa.</p> <p>333 <b>Effect</b>. Leuchtend scharlach.</p> <p>313 <b>Electros</b>. (N. &amp; H.) [Eine Neuzüchtung mit leuchtender Bernsteinfarbe, wie eine solche im Sortiment der Pompon-Dahlien sonst nicht vorhanden. 1 St. <i>M</i> 4,50.</p> <p>349 <b>Ernst Schleicher</b>, violett purpur.</p> <p>361 <b>Fashion</b>, goldorange.</p> |
|--|---|



- 328 **Feuer** (N. & H.). Feurig dunkelrot. Reichblühend, extra kleinblumig. 1 St. *M* 4,50.
- 335 **Flossy**, weiss.
- 305 **Ganymed**, orange.
- 312 **Goldhähnchen**, gelb, feine Tönung.
- 373 **Goldlack** (N. & H.). Leuchtende dunkelorange Bernsteinfarbe. 1 St. *M* 4,50.
- 332 **Gräfin Anna Schwerin** (N. & H.). Zart elfenbeinrosa, bei weitem eine der beliebtesten Pompon-Sorten. 1 St. *M* 5,50.
- 394 **Granat** (N. & H.). Leuchtend dunkelgranatrot, auffallend kleinblumig, prächtig, sehr reichblüh. 1 St. *M* 5,50.
- 384 **Gretchen Heine**, weiss mit kirschrosa.
- 315 **Helene Lambert**, schön gelb
- 314 **Hubertus**, mit mittelbraunroten gut gestielten Blumen.
- 367 **Janet**, lachsfarbig orange.
- 301 **Juwel**, cremegelb.
- 319 **Kleine Nanny**, zartrosa.
- 321 **Komet**, sattrot.
- 382 **Kupfer** (N. & H.). Beliebte Kupferbronze-Tönung.
- 310 **Lachsrosa** (N. & H.) zeigt eine leuchtende, besonders schöne Lichtfarbe, aus welchem Grunde „Lachsrosa“ stets eine besonders begehrte Schnittsorte sein wird. 1 St. *M* 5,50.
- 336 **Ladybird**. Ziegelrot mit gelb.
- 337 **Little Mary**, dunkelbraun, im Frühjahr nur junge Pflanzen. 1 St. *M* 4,50.
- 326 **Mohrenkind**, schwarzbraun, im Frühjahr nur junge Pflanzen.
- 318 **Pauline**. Zart rosa, sehr schön. 1 St. *M* 4,50.
- 392 **Peacemaker**, reinweiss.
- 306 **Pomponperle** (N. & H.). Die nur ca. 5 cm im Durchmesser grosse, brennend scharlachrot gefärbte Blume bedeckt die gedrängene, buschige Pflanze in grosser Zahl auf zierlichen, festen Stielen. Ein Ideal der Pompon-Dahlien. 1 St. *M* 5,50.
- 325 **Regulus**. Pracht. pflaumfarben. 1 St. *M* 4,50.
- 304 **Rosalie** (N. & H.) mit kräftig Lafrancerosa gefärbten Blumen, in Form der beliebten Sorte „Kleine Nanny“. Die Blumen stehen auf langen Stielen auf der schlankwachsenden Pflanze. Für Gruppenpflanzung u. für Schnittzwecke gleich wertvoll. 1 St. *M* 4,50.
- 323 **Ruby, neu**. Wie der Name sagt, prächtig leuchtend, rubinrot gefärbt, niedrig, sehr reichblühend, sehr beliebt für den Schnitt. 1 St. *M* 4,50.
- 351 **Splendens imbricata**, scharlach, grossblumige, sehr wirkungsvolle Gruppensorte.
- 300 **Sunshine**, scharlach.
- 362 **Sunset**, granat orange.
- 352 **Stolze von Berlin**. Ziemlich grosse Blume, feines mattrosa. Sehr beliebte Schnittsorte.
- 344 **W. C. Denzél**, chammois-rosa.
- 354 **Weisse Pompon-Königin**, weiss.
- 308 **White Aster**, beste weisse.
- 364 **Winnifred**, rosa-lila.

**Knollen od. junge Pflanzen im Mai:** 1 St. *M* 3,60, 10 St. *M* 34,—, 100 St. *M* 325,—.

Beanstandungen können nur innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Knollen Berücksichtigung finden. Ist ein Einspruch während dieser Frist nicht erfolgt, so sind die Knollen als in voller Gesundheit befindlich anerkannt und gehen die weitere Behandlung, Lagerung, Wartung und Erhaltung der Knollen zu Lasten des Empfängers über.

Ersatz eingegangener Knollen kann in diesem Falle vom Verkäufer nicht gefordert und nicht geleistet werden.

Im ferneren machen wir ganz besonders darauf aufmerksam, dass Dahliensendungen, die nach Oktober zur Lieferung gewünscht werden, wegen der dann bestehenden Frostgefahr nur auf das alleinige Risiko des Empfängers reisen. Die Verpackung erfolgt sachgemäss, wir lehnen jedoch jede Reklamation wegen Frostscha den von vornherein aufs entschiedenste ab.

# Chrysanthemum indicum.

## Einfachblühende Chrysanthemum.

Von den mit **M.** bezeichneten Sorten sind Mutterpflanzen in beschränkter Zahl abzugeben.

**Chestnut**, sehr schön kastanienfarbig. **M.**

**Edith Pagram**, rosa mit weiss, besonders grossblumig. Vorzüglich ausgepflanzt im Hause zum Schnitt im November-Dezember. Sehr lohnend. Die Blumen halten sich abgeschnitten 4—6 Wochen. **M.**

**Eric Wild**, lichtrosa, sehr grossblumig.

**Feuerkönigin**. Mit grossen blutroten Blumen auf langen Stielen und gut verzweigtem, nicht zu hohem Wuchs. Oktober. **M.**

**Florie King**, zart rosa, mit mehreren Reihen Blumenblättern. November. **M.**



**Garteninspektor Glindemann**, hellkarmin. M.

**Gartendirektor Schröder**, rehbraun, sehr reichblühend. M.

**Harzgruss**, m. Grosse Blumen, kräftig karminrosa auf weissem Grunde. Die Reichblütigkeit ist fabelhaft. Für Töpfe, und zwar in Buschform wie auch als Stämmchen und zum Massenschnitt bestens geeignet. September-Oktober.

**Hofgärtner Kunert**. Die schönste gelbblühende Sorte. Blumen gross, leuchtend goldgelb, auf langen festen Stielen. Oktober-November.

**Ivor Grant**, rosenrot mit weisser Zone. M. Im Hause ausgepflanzt im November sehr lohnende Schnittsorte.

**Kitty Bourne**, leuchtend gelb, halbgefüllt.

**Laurie Hern**, creme.

**Märchen**. Grosse strahlig schneeweisse Blume, in edelster Margueritenform, auf langen steifen Stielen. Oktober-November.

**Marktbeherrscher**, eine bedeutende Verbesserung der so beliebten einfachen Chrysanthemum Morgenröte in Farbe, Reichblütigkeit, Grosse der Blume und Wuchs der Pflanze besonders buschig, reine leuchtende kräftig rosa testout Farbe. M.

**Mary Richardson**, hellterrakotta, mit gelbem Grund. M.

**Morgenröte**, kräftig rosa, testout-farbig.

**Rosenelfe**, dunkelrosa, la france-farbig. Oktober-November. M.

**Silvia Slade**, karmin, mit weissem Ring, grossartige Schnittsorte. Oktober-November, sehr schön, extra. M.

**Sunset**, prächtig, reingelb, halbgefüllt.

**Yvette Richardson**, leuchtend rotbraun, sehr schön. M.

Mutterpflanzen 1 St. M 5,—.

Junge Pflanzen 1 St. M 3,—, 100 St. M 250,—.

## Einige empfehlenswerte Gewächshaus- und Gruppenpflanzen.

Alle krautartigen Topfpflanzen werden in jungen, aber kräftigen Exemplaren abgegeben. Der Versand findet nach Eintritt günstiger Witterung vom April an statt.

**Begonia Frau Helene Harms**. Eine Perle unter den Gruppen-Begonien. Die „gelbe Graf Zeppelin“, niedrig, auffallend widerstandsfähig, vom Mai bis in den November hinein voll und ununterbrochen blühend. Kleine Knollen 1 St. M 4,—, 100 St. M 375,—. Junge Pflanzen (gleich im ersten Sommer überreich in kräftigen Büschen blühend) 10 St. M 18,—, 100 St. M 175,—.

**Begonia „Unermüdliche“**. Mit mittelgrossen, freundlich leuchtend hellroten, locker gefüllten, zahlreichen Blumen. Eine beliebte, dankbare und bewährte Gruppensorte. Junge Knollen 1 St. M 4,—, 100 St. M 375,—.

**Begonia semperflorens „Rosakönigin“**. Die kugelförmigen Büsche von etwa 25 cm Höhe sind mit bis zu 4 cm grossen leuchtend karminrosa Blüten in prächtigen Dolden frei über der Pflanze stehend, dicht bedeckt. Eine der schönsten, dankbarsten Gruppenbegonien. Vor dem Frost eingetopft, liefert „Rosakönigin“ eine reizende Topfpflanze, die den ganzen Winter hindurch blüht. 1 St. M 1,25, 10 St. M 12,—, 25 St. M 28,—, 100 St. M 110,—. Mutterpflanzen 1 St. M 3 50, 10 St. M 32,—.

**Chrysanthemum frutescens „Germania“**. Etwa 45 cm hoch, reich bedeckt mit 8 bis 10 cm grossen schneeweissen, dichtgefüllten Blumen. Auch eine vorzügliche Schnittblume für die Herbst- und Wintermonate im temperierten Hause. Junge Topfpflanzen 1 St. M 1,75, 100 St. M 160,—.

**Chrysanthemum frutescens floribunda**, die zierlichste und reichblühendste aller Margueriten, reinw., nur 25 bis 30 cm hoch. Vorzügliche Gruppen- und Topfpflanzen. Junge Pflanzen 1 St. M 1,20, 100 St. M 115,—.

**Chrysanthemum „Schöne von Nizza“**. Sehr grossblumig, leuchtend gelb. Bewährte, im Sommer wie im Winter blühende Sorte. Junge Pflanzen 1 St. M 1,20, 100 St. M 115,—.

H. J. J., St. Louis, U.S.A.: Ihre „Wolfg. v. Göthe“ habe ich schon von einem Ozean zum anderen verkauft und jeder Käufer ist des Lobes voll.

J. H. in H.: Von den erhaltenen Dahlien sind die jetzt blühenden grossartig schön . . .

R. B. in Stralsund: Mit Ihrer Sendung Dahlien bin ich sehr zufrieden usw.



# Einige sehr empfehlenswerte Fuchsien.

## Drei bewährte Ampelfuchsien.

**Ahrensburg** (N. & H.) ist für Ampeln, für Balkonkästen, für Halb- und Hochstämme nicht genug zu empfehlen, verzweigt sich bei zweimaligem Stutzen reichlich und macht willig Triebe von über 70 cm Länge, die bis zum Spätherbst dauernd mit den grossen Blumen reichlich behangen sind. Die Petalen sind leuchtend karmin, die langgestreckte Korolle weich violett getönt. Junge, kräftige Topfpflanzen 1 St. *M* 2,50, 25 St. *M* 60,—. Kräftige vorjährige Pflanzen (Mutterpflanzen) 1 St. *M* 4,50, 10 St. *M* 42,50.

**Balkonkönigin**, wohl die **zierlichste Hänge-Fuchsie**. Die einfache Korolle ist feurig rosa, der Kelch der Blumen ist weisslich, Sepalen rosa. Die Sorte macht elegante, dünne, leicht hängende Triebe und hat un-  
gemein frühen, sowie reichen ausdauernden Blütenflor.  
Mutterpflanzen 1 St. *M* 4,50, 10 St. *M* 42,50. Junge Pflanzen 1 Stück *M* 2,25, 25 St. *M* 50,—.

**Deutsche Kaiserin** ist äusserst schnellwüchsig und reichblühend und macht lange Ranken. Blumen gross, Sepalen dunkelrot, Korolle violett-blau. Mutterpflanzen 1 St. *M* 4,50, 10 St. *M* 42,50. Junge Topfpflanzen 1 St. *M* 2,25, 25 St. *M* 50,—.

## Bewährte Gruppen- und Marktfuchsien.

**Dollarprinzessin**, reich verzweigt, mit zahlreichen gefüllten Blumen mit tief dunkelblauer Korolle und glänzend scharlach Sepalen.

**Emile de Wildemann**, brillante Topfpflanze, duftig rosa mit rot, gefüllt.

**„Garteninspektor Mönkemeyer“**. Die gefüllten Glocken haben eine schöne, rein hellblaue Farbe. Der Wert dieser neuen Sorte liegt besonders an dem **kurzen, dabei kräftigen Wuchs**; man hat niemals nötig, die Pflanze aufzubinden, ausserdem blüht sie sehr früh und ganz besonders reich. 1 St. *M* 2,—, 25 St. *M* 45,—. Mutterpflanzen *M* 4,50.

**Haagener Kind**, pyramidaler Wuchs, leicht gefüllt, reinweiss mit lebhafter Korolle. Gute Marktsorte.

**Holsatia**, sehr früh, tiefdunkelblaue Korolle mit leuchtend roten Schalen, einfach.

**Holstein**, schlanker Wuchs, langgestreckte einfache Blumen, cattleyenfarbig mit glänzend karminrot, auffallend früh und reichblütig.

**Obergärtner Koch**, üppig pyramidal, grosse gefüllte, zart rosa Blume mit karmin Petalen, sehr haltbar.

**Roland**, üppig wachsend, einmal stutzen, sehr grosse, einfache dunkelviolette Blumen.

**„Schwarzblau“**. Die stark verzweigt, buschig, gedrungen und willig wachsende Pflanze ist mit locker gefüllten, mittelgrossen Blumen dicht behangen. Die ganz **dunkelschwarzblaue** Korolle kontrastiert zu den leuchtend dunkelblutroten Sepalen in schönster Weise. Als Topf- wie auch als Gruppenpflanze gleich vorzüglich zu verwerten. Junge Pflanzen 1 St. *M* 2,50, 10 St. *M* 24,—, 25 St. *M* 55,—. Mutterpflanzen 1 St. *M* 4,50.

**Sylvia**. Marktsorte l. Ranges. Corolle reinweiss. Sepalen glänzend scharlachrot. Blumen ungemein gross, sehr früh- und reichblühend.

**Vielliebchen**, reizende, kleinblumige, einfache Fuchsie, überschüttet mit blauroten Blumen. Pflanze zeigt vorzüglichen Wuchs.

## Traubenblütige Fuchsien.

Alle traubenblütigen Fuchsien sind besonders zierend und werden als Topfpflanzen besonders gern gekauft. Sie sind sehr wüchsig und auffallend reich- und andauernd blühend.

**Andenken an Heinrich Henkel, Coralle, Göttingen.**

Preise für sämtliche Fuchsien ohne Preisangabe

Mutterpflanzen 1 St. *M* 4,—, 10 St. *M* 35,—.

Junge Pflanzen 10 St. *M* 20,—, 25 St. *M* 45,—, 100 St. *M* 160,—.

## Drei bestbewährte Hortensien-Sorten.

**„Eclairer“**. Mit leuchtend roter Blütenfarbe. Überraschend sichere Knospenbildung. Ohne zu stutzen bekommt man schöne Pflanzen mit einer grossen Anzahl Blumen. Blaufärbt kommt ihr keine andere Sorte an Schönheit gleich. Vorjährige Pflanzen 1 St. *M* 3,50, 10 St. *M* 32,—. Junge Pflanzen 10 St. *M* 20,—, 100 St. *M* 180,—.



**Osning.** Sehr robuster Wuchs auch beim Treiben nicht langwerdend, gesundes breites Laub, leuchtend rote, mittelgrosse Blütendolden, in Blühwilligkeit unerreicht. Die Färbung wird am schönsten, wenn nicht zu früh und möglichst hell getrieben wird. Vorjährige Sommervermehrung: 1 St. *M* 4,—, 10 St. *M* 38,—. Junge Pflanzen 10 St. *M* 25,—, 100 St. *M* 240,—.

**Siegfried.** Wuchs sehr kräftig, dabei niedrig. Die Blütenfarbe ist genau wie bei „Eclairer“. Die Einzelblumen und auch die Dolden sind aber grösser. Die Pflanze ist sehr reichblühend, mittelfrüh. Vorjährige Sommervermehrung: 1 St. *M* 4,—, 10 St. *M* 38,—. Junge Pflanzen 10 St. *M* 25,—, 100 St. *M* 240,—.

**Micania scandens, Schnell-Efeu.** Dem grossblättrigen Efeu täuschend ähnliche Schlingpflanze. Sehr schnellwüchsig. Für Bepflanzung von Ampeln in Veranden, Laubengängen etc., für Balkonkästen und zur schnellen Bekleidung von Spalieren, schattigen Mauern, ferner zu Festons unentbehrlich. Junge Pflanzen aus kleinen Töpfen 1 St. *M* 2,—, 10 St. *M* 18,—, 100 St. *M* 175,—. Bewurzelte Stecklinge 100 St. *M* 70,—.

**Remontant-Nelken „Ideal“.** Neuheit 22. Die hier angebotene Chabaud und Remontant-Nelken. Von den Chabaudnelken hat diese Nelke den Wohlgeruch und die Blumenform, von den Remontantnelken den kräftigen Wuchs, starke Blütenstiele und sehr gutes Remontieren. Die Blütenfarbe ist ein herrliches, reines Karminrosa. Im Herbst eingetopft liefert diese Sorte den ganzen Winter ihre herrlichen, langgestielten Blumen von köstlichem Wohlgeruch. Jedem Handelsgärtner und Schnittblumenzüchter warm zu empfehlen. Im letzten Herbst auf der Dresdener Herbstblumenschau ausgestellt, fand sie allgemeine Anerkennung. Lieferbar ab März in jungen Pflanzen mit Topfballen.  
1 Stück *M* 3,—, 10 Stück *M* 27,—, 100 Stück *M* 250,—

## Pelargonium peltatum, beste Balkon-Pelargonien.

**Etincelant**, gefüllt, leuchtend scharlachrot, sehr gut zu Meteor und gleichfarbigen Sorten passend. Willig und reichblühend.

**Freund Oskar Schmeiss**, wohl eine der grossblumigsten, reich- und frühblühenden, langrankenden Epheugeranien leuchtender, hellvioletter Färbung. Balkonsorte allerersten Ranges. Verbesserung von Rheinland.

**Hamburger Balkon** wird in Hamburg und Umgegend fast ausschliesslich zu Balkon- und Fensterkästen-Bepflanzungen verwendet. Sie ist auffallend reichblühend und wetterhart.

**Morgenröte** ist eine Neuheit von starkem Wuchs und grosser Blühwilligkeit. Die einzelnen Blumen sind sehr gross und von zartrosalila Färbung mit feinem Silberhauch. „Morgenröte“ ist für Balkonpflanzungen eine wertvolle Bereicherung des Sortiments.

Junge Pflanzen 1 St. *M* 2.75, 10 St. *M* 25,—, 100 St. *M* 245,—.  
Ältere Pflanzen 1 St. *M* 6,—, 10 St. *M* 58,—, 100 St. *M* 475,—, stärkere teurer.

**Pelargonium Zonale „Vollendung.“** Neuheit 21. Ist eine erstklassige Gruppenpflanze, die alle bisherigen Sorten an Blütenreichtum und Widerstandsfähigkeit übertrifft. An 40–50 Blüten und Blütenknospen bringt die Pflanze hervor, die alle in gleicher Höhe frei über dem gesunden Blattwerk stehen. Aber auch als Topfpflanze ist diese Neuheit hervorragend schön, bei leichtester Kultur sind vollblühende Schaulpflanzen heranzuziehen, die zu hohem Preise willige Abnehmer finden. Pelargonium Zonale „Vollendung“ ist ein ausgesprochener Winterblüher. Die schönen lachrosa gefärbten Blumen geben in der blumenarmen Zeit ein vorzügliches Material für feine Binderei, sodaß sie auch hier eine große Lücke ausfüllt. Pelargonium Zonale „Vollendung“ ist eine Zukunftssorte von bleibendem Wert, die Jedem zur Anschaffung bestens empfohlen wird.  
1 St. *M* 4,—, 10 St. *M* 38,—, 100 St. *M* 360,—

**Pelargonium zonale** in verschiedenen besten Sorten unserer Wahl, wie in den letztjährigen Katalogen. Junge Pflanzen im April-Mai. 10 Stück *M* 25,—, 100 St. *M* 245,—.

**Sparmannia afrikana.** Die beliebte Zimmer-Linde. Neben dem Gummibaum wohl die haltbarste und beliebteste Zimmer-Blattpflanze. Mit grossen, saftig grünen Blättern. Blüht sehr willig im November-Dezember. Junge Pflanzen 1 St. *M* 4,—, 10 St. *M* 38,—, stärkere Pflanzen 1 St. *M* 6,50 bis *M* 12,—.



# Aus unseren Baumschulen.

## Obst-Sorten.

Wir führen von Aepfeln, Birnen, Kirschen und Pflaumen nur beste Sorten, vorzugsweise solche, die von dem „Deutschen Pomologen-Verein“ zum allgemeinen Anbau empfohlen worden sind. Doch sind diese Sorten nicht überall gleichmässig zu empfehlen. Jeder, der Obstbäume pflanzt, sollte daher nur in grösserer Anzahl diejenigen Sorten anpflanzen, welche in der Gegend besonders gut gedeihen. Nichtkenner werden immer am besten tun, uns die Wahl der Sorten zu überlassen, da wir stets für beste Auswahl Sorge tragen werden. Angabe über Bodenbeschaffenheit und Lage erforderlich. Bei eigener Wahl wolle man lieber — namentlich bei späten Aufträgen — stets Ersatzsorten mit aufgeben. Empfehlenswerte Werke über Obstbau. Siehe Seite 44.

## Kern- und Steinobst.

Wir machen ganz besonders auf unsere verpflanzten **Obstbäume** aufmerksam. Die Ware ist mehrfach verpflanz, bestbewurzelt, in jedem Jahr ordnungsmässig beschnitten und meist sofort tragbar. Für grössere Obstanlagen überzeuge man sich persönlich von der Güte unserer Ware.

Die Sortenwahl wolle man uns bei verpflanzten, stärkeren Bäumen möglichst überlassen, um eine gleichmässige, schöne Ware liefern zu können.

Für etwa vergriffene Sorten oder solche, die wir nicht führen, werden wir uns stets erlauben, gleichwertige oder bessere ähnliche zu geben, wenn solches nicht von dem Auftraggeber ausdrücklich verboten wird. Während der eiligen Versandzeit können Mitteilungen hierüber nicht gemacht werden.

## Äpfel.

Der Apfelbaum gedeiht am besten in einem nahrhaften, kalireichen Lehm Boden. Da seine Wurzeln mehr in die Breite als in die Tiefe gehen, kommt er auch in flachgrundigem Boden fort. Pflanzweite für Hoch- und Halbstämme in Gärten 6–8 m, in Plantagen 8–10 m, für Pyramiden und Büsche 3–4 m, für Spaliere 4–6 m, für wagrechte Kordons, einarmig 3, doppelarmig 6 m, für senkrechte Kordons 40–50 cm, für U-Formen 60 cm. Die grösseren Entfernungen gelten für kräftige, die kleineren für weniger kräftigere Böden. Die Hoch- und Halbstämme sind auf Äpfelwildlinge, die Pyramiden und Spaliere auf Splitt-Äpfel (Doucin), die Schnurbäumchen (Kordons) auf Johannisapfel (Paradies) veredelt.

Nachstehend führen wir eine Anzahl der in unseren Beständen z. Zt. vorrätigen Sorten auf. Die hinter jeder Sorte in ( ) gesetzten Buchstaben geben die vorhandenen Baumformen an.

Es bedeuten H-Hochstamm, h-Halbstamm, P-Pyramide, B-Busch, S-Spalier, Kw-wagerechter Kordon, K-senkrechter Kordon.

### A. Sommeräpfel (Reifezeit: Juli-August-September).

Astrachan roter (H.)

Weisser Klar (H. h. B. K.)

Charlamowsky (H. Kw.)

### B. Herbstäpfel (Reifezeit: September-Oktober-November).

Cellini (H. B. Kw. K.)

Eve-Äpfel (h. B. S. K.)

Gravensteiner (H. h. B.)

Lord Grosvenor (H. h. B. S. K.)

### C. Winteräpfel (Reifezeit: Dezember bis Mai).

Angler Borsdorfer (H.)

Reinette Ananas (H. h. B.)

Boiken-Äpfel (H. B.)

„ Baumann (H. h. B.)

Cousinot purpurroter (H. h.)

„ Burchard's (H.)

Fiesers Erstling (H.)

„ Canada (Pariser Rambour)

Gelber „Richard“ (H. h.)

„ (B. S. Kw.)

Hohenzollern (H.)

„ Cox's Orange (h. B. Kw. K.)

Jacob Lebel (H. B.)

„ Freiherr v. Berlepsch (H. B.)

Kalvill Aderslebener (H. h. B. S. Kw.)

„ Gold v. Blenheim (H. B. Kw. K.)

„ Grossh. Fr. v. Baden (h. B. S. Kw.)

„ Gold v. Peasgood (B. Kw. K.)

Kardinal geflammt (h.)

„ graue Französische (H.)

Lane's Prinz Albert (H.)

„ grosse Kasseler (H. B.)

Minister v. Hammerstein (S. K. B.)

„ Harberts (H. h. B.)

Ontario (H. K.)

„ Landsberger (H. B. Kw. K.)

Parmaine Winter Gold (H. h. B. Kw. K.)

„ v. Zuccalmaglio (H. B. K.)

Pepping Newton (H.)

Schöner v. Boscoop (H. B. S. Kw. K.)

„ Ribston (H. B.)

Signe Tillisch (H. S. B.)

Prinzenapfel (S.)



# Birnen.

Die Hoch- und Halbstämme sind sämtlich auf Birnwildlinge veredelt, die Formbäume auf Quitte, mit Ausnahme der auf dieser Unterlage nicht gedeihenden Sorten. Birnbäume, welche auf Wildlinge veredelt sind, verlangen der tiefgehenden Wurzeln wegen einen tiefgründigen, kalkhaltigen Untergrund, die Quitten-Veredlungen einen besonders nährhaften Boden.

Pflanzweite für Hoch- und Halbstämme in Gärten 5—8 m, in Plantagen 8—10 m, für Pyramiden und Büsche 3 m, für Spaliere 3—5 m, für Kordons einarmig 3 m, zweiarmlig 6 m, für senkrechte Kordons 40—50 cm, für U-Formen 60 cm.

## A. Sommerbirnen (Reifezeit: Juli-August-September).

Andenken a. d. Kongress (H. h.)  
 Butterbirne Amanlis (H.)  
 Christbirne Williams (H. h. B.)  
 Clapps Liebling (H. h. B.)  
 Dechants Juli (H. h.)  
 Dr. Jules Guyot (H. Kw.)

Gute graue (Sommer-Beurré gris) (H.)  
 Holländische Zucker (Feigenb.) (h.)  
 Juibirne, bunte (h. B.)  
 Magdalene, grüne Sommer (H.)  
 Speckbirne (Kuhfuss) (H. h.)  
 Triomphe de Vienne (H.)

## B. Herbstbirnen: (Reifezeit: Oktober-November).

Butterbirne, Blumenbachs (H. B.)  
 „ Clairgeau (H. h. B.)  
 „ Gellerts (H. B.)  
 „ Napoleon (B.)  
 Dechantsbirne, Vereins- (H.)  
 Flaschenbirne, Boscs (H. h.)  
 Gute Louise v. Avranches (H. h. B.)

Hofrats-Birne (H. Kw.)  
 Köstliche v. Charneu (Bürgermeisterbirne) (H. h. B.)  
 Capriaumont (H.)  
 Neue Poiteau (H. h. B.)  
 Rote Herbst-Bergamotte (H. h.)

## C. Winterbirnen: (Reifezeit: Dezember bis März).

Baronsbirne (h)  
 Butterbirne, Diels (H. h. B.)  
 Comtesse de Paris (H.)

Katzenkopf, grosser (H.)  
 Le Lectier (H. B.)  
 Pastorenbirne (H. B.)

## Preise für Äpfel und Birnen der verschiedenen Baumformen.

**Hochstämme**, 1,80 bis 2 m Stammhöhe, 7 bis 9 cm Umfang, **I. Auswahl**, mit 1—2jährigen Kronen, 1 St. *ℳ* 34,— bis *ℳ* 36,—, 10 St. *ℳ* 330,— bis *ℳ* 350,—.

**Hochstämme**, ausgesucht kräftige Stämme mit 2—4jähr. Kronen, 1 St. *ℳ* 40,— bis *ℳ* 50,—, 10 St. *ℳ* 390,— bis *ℳ* 490,—.

**Hochstämme**, verpflanzt, starke bis extra starke, mit mehrjährigen Kronen, je nach Alter und Stärke 1 St. von *ℳ* 60,— und teurer.

**Halbstämme**, 1,20 bis 1,50 m Stammhöhe, **I. Auswahl**, mit 1—2jährigen Kronen, 1 St. *ℳ* 28,— bis *ℳ* 34,—, 10 St. *ℳ* 270,— bis *ℳ* 330,—.

**Halbstämme**, starke Auswahl, mit 2—3jährigen Kronen, 1 St. *ℳ* 35,— bis *ℳ* 45,—, 10 St. *ℳ* 340,— bis *ℳ* 440,—.

**Halbstämme**, verpflanzt, starke bis extra starke, mit mehrjährigen Kronen, je nach Alter und Stärke 1 St. *ℳ* 50,— und teurer.

**Pyramiden**, mit einer Astserie, stark, 1 St. *ℳ* 30,— bis *ℳ* 35,—, 10 St. *ℳ* 290,— bis *ℳ* 340,—.

**Pyramiden**, mit zwei Astserien, stark, 1 St. *ℳ* 40,— bis *ℳ* 45,—, 10 St. *ℳ* 390,— bis *ℳ* 440,—.

**Pyramiden**, verpflanzt, stark bis extra stark, je nach Alter und Vollkommenheit 1 St. *ℳ* 50,— und teurer.

**Buschbäume**, 3- und 4jährig 1 St. *ℳ* 28,— bis *ℳ* 35,—, 10 St. *ℳ* 270,— bis *ℳ* 340,— und teurer.

„ verpflanzt, stark bis extra stark, je nach Alter und Vollkommenheit 1 St. *ℳ* 35,— bis *ℳ* 45,— und teurer.

**Spaliere (Palmetten)** mit zwei Etagen, verpfl., 1 St. *ℳ* 35,— bis *ℳ* 45,—.

„ mit drei Etagen, verpflanzt, 1 St. *ℳ* 45,— bis *ℳ* 55,— und teurer.

„ stärkere, verpflanzte, tragbare, zu entsprechenden Preisen.

**Kordons**, senkrechte (Schnurbäume), 3- und 4jährig, 1 St. *ℳ* 20,— bis *ℳ* 35,—, verpflanzte, je nach Vollkommenheit, zu entsprechenden Preisen.

**Kordons**, wagerechte, 1- und 2armig, 2—3jährig, 1 St. *ℳ* 20,— bis *ℳ* 38,— und teurer, je nach Vollkommenheit und Stärke.

**Ersatzansprüche für Schäden**, welche durch **Transportverzögerung** entstehen, **lehnen wir unbedingt ab.**



# Kirschen.

Kirschen gehören zu jenen Obstgattungen, die dem Massenbau dienen und für die, insbesondere in bezug auf Boden und Klima, eine recht häufige Anpflanzung möglich ist. Selbst leichter, wenn nicht zu trockener Boden und besonders schwer zu bebauende Bergabhänge sind geeignet für die Kultur des Kirschaumes. Von den Sorten, die sich in der Hauptsache in die zwei grossen Gruppen der Süss- und Sauerkirschen teilen, kommen bei der Grosskultur an Hochstämmen meist die Süsskirschen in Betracht, obwohl auch Sauerkirschen in Hochstämmen häufigere Anpflanzung verdienen. Die Sauerkirschen sind es aber, die sich hauptsächlich für die Spalierkultur zur Bekleidung wenig besonnener Mauerflächen eignen und die zur Anpflanzung als Buschobst zu empfehlen sind. — **Pflanzenweite** für Hochstämmen 8–10 m, für Halbstämme 6–8 m, für Büsche 3–4 m, für Fächerformen 4 m.

## A. Süsskirschen.

### I. Herzkirschen.

Coburger Mai (H.)  
Elton (H. h.)  
Fromms schwarze (H.)  
Früheste der Mark (H. h.)  
Früheste schwarze Altenländer (H.)

Hedelfinger Riesen (H.)  
Kassin's, frühe (H. h.)  
Schwarze Adler (H.)

### II. Knorpelkirschen.

Lauermanns (Grosse Prinzessin) (H.)  
Timmermanns (H.)

## B. Halbsaure.

Königin Hortense (H. h.)

Rote Maikirsche (H.)

## C. Sauerkirschen.

Doppelte Glas (H.)  
Frühe bunte Glas (H.)

Doppelte von der Natte (h.)  
Schattenmorelle (H. h. B. S.)

## Preise der verschiedenen Kirschen-Baumformen.

**Hochstämmen**, 1,75–2 m Stammhöhe, 7–9 cm Umfang, I. Auswahl, mit 1–2jährigen Kronen, 1 St.  $\mathcal{M}$  36,— bis  $\mathcal{M}$  40,—.  
**Hochstämmen**, ausgesucht kräftige Stämme, mit 2–3jährigen Kronen, 1 St.  $\mathcal{M}$  42,— bis  $\mathcal{M}$  52,— und teurer.  
**Halbstämme**, 1,25–1,50 m Stammhöhe, mit 1–2jährigen Kronen, 1 St.  $\mathcal{M}$  32,— bis  $\mathcal{M}$  36,—.  
„ verpflanzte starke, mit 2–3jährigen Kronen, 1 St.  $\mathcal{M}$  38,— bis  $\mathcal{M}$  48,—.  
**Buschbäume**, Sauerkirschen (Schattenmorelle). 1 St.  $\mathcal{M}$  25,— bis  $\mathcal{M}$  35,—.  
**Spaliere**, breitgezogene (Fächerform), Schattenmorellen je nach Stärke, 1 St.  $\mathcal{M}$  28,—, bis  $\mathcal{M}$  45,—.

# Pflaumen und Zwetschen.

## A. Pflaumen.

Eierpflaume, gelbe (H. B.)  
„ rote (h.)  
Jefferson (gelb) (H. h.)  
Katharinen, blaue (H.)  
Kirkespflaume (H. h. B.)  
Königin Viktoria (h. B.)  
Ontario (H. h.)

## B. Reineclauden.

Graf Althann's (h. B.)  
Grosse, grüne (H. h.)

## C. Zwetschen.

Frühe Bühler (h.)  
Hauszwetsche, blaue (H. h.)

## D. Mirabellen.

v. Nancy (h.)

## Preise der verschiedenen Pflaumen- usw. Baumformen.

**Hochstämmen**, 1,75–2 m Stammhöhe, 7–8 cm Umfang, I. Auswahl, mit 1–2jährigen Kronen 1 St.  $\mathcal{M}$  38,— bis  $\mathcal{M}$  45,—.  
**Hochstämmen**, 1,75–2 m Stammhöhe mit 2–3jährigen Kronen, 1 Stück  $\mathcal{M}$  45,— bis  $\mathcal{M}$  55,— und teurer.  
**Halbstämme**, 1,20–1,60 m Stammhöhe, 7–8 cm Umfang, I. Auswahl, mit 1–2jährigen Kronen, 1 Stück  $\mathcal{M}$  36,— bis  $\mathcal{M}$  42,—.  
**Halbstämme**, 1,20–1,60 m Stammhöhe, mit 2–3jährigen Kronen, 1 Stück  $\mathcal{M}$  42,— bis  $\mathcal{M}$  50,— und teurer.  
**Buschbäume** sind nur in beschränkter Anzahl vorhanden, 3–5 jährig 1 Stück  $\mathcal{M}$  32,— bis  $\mathcal{M}$  38,—.

# Aprikosen

sind vorläufig nur als 1jährige Veredelungen in Buschform lieferbar.

# Pfirsiche

sind in geringer Zahl in Spalieren mit 1 Etage à  $\mathcal{M}$  34,— bis  $\mathcal{M}$  45,—, sowie in Busch mit 1 bis 2 Etagen à  $\mathcal{M}$  30 bis  $\mathcal{M}$  40,— lieferbar.

In Sorten wie folgen:

Amsden (B. S.) Juli.  
Alexander, frühe (B. S.) Juli-August.  
Arkansas (S.) Juli-August.  
Frühe Rivers (B.) Juli-August.

Hyatt (B.) Juli-August.  
Magdalene, rote (B.) September.  
Mignon, grosse, frühe (B.) August.  
Waterloo (B.) August.



## Quitten.

In nahrhaftem, nicht zu trockenem Gartenboden bringt der Quittenstrauch grosse Erträge. Die Früchte sind sehr gesucht und geben eingekocht ein feines Kompott und Gelee. Pflanzweite für Hoch- und Halbstämme etwa 5 m, für Büsche 4—4½ m.

**Halbstämme** 1 St. *№* 32,— bis *№* 42,—. **Buschbäume** 1 St. *№* 20,— bis *№* 35,—.

## Schalenobst.

### Grossfrüchtige Haselnüsse, *Corylus Avellana*.

Die grossfrüchtigen Haselnusssträucher gedeihen in jedem Boden, da dieselben sehr anspruchslos sind, jedoch ist die Auswahl guter Sorten Bedingung. In unserer Auswahl geben wir diejenigen Sorten, welche für die verschiedensten Zwecke als die geeigneten erkannt wurden. Die Sträucher sind meist kräftig wachsend und früh- sowie reichtragend. Man pflanzt die Sträucher in Zwischenräumen von 2—3 m, namentlich an Anhöhen in schattigen oder halbschattigen Lagen.

Nur aus Ablegern gezogene Sträucher kommen zum Verkauf:

**Lamberts- und Zellernüsse** in den besten Sorten. Mehrjährig verpflanzte Sträucher, stark, 1 St. *№* 10,— bis *№* 20,—.

## Verschiedene Fruchtsträucher.

**Grossfrüchtige Hagebutten zum Einmachen**, *Rosa rugosa* u. *alba*.

Rotblühender Rosenapfel, 1 St. *№* 6,50 bis *№* 8,—.

Weissblühender Rosenapfel, 1 St. *№* 6,50 bis *№* 8,—.

**Fliederbeeren, Hollunder**, *Sambucus nigra*, fruchttragende schwarze, Sträucher 1 St. *№* 4,50 bis 8,—, 10 St. *№* 42,50 bis 77,50 und teurer.

**Japanische Oelweide**, *Eleagnus edulis*. Hellrote Beeren von angenehmem Geschmack. Zu Gelee und Kompott vorzüglich. Je nach Stärke 1 St. *№* 4,50 bis *№* 8,—.

**Castanea vesca**, (Edelkastanie). Büsche und Pyramiden. *№* 8,— bis *№* 30,—.

## Beerenobst.

**Weinreben fürs Freie** in Töpfen gezogen in den für hiesiges Klima geeigneten frühen Sorten, wie Früher Leipziger, Lang'sche Frührebe, Diamant Gutedel, Magdalenentraube, Früher blauer Wildbacher. • 1jähr. Reben 1 St. *№* 12,—, 2jähr. Reben 1 St. *№* 15,— bis *№* 18,—.

## Brombeeren.

Brombeeren werden beim Pflanzen ganz kurz zurückgeschnitten und mit Erde bedeckt oder die Ranken werden niedergelegt und etwa 5 cm hoch mit Erde behäufelt; diese wird erst dann entfernt, wenn sich junge Triebe zeigen. Diese Anmerkung bitten wir beim Pflanzen zu beachten, da hiervon der Erfolg abhängt.

Pflanzweite in den Reihen 1,25 m, Reihenabstand reichlich 2 m. Früchte zum Rohgenuss, für den Marktverkauf, zu Gelee und Saftbereitung, für Wein usw. sehr wertvoll.

### Sorten mit aufrechtstehenden Trieben.

Verpflanzte, gut bewurzelte Stauden in Sorten unserer Wahl: 1 St. *№* 4,50, 10 St. *№* 42,50, 100 St. *№* 410,—.

### Sorten mit rankendem oder kriechendem Wuchse.

Ungemein starkwachsend, für Zäune, Planken und hohe Mauern.

Verpflanzte, gut bewurzelte Stauden in Sorten unserer Wahl: 1 St. *№* 4,50, 10 St. *№* 42,50, 100 St. *№* 410,—.

## Erdbeeren.

Entfernung der Pflanzen 30—40 cm, je nach dem Wuchs der Sorte. Man pflanze Erdbeeren niemals bei heissem Sonnenschein oder bei starkem Wind. Kann man nicht bei trübem Wetter pflanzen, so nehme man die Abendstunden dazu. Gleich nach dem Versetzen müssen die Pflanzen stark angegossen werden, so dass sich die Erde an den Wurzeln ordentlich fest-schlämmt. Das Anwachsen der Pflanzen wird sehr befördert, wenn die Beete noch weitere 8 Tage jeden Abend schwach überbraust werden.

**Beste Versandzeit März—Mai und August—Oktober.**

Nur kräftige, verpflanzte und stark bewurzelte Stauden kommen zum Versand. Nicht zu verwechseln mit Ablegern, welche unmittelbar von den Standbeeten genommen werden und die meist mangelhaft bewurzelt sind.



## Grossfrüchtige Erdbeeren.

**Aprikose, Deutsch Evern, Kaiser's Sämling, Jucunda, Königin Luise, Laxton's Noble, Rheingold, Sieger, Späte von Leopoldshall.**

Jede Sorte 1 St. 30  $\delta$ , 10 St.  $\mathcal{M}$  2,75, 100 St.  $\mathcal{M}$  25,—.

**Frau Lefèvre, Hansa, Hochgenuss, König Albert von Sachsen, Louis Gauthier, Marshall Mac Mahon, Rotkäppchen, Weiße Ananas.**

Jede Sorte 1 St. 35  $\delta$ , 10 St.  $\mathcal{M}$  3,—, 100 St.  $\mathcal{M}$  27,—.

**Flandern, Frau Moutot (Tomaten-Erdbeere), Hilgenstein, Kaiser von Marokko, Manna, Preziosa.**

Jede Sorte 1 St. 35  $\delta$ , 10 St.  $\mathcal{M}$  3,25, 100 St.  $\mathcal{M}$  30,—.

## Monats- oder immertragende Erdbeeren.

**Weisse ohne Ranken.**

Jede Sorte 1 St. 30  $\delta$ , 10 St.  $\mathcal{M}$  2,75, 100 St.  $\mathcal{M}$  25,—.

**Goliath, Rote ohne Ranken.**

Jede Sorte 1 St. 35  $\delta$ , 10 St.  $\mathcal{M}$  3,—, 100 St.  $\mathcal{M}$  27,50.

**Echte Vierländer- oder Moschus-Erdbeere.** Die gewürzreichste und süßeste aller Erdbeeren. Pflanzen getrennt-geschlechtlich, stark wachsend, sehr ertragreich. Männliche und weibliche Pflanzen getrennt. Wir geben stets  $\frac{1}{3}$  männliche und  $\frac{2}{3}$  weibliche Pfl., 10 St.  $\mathcal{M}$  3,—, 100 St.  $\mathcal{M}$  25,—.

## Himbeeren.

Beim Pflanzen werden die Sträucher etwa eine Handbreit über dem Wurzelhals zurück-geschnitten, um eine kräftige Zweigbildung zu bewirken. Die Pflanzung der Himbeere geschehe unter einem allseitigen Abstand von 1 m.

Himbeeren verlangen in jedem Jahre flüssige Düngung, auch Kunstdünger ist bestens zu empfehlen und nimmt man, um den Ertrag zu verdoppeln, eine Mischung von einem Teil Chlorkalium, zwei Teilen Superphosphat und einem Teil Chilisalpeter. Alle schwachen Triebe unterdrückt man und nur vier bis fünf der stärksten belasse man der Pflanze und schneidet diese auf 1,20 m zurück, eine reichliche Ernte wird dann nicht ausbleiben. Besonders empfehlenswert ist die Verteilung der Ruten an Drahtspalieren, man erzielt durch das fächerartige Aufbinden eine vollkommene Ausbildung der Früchte. Die abgetragenen Ruten werden nach der Ernte am Boden entfernt, um dem Nachwuchs Platz zu machen.

**Fastolf, Immertragende von Feldbrunnen, Goliath, Knevetts's Rote Sorten.**  
**Riesen, Malborough, The Devan, Penwell's Beste, Penwells Champion, Gelbe Antwerpener.**

Jede Sorte 1 St.  $\mathcal{M}$  1,10, 10 St.  $\mathcal{M}$  10,50, 100 St.  $\mathcal{M}$  100,—.

**Superlativ, sehr preiswert und reichtragend, die Beste von allen.**

Jede Sorte 1 St.  $\mathcal{M}$  1,50, 10 St.  $\mathcal{M}$  14,50, 100 St.  $\mathcal{M}$  140,—.

## Johannisbeeren.

Die Johannisbeere gedeiht fast in jedem Boden und jeder Lage, selbst auf Höhen, wo keine Obstbäume mehr gezogen werden können. Als geeignetste Form für die Massenzucht ist die **Busch- oder Strauchform** anzusehen. Man pflanzt dieselben in gegenseitig m Abstand von 1,25—1,50 Meter. Auch für Johannisbeeren ist die Herbstpflanzung entschieden vorzuziehen. Obwohl der Marktpreis für Johannisbeeren ein verhältnismässig niedriger ist, so ist immerhin der Ertrag bei der grossen Tragbarkeit der Sträucher ein guter, zumal aber bei der stetig wachsenden Obstweinkelerei der Bedarf zunimmt.

H-Hochstamm, N-Buschform.

### Rotfrüchtige Sorten.

**nna Korfky (H. N.)**  
**\*Fays fruchtbare**  
**Göpperts Kirsch (H.)**  
**\*Holländische rote (H. N.)**  
**Kaukasische rote (H.)**  
**Komet (H. N.)**  
**Kirschen rote (H. N.)**  
**Londoner Markt (H.)**

**Nordstern (H. N.)**  
**Roby Castle (H. N.)**  
**Sehr frühe hochrote (H. N.)**

### Weissfrüchtige Sorte.

**Werdersche weisse (H. N.)**

### Schwarzfrüchtige.

**\*Goliath (H. N.)**  
**Bang up. (N.)**

**2—3 jähr. Büsche, verpflanzte:** 1 St.  $\mathcal{M}$  5,— bis 5,50, 10 St.  $\mathcal{M}$  48,— bis 53,—.  
**Besonders starke Büsche:** 1 St.  $\mathcal{M}$  6,— bis  $\mathcal{M}$  6,50, 10 St.  $\mathcal{M}$  58,— bis  $\mathcal{M}$  63,—.  
**Hochstämme:** 1 St.  $\mathcal{M}$  18,— bis  $\mathcal{M}$  20,—, 10 St.  $\mathcal{M}$  170,— bis  $\mathcal{M}$  190,—.

Nur die mit \* versehenen Sorten sind in grösseren Mengen lieferbar.

**W. Wo. in Hamburg:** Da ich mit den 1912 von Ihnen bezogenen Obstbäumen die besten Erfahrungen gemacht habe, möchte ich Sie bitten...

**E. Gr. in Egge:** Herr P. und Frau sind ganz entzückt von den herrlichen Blautannen und den grossen starken Bäumen.

**C. Ra. in Braunschweig:** ... und hoffe von Ihnen dieselbe gute Qualität zu bekommen wie bisher.

**P. Sm., Arch. in Osnabrück:** Ich war mit Ihrer letzten Sendung sehr zufrieden und komme deshalb auch bei gr. Bestellungen auf Sie zurück.



# Stachelbeeren.

Der Stachelbeerstrauch ist unter allen Obststräuchern in bezug auf Boden und Lage der anspruchsloseste, wenn man ihm nur häufiger eine Düngung zukommen lässt. — In der Nähe grosser Städte ist keine Kultur einträglicher als der Massenanbau von Stachelbeeren. Für diese Zwecke ist die Strauchform die empfehlenswerteste und pflanzt man solche in gegenseitigen Abständen von 1 bis 1,25 m. Herbstpflanzung ist entschieden vorzuziehen, da dann jede Pflanze sicher anwächst und im kommenden Sommer schon einen keinen Ertrag bringt. Frühjahrspflanzung sollte sehr zeitig vorgenommen werden. Als Zwischenkultur können in den ersten Jahren Erdbeeren und Gemüse in die Lücken gepflanzt werden.

H-Hochstamm, N-Buschform.

Aus unsern Beständen empfehlen wir folgende gute Sorten.

Britannia (N.) gelblich

Golden Lion (H.) hellgelb

Goliath (H.) rot

Grosse grüne (H.) gross grün

Smooth Yellow (N.) grün

Walhalla (H.) gelblich

Whinham's Industry (H. N.) rot

White Smith (H. N.) weiss

Sträucher sind nur in sehr beschränkter Anzahl vorrätig je nach Stärke

1 St. № 6,— bis № 7,50, 10 St. № 58,— bis № 73,—.

Hochstämme 1 St. № 18,— bis № 22,—, 10 St. № 170,— bis № 210,—.

# Rosen.

Wir führen ein ausgewähltes Sortiment anerkannt bester älterer und neuer bewährter Sorten und es enthält dieses deshalb auch nur das, was sich in jeder Beziehung als hervorragend empfehlenswert auszeichnet. Die Rosenliebhaber dürfen versichert sein, dass sie bei

**Sortimenten unserer Auswahl nur das Allerbeste erhalten.**

Unsere Vorräte resp. die Pflanzen sind durchweg in gesundem, kräftigem Zustande und gut bewurzelt, wodurch ein sicheres Anwachsen verbürgt ist.

**Pflanzweite** für niedrige Rosen 40—50 cm, für hochstämmige Rosen 60—70 cm bei Gruppenpflanzung.

Die Sortenwahl sollte uns möglichst überlassen werden.

## Hochstämmige Rosen-Kronenbäumchen.

1 St. № 25,— bis № 27,— 10 St. № 245,— bis № 265,—

Neuheiten entsprechend teurer.

## Niedrige, auf dem Wurzelhals veredelte Buschrosen.

1 St. № 6,50, 10 St. № 62,50. Neuheiten entsprechend teurer.

## Hoch- und Buschrosen.

Es bedeuten in (—) hinter der Sorte H. = Hochstämme, N. = Buschrosen. Auch geben wir hinter jeder Sorte die Klasse an, zu welcher sie gehört. Es bedeuten: T. = Teerosen, TH. = Tee-Hybriden, Rem. = Remontant, Pern. = Pernetrosen.

Wir bitten, vergriffene Sorten durch ähnliche andere Sorten ersetzen zu dürfen.

### Leuchtend, hell- und dunkelrote Farben:

Alfred Colomb (H. N.), Rem., karmin

Baron de Bonstetten (H.), Rem., dunkel

Comt. G. de Rochemur (N.), T. H., karmin

Duke of Edinburgh (H.), Rem., hell

Eugen Fürst (H. N.), Rem., blutrot

Fisher u. Holmes (H. N.), Rem., scharl.

General Mac Arthur (H. N.), T. H., blutrot.

General Jaqueminot (H.), Rem., feurig

Gruss an Teplitz (N.), T. H., scharlach

zinnobor

Hadley Rose (H. N.), T. H., dunkel

Hugh Dixon (H. N.), Rem., feurig

Jean Liabaud (H.), Rem., schwärzlich

Laurent Carle (H. N.), T. H., blutrot

Mad. Victor Verdier (H. N.), Rem.,

kirschrot

Mons. Boncenne (H.), Rem., blutrot

Princesse de Béarn (N.), Rem.,

schwärzlich

Richmond (H. N.), T. H., scharlach

Ulrich Brunner fils (N.), Rem., kirschrot

### Hell-, dunkel- und silbrigrosa

Farben:

Farbenkönigin (H.) T. H., leucht. dkl.

General-Superint. A. Jansson (H. N.)

T. H., orangeroth-rosa

Jonker J. L. Mock (H. N.), T. H., karmin

Lyon Rose (H.), Pern., kupfrig m. gelb

Mad. Abel Chatenay (H. N.), T. H.,

karmin

Mad. Caroline Testout (H. N.), T. H.,

dkl.-silbrig

Mad. E. Herriot (H. N.), Pern., kupfrig-

tangorot

Mad. Franziska Krüger (H.), T., fleisch-

gelb mit rosa

Mad. Jules Grolez (H. N.), T. H.,

leuchtend dunkel

Mad. Léon Pain (H. N.), T. H., karmin

„ Maurice de Luze (H. N.), T. H.,

karmin

Mad. Segoud Weber (N.), T. H., lachs

Mrs. George Shawyer (N.), T. H., hell

karmin

Mrs. John Laing (N.), Rem., hell

rosarot

Pharisäer (H.), T. H., silbrig hell

Prince de Bulgarie (H. N.), T. H.,

fleischf. mit karmin

### Hell- und dunkelgelb:

Adolf Koschel (N.), Pern., ockergelb

mit rötlich

Fraulda Münch (N.), Rem., schwefelgelb

Harry Kirk (N.), T. H., rein gelb

Josef Hill (N.), T. H., goldgelb-kupfrig



Mad. Jules Gravereaux (H.), T. H.,  
dunkelgelb  
Mad. Ravary (H. N.), T. H., orangegelb  
Marg. Dickson Hamil (N.), T. H.,  
dunkel orange  
Sunnburst (H. N.), T. H., hellgelb

**Weisse Farben:**  
Frau Karl Druschki (H. N.), Rem.,  
reinweiss  
Kaiserin Aug. Victoria (H. N.), T. H.,  
grünlich  
Marie van Houtte (N.), T., gelblich

### Trauer-Rosen in besten Sorten.

Geeignete beste Rankrosen, auf schlanken, hohen Stämmen veredelt. Als Gräberschmuck und als Einzelpflanze in Gärten wirkungsvoll.

1 St. je nach Stärke und Höhe M 39,— bis M 42,—.

### Rosa Polyantha, kleinblumige oder vielblumige Zwergrosen.

Die reizenden Polyantha-Röschen finden ihres riesigen Blütenreichtums wegen neuerdings wohlverdiente Beachtung. Wuchs niedrig, gedungen, in Büscheln blühend, sehr dankbar. Für Gruppen, Einfassungen und Treiberei äusserst wertvoll.

Ännchen Müller, rosa.

Cathr. Zeimet, weiss.

Ellen Poulsen, dunkelrosa.

Erna Teschendorf, dunkelrot.

Orleansrose, zinnoberrot.

Rodhätte, dunkelkirschrot und andere.

Sorten unserer Wahl: 1 St. M 7,—, 10 St. M 68,—.

### Rosa rugosa, Hagebutten-Rosen.

Vollständig winterharter Strauch, bis 2 m hoch werdend. Stengel dicht bewehrt mit kleinen und grösseren geraden Stacheln. Laub dunkelgrün, dauerhaft, oberseits glänzend. Blütenstand einzeln oder in Büscheln. Die Blüten, von herrlichem Wohlgeruch, erscheinen sehr zeitig im Mai und blühen während des ganzen Sommers. Die Früchte zieren sehr, auch sind sie vorzüglich zum Einmachen in Zucker und zu Marmelade. Besonders zu Gruppen für grössere Parks und zu Hecken, sowie auch als Einzelpflanze geeignet.

Siehe Seite 90 unter „Verschiedene Fruchtsträucher“.

### Schling- und Kletter-Rosen.

Die Schling-Rosen blühen nur einmal, dann aber in sehr reicher Fülle; sie sind zum Bekleiden von Lauben, Mauern, Säulen, Böschungen usw. ausgezeichnet und in unserm Klima ziemlich winterhart. Der Schnitt erfolgt am besten gleich nach der Blüte und erstreckt sich nur auf das Ausschneiden des abgeblühten zweijährigen Holzes.

Crimson Rambler, karmesinrot.

Dorothy Perkins, leuchtend rosa.

Excelsa, scharlachrot.

Gloire de Dijon, gross gefüllt goldgelb.

Hiawatha, dunkelrot, einfach.

Lady Gay, hell kirschrosa.

Rankende, L. C. Breslau, kupfrigrot  
mit gelb, leucht. rosa, Mitte weiss.

Rubin, rubinrot.

Sodenia, karmin mit heller Äderung.

Tausendschön, leuchtend zartrosa.

White Dorothy, reinweiss.

Wartburg, pfirsichrosa.

Sorten unserer Wahl 1 St. M 8,50, 10 St. M 83,—.

## Zierbäume und Ziersträucher.

Bei Selbstauswahl in Ziersträuchern und extra starken Zierbäumen wolle man sich früherer Verzeichnisse bedienen. Preise werden auf Wunsch sofort mitgeteilt.

### Partiepreise für Gehölze zu Park- und Garten-Anlagen.

Nach unserer Wahl bieten wir an, je nach Stärke und Feinheit der Sorten:

**Baum- und Gehölzarten**, stark und gut sortiert, 1 St. M 6,—  
bis M 15,—, 10 St. M 58,— bis M 145,—, 100 Stück M 550,— bis M 1350,—.

**Strauchartige Gehölze**, stark, 1½—3 m hoch, 1 St. M 7,— bis  
M 15,—, 10 St. M 63,— bis M 140,— und teurer.

**Solitars**, Hochstämmen, Halbstämmen und Pyramiden, 1 Stück M 8,— bis  
M 50,—, 10 Stück M 78,— bis M 480,—. Von extra starken ver-  
pflanzten Hochstämmen und Büschen sind prächtige Bäume in allen  
Grössen verfügbar, die für grössere Parkanlagen geeignet sind und dort  
am Platz sind, wo man schnell Deckung und Schatten haben möchte.  
Auf Anfrage machen gern Angebot. Persönliche Auswahl erwünscht  
und zweckmässig.

**Decksträucher**, 150—200 cm hoch, stark, 1 St. M 6,50 bis M 8,50,  
10 St. M 63,— bis M 83,—, 100 St. M 600,— bis M 800,—, extra  
starke entsprechend teurer.

**Feinere, schön blühende und dekorative Sträucher**,  
stark, 1 St. M 7,50 bis M 9,—, 10 St. M 72,50 bis 87,50, 100 St.  
M 700,— bis M 850,—.



**Vorpfanz-Sträucher**, niedrig bleibend, für Rabatten und Randpflanzungen, besonders in kleineren Anlagen. 1 St. *M* 6,— bis *M* 8,50, 10 St. *M* 62,50 bis 82,50, 100 St. *M* 550,— bis *M* 800,—.

**Ziersträucher, Decksträucher, Vorpfanzsträucher** in starker Ware, beste Zusammenstellung 10 St. *M* 58,— bis *M* 83,—. 100 St. *M* 550,— bis *M* 800,—.

Zum Versand gelangen ausschliesslich kräftige, mehrjährige, gut bewurzelte Pflanzen. Von 25 Stück an zum 100 Stück-, von 250 Stück an zum 1000 Stück-Preise.

**Alleebäume** in starken, gut bewurzelten Exemplaren.

*Acer platanoides*.  
*Aesculus hippocastanum*.  
*Fraxinus excelsior*.  
" " *pendula*.  
*Platanus occidentalis*.

*Populus nigra pyramidalis*.  
*Tilia euchlora*.  
" *intermedia*.  
*Ulmus Pitteursi*  
" *vegeta*.

## Baumartige Gehölze und Decksträucher.

Starke, mehrmals verpflanzte Gehölze mit guter Bewurzelung.

*Acer dasycarpum*  
" " *Wieri laciniatum*  
" *Ginnala* (im Herbst röthl. Laub)  
" *tatarica* " " "  
" und andere gute Sorten  
*Betula alba* in Busch und Pyramiden  
*Cornus* in diversen Sorten  
*Coryllus avellana* (Hasel)  
*Deutzia crenata* und Sorten  
*Fraxinus excelsior*  
*Lonicera* (Heckenkirsche)

*Philodendron amurense*  
*Philadelphus* in guten Sorten  
*Populus alba nivea*  
*Prunus Mahaleb* (Weichsel)  
*Rhamnus frangula*  
*Ribes* in diversen Sorten  
*Salix* " " "  
*Sambucus nigra* und andere Sorten  
*Sorbus aucuparia*  
*Spiraea* in diversen Sorten  
*Viburnum dentatum*

## Einige besonders empfehlenswerte Ziersträucher, welche sich durch Blüten oder Belaubung hervorheben.

*Amelanchier ovalis* (Felsenbirne)  
*Berberis* (Berberice) in guten Sorten mit weissl. und gelben Blüentrauben  
*Buddleia magnifica* und *Veitchiana* mit dunkelblauen Blütenrispen  
*Calycanthus floridus* (wohlriechend)  
*Caragana arborescens* } gelbblühend  
" *pygmaea* }  
*Cotoneaster Simonsii* im Herbst röthl. Laub  
*Coryllus av. atropurpurea*  
" " *aurea*  
" " *laciniata*  
*Cornus* in diversen Sorten mit leucht. rotem Holz  
*Cydonia japonica*, Scheinquitte  
*Deutzia discolor floribunda* rosa blüh., sehrzierend  
*Deutzia crenata* in Sorten weissl. und rosa blühend, einfach und gefüllt  
*Diervilla* (siehe *Weigelia*)  
*Eleagnus argentea*, Ölweide mit silbriger Belaubung  
*Evonymus europaeus* Pfaffenhütchen  
*Forsythia* in guten Sorten gelbblüh.  
*Hippophaea rhamnoides* (Sanddorn) mit silbrigem Laub  
*Hydrangea paniculata grandiflora*, Rispenhortensie  
*Hydrangea* in guten Sorten weiss und blau blühend

*Kerria japonica* gelbblühend, einfach.  
" *fl. pl.* gelbgefüllt  
*Ligustrum* in Sorten (Rainweide)  
*Lonicera Alberti*, niedrig mit weisslicher Belaubung.  
*Lonicera tatarica* in Sorten mit rosa- weissen und rötlichen Blüten.  
*Lonicera Morrowii*, sehrzierend im Herbst durch rote Beeren.  
*Pterocarya laevigata*, grosse gefiederte Belaubung.  
*Ptelia trifoliata* (Lederbaum).  
*Philadelphus* in guten Sorten, weissblühend, einfach und gefüllt.  
*Ribes alpinum*, für niedrige Hecken.  
" *sanguineum*, in guten Sorten, rosa- und tief-rote Trauben bildend.  
*Ribes nigra laciniata* (*aconitifolia*) mit zerteilter Belaubung.  
*Ribes grossularia arboreum* mit tief schwarzen Früchten.  
*Rhus typhina* mit grossen Blütenrispen.  
*Rubus odoratus*, wohlriechend, rosa.  
*Rhodotypus kerrioides*, weissblühend, guter Schattenstrauch.  
*Salix* in guten Sorten.  
*Salix repens argentea*, niedrig mit silbrigem Laub.  
*Sambucus nigra*, Hollunder mit grüner und bunter Belaubung.







# Koniferen.

Unsere Sammlung enthält nur solche Nadelholzsorten, die sich in unserem rauhen Klima als völlig winterhart bewährt haben. Alle Koniferen sind mehrmals verpflanzt und haben guten Wurzelballen. Die beste Pflanzzeit ist von August bis Oktober und von April bis Mai. Die Höhe der Nadelhölzer ist für den Preis nicht immer massgebend, da manche Sorten niedrig im Wuchs bleiben. Wir haben die Koniferen in Klassen eingeteilt und an Hand dieser eine Preisabelle ausgearbeitet. Die vor jeder Sorte stehende Zahl gibt die Klasse der Sorte an.

Beim Pflanzen der Koniferen wolle man auf gutes Angiessen achten. Bei anhaltend trockner Witterung ist ein mehrmaliges Spritzen erforderlich. Der Boden rings um die Pflanzen soll mit gut verrottetem Dünger verarbeitet werden.

- |  |  |
|--|--|
| (3) <b>Abies Veitchi</b> , schlanke u. harte Art                         | (4) <b>Picea pungens glauca</b> , wie oben blau              |
| (2) „ <b>concolor</b> , langnadel., Weiss-tanne                          | (6) „ „ „ <b>var. Kosteri</b> , tiefbl.                      |
| (3) „ <b>concolor violacea</b> , langnadelig, blau                       | (2) <b>Pinus Cembra</b> , pyramidal, Zirbel                  |
| (1) <b>Chamaecyparis Lawsoniana</b> , Lebensbaum                         | (2) <b>Pseudotsuga Douglasi</b> , schnellwachsend            |
| (3) „ <b>Laws. Alumi</b> , säulenf., bläul.                              | (5) <b>Taxus baccata</b> , Eibe geeignet für Hecken          |
| (3) „ „ <b>coerulea</b> , bläulich                                       | (6) „ <b>bacc. aurea var.</b> , gelblich                     |
| (3) „ „ <b>erecta viridis</b> , aufstreb.                                | (6) „ „ <b>erecta</b> , aufstrebende Art                     |
| (3) „ „ <b>Fraseri</b> , säulenf., bläul.                                | (6) „ „ „ <b>aurea</b> , aufstreb.                           |
| (3) „ „ <b>monumentalis</b> , aufrecht grün                              | (6) „ „ <b>elegantissima</b> , gelb bunt                     |
| (3) „ „ <b>Silver Queen</b> , silbrig weisslich                          | (6) „ „ <b>fastigiata nova</b> , säulenf.                    |
| (3) „ „ <b>Triumph de Boscoop</b> , blau                                 | (6) „ „ „ <b>aurea var.</b> , säulenförm., gelb              |
| (4) „ „ <b>Westermanni</b> , gelblich                                    | (6) „ „ <b>repensa</b> , niederliegend                       |
| (6) „ <b>obtusa gracilis</b> , klein, mattgrün                           | (6) „ <b>cuspidata</b> , kurz-nadlig, dkl.                   |
| (2) „ <b>pisifera</b> , pyramidal überhängend                            | (2) <b>Thuya occidentalis</b> , Lebensbaum für Hecken        |
| (3) „ „ <b>aurea</b> , wie vor gelb                                      | (3) „ <b>occ. albo spica</b> , mit weissen Spitzen           |
| (2) „ „ <b>filifera</b> , Zweige fadenförmig                             | (3) „ „ <b>Ellwangeriana</b> , feinzweigig                   |
| (3) „ „ <b>plumosa</b> , krause Verzweigung                              | (4) „ „ „ „ <b>Rheingold</b> “, wie oben, gelb               |
| (5) „ „ <b>filif. compacta</b> , niedr.                                  | (5) „ „ <b>globosa</b> , kugelig gedrungen                   |
| (5) <b>Juniperus chin. procumbens aurea</b> , kurze feine Bezweig., gelb | (5) „ „ <b>globosa nana</b> , kugelig niedrig                |
| (3) „ <b>chin. elegantissima</b> , locker aufstrebend                    | (4) „ „ <b>Hoveyi</b> , gedr. aufrecht                       |
| (3) „ <b>com. hibernica</b> , Säulen-Wachholder                          | (3) „ „ <b>lutea</b> , gelb, auch im Winter                  |
| (6) „ <b>humilis</b> , ganz niedrig, weissl.                             | (3) „ „ <b>pyramidalis</b> , pyramidal                       |
| (5) „ <b>Sabina</b> , schräg aufstrebend                                 | (3) „ „ <b>recurvata</b> , gedrungen                         |
| (5) „ „ <b>tamaricifolia</b> , wie oben blaugrün                         | (6) „ „ <b>recurva nana</b> , niedrig flach schwach wachsend |
| (4) „ <b>virginiana tripartita</b> , wie oben hellgrün                   | (3) „ „ <b>Riversii</b> , pyramid., gelbl.                   |
| (3) <b>Picea ajanensis</b> , unterseits weissblau                        | (4) „ „ <b>Rosenthalii</b> , säulenförm. dunkelgrün          |
| (1) „ <b>excelsa</b> , Rottanne  | (3) „ „ <b>Späthii</b> , locker, grobtriebig                 |
| (6) „ „ <b>nidiformis</b> , niedrige Zwergfichte                         | (3) „ „ <b>Variaeana</b> , locker, gelblichgrün              |
| (6) „ „ <b>Remonti</b> , Zwergfichte.                                    | (3) „ „ <b>Warreana</b> , dicht gedrungen, dunkel            |
| (3) „ <b>Omorica</b> , unterseits mattblau                               | (3) „ „ <b>lutescens</b> , wird oben weisslich-gelb          |
| (2) „ <b>pungens</b> , grün mit starren Nadeln                           | (4) <b>Thuyopsis dolabrata</b> , breitbuschig                |
|  | (3) <b>Tsuga canadensis</b> , Hemlocktanne                   |


## Preise für Koniferen.

Klasse I	Kl. II	Kl. III	Kl. IV	Kl. V	Kl. VI	Preise
80—100	60—80	40—60	25—40	—	—	M 10—15
100—125	80—100	60—80	40—60	25—40	—	M 15—25
125—150	100—125	80—100	60—80	40—60	25—40	M 25—35
150—175	125—150	100—125	80—100	60—80	40—60	M 35—50
175—200	150—175	125—150	100—125	80—100	60—80	M 50—70
200—225	175—200	150—175	125—150	100—125	80—100	M 70—100
225—250	200—225	175—200	150—175	125—150	100—125	M 100—150
250—300	225—250	200—225	175—200	150—175	125—150	M 150—200



# Verkaufs- und Lieferungsbedingungen

für Pflanzen, Knollen und Baumschul-Artikel.

 Alle Verkäufe geschehen auf Grund nachstehender Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich anerkennt.

*Durch dieses Verzeichnis werden alle früheren Angebote aufgehoben!*

**Preise und Zahlung:** Siehe auch vordere innere Umschlagseite. **Ausnahmepreise:** Für ausnahmsweise starke Einzelstücke oder bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise des Kataloges nicht massgebend. Für Artikel, deren Preise Schwankungen unterworfen sind, behalten wir uns Preisänderungen vor.

**Preisermässigung:** Die Hundertpreise werden von 25 Stück, die Tausendpreise von 250 Stück ab aufwärts berechnet, sofern solche im Verzeichnis angegeben sind. Es handelt sich natürlich nur bei Abnahme einer Art und Form, bei Selbstauswahl oder in Sorten unserer Wahl nach eigener Bestimmung. Siehe auch Abstufung der Preise Seite 45.

**Auschriften:** Wie vorn angegeben.

**Ausführung der Aufträge:** In gleicher Weise wie bei den Samenbedingungen angegeben.

**Neuheiten** sind nicht immer in so starken Exemplaren und so grosser Auswahl vorrätig wie ältere Sorten, was wir der Beachtung unserer Abnehmer empfehlen.

**Ersatzsorten:** Sollten bei der Ausführung eines Auftrages einzelne Sorten schon vergriffen sein, so wolle man uns gestatten, falls nicht ausdrücklich „Ersatz verbieten“, fehlende Sorten durch gleichwertige oder bessere zu ergänzen. Gegebenen Falles bitten Ersatzsorten mit anzugeben. Wer nicht **Sortenkenner** ist, möge uns die geeignete Auswahl vertrauensvoll überlassen.

**Versandzeit:** Der Versand der Stauden beginnt im März für das Frühjahr und im August bei geeigneter Witterung für den Herbst. Bei Dahlien und Topfpflanzen sind nähere Bestimmungen über die beste Versandungszeit angegeben. Die Versandzeit für Bäume, Sträucher usw. währt von Anfang Oktober bis etwa Ende Mai. Bei Erdbeeren und Koniferen ist die beste Pflanzzeit näher angegeben. Während der Wintermonate versenden wir nur bei offenem Wetter und ausserdem nur auf besonderen Wunsch der Besteller, weshalb wir **keinerlei Verantwortlichkeit** übernehmen.

Festverpackten Bäumen schadet der Frost fast nie, wenn man sie un-  
ausgepackt bei ihrer Ankunft sofort in die Erde vergräbt oder an einen kühlen frostfreien Ort bringt und erst ausspakt, nachdem der Frost ausgezogen ist. Auf dem Transport eingetrocknete oder welk gewordene Pflanzen werden gleichfalls durch Eingraben in die Erde leicht wieder erfrischt. Ballenpflanzen, besonders aber Moorpflanzen sollten vor dem Pflanzen längere Zeit mit den Ballen in Kübel mit Wasser gestellt werden, damit sich die Wurzeln und Erde voll Wasser saugen.

**Versand:** Näheres siehe auch vorn. Alle Versendungen geschehen auf Rechnung und Gefahr der Besteller; wir übernehmen daher für bei der Beförderung durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden keine Verantwortung.

**Lebende Pflanzen** als Obstbäume, Fruchtsträucher, Wildlinge, Forst- und Heckenpflanzen, sowie Gesträuche reisen als Eilgut zum Frachtgut-Satze, sofern die einzelnen Frachtstücke ein Gewicht von 100 Kilogramm und eine Länge von  $3\frac{1}{2}$  Meter nicht überschreiten, bei Aufgabe in Wagenladungen ohne diese Einschränkung.

**Verpackung** wird auf das sorgfältigste ausgeführt und wird dieselbe dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet. Eine Rücknahme der Verpackung findet nicht statt.

**Pflanzung:** Im Frühjahr ist die Versandzeit oft nur sehr kurz, und da dann die Aufträge häufig nicht so schnell ausgeführt werden können, wie es gewünscht wird, bitten wir, besonders grössere Bestellungen möglichst im Herbst zu machen. Die Herbstpflanzung ist übrigens bei den meisten Stauden sowie bei allen Gehölzen auf leichten trockenen Bodenarten ganz besonders anzufempfehlen.

**Verbindlichkeit:** Es ist unser eifrigstes Bestreben, unsere geehrten Abnehmer nur bestens zu bedienen, um deren vollste Zufriedenheit zu erlangen, ebenso leisten wir für richtige Benennung und Echtheit aller gelieferteten Pflanzen Bürgschaft bis zum Fakturenwert. Darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt. Nicht gefallende Ware nehmen wir bei entsprechenden Gründen, nach vorheriger Verständigung, bei freier Rücksendung innerhalb acht Tagen zurück. Etwa vorkommende Versehen machen wir nach besten Kräften wieder gut, für die Beschreibungen der Neuheiten anderer Züchter müssen wir eine Verantwortung ablehnen. Dass alle Bäume, Pflanzen, Knollen usw. in allen Verhältnissen an- und gut fortwachsen, dafür können wir selbstredend keinerlei Gewähr übernehmen, da das Anwachsen von einer Menge von Umständen abhängig ist, die sich unserer Aufsicht entziehen. Billigen Wünschen werden wir aber stets gerecht werden.

**Beschwerden** können nur Berücksichtigung finden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Waren erfolgen und sind die Mängel genau anzugeben, wenn tunlich, ist ein Sachverständiger heranzuziehen. Unstatthaft sind Abzüge bei Bezahlung der Rechnung, wenn ein Abkommen hierüber vorher und rechtzeitig nicht getroffen wurde. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Begründete Ausstellungen finden entgegenkommende Berücksichtigung. Beschwerden über Beschädigungen der Pflanzen während der Versendung wolle man nicht an uns, sondern an die zuständige Eisenbahnverwaltung richten, da nur diese dafür verantwortlich ist.

Durch Bestellung nach diesem Verzeichnisse, an unsere Reisenden oder nach gedruckten und schriftlichen Anstellungen erklären sich die geehrten Auftraggeber mit vorstehenden Bedingungen einverstanden.



# Inhalts-Verzeichnis.


	Seite		Seite		Seite
Abkürzungen	5, 14	Grosse Bohnen	14	Ricinus	37
Aepfel	87	Grünkohl	6	Riecherbsen	30—32
Akelei	16, 48	Gruppenpflanzen	84—86	Riesen Dahlien	81
Alpenveilchen	25	Gurken	11, 12	Rittersporn	26, 44, 56
Anemonen	43, 48	Hagebutten	9	Rosen	92, 93
Antirrhinum	15, 16	Haselnüsse	90	Rosenkohl	6
Aprikosen	89	Heidekraut	57	Rotkraut	6
Aquilegien	16, 48	Helianthus	29, 59	Rüben	7, 8
Artischocken	11	Herbstrüben	8	Runkelrüben	8
Astern	17—19, 43, 48—51	Himbeeren	91	Rudbeckien	37, 67
Aurikeln	35, 66	Hollunder	90	Salat	8, 9
Balsaminen	19	Hortensien	86	Salatrüben	8
Bauernrosen	62	Immortellen	29, 41	Salvien	37
Baum- und Gehölzarten	93—96	Iris	60—62	Sammetblumen	38
Beerenobst	90—92	Jap. Ölweide	90	Sauerampfer	11
Beete	8	Johannisbeeren, fruchtr.	91	Savoyerkohl	6
Begonien	19, 20, 84	Kaktus-Dahlien	74—81	Scabiosen	37, 38, 46, 68
Bellis	20	Kappus	5	Schalotten	12
Bindesalat	9	Kapuzinerkresse	39	Schattenmorellen	89
Birnen	88	Karfiol (Blumenkohl)	5	Schlingpflanzen	43, 95
Blätterkohl	6	Kartotten	7	Sehlingrosen	93
Bleichsellerie	7	Kerbel	10	Schnittlauch	9
Blumenkohl	5	Kirschen	89	Schnittpetersilie	10
Blumenrasen	41	Kletterrosen	93	Schnittsalat	9
Blumensamen	15—41	Knollen-Sellerie	7, 8	Schnittsellerie	7
Börskohl	6	Kohlarten	5, 6	Schwarzwurzeln	7
Braunkohl	6	Kohlrabi	8	Schwertlilien	60—62
Buschbohnen	13	Kohlrüben	7	Scorzoner	7
Calceolarien	20	Koniferen	96	Sellerie	7, 8
Campanula	21, 51	Kopfkohl	5, 6	Silenen	38
Carotten	7	Kopfsalat	8, 9	Solidago	68
Centaurea	21, 52	Kornblumen	21, 52	Sommerblumen-	
Chrysanthemum	24, 44, 52—54, 83, 84	Krauskohl	6	Mischungen	41
Cichoriensalat	9	Küchenkräuter	10	Sonnenblumen	29, 59
Cichorienwurzel	7	Kugeldisteln	27, 56—57	Sortimente	72, 73
Cinerarien	24	Kürbisse	12, 42	Spargel	11
Clematis	95	Lathyrus	30—32	Speisekürbisse	12
Coniferen	96	Lauch	9	Speiserüben	8
Cyclamen	25	Levkojen	21—23	Spinat	11
Dahlien	26, 73—83	Liebesapfel	10	Sprossenkohl	6
Decksträucher	94	Lobelien	32	Stachelbeeren	92
Delphinium	26, 44, 55	Löwenmäulchen	15, 16	Stangenbohnen	13, 14
Dianthus	26, 27, 56	Lupinen	33, 62	Stauden	43—73
Digitalis	27	Mairüben	8	Steckrüben	8
Echinops	27, 57	Mais	11	Steckzwiebeln	12
Edel-Dahlien	74—81	Malven (Althaea)	15, 47	Steinbrecharten	62, 68
Edeldisteln	27, 45, 57	Mangold	11	Stiefmütterchen	40, 41, 47, 69
Edelweiss	32, 71	Melonen	12	Stockrosen	13, 48
Endivien	9	Mohn	34, 62—63	Strohblumen	29, 41
Erbsen-Sorten	12, 13	Möhren	7	Sumpfstauden	70
Erdbeeren	90, 91	Mohrrüben	7	Tabak, Zier-, Rauch-	33, 42
Erdkohlrabi	8	Monstradies	9—10	Tagetes	38
Erika	57	Montbretien	6	Teichstauden	70
Farne (winterharte)	69—70	Myosotis	33, 63	Tomate	10
Federnelken	56	Nadelhölzer	96	Treibgurke	11—12
Feldsalat	9	Nelken	26, 27, 56	Tritomen	39, 68
Fingerhut	27	Neuheiten	3—4, 43—47	Trollblumen	39, 68
Flammenblumen	35, 46, 63—65	Neuseeländer Spinat	11	Tropaeolum	39
Fliederbeeren	90	Obstbäume	87—90	Verbenen	39
Fruchtsträucher	90	Paeonien	62	Veilchen	39, 47, 69
Fuchsien	57, 85—86	Papaver	34, 62—63	Vergissmeinicht	33, 62
Funkien	57—58	Pastinaken	7	Verkaufsbedingungen	
Futterrüben	8	Pelargonien	86	vordere und hintere	
Gaillardien	28, 45, 58	Petersilie, Schnitt-	10	innere Umschlagseite.	
Gartenbücher	42	Petersilienwurzel	7	Viola tricolor maxima	40—41
Gartengeräte	42	Petunien	35	Vorpflanzsträucher	94
Gartenkresse	9	Pfirsiche	89	Weisskohl	5
Gartenmelde	11	Pflaumen	89	Wichtige Mitteilungen	2
Gartennelken	26, 27, 56	Pflücksalat	9	Wilder Wein	95
Gartenprimel	35, 46, 66	Phlox	35, 46, 63—65	Wirsing	6
Gehölze	94	Pompon-Dahlien	82—83	Wurcken	8
Gelbrüben	7	Porro	9	Wucherblumen	52—54
Gemüse-Samen	5—12	Primeln	35—36, 46, 66	Wurzeln	7
Georginen	26, 73—83	Puffbohnen	14	Zeichen-Erklärungen	15
Gewächshauspflanzen	84—86	Pyrethrum	37, 67	Zierbäume	93
Glockenblumen	20, 21, 52	Quitten	90	Zierkürbisse	42
Gloxinen	28	Rabinschen	9	Ziersträucher	94—95
Godeften	28, 29	Radies	9—10	Zinnien	41
Goldlack	23, 24	Raffia-Bast	42	Zipollen	9
Goldrute	68	Rasenmischungen	14	Zuckerrüben	8
Gras-Samen	14	Reseda	37	Zwiebeln	9
		Retlich	10	Zwetschen	89
		Rhabarber	11, 67		



Auf die Preise dieses Haupt-Verzeichnisses bewilligen wir **Handelsgärtnern und Wiederverkäufern** (Landschaftsgärtnern, Garten-Architekten, selbständigen handeltreibenden Friedhofsgärtnern sowie Stadtgärtnereien usw.) folgenden Abzug:

10%	auf die Preise der	Gemüsesamen;
20%	„ „ „ „	Blumensämereien;
20—33 $\frac{1}{3}$ %	„ 10 Stück „	Stauden, Dahlien und Topfpflanzen;
10—20%	„ 10 „ „	Baumschul-Artikel.

Die Preise für *Gartenbücher* und *übrige verschiedene Bedarfswaren* verstehen sich ohne Abzug.

 Wir bitten bei Auftragserteilung auf diese Vergünstigung Bezug zu nehmen, da eine Verrechnung sonst leicht übersehen werden kann.

DORFZEITUNG HILDRUNHAUSEN

*besten Empfehlungen für unser Geschäft.*

*Mit der Bitte, uns Ihr bisheriges Vertrauen auch fernerhin entgegenzubringen, zeichnen wir*

*Ahrensburg, im Januar 1922*

*Hochachtungsvoll*

*Nonne & Hoepker.*

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Hochschule Weihenstephan

Digital version sponsored by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.